



UBS AG, Niederlassung [London] [Jersey]

---

## Wertpapierprospekt

vom 6. September 2007

Basisprospekt gemäß § 6 Wertpapierprospektgesetz

der

### UBS AG, Niederlassung [London] [Jersey]

zur Begebung von

### UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheinen\*

bezogen auf [Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils] [des Korbs aus den vorgenannten Werten] [des Portfolios aus den vorgenannten Werten] als Basiswert[e]: [•]]

ISIN [•]

angeboten von der

**UBS Limited**

\* Die Bezeichnung der Wertpapiere ist indikativ und wird in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen konkretisiert und festgelegt.

## INHALTSVERZEICHNIS

Seite:

<b>DURCH VERWEIS EINBEZOGENE DOKUMENTE</b> .....	3
<b>ZUSAMMENFASSUNG</b> .....	5
<b>RISIKOFAKTOREN</b> .....	18
I. EMITTENTENSPEZIFISCHE RISIKOHINWEISE .....	18
II. WERTPAPIERSPEZIFISCHE RISIKOHINWEISE .....	19
III. BASISWERTSPEZIFISCHE RISIKOHINWEISE .....	28]
<b>VERANTWORTLICHKEIT</b> .....	29
<b>BESCHREIBUNG DER EMITTENTIN</b> .....	30
I. UNTERNEHMENSINFORMATIONEN .....	30
II. GESCHÄFTSÜBERBLICK .....	31
III. ORGANISATIONSSTRUKTUR DER EMITTENTIN .....	32
IV. TRENDINFORMATIONEN .....	32
V. VERWALTUNGS-, MANAGEMENT- UND AUFSICHTSORGANE DER EMITTENTIN .....	32
VI. ABSCHLUSSPRÜFER .....	34
VII. BEDEUTENDE AKTIONÄRE DER EMITTENTIN .....	34
VIII. FINANZIELLE INFORMATIONEN ÜBER DIE VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DER EMITTENTIN .....	34
IX. WICHTIGE VERTRÄGE .....	37
X. EINSEHBARE DOKUMENTE .....	37
<b>BESCHREIBUNG DER WERTPAPIERE</b> .....	38
I. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN PROSPEKT UND DIE EMISSION .....	38
II. AUSSTATTUNGSMERKMALE UND DEFINITIONEN DER WERTPAPIERE .....	42
III. WERTPAPIERBEDINGUNGEN TEIL 1: BESONDERE WERTPAPIERBEDINGUNGEN .....	72
III. WERTPAPIERBEDINGUNGEN TEIL 2: ALLGEMEINE WERTPAPIERBEDINGUNGEN .....	77
IV. INFORMATIONEN ÜBER [DEN BASISWERT] [DIE BASISWERTE] .....	126
V. STEUERLICHE GESICHTSPUNKTE .....	127
VI. VERKAUFSBESCHRÄNKUNGEN .....	128
Finanzdokumente: Quartalsbericht .....	130

## DURCH VERWEIS EINBEZOGENE DOKUMENTE

Die folgenden Dokumente bezüglich der UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung [London] [Jersey], sind als Anhang in den Basisprospekt gemäß § 6 Wertpapierprospektgesetz der UBS AG, Niederlassung [London] [Jersey], für „UBS [Capital Protected] [Benchmark] [Relative Value] [●] [(Capped)] Zertifikaten“ vom 19. Juni 2007 bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hinterlegt worden und werden durch Verweis in diesen Prospekt einbezogen und bilden einen Bestandteil dieses Prospekts:

Finanzdokument	Bezug genommen in	Information
- UBS Handbuch 2006/2007; Seiten 31 – 62 (einschließlich)	- Geschäftsüberblick (Seite 31 des Prospekts)	- Beschreibung der Unternehmensgruppen der Emittentin
- UBS Finanzbericht 2006; Seiten 181 - 184 (einschließlich)	- Organisationsstruktur der Emittentin (Seite 32 des Prospekts)	- Darstellung der wichtigsten Tochtergesellschaften
- UBS Handbuch 2006/2007 Seiten 123 - 124 (einschließlich)	- Bedeutende Aktionäre der Emittentin (Seite 34 des Prospekts)	- Nähere Angaben zu den UBS-Aktien
- UBS Finanzbericht 2005:	- Finanzielle Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin (Seite 34 des Prospekts)	- UBS AG (Konzernrechnung) für das Geschäftsjahr 2004/2005:
(i) Seite 82,		(i) Erfolgsrechnung,
(ii) Seite 83,		(ii) Bilanz,
(iii) Seiten 86 – 87 (einschließlich),		(iii) Mittelflussrechnung,
(iv) Seiten 88 – 207 (einschließlich),		(iv) Anhang zur Konzernrechnung,
(v) Seiten 71 – 77 (einschließlich),		(v) Standards und Grundsätze der Rechnungslegung,
(vi) Seite 81.		(vi) Bericht der Konzernprüfer.
		UBS AG (Stammhaus) für das Geschäftsjahr 2004/2005:
(vii) Seite 212,		(vii) Erfolgsrechnung,
(viii) Seite 213,		(viii) Bilanz,
(ix) Seite 214,		(ix) Gewinnverwendung,
(x) Seiten 215 – 219 (einschließlich),		(x) Anhang zur Jahresrechnung,
(xi) Seite 211,		(xi) Erläuterungen zur Jahresrechnung,
(xii) Seiten 71 – 77 (einschließlich),		(xii) Standards und Grundsätze der Rechnungslegung,
(xiii) Seite 220.		(xiii) Bericht der Revisionsstelle.
- UBS Finanzbericht 2006:	- Finanzielle Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin (Seite 34 des Prospekts)	- UBS AG (Konzernrechnung) für das Geschäftsjahr 2005/2006:
(i) Seite 88,		(i) Erfolgsrechnung,
(ii) Seite 89,		(ii) Bilanz,
(iii) Seiten 92 – 93 (einschließlich),		(iii) Mittelflussrechnung,
(iv) Seiten 94 – 224 (einschließlich),		(iv) Anhang zur Konzernrechnung,
(v) Seiten 71 - 77 (einschließlich),		(v) Standards und Grundsätze der Rechnungslegung,
(vi) Seiten 86 – 87		(vi) Bericht des Konzernprüfers.

(einschließlich).		
		- UBS AG (Stammhaus) Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2005/2006:
(vii) Seite 228,		(vii) Erfolgsrechnung,
(viii) Seite 229,		(viii) Bilanz,
(ix) Seite 230,		(ix) Gewinnverwendung,
(x) Seiten 231 – 236 (einschließlich),		(x) Anhang zur Jahresrechnung,
(xi) Seite 227,		(xi) Erläuterungen zur Jahres- rechnung,
(xii) Seiten 71 - 77 (einschließlich),		(xii) Standards und Grundsätze der Rechnungslegung,
(xiii) Seite 237.		(xiii) Bericht der Revisionsstelle.

Die durch Verweis einbezogenen Dokumente werden sowohl bei der Emittentin als auch bei der UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 - 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, [und bei [•]] in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Darüber hinaus werden die Dokumente auf der Internet-Seite [www.ubs.com/investors](http://www.ubs.com/investors) bzw. einer diese ersetzenden Internet-Seite veröffentlicht.

## ZUSAMMENFASSUNG

Diese Zusammenfassung beinhaltet Informationen aus diesem Prospekt bzw. den Abschnitten „Beschreibung der Emittentin“ und „Beschreibung der Wertpapiere“, um interessierten Erwerbern die Möglichkeit zu geben, sich über die UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung [London] [Jersey], (nachfolgend die „**Emittentin**“), die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine\* (nachfolgend jeweils ein „**Optionsschein**“ bzw. die „**Optionsscheine**“ oder jeweils ein „**Wertpapier**“ bzw. die „**Wertpapiere**“), die den Gegenstand dieses Prospekts bilden, und über die damit jeweils verbundenen Risiken zu informieren.

Die Zusammenfassung sollte jedoch als Einführung zum Prospekt verstanden werden. **Potenzielle Erwerber sollten deshalb jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen.** Es wird empfohlen, zum vollen Verständnis der Wertpapiere die Wertpapierbedingungen sowie die steuerlichen und anderen bei der Entscheidung über eine Anlage in die Wertpapiere wichtigen Gesichtspunkte sorgfältig zu lesen und sich gegebenenfalls von einem **Rechts-, Steuer-, Finanz- und sonstigen Berater** diesbezüglich beraten zu lassen.

Die Emittentin weist zudem ausdrücklich darauf hin, dass für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, der als Kläger auftretende Erwerber in Anwendung der jeweils anwendbaren einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben könnte.

Potenzielle Erwerber sollten beachten, dass die Emittentin und die UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, als Anbieterin der Wertpapiere (die „**Anbieterin**“) für die Zusammenfassung einschließlich einer Übersetzung davon in diesem Prospekt haftbar gemacht werden können, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird.

### **Wer ist die Emittentin?**

Die UBS AG mit Sitz in Zürich und Basel ist aus der Fusion des Schweizerischen Bankvereins (SBV) und der Schweizerischen Bankgesellschaft (SBG) im Jahre 1998 entstanden.

Mit Hauptverwaltungen in der Schweiz in Zürich und Basel und einer Präsenz in mehr als 50 Ländern und weltweit über 80.000 Mitarbeitern zum 30. Juni 2007 ist die UBS AG mit ihren Tochtergesellschaften und Niederlassungen („**UBS**“), darunter die UBS AG, Niederlassung [London] [Jersey], als Emittentin der in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere, nach eigener Einschätzung weltweit einer der größten Verwalter privaten Vermögens. Als nach eigener Einschätzung eines der führenden Finanzunternehmen der Welt bedient UBS eine internationale, anspruchsvolle, weltweite Kundenbasis. UBS nutzt als integriertes Unternehmen die Ressourcen und das Know-how all ihrer Geschäftseinheiten und schafft so Mehrwert für ihre Kunden.

Die UBS ist nach eigener Einschätzung einer der weltweit führenden Anbieter von Wealth-Management-Dienstleistungen und gehört weltweit zu den wichtigsten Investmentbanken und Wertschriftenhäusern und nimmt im Geschäft mit Firmen und institutionellen Kunden eine führende Stellung ein. Sie zählt nach eigener Einschätzung zu den führenden Vermögensverwaltern und ist in der Schweiz nach eigener Einschätzung der Marktführer im Geschäft mit Privat- und Firmenkunden. Die UBS beschäftigt per 30. Juni 2007 **weltweit über 80.000 Mitarbeiter**. Mit Hauptsitz in Zürich und Basel, Schweiz, ist die UBS in mehr als 50 Ländern und auf den wichtigsten internationalen Finanzplätzen vertreten.

Die UBS umfasst drei wesentliche Unternehmensbereiche: Global Wealth Management & Business Banking, nach Vermögensanlagen einer der weltgrößten Vermögensverwalter und nach eigener Einschätzung die führende Bank in der Schweiz für Firmen- und institutionelle Kunden; Global Asset Management, nach eigener Einschätzung einer der führenden Vermögensverwalter weltweit, sowie Investment Bank, ein erstklassiges Investment Banking- und Wertpapierhaus.

\* Die Bezeichnung der Wertpapiere ist indikativ und wird in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen konkretisiert und festgelegt.

Die Serviceleistungen umfassen das klassische Investment Banking Geschäft, wie zum Beispiel die Beratung bei Fusionen und Übernahmen, die Durchführung von Kapitalmarkttransaktionen sowohl im Primär- als auch im Sekundärmarkt, anerkannte Research-Expertise und die Emission von Anlageprodukten für institutionelle und private Anleger.

### Wer sind die Mitglieder der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane der Emittentin?

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens sechs und höchstens zwölf Mitgliedern. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

#### Mitglieder des Verwaltungsrats

		Amtszeit	Mandate außerhalb der UBS
Marcel Ospel	Präsident	2008	
Stephan Haeringer	Vollamtlicher Vizepräsident	2010	
Marco Suter	Vollamtlicher Vizepräsident	2008	
Ernesto Bertarelli	Mitglied	2009	Hält verschiedene Verwaltungsratsmandate. Chief Executive Officer der Serono International SA, Genf (bis zum 5. Januar 2007). Die Gesellschaft Serono International SA, Genf, wurde am 5. Januar 2007 an Merck KGaA veräußert.
Gabrielle Kaufmann-Kohler	Mitglied	2009	Partnerin der Kanzlei Schellenberg Wittmer und Professorin für Internationales Privatrecht an der Universität Genf.
Sergio Marchionne	Member	2010	Chief Executive Officer of Fiat S.p.A., Torino
Dr. Rolf A. Meyer	Mitglied	2009	Hält verschiedene Verwaltungsratsmandate.
Dr. Helmut Panke	Mitglied	2010	Hält verschiedene Verwaltungsratsmandate. Vorstandsvorsitzender der BMW AG, München (zwischen 2002 und September 2006).
Peter Spuhler	Mitglied	2010	Inhaber der Stadler Rail AG (Schweiz).
Peter R. Voser	Mitglied	2008	Chief Financial Officer der The Royal Dutch Shell plc, London.
Lawrence A. Weinbach	Mitglied	2008	Partner bei Yankee Hill Capital Management LLC, Southport, CT, USA (seit 2006).
Joerg Wolle	Mitglied	2009	Verwaltungsratsmitglied und Chief Executive Officer der DKSH Holding Ltd.

### Konzernleitung

Die Konzernleitung besteht aus acht Mitgliedern:

Marcel Rohner	Group Chief Executive Officer
Raoul Weil	Chairman und CEO Global Wealth Management & Business Banking
John A. Fraser	Chairman und CEO Global Asset Management
Huw Jenkins	Chairman und CEO Investment Bank
Peter Kurer	Group General Counsel
Clive Standish	Group Chief Financial Officer
Walter Stuerzinger	Group Chief Risk Officer
Rory Tapner	Chairman und CEO Asia Pacific

Kein Mitglied der Konzernleitung übt bedeutsame Tätigkeiten außerhalb der UBS aus.

### Wie ist die finanzielle Situation der Emittentin?

Die nachfolgende Tabelle ist aus dem publizierten ungeprüften Quartalsbericht der UBS zum 30. Juni 2007 in englischer Sprache entnommen und zeigt die wesentlichen Kennzahlen und das erstklassige Rating der UBS:

#### UBS-Konzern

Mio. CHF (Ausnahmen sind angegeben)	Für das Quartal endend am oder per			Veränderung in %		Seit Jahresbeginn	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Den UBS-Aktionären zurechenbares Konzernergebnis	<b>5 622</b>	3 275	3 147	72	79	8 897	6 651

#### Leistungskennzahlen aus fortzuführenden Geschäftsbereichen

Verwässertes Ergebnis pro Aktie (CHF) <sup>1</sup>	<b>2.69</b>	1.62	1.49	66	81	4.31	2.97
Den UBS-Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite (%) <sup>2</sup>						33,0	29,3

#### Finanzdienstleistungsgeschäft <sup>3</sup>

Geschäftsertrag	<b>15 651</b>	13 347	12 057	17	30	28 998	24 437
Geschäftsaufwand	<b>9 695</b>	9 091	8 017	7	21	18 786	16 422
Den UBS-Aktionären aus zurechenbares Konzernergebnis fortzuführenden Geschäftsbereichen	<b>5 152</b>	3 182	3 032	62	70	8 334	6 080
Geschäftsaufwand/Geschäftsertrag (%) <sup>4</sup>	<b>62,0</b>	68,1	66,7			64,8	67,5
Neugelder (Mrd. CHF) <sup>5</sup>	<b>34,0</b>	52,8	36,3			86,8	84,3
Personalbestand (auf Vollzeitbasis)	<b>81 557</b>	80 637	71 882	1	13		

#### Bilanz- und Kapitalbewirtschaftung UBS

##### Bilanzkennzahlen

Total Aktiven	<b>2 539 741</b>	2 514 084	2 132 007	1	19		
Den UBS-Aktionären zurechenbares Eigenkapital	<b>51 259</b>	51 606	45 156	(1)	14		

##### Börsenkapitalisierung

	<b>151 203</b>	149 157	140 729	1	7		
--	----------------	---------	---------	---	---	--	--

##### BIZ-Kennzahlen

Tier-1-Kapital (%) <sup>6</sup>	<b>12,3</b>	11,7	12,1				
Gesamtkapital (Tier 1 und 2) (%)	<b>15,5</b>	14,7	14,3				
Risikogewichtete Aktiven	<b>378 430</b>	354 603	315 924	7	20		

<b>Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)</b>	<b>3 265</b>	3 112	2 657	5	23
<b>Langfristige Ratings</b>					
Fitch, London	<b>AA+</b>	AA+	AA+		
Moody's, New York	<b>Aaa</b>	Aa2	Aa2		
Standard & Poor's, New York	<b>AA+</b>	AA+	AA+		

**1** Für Details zur Berechnung der Ergebnisse pro Aktie siehe Anmerkung 8 im Anhang zur Konzernrechnung im Quartalsbericht zum 30. Juni 2007. **2** Den UBS-Aktionären zurechenbares Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen seit Jahresbeginn (gegebenenfalls annualisiert)/Den UBS-Aktionären zurechenbares durchschnittliches Eigenkapital abzüglich Ausschüttungen (gegebenenfalls geschätzt). **3** Ohne Erfolg aus Industriebeteiligungen. **4** Geschäftsaufwand/Geschäftsertrag abzüglich Wertberichtigungen für Kreditrisiken oder Auflösung von Wertberichtigungen für Kreditrisiken. **5** Ohne Zins- und Dividendenerträge. **6** Beinhaltet hybrides Tier-1-Kapital. Siehe Tabelle BIZ-Kennzahlen im Kapitel Kapitalbewirtschaftung im Quartalsbericht zum 30. Juni 2007.

### Wie wird der Nettoemissionserlös von der Emittentin verwendet?

Der Nettoerlös der Emission dient der Finanzierung der Geschäftsentwicklung der UBS Gruppe und wird von der Emittentin nicht innerhalb der Schweiz verwendet. Der Nettoerlös aus dem Verkauf der Wertpapiere wird dabei von der Emittentin für allgemeine Geschäftszwecke verwendet; ein abgrenzbares (Zweck-)Sondervermögen wird nicht gebildet.

### Bestehen hinsichtlich der Emittentin Risiken?

Hinsichtlich der Emittentin bestehen keine besonderen Risiken. Potenzielle Erwerber der Wertpapiere sollten sich jedoch bewusst sein, dass hinsichtlich der Emittentin wie bei jedem Unternehmen auch allgemeine Risiken bestehen: So trägt jeder Erwerber allgemein das Risiko, dass sich die finanzielle Situation der Emittentin verschlechtern könnte. Zudem kann die allgemeine Einschätzung der Kreditwürdigkeit der Emittentin möglicherweise den Wert der Wertpapiere beeinflussen. Diese Einschätzung hängt im Allgemeinen von Ratings ab, die den ausstehenden Wertpapieren der Emittentin oder der mit ihr verbundenen Unternehmen von Rating-Agenturen wie Moody's, Fitch und Standard & Poor's erteilt werden. Die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen können sich zudem von Zeit zu Zeit für eigene Rechnung oder für Rechnung eines Kunden an Transaktionen beteiligen, die mit den Wertpapieren in Verbindung stehen. Diese Transaktionen können sich negativ auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.

Potenzielle Erwerber sollten jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen und sich **gegebenenfalls von ihrem Steuer- bzw. Finanzberater oder Rechtsanwalt diesbezüglich beraten** lassen.

### Was sind die Wertpapiere?

Gegenstand des Prospekts sind die **[konkrete Bezeichnung der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine\* : [•]]** mit der *International Security Identification Number* (die „**ISIN**“), die von der UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung [London] [Jersey], als Emittentin nach deutschem Recht begeben werden. Die Wertpapiere sind allen anderen direkten, nicht nachrangigen, unbedingten und unbesicherten Verbindlichkeiten der Emittentin gleichgestellt.

Die Wertpapiere beziehen sich jeweils auf die Wertentwicklung **[Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechselfurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils] [des Korbs aus den vorgenannten Werten] als Basiswert: [•] (der „Basiswert“)] [Bezeichnung des**

\* Die Bezeichnung der Wertpapiere ist indikativ und wird in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen konkretisiert und festgelegt.



*Portfolios aus den vorgenannten Werten:* [•] (nachfolgend jeweils ein „**Basiswert**“ bzw. die „**Basiswerte**“; wobei im Folgenden der Begriff „**Basiswert**“ sämtliche Basiswerte<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> umfasst)].

### **Wie werden die Wertpapiere angeboten?**

[Die Emittentin beabsichtigt, die in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere – nach erforderlicher Unterrichtung des jeweils maßgeblichen Mitgliedstaats des Europäischen Wirtschaftsraums durch die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als zuständiger Aufsichtsbehörde des (gewählten) Herkunftsmitgliedstaats der UBS im Sinne der Richtlinie 2003/71/EG vom 4. November 2003 (die „**Prospektrichtlinie**“) und des Wertpapierprospektgesetzes – in verschiedenen Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums anzubieten.]

Die Emittentin hat [jedoch] mit Ausnahme der Veröffentlichung und Hinterlegung des Basisprospekts bei der BaFin [und der gegebenenfalls erforderlichen Notifizierung des Basisprospekts] keinerlei Maßnahmen ergriffen und wird keinerlei Maßnahmen ergreifen, um das öffentliche Angebot der Wertpapiere oder ihren Besitz oder den Vertrieb von Angebotsunterlagen in Bezug auf die Wertpapiere in einer Rechtsordnung zulässig zu machen, in der zu diesem Zweck besondere Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Die Emittentin und die Anbieterin geben keine Zusicherung über die Rechtmäßigkeit des Angebots der Wertpapiere in irgendeinem Land nach den dort geltenden Registrierungs- und sonstigen Bestimmungen oder geltenden Ausnahmeregelungen und übernehmen keine Verantwortung dafür, dass ein Angebot ermöglicht werden wird.

*[Im Fall einer Zeichnungsfrist folgenden Text einfügen:* Die Wertpapiere werden von der UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, als Anbieterin der Wertpapiere an oder nach dem *Emissionstag* durch Übernahmevertrag übernommen und [zu dem *Emissionspreis*] zum freibleibenden Verkauf gestellt. [Der *Emissionspreis* [wird] [wurde] [bei *Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere*] [am *Festlegungstag*] [in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation und dem Kurs [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] festgesetzt [werden] [und kann [dann] bei der Anbieterin erfragt werden].] Nach dem Ende der *Zeichnungsfrist* wird der Verkaufspreis fortlaufend – entsprechend der jeweiligen Marktsituation – angepasst.

Die Anbieterin koordiniert das gesamte Angebot der Wertpapiere, und die Wertpapiere können bei der Anbieterin innerhalb der *Zeichnungsfrist* gezeichnet werden. [Zeichnungen können nur zum *Mindestanlagebetrag* erfolgen.]

*[Ist keine Zeichnungsfrist vorgesehen, folgenden Text einfügen:* Die Wertpapiere werden von der UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, als Anbieterin der Wertpapiere an oder nach dem *Emissionstag* durch Übernahmevertrag übernommen und [zu dem *Emissionspreis*] zum freibleibenden Verkauf gestellt. [Der Erwerb kann nur zum *Mindestanlagebetrag* erfolgen.] [Der *Emissionspreis* [wird] [wurde] [bei *Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere*] [am *Festlegungstag*] [in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation und dem Kurs [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] festgesetzt [werden] [und kann [dann] bei der Anbieterin erfragt werden].] [Ab dem *Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere*] [Ab dem *Festlegungstag*] [Danach] wird der Verkaufspreis fortlaufend – entsprechend der jeweiligen Marktsituation – angepasst.

Die Anbieterin koordiniert das gesamte Angebot der Wertpapiere.]

### **Werden die Wertpapiere zum Handel zugelassen?**

*[Beabsichtigt die Anbieterin eine Notierung der Wertpapiere, folgenden Text einfügen:* Die Anbieterin beabsichtigt, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an einer oder mehreren Wertpapier-Börse/n zu beantragen. [Die Börsennotierung der Wertpapiere wird [zwei] [•] Börsenhandelstage vor dem *Verfalltag* eingestellt, sofern die Wertpapiere nicht [vorzeitig verfallen bzw.] vor dem *Verfalltag* durch die Emittentin gekündigt worden sind. Von da an bis zum *Verfalltag* kann nur noch außerbörslich mit der Anbieterin gehandelt werden.]

[Die zuvor emittierten Wertpapiere sind in den Handel an einer oder mehreren Wertpapier-Börse/n einbezogen.]

**[Beabsichtigt die Anbieterin keine Notierung der Wertpapiere, folgenden Text einfügen:** Die Anbieterin beabsichtigt nicht, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an einer Wertpapier-Börse zu beantragen.]

### **Bestehen Beschränkungen des Verkaufs der Wertpapiere?**

Wertpapiere dürfen innerhalb einer Rechtsordnung oder mit Ausgangspunkt in einer Rechtsordnung nur angeboten, verkauft oder geliefert werden, wenn dies gemäß den anwendbaren Gesetzen und anderen Rechtsvorschriften zulässig ist und der Emittentin keinerlei Verpflichtungen entstehen. Die Wertpapiere werden zu keinem Zeitpunkt innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika oder an eine US-Person (wie in Regulation S des United States Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung definiert), weder direkt noch indirekt, angeboten, verkauft, gehandelt oder geliefert.

**[Gegebenenfalls weitere Verkaufsbeschränkungen einfügen: [•].]**

### **Was wird der Wertpapiergläubiger aus dem jeweiligen Wertpapier erhalten?**

Der Anleger erwirbt durch den Kauf von je einem (1) UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsschein das Recht, nach Maßgabe der Wertpapierbedingungen von der Emittentin unter bestimmten Voraussetzungen und in Abhängigkeit von der Entwicklung **[des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]** die Zahlung eines **Abrechnungsbetrags** in der **Auszahlungswährung** **[unter Berücksichtigung der Partizipationsrate] [unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses]** (der „**Auszahlungsbetrag**“) **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:** bzw. gegebenenfalls die Lieferung des **Physischen Basiswerts** in einer dem **Bezugsverhältnis** entsprechenden Anzahl] **zu verlangen (das „Optionsrecht“).**

**[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags folgenden Text einfügen:** Dabei entspricht der **Abrechnungsbetrag** mindestens dem kapitalgeschützten **Mindestrückzahlungsbetrag.**] **[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags und eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen:** Dabei entspricht der **Abrechnungsbetrag** mindestens dem kapitalgeschützten **Mindestrückzahlungsbetrag**, höchstens jedoch dem **Maximalbetrag.**] **[im Fall eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen:** Dabei entspricht der **Abrechnungsbetrag** höchstens jedoch dem **Maximalbetrag.**]

Die **Wertpapiergläubiger** erhalten keine Zwischenzahlungen. Jedes der Wertpapiere verbrieft weder einen Anspruch auf Festzins oder zinsvariable Zahlungen noch auf Dividendenzahlung und wirft daher **keinen laufenden Ertrag** ab.

### **Welche Risiken sind mit einer Investition in die Wertpapiere verbunden?**

Für den Erwerber der Wertpapiere ist eine Investition mit produktspezifischen Risiken verbunden. So wird der Wert eines UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheins nicht nur von den Kursveränderungen **[des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** bestimmt, sondern zusätzlich von einer Reihe weiterer Faktoren. Eine Wertminderung des Optionsscheins kann daher selbst dann eintreten, wenn der Kurs **[des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** konstant bleibt. Optionsscheine sind damit besonders risikoreiche Instrumente der Vermögensanlage. Im Vergleich zu anderen Kapitalanlagen ist bei ihnen das Risiko von Verlusten - **bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten** - besonders hoch.

Potenzielle Erwerber sollten beachten, dass Kursänderungen (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) **[des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** den Wert des jeweiligen Optionsscheins [bis hin zur Wertlosigkeit] mindern können. Angesichts der regelmäßig begrenzten **Laufzeit der Wertpapiere** kann nicht darauf vertraut werden, dass sich der Wert des Optionsscheins rechtzeitig vor dem Ende der **Laufzeit der Wertpapiere** wieder erholen wird. Dieses Risiko besteht unabhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin.

Eines der wesentlichen Merkmale des Optionsscheins als Kapitalanlage ist sein so genannter „Leverage“-Effekt: Eine Veränderung des Werts **[des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** kann eine überproportionale Veränderung des Werts des Optionsscheins zur Folge haben. **Daher sind mit dem Optionsschein auch Verlustrisiken verbunden.** Der Leverage-Effekt des Optionsscheins kann bei ungünstigen Entwicklungen des Kurses **[des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen**

*Bezugspunkt einfügen:* [•] auch zu Lasten des Erwerbers des Optionsscheins wirken. Beim Kauf eines bestimmten Optionsscheins ist deshalb zu berücksichtigen, dass je größer der Leverage-Effekt eines Optionsscheins ist, umso größer auch das mit ihm verbundene Verlustrisiko ist. Ferner ist zu beachten, dass der Leverage-Effekt typischerweise umso größer ist, je kürzer die (Rest-) Laufzeit des Optionsscheins ist.

Neben der *Laufzeit der Wertpapiere*, der Häufigkeit und der Intensität von Kursschwankungen (Volatilität) [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen:* [•]] oder dem allgemeinen Zins- und Dividendenniveau bzw. der allgemeinen Entwicklung der Devisenmärkte, sind nach Auffassung der Emittentin vor allem folgende Umstände für den Wert eines Optionsscheins wesentlich bzw. können aus folgenden Umständen Risiken für die Erwerber der Wertpapiere erwachsen:

[im Fall Besonderheiten der Optionsscheinstruktur gegebenenfalls folgenden Text einfügen:

- **Besonderheiten der Optionsscheinstruktur**

Potenzielle Erwerber der Wertpapiere müssen vor einer Investition in die Optionsscheine beachten, dass die folgenden Besonderheiten der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere bzw. die Höhe des nach den Wertpapierbedingungen gegebenenfalls zu zahlenden Geldbetrags [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: oder den Wert des [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] haben können und dementsprechend besondere Risikoprofile aufweisen:]

[im Fall einer Partizipationsrate gegebenenfalls folgenden Text einfügen:

**Umfang der Partizipation an der Entwicklung [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]**

Die Verwendung der *Partizipationsrate* innerhalb der Bestimmung des Optionsrechts führt dazu, dass die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine zwar wirtschaftlich einer Direktinvestition in [den *Basiswert*] [den *Maßgeblichen Basiswert*] ähnlich, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die *Wertpapiergläubiger* an der entsprechenden Wertentwicklung nicht im Verhältnis 1:1 partizipieren, sondern [nur in dem niedrigeren Verhältnis der *Partizipationsrate*] [in dem höheren Verhältnis der *Partizipationsrate*] teilnehmen. Dementsprechend nimmt der *Wertpapiergläubiger* [aufgrund des niedrigeren Verhältnisses der *Partizipationsrate* an einem **eventuellen Wertzuwachs** [des *Basiswerts*] [des *Maßgeblichen Basiswerts*] **nur unterproportional** teil.] [aufgrund des höheren Verhältnisses der *Partizipationsrate* an einem **eventuellen Wertverlust** [des *Basiswerts*] [des *Maßgeblichen Basiswerts*] **überproportional** teil.]

[im Fall eines Bezugsverhältnisses gegebenenfalls folgenden Text einfügen:

**Umfang der Partizipation an der Entwicklung [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]**

Die Verwendung des *Bezugsverhältnisses* innerhalb der Bestimmung des Optionsrechts führt dazu, dass die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine zwar wirtschaftlich einer Direktinvestition in [den *Basiswert*] [den *Maßgeblichen Basiswert*] ähnlich, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die *Wertpapiergläubiger* an der entsprechenden Wertentwicklung nicht im Verhältnis 1:1 partizipieren, sondern nur in dem Verhältnis des *Bezugsverhältnisses* teilnehmen.]

[im Fall eines Maximalbetrags gegebenenfalls folgenden Text einfügen:

**Begrenzung der Ertragsmöglichkeit auf den Maximalbetrag**

Potenzielle Erwerber sollten sich [zudem] bewusst sein, dass bei den UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheinen der *Abrechnungsbetrag* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. der Wert des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] [zudem] auf den in den

Wertpapierbedingungen vorgegebenen *Maximalbetrag* beschränkt ist. Im Vergleich zu einer Direktinvestition in [den *Basiswert*] [den *Maßgeblichen Basiswert*] ist die Ertragsmöglichkeit der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine deshalb nach oben hin auf den *Maximalbetrag* begrenzt.]

[im Fall der Verwendung eines *Maßgeblichen Basiswerts* gegebenenfalls folgenden Text einfügen:

#### **Auswirkung des Abstellens auf den *Maßgeblichen Basiswert***

Bei der Berechnung der Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] wird allein auf die Wertentwicklung des *Maßgeblichen Basiswerts*, und damit auf den *Basiswert*, der [die negativste Wertentwicklung während des *Beobachtungszeitraums* aufweist] [gegebenenfalls andere Bestimmung des *Maßgeblichen Basiswerts* einfügen: [•]], abgestellt.

Potenzielle Erwerber sollten sich deshalb bewusst sein, dass die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine im Vergleich zu Wertpapieren, die sich auf nur einen *Basiswert* beziehen, ein erhöhtes Verlustrisiko aufweisen. Dieses Risiko wird nicht dadurch verringert, dass sich die übrigen *Basiswerte* [positiv] [negativ] entwickeln, da diese bei der Berechnung der Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] unberücksichtigt bleiben.]

[im Fall der Verwendung eines Korbs als *Basiswert* bzw. eines Portfolios aus *Basiswerten* gegebenenfalls folgenden Text einfügen:

#### **Auswirkung des Abstellens auf [einen Korb als *Basiswert*] [ein Portfolio aus *Basiswerten*]**

Bei den UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheinen besteht die Besonderheit, dass sich die Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] nach der Wertentwicklung [eines Korbs bestehend aus *Korbbestandteilen*] [eines Portfolios bestehend aus *Basiswerten*] richtet. Dabei ist auch der Grad der Abhängigkeit [der *Korbbestandteile*] [der *Basiswerte*] voneinander, die sog. Korrelation, für die Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] von Bedeutung.

[Da sämtliche [Korbbestandteile] [Basiswerte] aus [demselben Wirtschaftszweig] [demselben Land] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] stammen, ist die Entwicklung [der *Korbbestandteile*] [der *Basiswerte*] folglich von der Entwicklung [eines einzelnen Wirtschaftszweigs] [eines einzelnen Landes] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] abhängig. Dies bedeutet, dass im Fall einer ungünstigen Entwicklung [eines einzelnen Wirtschaftszweigs] [eines einzelnen Landes] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]], [der] [das] [•] in [dem Korb aus *Korbbestandteilen*] [dem Portfolio aus *Basiswerten*] abgebildet ist, [der Korb] [das Portfolio] überproportional von dieser ungünstigen Entwicklung betroffen sein kann.]]

[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:

#### **Auswirkung der Möglichkeit der Lieferung eines *Physischen Basiswerts***

Soweit in den Wertpapierbedingungen die Tilgung durch physische Lieferung vorgesehen ist, sollten potenzielle Erwerber der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine beachten, dass bei Fälligkeit der Wertpapiere anstelle der Zahlung eines *Abrechnungsbetrags* gegebenenfalls die Lieferung einer [dem *Bezugsverhältnis*] entsprechenden Anzahl des in den Wertpapierbedingungen beschriebenen *Physischen Basiswerts* erfolgt. Potenzielle Erwerber sollten deshalb beachten, dass sie bei einer Tilgung der Optionsscheine durch die physische Lieferung einer [dem

*Bezugsverhältnis*] entsprechenden Anzahl des *Physischen Basiswerts* keinen Geldbetrag bei Fälligkeit erhalten[, sondern ein jeweils nach den Bedingungen des jeweiligen Wertpapierverwahrsystems übertragbares Recht an dem betreffenden Wertpapier] **[gegebenenfalls anderen Physischen Basiswert einfügen: [•]].**

Da die *Wertpapiergläubiger* der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine in einem solchen Fall den spezifischen Emittenten- und Wertpapierrisiken hinsichtlich des zu liefernden *Physischen Basiswerts* ausgesetzt sind, sollten sich potenzielle Erwerber der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine bereits bei Erwerb der Optionsscheine über den eventuell zu liefernden *Physischen Basiswert* informieren. Sie sollten ferner nicht darauf vertrauen, dass sie den zu liefernden *Physischen Basiswert* nach Tilgung der Optionsscheine zu einem bestimmten Preis veräußern können, insbesondere auch nicht zu einem Preis, der dem für den Erwerb der Optionsscheine aufgewendeten Kapital entspricht. Unter Umständen kann der in entsprechender Anzahl gelieferte *Physische Basiswert* einen sehr niedrigen oder auch gar keinen Wert mehr aufweisen. In diesem Falle unterliegen die *Wertpapiergläubiger* dem Risiko des Totalverlusts des für den Erwerb der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine aufgewendeten Kapitals (einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten).

Potenzielle Erwerber der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine sollten zudem beachten, dass etwaige Schwankungen im Kurs des *Physischen Basiswerts* nach Beendigung der Laufzeit der Optionsscheine bis zur tatsächlichen Lieferung des *Physischen Basiswerts* zum *Rückzahlungstag* zu Lasten des *Wertpapiergläubigers* gehen. Eine Wertminderung des *Physischen Basiswerts* nach Beendigung der Laufzeit der Optionsscheine ist vom *Wertpapiergläubiger* zu tragen.]

**[im Fall des Bestehens eines Wechselkursrisikos gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:**

#### **Bestehen eines Wechselkursrisikos**

[Der durch die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine verbrieft Anspruch der *Wertpapiergläubiger* wird mit Bezug auf eine von der *Auszahlungswährung* abweichenden Währung, Währungseinheit bzw. Rechnungseinheit berechnet] **[und auch der Wert] [[Der Wert] [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]** wird in einer von der *Auszahlungswährung* abweichenden Währung, Währungseinheit oder Rechnungseinheit bestimmt,] weshalb sich potenzielle Erwerber der Wertpapiere darüber im Klaren sein sollten, dass mit der Anlage in die Wertpapiere Risiken aufgrund von schwankenden Wechselkursen verbunden sein können und dass das Verlustrisiko nicht allein von der Entwicklung des Werts **[des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]**, sondern auch von ungünstigen Entwicklungen des Werts der fremden Währung, Währungseinheit bzw. Rechnungseinheit abhängt.

Derartige Entwicklungen können das Verlustrisiko der Inhaber der Optionsscheine zusätzlich dadurch erhöhen, dass sich durch eine ungünstige Entwicklung des betreffenden Währungswechselkurses der Wert der erworbenen Optionsscheine während ihrer Laufzeit entsprechend vermindert oder sich die Höhe des möglicherweise unter den Wertpapieren zu zahlenden *Abrechnungsbetrags* **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:** bzw. sich der Wert des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] entsprechend vermindert. Währungswechselkurse werden von Angebots- und Nachfragefaktoren auf den internationalen Devisenmärkten bestimmt, die volkswirtschaftlichen Faktoren, Spekulationen und Maßnahmen von Regierungen und Zentralbanken ausgesetzt sind (zum Beispiel währungspolitische Kontrollen oder Einschränkungen).]

**[im Fall des Bestehens eines Optionsscheins auf Währungswechselkurse, Rohstoffe bzw. Edelmetalle gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:**

#### **Besonderheiten bei Optionsscheinen auf [Währungswechselkurse] [,] [Rohstoffe] [bzw.] [Edelmetalle]**

Im Fall von [Währungswechselkursen] [,] [bzw.] [Rohstoffen] [bzw.] [Edelmetallen] als *[Basiswert]* **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** ist zudem zu beachten, dass die Werte 24 Stunden am Tag durch die Zeitzonen in Australien, Asien, Europa und Amerika gehandelt werden. Somit besteht die

Möglichkeit, dass es auch außerhalb der Handelszeiten der Anbieterin bzw. der lokalen Handelszeiten zum Erreichen, Überschreiten bzw. Unterschreiten einer nach den Wertpapierbedingungen maßgeblichen [Grenze] [Schwelle] kommen kann.

**Die physische Lieferung [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt* einfügen: [•]] in Form von [Währungseinheiten] [und] [oder] [Rohstoffen] [und] [oder] [Edelmetallen] ist in jedem Fall ausgeschlossen.]**

[im Fall des Bestehens eines Kapitalschutzes gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:

**Der Kapitalschutz greift nur zum Ende der Laufzeit der Wertpapiere**

Die Wertpapiere sind zum Ende der Laufzeit [im Umfang des [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrags*] [im Umfang des *Nennbetrags*] [(ohne Berücksichtigung des *Ausgabeaufschlags*)] kapitalgeschützt, das heißt der Anleger erhält zum Ende der Laufzeit unabhängig von der Entwicklung [des *Basiswerts*] [des *Maßgeblichen Basiswerts*] jedenfalls [den [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrag*] [den *Nennbetrag*]. Erwirbt ein Investor die Wertpapiere nach Emission zu einem Preis, der über [dem [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrag*] [dem *Nennbetrag*] liegt, so sollte dem potenziellen Erwerber der Wertpapiere bewusst sein, dass sich der [anteilige] Kapitalschutz nur auf den kleineren [[jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrag*] [*Nennbetrag*] bezieht.

Dabei ist zudem zu beachten, dass der Kapitalschutz nur zum Ende der Laufzeit[, das heißt soweit die Wertpapiere nicht gekündigt worden sind,] greift. Der Geldbetrag [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: oder der Wert des [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*], der bei vorzeitiger Fälligkeit der Wertpapiere geleistet wird, kann erheblich geringer sein als der Betrag, der bei Greifen des Kapitalschutzes [im Umfang des [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrags*] [im Umfang des *Nennbetrags*] zum Ende der Laufzeit mindestens zu zahlen wäre.

Potenziellen Erwerbern der Wertpapiere sollte zudem bewusst sein, dass sie trotz des Kapitalschutzes [im Umfang des [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrags*] [im Umfang des *Nennbetrags*], das Risiko der Verschlechterung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin tragen. Potenzielle Erwerber müssen deshalb bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. In jedem Falle sollten Erwerber der Optionsscheine ihre jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüfen, ob sie in der Lage sind, die mit dem Optionsschein verbundenen Verlustrisiken zu tragen. ]

[Gegebenenfalls andere oder weitere strukturspezifische Risiken einfügen: [•].]

• **Kündigung und vorzeitige Tilgung der Wertpapiere durch die Emittentin**

Potenziellen Erwerbern der Wertpapiere sollte bewusst sein, dass die Emittentin [bei Vorliegen eines *Kündigungsereignisses*] [bzw. unter bestimmten sonstigen Umständen] [jederzeit, das heißt auch ohne das Vorliegen bestimmter *Kündigungsereignisse*,] gemäß den Wertpapierbedingungen die Möglichkeit hat, die Wertpapiere insgesamt vor dem *Verfalltag* zu kündigen und vorzeitig zu tilgen. Wenn die Emittentin die Optionsscheine vor dem *Verfalltag* kündigt und vorzeitig tilgt, hat der *Wertpapiergläubiger* das Recht, die Zahlung eines Geldbetrags in Bezug auf die vorzeitige Tilgung zu verlangen. Der *Wertpapiergläubiger* hat jedoch keinen Anspruch auf irgendwelche weiteren Zahlungen auf die Optionsscheine nach dem *Kündigungstag* [bzw. dem *Steuer-Kündigungstag*].

Der *Wertpapiergläubiger* trägt damit das Risiko, dass er an der Wertentwicklung [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt* einfügen: [•]] nicht in dem erwarteten Umfang und über den erwarteten Zeitraum partizipieren [und damit auch weniger als sein eingesetztes Kapital zurückerhalten] kann.

Im Falle einer Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin trägt der *Wertpapiergläubiger* zudem das Wiederanlagerisiko. Dies bedeutet, dass er den durch die Emittentin im Falle einer Kündigung gegebenenfalls ausgezahlten [*Kündigungsbetrag*] [bzw. *Steuer-Kündigungsbetrag*] möglicherweise nur zu

ungünstigeren Marktkonditionen als denen, die beim Erwerb der Wertpapiere vorlagen, wiederanlegen kann.

- **Keine Kündigungsmöglichkeit der Wertpapiergläubiger**

Die Wertpapiere können während ihrer Laufzeit nicht von den *Wertpapiergläubigern* gekündigt werden. Vor Laufzeitende ist, soweit es nicht zu einer Kündigung durch die Emittentin und einer vorzeitigen Tilgung der Wertpapiere gemäß den Wertpapierbedingungen kommt, die Realisierung des durch die Wertpapiere gegebenenfalls verbrieften wirtschaftlichen Werts (bzw. eines Teils davon) nur durch Veräußerung der Wertpapiere möglich.

- **Mögliche Wertminderung [des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] nach einer Kündigung der Wertpapiere**

Soweit die *Laufzeit der Wertpapiere* durch die Emittentin vorzeitig durch Kündigung gemäß den Wertpapierbedingungen beendet wird, müssen potenzielle Erwerber der Wertpapiere beachten, dass eine möglicherweise negative Entwicklung [des *Kurses des Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen: [•]*] nach dem Zeitpunkt der Kündigungserklärung bis zur Ermittlung [des] [der] für die Berechnung des dann zahlbaren *Kündigungsbetrags* [bzw. *Steuer-Kündigungsbetrags*] verwendeten [Kurses des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen: [•]*] zu Lasten der *Wertpapiergläubiger* geht.

- **Nachteilige Auswirkungen von Anpassungen des Optionsrechts**

Die Emittentin ist gemäß den Wertpapierbedingungen bei Vorliegen eines *Potenziellen Anpassungsereignisses* berechtigt, Anpassungen der Wertpapierbedingungen vorzunehmen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere auswirken.

- **Einfluss von Nebenkosten**

Provisionen und andere Transaktionskosten, die beim Kauf oder Verkauf von Wertpapieren anfallen, können - insbesondere in Kombination mit einem niedrigen Auftragswert - zu Kostenbelastungen führen, **die den unter den Wertpapieren gegebenenfalls zu zahlenden *Auszahlungsbetrag der Höhe nach extrem vermindern können***. Potenzielle Erwerber sollten sich deshalb vor Erwerb eines Wertpapiers über alle beim Kauf oder Verkauf des Wertpapiers anfallenden Kosten einschließlich etwaiger Kosten ihrer Depotbank bei Erwerb und bei Fälligkeit der Wertpapiere informieren.

- **Risiko ausschließende oder einschränkende Geschäfte**

Potenzielle Erwerber der Wertpapiere dürfen nicht darauf vertrauen, dass während der *Laufzeit der Wertpapiere* jederzeit Geschäfte abgeschlossen werden können, durch die relevante Risiken ausgeschlossen oder eingeschränkt werden können; tatsächlich hängt dies von den Marktverhältnissen und den jeweils zugrunde liegenden Bedingungen ab. Unter Umständen können solche Geschäfte nur zu einem ungünstigen Marktpreis getätigt werden, so dass für den Anleger ein entsprechender Verlust entsteht.

- **Handel in den Wertpapieren / Mangelnde Liquidität**

Es lässt sich nicht voraussagen, ob und inwieweit sich ein Sekundärmarkt für die Wertpapiere entwickelt, zu welchem Preis die Wertpapiere in diesem Sekundärmarkt gehandelt werden und ob dieser Sekundärmarkt liquide sein wird oder nicht. **Potenzielle Erwerber sollten deshalb nicht darauf vertrauen, das jeweilige Wertpapier zu einer bestimmten Zeit oder einem bestimmten Kurs veräußern zu können.**

- **Preisbildung von Wertpapieren**

Die Preisbildung der Wertpapiere orientiert sich im Gegensatz zu den meisten anderen Wertpapieren regelmäßig nicht an dem Prinzip von Angebot und Nachfrage in Bezug auf die Wertpapiere, da Wertpapierhändler möglicherweise im Sekundärmarkt eigenständig berechnete An- und Verkaufskurse für die Wertpapiere stellen. Diese Preisberechnung wird auf der Basis von im Markt üblichen Preisberechnungsmodellen vorgenommen, wobei der theoretische Wert von Wertpapieren grundsätzlich auf Grund des Werts **[des Basiswerts]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** und des Werts der weiteren Ausstattungsmerkmale der Wertpapiere, die jeweils wirtschaftlich gesehen durch ein weiteres derivatives Finanzinstrument abgebildet werden können, ermittelt wird.

Die möglicherweise gestellten Kurse müssen dem vom Wertpapierhändler ermittelten inneren Wert der Wertpapiere nicht entsprechen.

- **Ausweitung der Spanne zwischen Kauf- und Verkaufskursen und -preisen**

Im Falle besonderer Marktsituationen, in denen Sicherungsgeschäfte durch die Emittentin nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich sind, kann es zu zeitweisen Ausweitungen der Spanne zwischen Kauf- und Verkaufskursen bzw. zwischen Kauf- und Verkaufspreisen kommen, um die wirtschaftlichen Risiken der Emittentin einzugrenzen. Daher veräußern *Wertpapiergläubiger*, die ihre Wertpapiere an der Börse oder im Over-the-Counter-Markt veräußern möchten, gegebenenfalls zu einem Preis, der erheblich unter dem tatsächlichen Wert der Wertpapiere zum Zeitpunkt ihres Verkaufs liegt.

- **Inanspruchnahme von Krediten**

Wenn Anleger den Erwerb der Wertpapiere mit einem Kredit finanzieren, müssen sie beim Nichteintritt ihrer Erwartungen, zusätzlich zu der Rückzahlung und Verzinsung des Kredits, auch den unter den Wertpapieren eingetretenen Verlust hinnehmen. Dadurch erhöht sich das Verlustrisiko des Anlegers erheblich. Erwerber von Wertpapieren sollten nie darauf setzen, den Kredit aus Gewinnen eines Wertpapiergeschäfts verzinsen und zurückzahlen zu können. Vielmehr sollten vor dem kreditfinanzierten Erwerb eines Wertpapiers die maßgeblichen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüft werden, ob der Anleger in die Wertpapiere zur Verzinsung und gegebenenfalls zur kurzfristigen Tilgung des Kredits auch dann in der Lage ist, wenn statt der von ihm erwarteten Gewinne Verluste eintreten.

- **Einfluss von Hedge-Geschäften der Emittentin auf die Wertpapiere**

Die Emittentin kann einen Teil oder den gesamten Erlös aus dem Verkauf der Wertpapiere für Absicherungsgeschäfte hinsichtlich des Risikos der Emittentin aus der Begebung der Wertpapiere verwenden. In einem solchen Fall kann die Emittentin oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen Geschäfte abschließen, die den Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren entsprechen. Im Allgemeinen werden solche Transaktionen vor dem oder am *Emissionstag* der Wertpapiere abgeschlossen; es ist aber auch möglich, solche Transaktionen nach Begebung der Wertpapiere abzuschließen. Die Emittentin oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen kann jederzeit die für die Ablösung abgeschlossener Deckungsgeschäfte erforderlichen Schritte ergreifen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall der Kurs **[des zugrunde liegenden Basiswerts]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** durch solche Transaktionen beeinflusst wird.

- **Änderung der Grundlage der Besteuerung der Wertpapiere**

Die in diesem Prospekt ausgeführten Überlegungen hinsichtlich der Besteuerung der Wertpapiere geben die Ansicht der Emittentin auf Basis der zum Datum des Prospekts geltenden Gesetzgebung wieder. Eine andere steuerliche Behandlung durch die Finanzbehörden und Finanzgerichte kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

**[Gegebenenfalls Informationen über die mit [dem Basiswert] [den Basiswerten] verbundenen Risiken einfügen: [•]]**

Es ist deshalb unbedingt empfehlenswert, sich mit dem besonderen Risikoprofil des in diesem Prospekt beschriebenen Produkttyps vertraut zu machen und gegebenenfalls fachkundigen Rat in Anspruch zu nehmen.



Potenzielle Erwerber werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei Optionsscheinen um eine **Risikoanlage** handelt, die mit der Möglichkeit von **Verlusten** hinsichtlich des eingesetzten Kapitals verbunden ist. [Auch wenn die Wertpapiere zum Ende der Laufzeit im Umfang des [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrags* kapitalgeschützt sind und das Verlustrisiko zunächst begrenzt ist, tragen Investoren das Risiko der Verschlechterung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin.] Potenzielle Erwerber müssen deshalb bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. In jedem Falle sollten Erwerber der Optionsscheine ihre jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüfen, ob sie in der Lage sind, die mit dem Optionsschein verbundenen **Verlustrisiken** zu tragen.

## RISIKOFAKTOREN

Nachstehend werden verschiedene Risikofaktoren beschrieben, die mit der Anlage in die Wertpapiere, die im Rahmen dieses Prospekts begeben werden, verbunden sind. Welche Faktoren einen Einfluss auf die in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere haben können, hängt von verschiedenen miteinander verbundenen Faktoren ab, insbesondere der Art der Wertpapiere und [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls *anderen Bezugspunkt einfügen: [●]*]. Eine Anlage in die Wertpapiere sollte erst erfolgen, nachdem alle für die jeweiligen Wertpapiere relevanten Faktoren zur Kenntnis genommen und sorgfältig geprüft wurden. Hier verwendete Angaben und Begriffe folgen den in den Wertpapierbedingungen gegebenen Definitionen. Potenzielle Erwerber sollten jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen und sich **gegebenenfalls von ihrem Rechts-, Steuer-, Finanz- und sonstigen Berater diesbezüglich beraten lassen.**

### I. EMITTENTENSPEZIFISCHE RISIKOHINWEISE

Als globales Finanzdienstleistungsunternehmen wird die Geschäftstätigkeit der UBS von den herrschenden Marktverhältnissen beeinflusst. Verschiedene Risikofaktoren können die effektive Umsetzung der Geschäftsstrategien und direkt die Erträge beeinträchtigen. Dementsprechend waren und sind die Erträge und das Ergebnis der UBS Schwankungen unterworfen. Die Ertrags- und Gewinnzahlen für einen bestimmten Zeitraum liefern daher keinen Hinweis auf nachhaltige Resultate, können sich von einem Jahr zum andern ändern und die Erreichung der strategischen Ziele der UBS beeinflussen.

#### **Allgemeines Insolvenzrisiko**

Jeder Erwerber trägt allgemein das Risiko, dass sich die finanzielle Situation der Emittentin verschlechtern könnte. Die Wertpapiere begründen unmittelbare, unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die – auch im Fall der Insolvenz der Emittentin - untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.

#### **Auswirkung einer Herabstufung des Ratings der Emittentin**

Die allgemeine Einschätzung der Kreditwürdigkeit der Emittentin kann möglicherweise den Wert der Wertpapiere beeinflussen. Diese Einschätzung hängt im Allgemeinen von Ratings ab, die der Emittentin oder mit ihr verbundenen Unternehmen von Rating-Agenturen wie Moody's, Fitch und Standard & Poor's erteilt werden.

#### **Potenzielle Interessenkonflikte**

Die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen können sich von Zeit zu Zeit für eigene Rechnung oder für Rechnung eines Kunden an Transaktionen beteiligen, die mit den Wertpapieren in Verbindung stehen. Diese Transaktionen sind möglicherweise nicht zum Nutzen der *Wertpapiergläubiger* und können positive oder negative Auswirkungen auf den Wert [des *Basiswerts*] [gegebenenfalls *anderen Bezugspunkt einfügen: [●]*] und damit auf den Wert der Wertpapiere haben. Mit der Emittentin verbundene Unternehmen können außerdem Gegenparteien bei Deckungsgeschäften bezüglich der Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren werden. Daher können hinsichtlich der Pflichten bei der Ermittlung der Kurse der Wertpapiere und anderen damit verbundenen Feststellungen sowohl unter den mit der Emittentin verbundenen Unternehmen als auch zwischen diesen Unternehmen und den Anlegern Interessenkonflikte auftreten. Zudem können die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen gegebenenfalls in Bezug auf die Wertpapiere zusätzlich eine andere Funktion ausüben, zum Beispiel als Berechnungsstelle, Zahl- und Verwaltungsstelle und/oder als Index Sponsor.

Die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen können darüber hinaus weitere derivative Instrumente in Verbindung mit [dem jeweiligen *Basiswert*] [gegebenenfalls *anderen Bezugspunkt einfügen: [●]*] ausgeben; die Einführung solcher mit den Wertpapieren im Wettbewerb stehenden Produkte kann sich auf den Wert der

Wertpapiere auswirken. Die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen können nicht öffentliche Informationen in Bezug auf [den *Basiswert*] *[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]* erhalten, und weder die Emittentin noch eines der mit ihr verbundenen Unternehmen verpflichtet sich, solche Informationen an einen *Wertpapiergläubiger* zu veröffentlichen. Zudem kann ein oder können mehrere mit der Emittentin verbundene(s) Unternehmen Research-Berichte in Bezug auf [den *Basiswert*] *[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]* publizieren. Tätigkeiten der genannten Art können bestimmte Interessenkonflikte mit sich bringen und sich auf den Wert der Wertpapiere auswirken.

Im Zusammenhang mit dem Angebot und Verkauf der Wertpapiere kann die Emittentin oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen, direkt oder indirekt, Gebühren in unterschiedlicher Höhe an Dritte, zum Beispiel Vertriebspartner oder Anlageberater, zahlen oder Gebühren in unterschiedlichen Höhen einschließlich solcher im Zusammenhang mit dem Vertrieb der Wertpapiere von Dritten erhalten. Potenzielle Erwerber sollten sich bewusst sein, dass die Emittentin die Gebühren teilweise oder vollständig einbehalten kann. Über die Höhe dieser Gebühren erteilt [die Emittentin] [bzw.] [die Anbieterin] auf Anfrage Auskunft.

## II. WERTPAPIERSPEZIFISCHE RISIKOHINWEISE

Eine Anlage in die Wertpapiere unterliegt bestimmten Risiken. Diese Risiken können unter anderem aus Risiken aus dem Aktienmarkt, Rohstoffmarkt, Rentenmarkt, Devisenmarkt, Zinssätzen, Marktvolatilität, wirtschaftlichen und politischen Risikofaktoren bestehen, sowohl einzeln als auch als Kombination dieser und anderer Risikofaktoren. Die wesentlichen Risikofaktoren werden nachstehend kurz dargestellt. Potenzielle Erwerber sollten Erfahrung im Hinblick auf Geschäfte mit Instrumenten wie den Wertpapieren oder [dem jeweiligen *Basiswert*] [den jeweiligen *Basiswerten*] haben. **Potenzielle Erwerber der Wertpapiere sollten die Risiken, die mit der Anlage in die Wertpapiere verbunden sind, verstehen und vor einer Anlageentscheidung zusammen mit ihren Rechts-, Steuer-, Finanz- und sonstigen Beratern folgende Punkte eingehend prüfen: (i) Die Eignung einer Anlage in die Wertpapiere in Anbetracht ihrer eigenen besonderen Finanz-, Steuer- und sonstigen Situation, (ii) die Angaben in diesem Prospekt und (iii) [den *Basiswert*] [die *Basiswerte*].** Eine Anlage in die Wertpapiere sollte erst nach einer Abschätzung des Verlaufs, des Eintritts und der Tragweite potenzieller künftiger Wertentwicklungen [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] *[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]* erfolgen, da die Rendite aus der jeweiligen Anlage unter anderem von Schwankungen der vorgenannten Art abhängt. Da mehrere Risikofaktoren den Wert der Wertpapiere gleichzeitig beeinflussen können, lässt sich die Auswirkung eines einzelnen Risikofaktors nicht voraussagen. Zudem können mehrere Risikofaktoren auf bestimmte Art und Weise zusammenwirken, so dass sich deren gemeinsame Auswirkung auf die Wertpapiere ebenfalls nicht voraussagen lässt. Über die Auswirkungen einer Kombination von Risikofaktoren auf den Wert der Wertpapiere lassen sich keine verbindlichen Aussagen treffen.

Eines der wesentlichen Merkmale des Optionsscheins als Kapitalanlage ist sein so genannter „Leverage“-Effekt: Eine Veränderung des Werts [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] *[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]* kann eine überproportionale Veränderung des Werts des Optionsscheins zur Folge haben. **Daher sind mit dem Optionsschein auch Verlustrisiken verbunden.** Der Leverage-Effekt des Optionsscheins kann bei ungünstigen Entwicklungen des Kurses [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] *[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]* auch zu Lasten des Erwerbers des Optionsscheins wirken. Beim Kauf eines bestimmten Optionsscheins ist deshalb zu berücksichtigen, dass je größer der Leverage-Effekt eines Optionsscheins ist, umso größer auch das mit ihm verbundene Verlustrisiko ist. Ferner ist zu beachten, dass der Leverage-Effekt typischerweise umso größer ist, je kürzer die (Rest-) Laufzeit des Optionsscheins ist.

Potenzielle Erwerber sollten sich darüber im Klaren sein, dass es sich bei Optionsscheinen um eine **Risikoanlage** handelt, die mit der Möglichkeit von **Verlusten** hinsichtlich des eingesetzten Kapitals verbunden ist. Optionsscheine sind zudem besonders risikoreiche Instrumente der Vermögensanlage. Im Vergleich zu anderen Kapitalanlagen ist bei ihnen das Risiko von Verlusten - **bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten** - besonders hoch. [Auch wenn die Wertpapiere zum Ende der Laufzeit [im Umfang des [jeweiligen] *Mindestrückzahlungsbetrags*] kapitalgeschützt sind und das Verlustrisiko zunächst begrenzt ist, tragen Investoren das Risiko der Verschlechterung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin.] Potenzielle Erwerber müssen deshalb bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. In jedem Falle sollten Erwerber der Optionsscheine ihre jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüfen, ob sie in der Lage sind, die mit dem Wertpapier verbundenen **Verlustrisiken** zu tragen.

Die *Wertpapiergläubiger* erhalten keine Zwischenzahlungen. Die Wertpapiere verbrieften weder einen Anspruch auf Festzins oder zinsvariable Zahlungen noch auf Dividendenzahlung und werfen daher **keinen laufenden Ertrag** ab. Mögliche Wertverluste des Wertpapiers können daher nicht durch andere Erträge des Wertpapiers kompensiert werden.

**Potenzielle Erwerber werden ausdrücklich aufgefordert, sich mit dem besonderen Risikoprofil des in diesem Prospekt beschriebenen Produkttyps vertraut zu machen und gegebenenfalls fachkundigen Rat in Anspruch zu nehmen.**

## 1. Anspruch unter den Optionsscheinen

Der Anleger erwirbt durch den Kauf von je einem (1) UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsschein das Recht, nach Maßgabe der Wertpapierbedingungen von der Emittentin unter bestimmten Voraussetzungen und in Abhängigkeit von der Entwicklung **[des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]** die Zahlung eines *Abrechnungsbetrags* in der *Auszahlungswährung* **[unter Berücksichtigung der Partizipationsrate] [unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses]** (der „**Auszahlungsbetrag**“) **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:** bzw. gegebenenfalls die Lieferung des *Physischen Basiswerts* in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu verlangen (das „**Optionsrecht**“).

**[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags folgenden Text einfügen:** Dabei entspricht der *Abrechnungsbetrag* mindestens dem kapitalgeschützten *Mindestrückzahlungsbetrag*.] **[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags und eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen:** Dabei entspricht der *Abrechnungsbetrag* mindestens dem kapitalgeschützten *Mindestrückzahlungsbetrag*, höchstens jedoch dem *Maximalbetrag*.] **[im Fall eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen:** Dabei entspricht der *Abrechnungsbetrag* höchstens jedoch dem *Maximalbetrag*.]

Die *Wertpapiergläubiger* erhalten keine Zwischenzahlungen. Jedes der Wertpapiere verbrieft weder einen Anspruch auf Festzins oder zinsvariable Zahlungen noch auf Dividendenzahlung und wirft daher **keinen laufenden Ertrag** ab.

**[im Fall Besonderheiten der Optionsscheinstruktur gegebenenfalls folgenden Text einfügen:**

## 2. Weitere Besonderheiten der Optionsscheinstruktur

Potenzielle Erwerber der Wertpapiere müssen vor einer Investition in die Optionsscheine beachten, dass die folgenden Besonderheiten der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere bzw. die Höhe des nach den Wertpapierbedingungen gegebenenfalls zu zahlenden Geldbetrags **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:** oder den Wert des [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts] haben können und dementsprechend besondere Risikoprofile aufweisen:]*

**[im Fall einer Partizipationsrate gegebenenfalls folgenden Text einfügen:**

### Umfang der Partizipation an der Entwicklung [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]

Die Verwendung der *Partizipationsrate* innerhalb der Bestimmung des Optionsrechts führt dazu, dass die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine zwar wirtschaftlich einer Direktinvestition in **[den Basiswert] [den Maßgeblichen Basiswert]** ähnlich, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die *Wertpapiergläubiger* an der entsprechenden Wertentwicklung nicht im Verhältnis 1:1 partizipieren, sondern **[nur in dem niedrigeren Verhältnis der Partizipationsrate] [in dem höheren Verhältnis der Partizipationsrate]** teilnehmen. Dementsprechend nimmt der *Wertpapiergläubiger* **[aufgrund des niedrigeren Verhältnisses der Partizipationsrate an einem eventuellen Wertzuwachs [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts] nur unterproportional teil.] [aufgrund des höheren Verhältnisses der Partizipationsrate an einem eventuellen Wertverlust [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts] überproportional teil.]**

*[im Fall eines Bezugsverhältnisses gegebenenfalls folgenden Text einfügen:*

**Umfang der Partizipation an der Entwicklung [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]**

Die Verwendung des *Bezugsverhältnisses* innerhalb der Bestimmung des Optionsrechts führt dazu, dass die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine zwar wirtschaftlich einer Direktinvestition in [den *Basiswert*] [den *Maßgeblichen Basiswert*] ähnlich, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die *Wertpapiergläubiger* an der entsprechenden Wertentwicklung nicht im Verhältnis 1:1 partizipieren, sondern nur in dem Verhältnis des *Bezugsverhältnisses* teilnehmen.]

*[im Fall eines Maximalbetrags gegebenenfalls folgenden Text einfügen:*

**Begrenzung der Ertragsmöglichkeit auf den Maximalbetrag**

Potenzielle Erwerber sollten sich [zudem] bewusst sein, dass bei den UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheinen der *Abrechnungsbetrag* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. der Wert des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] [zudem] auf den in den Wertpapierbedingungen vorgegebenen *Maximalbetrag* beschränkt ist. Im Vergleich zu einer Direktinvestition in [den *Basiswert*] [den *Maßgeblichen Basiswert*] ist die Ertragsmöglichkeit der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine deshalb nach oben hin auf den *Maximalbetrag* begrenzt.]

*[im Fall der Verwendung eines Maßgeblichen Basiswerts gegebenenfalls folgenden Text einfügen:*

**Auswirkung des Abstellens auf den Maßgeblichen Basiswert**

Bei der Berechnung der Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] wird allein auf die Wertentwicklung des *Maßgeblichen Basiswerts*, und damit auf den *Basiswert*, der [die negativste Wertentwicklung während des *Beobachtungszeitraums* aufweist] [gegebenenfalls andere Bestimmung des *Maßgeblichen Basiswerts* einfügen: [•]], abgestellt.

Potenzielle Erwerber sollten sich deshalb bewusst sein, dass die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine im Vergleich zu Wertpapieren, die sich auf nur einen *Basiswert* beziehen, ein erhöhtes Verlustrisiko aufweisen. Dieses Risiko wird nicht dadurch verringert, dass sich die übrigen *Basiswerte* [positiv] [negativ] entwickeln, da diese bei der Berechnung der Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] unberücksichtigt bleiben.]

*[im Fall der Verwendung eines Korbs als Basiswert bzw. eines Portfolios aus Basiswerten gegebenenfalls folgenden Text einfügen:*

**Auswirkung des Abstellens auf [einen Korb als Basiswert] [ein Portfolio aus Basiswerten]**

Bei den UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheinen besteht die Besonderheit, dass sich die Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] nach der Wertentwicklung [eines Korbs bestehend aus *Korbbestandteilen*] [eines Portfolios bestehend aus *Basiswerten*] richtet. Dabei ist auch der Grad der Abhängigkeit [der *Korbbestandteile*] [der *Basiswerte*] voneinander, die sog. Korrelation, für die Höhe des *Abrechnungsbetrags* [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen: bzw. des Werts des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts*] von Bedeutung.

[Da sämtliche **[Korbbestandteile]** **[Basiswerte]** aus **[demselben Wirtschaftszweig]** **[demselben Land]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** stammen, ist die Entwicklung **[der Korbbestandteile]** **[der Basiswerte]** folglich von der Entwicklung **[eines einzelnen Wirtschaftszweigs]** **[eines einzelnen Landes]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** abhängig. Dies bedeutet, dass im Fall einer ungünstigen Entwicklung **[eines einzelnen Wirtschaftszweigs]** **[eines einzelnen Landes]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]**, **[der]****[das]** **[•]** in **[dem Korb aus Korbbestandteilen]** **[dem Portfolio aus Basiswerten]** abgebildet ist, **[der Korb]** **[das Portfolio]** überproportional von dieser ungünstigen Entwicklung betroffen sein kann. ]]

[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:

#### **Auswirkung der Möglichkeit der Lieferung eines Physischen Basiswerts**

Soweit in den Wertpapierbedingungen die Tilgung durch physische Lieferung vorgesehen ist, sollten potenzielle Erwerber der UBS **[Capital Protected]** **[Call]** **[Put]** **[Spread]** **[•]** **[(Capped)]** Optionsscheine beachten, dass bei Fälligkeit der Wertpapiere anstelle der Zahlung eines *Abrechnungsbetrags* gegebenenfalls die Lieferung einer **[dem Bezugsverhältnis]** entsprechenden Anzahl des in den Wertpapierbedingungen beschriebenen *Physischen Basiswerts* erfolgt. Potenzielle Erwerber sollten deshalb beachten, dass sie bei einer Tilgung der Optionsscheine durch die physische Lieferung einer **[dem Bezugsverhältnis]** entsprechenden Anzahl des *Physischen Basiswerts* keinen Geldbetrag bei Fälligkeit erhalten[, sondern ein jeweils nach den Bedingungen des jeweiligen Wertpapierverwahrsystems übertragbares Recht an dem betreffenden Wertpapier] **[gegebenenfalls anderen Physischen Basiswert einfügen: [•]]**.

Da die *Wertpapiergläubiger* der UBS **[Capital Protected]** **[Call]** **[Put]** **[Spread]** **[•]** **[(Capped)]** Optionsscheine in einem solchen Fall den spezifischen Emittenten- und Wertpapierrisiken hinsichtlich des zu liefernden *Physischen Basiswerts* ausgesetzt sind, sollten sich potenzielle Erwerber der UBS **[Capital Protected]** **[Call]** **[Put]** **[Spread]** **[•]** **[(Capped)]** Optionsscheine bereits bei Erwerb der Optionsscheine über den eventuell zu liefernden *Physischen Basiswert* informieren. Sie sollten ferner nicht darauf vertrauen, dass sie den zu liefernden *Physischen Basiswert* nach Tilgung der Optionsscheine zu einem bestimmten Preis veräußern können, insbesondere auch nicht zu einem Preis, der dem für den Erwerb der Optionsscheine aufgewendeten Kapital entspricht. Unter Umständen kann der in entsprechender Anzahl gelieferte *Physische Basiswert* einen sehr niedrigen oder auch gar keinen Wert mehr aufweisen. In diesem Falle unterliegen die *Wertpapiergläubiger* dem Risiko des Totalverlusts des für den Erwerb der UBS **[Capital Protected]** **[Call]** **[Put]** **[Spread]** **[•]** **[(Capped)]** Optionsscheine aufgewendeten Kapitals (einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten).

Potenzielle Erwerber der UBS **[Capital Protected]** **[Call]** **[Put]** **[Spread]** **[•]** **[(Capped)]** Optionsscheine sollten zudem beachten, dass etwaige Schwankungen im Kurs des *Physischen Basiswerts* nach Beendigung der Laufzeit der Optionsscheine bis zur tatsächlichen Lieferung des *Physischen Basiswerts* zum *Rückzahlungstag* zu Lasten des *Wertpapiergläubigers* gehen. Eine Wertminderung des *Physischen Basiswerts* nach Beendigung der Laufzeit der Optionsscheine ist vom *Wertpapiergläubiger* zu tragen. ]]

[im Fall des Bestehens eines Wechselkursrisikos gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:

#### **Bestehen eines Wechselkursrisikos**

[Der durch die UBS **[Capital Protected]** **[Call]** **[Put]** **[Spread]** **[•]** **[(Capped)]** Optionsscheine verbrieft Anspruch der *Wertpapiergläubiger* wird mit Bezug auf eine von der *Auszahlungswährung* abweichenden Währung, Währungseinheit bzw. Rechnungseinheit berechnet] **[und auch der Wert]** **[[Der Wert]** **[des Basiswerts]** **[des Maßgeblichen Basiswerts]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** wird in einer von der *Auszahlungswährung* abweichenden Währung, Währungseinheit oder Rechnungseinheit bestimmt,] weshalb sich potenzielle Erwerber der Wertpapiere darüber im Klaren sein sollten, dass mit der Anlage in die Wertpapiere Risiken aufgrund von schwankenden Wechselkursen verbunden sein können und dass das Verlustrisiko nicht allein von der Entwicklung des Werts **[des Basiswerts]** **[des Maßgeblichen Basiswerts]**, sondern auch von ungünstigen Entwicklungen des Werts der fremden Währung, Währungseinheit bzw. Rechnungseinheit abhängt.

Derartige Entwicklungen können das Verlustrisiko der Inhaber der Optionsscheine zusätzlich dadurch erhöhen, dass sich durch eine ungünstige Entwicklung des betreffenden Währungswechselkurses der Wert der erworbenen Optionsscheine während ihrer Laufzeit entsprechend vermindert oder sich die Höhe des möglicherweise unter den Wertpapieren zu zahlenden *Abrechnungsbetrags* **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:** bzw. sich der Wert des gegebenenfalls [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts* **]** entsprechend vermindert. Währungswechselkurse werden von Angebots- und Nachfragefaktoren auf den internationalen Devisenmärkten bestimmt, die volkswirtschaftlichen Faktoren, Spekulationen und Maßnahmen von Regierungen und Zentralbanken ausgesetzt sind (zum Beispiel währungspolitische Kontrollen oder Einschränkungen).]

**[im Fall des Bestehens eines Optionsscheins auf Währungswechselkurse, Rohstoffe bzw. Edelmetalle gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:**

**Besonderheiten bei Optionsscheinen auf [Währungswechselkurse] [,] [Rohstoffe] [bzw.] [Edelmetalle]**

Im Fall von [Währungswechselkursen] [,] [bzw.] [Rohstoffen] [bzw.] [Edelmetallen] als [Basiswert] **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** ist zudem zu beachten, dass die Werte 24 Stunden am Tag durch die Zeitzonen in Australien, Asien, Europa und Amerika gehandelt werden. Somit besteht die Möglichkeit, dass es auch außerhalb der Handelszeiten der Anbieterin bzw. der lokalen Handelszeiten zum Erreichen, Überschreiten bzw. Unterschreiten einer nach den Wertpapierbedingungen maßgeblichen [Grenze] [Schwelle] kommen kann.

**Die physische Lieferung [des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] in Form von [Währungseinheiten] [und] [oder] [Rohstoffen] [und] [oder] [Edelmetallen] ist in jedem Fall ausgeschlossen. ]**

**[im Fall des Bestehens eines Kapitalschutzes gegebenenfalls zusätzlich folgenden Text einfügen:**

**Der Kapitalschutz greift nur zum Ende der Laufzeit der Wertpapiere**

Die Wertpapiere sind zum Ende der Laufzeit **[im Umfang des [jeweiligen] Mindestrückzahlungsbetrags] [im Umfang des Nennbetrags] [(ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags)]** kapitalgeschützt, das heißt der Anleger erhält zum Ende der Laufzeit unabhängig von der Entwicklung **[des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts]** jedenfalls **[den [jeweiligen] Mindestrückzahlungsbetrag] [den Nennbetrag]**. Erwirbt ein Investor die Wertpapiere nach Emission zu einem Preis, der über **[dem [jeweiligen] Mindestrückzahlungsbetrag] [dem Nennbetrag]** liegt, so sollte dem potenziellen Erwerber der Wertpapiere bewusst sein, dass sich der [anteilige] Kapitalschutz nur auf den kleineren **[[jeweiligen] Mindestrückzahlungsbetrag] [Nennbetrag]** bezieht.

Dabei ist zudem zu beachten, dass der Kapitalschutz nur zum Ende der Laufzeit**[, das heißt soweit die Wertpapiere nicht gekündigt worden sind,]** greift. Der Geldbetrag **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:** oder der Wert des [in einer dem *Bezugsverhältnis* entsprechenden Anzahl] zu liefernden *Physischen Basiswerts* **]**, der bei vorzeitiger Fälligkeit der Wertpapiere geleistet wird, kann erheblich geringer sein als der Betrag, der bei Greifen des Kapitalschutzes **[im Umfang des [jeweiligen] Mindestrückzahlungsbetrags] [im Umfang des Nennbetrags]** zum Ende der Laufzeit mindestens zu zahlen wäre.

Potenziellen Erwerbern der Wertpapiere sollte zudem bewusst sein, dass sie trotz des Kapitalschutzes **[im Umfang des [jeweiligen] Mindestrückzahlungsbetrags] [im Umfang des Nennbetrags]**, das Risiko der Verschlechterung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin tragen. Potenzielle Erwerber müssen deshalb bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. In jedem Falle sollten Erwerber der Optionsscheine ihre jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüfen, ob sie in der Lage sind, die mit dem Optionsschein verbundenen Verlustrisiken zu tragen. ]

[Gegebenenfalls andere oder weitere strukturspezifische Risikofaktoren einfügen: [•].]

### **[3.] [•.] Kündigung und vorzeitige Tilgung der Wertpapiere durch die Emittentin**

Potenziellen Erwerbern der Wertpapiere sollte bewusst sein, dass die Emittentin [bei Vorliegen eines *Kündigungsereignisses*] [bzw. unter bestimmten sonstigen Umständen] [jederzeit, das heißt auch ohne das Vorliegen bestimmter Kündigungsereignisse,] gemäß den Wertpapierbedingungen die Möglichkeit hat, die Wertpapiere insgesamt vor dem *Verfalltag* zu kündigen und vorzeitig zu tilgen. [im Fall von *Aktien als Basiswert bzw. Korbbestandteil zusätzlich folgenden Text einfügen*: Gemäß den Wertpapierbedingungen ist die Emittentin dabei auch dann zu einer Kündigung berechtigt, wenn die Liquidität der Aktie im Handel nach Ansicht der Emittentin durch eine Übernahme der Aktien der betroffenen Gesellschaft maßgeblich beeinträchtigt wird, ohne dass es zu einem Delisting der Gesellschaft kommen muss.] Wenn die Emittentin die Optionsscheine vor dem *Verfalltag* kündigt und vorzeitig tilgt, hat der *Wertpapiergläubiger* das Recht, die Zahlung eines Geldbetrags in Bezug auf die vorzeitige Tilgung zu verlangen. Der *Wertpapiergläubiger* hat jedoch keinen Anspruch auf irgendwelche weiteren Zahlungen auf die Optionsscheine nach dem *Kündigungstag* [bzw. dem *Steuer-Kündigungstag*].

Der *Wertpapiergläubiger* trägt damit das Risiko, dass er an der Wertentwicklung [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen*: [•]] nicht in dem erwarteten Umfang und über den erwarteten Zeitraum partizipieren [und damit auch weniger als sein eingesetztes Kapital zurückerhalten] kann.

Im Fall der Kündigung zahlt die Emittentin an jeden *Wertpapiergläubiger* bezüglich jedes von ihm gehaltenen Wertpapiers einen Geldbetrag in der *Auszahlungswährung*, der von der Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung [des dann maßgeblichen *Kurses des Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen*: [•]] und der durch die Kündigung bei der Emittentin angefallenen Kosten, als angemessener Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung festgelegt wird. Bei der Ermittlung des angemessenen Marktpreises eines Wertpapiers kann die Emittentin sämtliche Faktoren, einschließlich etwaiger Anpassungen von *Optionskontrakten* auf [den zugrunde liegenden *Basiswert*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen*: [•]] berücksichtigen, ohne aber an Maßnahmen und Einschätzung Dritter, insbesondere an etwaige Maßnahmen und Einschätzung einer Terminbörse, gebunden zu sein. Aufgrund des Umstandes, dass die Emittentin bei ihrer Entscheidung solche Marktfaktoren berücksichtigt, die sie nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB für bedeutsam hält, ohne an etwaige Maßnahmen und Einschätzung Dritter gebunden zu sein, kann nicht ausgeschlossen werden, dass der von der Emittentin nach billigem Ermessen als angemessener Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung - und damit als [*Kündigungsbetrag*] [bzw. *Steuer-Kündigungsbetrag*] - festgelegte Geldbetrag von einem durch einen Dritten festgelegten Marktpreis von auf [den zugrunde liegenden *Basiswert*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen*: [•]] bezogenen vergleichbaren Wertpapieren abweicht.

Im Falle einer Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin trägt der *Wertpapiergläubiger* zudem das Wiederanlagerisiko. Dies bedeutet, dass er den durch die Emittentin im Falle einer Kündigung gegebenenfalls ausgezahlten [*Kündigungsbetrag*] [bzw. *Steuer-Kündigungsbetrag*] möglicherweise nur zu ungünstigeren Marktkonditionen als denen, die beim Erwerb der Wertpapiere vorlagen, wiederanlegen kann.

### **[4.] [•.] Keine Kündigungsmöglichkeit der Wertpapiergläubiger**

Die Wertpapiere können während ihrer Laufzeit nicht von den *Wertpapiergläubigern* gekündigt werden. Vor Laufzeitende ist, soweit es nicht zu einer Kündigung durch die Emittentin und einer vorzeitigen Tilgung der Wertpapiere gemäß den Wertpapierbedingungen kommt, die Realisierung des durch die Wertpapiere gegebenenfalls verbrieften wirtschaftlichen Werts (bzw. eines Teils davon) nur durch Veräußerung der Wertpapiere möglich.

Eine Veräußerung der Wertpapiere setzt voraus, dass sich Marktteilnehmer finden, die zum Ankauf der Wertpapiere zu einem entsprechenden Preis bereit sind. Finden sich keine solchen kaufbereiten Marktteilnehmer, kann der Wert der Wertpapiere nicht realisiert werden. Aus der Begebung der



Wertpapiere ergibt sich für die Emittentin keine Verpflichtung gegenüber den *Wertpapiergläubigern*, einen Marktausgleich für die Wertpapiere vorzunehmen bzw. die Wertpapiere zurückzukaufen.

**[5.] [•.] Mögliche Wertminderung [des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] nach einer Kündigung der Wertpapiere**

Soweit die *Laufzeit der Wertpapiere* durch die Emittentin vorzeitig durch Kündigung gemäß den Wertpapierbedingungen beendet wird, müssen potenzielle Erwerber der Wertpapiere beachten, dass eine möglicherweise negative Entwicklung [des *Kurses des Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] nach dem Zeitpunkt der Kündigungserklärung bis zur Ermittlung [des] [der] für die Berechnung des dann zahlbaren *Kündigungsbetrags* [bzw. *Steuer-Kündigungsbetrags*] verwendeten [*Kurses des Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] zu Lasten der *Wertpapiergläubiger* geht.

**[6.] [•.] Nachteilige Auswirkungen von Anpassungen des Optionsrechts**

Die Emittentin ist gemäß den Wertpapierbedingungen bei Vorliegen eines *Potenziellen Anpassungsereignisses* berechtigt, Anpassungen der Wertpapierbedingungen vorzunehmen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere auswirken.

**[7.] [•.] Weitere Wert bestimmende Faktoren**

Der Wert eines Wertpapiers wird nicht nur von den Kursveränderungen [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] bestimmt, sondern zusätzlich von einer Reihe weiterer Faktoren. Mehrere Risikofaktoren können den Wert der Wertpapiere gleichzeitig beeinflussen; daher lässt sich die Auswirkung eines einzelnen Risikofaktors nicht voraussagen. Zudem können mehrere Risikofaktoren auf bestimmte Art und Weise zusammenwirken, so dass sich deren gemeinsame Auswirkung auf die Wertpapiere ebenfalls nicht voraussagen lässt. Über die Auswirkungen einer Kombination von Risikofaktoren auf den Wert der Wertpapiere lassen sich keine verbindlichen Aussagen treffen.

Zu diesen Risikofaktoren gehören die *Laufzeit der Wertpapiere*, die Häufigkeit und Intensität von Kursschwankungen (Volatilität) [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] sowie das allgemeine Zins- und Dividendenniveau. Eine Wertminderung des Wertpapiers kann daher selbst dann eintreten, wenn der Kurs [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] konstant bleibt.

So sollten sich potenzielle Erwerber der Wertpapiere bewusst sein, dass eine Anlage in die Wertpapiere mit einem Bewertungsrisiko im Hinblick auf [den *Basiswert*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] verbunden ist. Sie sollten Erfahrung mit Geschäften mit Wertpapieren haben, deren Wert von [dem jeweiligen *Basiswert*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] abgeleitet wird. Der Wert [des *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] kann Schwankungen unterworfen sein; diese Wertschwankungen sind von einer Vielzahl von Faktoren abhängig, wie zum Beispiel Tätigkeiten der UBS, volkswirtschaftlichen Faktoren und Spekulationen. Besteht [der *Basiswert*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] aus einem Korb verschiedener Einzelwerte, können Schwankungen im Wert eines enthaltenen Korbbestandteils durch Schwankungen im Wert der anderen Korbbestandteile ausgeglichen oder verstärkt werden. Zudem ist die historische Wertentwicklung [des *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] kein Indikator für eine zukünftige Wertentwicklung. Veränderungen in dem Marktpreis [des *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] beeinflussen den Handelspreis des Wertpapiers, und es ist nicht vorhersehbar, ob der Marktpreis [des *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] zukünftig steigt oder fällt.

**[8.] [•.] Einfluss von Nebenkosten**

Provisionen und andere Transaktionskosten, die beim Kauf oder Verkauf von Wertpapieren anfallen, können - insbesondere in Kombination mit einem niedrigen Auftragswert - zu Kostenbelastungen führen, **die den unter den Wertpapieren gegebenenfalls zu zahlenden *Auszahlungsbetrag der Höhe nach extrem vermindern können***. Potenzielle Erwerber sollten sich deshalb vor Erwerb eines Wertpapiers über alle beim Kauf oder Verkauf des Wertpapiers anfallenden Kosten einschließlich etwaiger Kosten ihrer Depotbank bei Erwerb und bei Fälligkeit der Wertpapiere informieren.

**[9.] [•.] Risiko ausschließende oder einschränkende Geschäfte**

Potenzielle Erwerber der Wertpapiere dürfen nicht darauf vertrauen, dass während der *Laufzeit der Wertpapiere* jederzeit Geschäfte abgeschlossen werden können, durch die relevante Risiken ausgeschlossen oder eingeschränkt werden können; tatsächlich hängt dies von den Marktverhältnissen und den jeweils zugrunde liegenden Bedingungen ab. Unter Umständen können solche Geschäfte nur zu einem ungünstigen Marktpreis getätigt werden, so dass für den Anleger ein entsprechender Verlust entsteht.

**[10.] [•.] Handel in den Wertpapieren / Mangelnde Liquidität**

Es lässt sich nicht voraussagen, ob und inwieweit sich ein Sekundärmarkt für die Wertpapiere entwickelt, zu welchem Preis die Wertpapiere in diesem Sekundärmarkt gehandelt werden und ob dieser Sekundärmarkt liquide sein wird oder nicht.

Soweit in diesem Prospekt angegeben, wurden bzw. werden Anträge auf Zulassung oder Notierungsaufnahme an [der] [den] angegebenen *Wertpapier-Börse[n]* gestellt. Sind die Wertpapiere an einer Börse für den Handel zugelassen oder notiert, kann nicht zugesichert werden, dass diese Zulassung oder Notierung beibehalten werden wird. Aus der Tatsache, dass die Wertpapiere in der genannten Art zum Handel zugelassen oder notiert sind, folgt nicht zwangsläufig, dass höhere Liquidität vorliegt, als wenn dies nicht der Fall wäre. Werden die Wertpapiere an keiner Wertpapier-Börse notiert oder an keiner Wertpapier-Börse gehandelt, können Informationen über die Preise schwieriger bezogen werden, und die unter Umständen bestehende Liquidität der Wertpapiere kann nachteilig beeinflusst werden. Die gegebenenfalls bestehende Liquidität der Wertpapiere kann ebenfalls durch Beschränkung des Kaufs und Verkaufs der Wertpapiere in bestimmten Ländern beeinflusst werden. Die Emittentin ist zudem berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, jederzeit Wertpapiere zu einem beliebigen Kurs am offenen Markt oder aufgrund öffentlichen Gebots oder individuellen Vertrags zu erwerben. Alle derart erworbenen Wertpapiere können gehalten, wiederverkauft oder zur Vernichtung eingereicht werden.

**[Im Fall einer Zeichnungsfrist folgenden Text einfügen:** Darüber hinaus ist es möglich, dass die Anzahl der gezeichneten Wertpapiere geringer ist als das *Emissionsvolumen* der Wertpapiere. Es besteht das Risiko, dass aufgrund eines geringen Zeichnungsvolumens die Liquidität der Wertpapiere geringer ist, als sie bei einer Zeichnung aller emittierten Wertpapiere wäre.]

**[Ist keine Zeichnungsfrist vorgesehen, folgenden Text einfügen:** Darüber hinaus ist es möglich, dass die Anzahl der durch die Anbieterin veräußerten Wertpapiere geringer ist als das *Emissionsvolumen* der Wertpapiere. Es besteht das Risiko, dass aufgrund einer geringen Anzahl von veräußerten Optionsscheinen die Liquidität der Wertpapiere geringer ist, als sie bei einer Veräußerung aller emittierten Wertpapiere durch die Anbieterin wäre.]

Die Anbieterin beabsichtigt, unter gewöhnlichen Marktbedingungen regelmäßig Ankaufs- und Verkaufskurse für die Wertpapiere einer Emission zu stellen. Die Anbieterin hat sich jedoch nicht aufgrund einer festen Zusage gegenüber der Emittentin zur Stellung von Liquidität mittels Geld- und Briefkursen hinsichtlich der Wertpapiere verpflichtet und übernimmt keinerlei Rechtspflicht zur Stellung derartiger Kurse oder hinsichtlich der Höhe oder des Zustandekommens derartiger Kurse. **Potenzielle Erwerber sollten deshalb nicht darauf vertrauen, das jeweilige Wertpapier zu einer bestimmten Zeit oder einem bestimmten Kurs veräußern zu können.**

**[11.] [•.] Preisbildung von Wertpapieren**

Die Preisbildung dieser Wertpapiere orientiert sich im Gegensatz zu den meisten anderen Wertpapieren regelmäßig nicht an dem Prinzip von Angebot und Nachfrage in Bezug auf die Wertpapiere, da Wertpapierhändler möglicherweise im Sekundärmarkt eigenständig berechnete An- und Verkaufskurse für die Wertpapiere stellen. Diese Preisberechnung wird auf der Basis von im Markt üblichen Preisberechnungsmodellen vorgenommen, wobei der theoretische Wert von Wertpapieren grundsätzlich auf Grund des Werts [des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] und des Werts der weiteren Ausstattungsmerkmale der Wertpapiere, die jeweils wirtschaftlich gesehen durch ein weiteres derivatives Finanzinstrument abgebildet werden können, ermittelt wird.

Die möglicherweise gestellten Kurse müssen dem vom Wertpapierhändler ermittelten inneren Wert der Wertpapiere nicht entsprechen.

**[12.] [•.] Ausweitung der Spanne zwischen Kauf- und Verkaufskursen und -preisen**

Im Falle besonderer Marktsituationen, in denen Sicherungsgeschäfte durch die Emittentin nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen möglich sind, kann es zu zeitweisen Ausweitungen der Spanne zwischen Kauf- und Verkaufskursen bzw. zwischen Kauf- und Verkaufspreisen kommen, um die wirtschaftlichen Risiken der Emittentin einzugrenzen. Daher veräußern *Wertpapiergläubiger*, die ihre Wertpapiere an der Börse oder im Over-the-Counter-Markt veräußern möchten, gegebenenfalls zu einem Preis, der erheblich unter dem tatsächlichen Wert der Wertpapiere zum Zeitpunkt ihres Verkaufs liegt.

**[13.] [•.] Inanspruchnahme von Krediten**

Wenn Anleger den Erwerb der Wertpapiere mit einem Kredit finanzieren, müssen sie beim Nichteintritt ihrer Erwartungen, zusätzlich zu der Rückzahlung und Verzinsung des Kredits, auch den unter den Wertpapieren eingetretenen Verlust hinnehmen. Dadurch erhöht sich das Verlustrisiko des Anlegers erheblich. Erwerber von Wertpapieren sollten nie darauf setzen, den Kredit aus Gewinnen eines Wertpapiergeschäfts verzinsen und zurückzahlen zu können. Vielmehr sollten vor dem kreditfinanzierten Erwerb eines Wertpapiers die maßgeblichen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüft werden, ob der Anleger in die Wertpapiere zur Verzinsung und gegebenenfalls zur kurzfristigen Tilgung des Kredits auch dann in der Lage ist, wenn statt der von ihm erwarteten Gewinne Verluste eintreten.

**[14.] [•.] Einfluss von Hedge-Geschäften der Emittentin auf die Wertpapiere**

Die Emittentin kann einen Teil oder den gesamten Erlös aus dem Verkauf der Wertpapiere für Absicherungsgeschäfte hinsichtlich des Risikos der Emittentin aus der Begebung der Wertpapiere verwenden. In einem solchen Fall kann die Emittentin oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen Geschäfte abschließen, die den Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren entsprechen. Im Allgemeinen werden solche Transaktionen vor dem oder am *Emissionstag* der Wertpapiere abgeschlossen; es ist aber auch möglich, solche Transaktionen nach Begebung der Wertpapiere abzuschließen. An oder vor einem [Bewertungstag] [Bewertungsdurchschnittstag] kann die Emittentin oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen die für die Ablösung abgeschlossener Deckungsgeschäfte erforderlichen Schritte ergreifen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall der Kurs [des zugrunde liegenden Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] durch solche Transaktionen beeinflusst wird. Die Eingehung oder Auflösung dieser Hedge-Geschäfte kann bei Wertpapieren, deren Wert vom Eintritt eines bestimmten Ereignisses in Bezug auf [den zugrunde liegenden Basiswert] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] abhängt, die Wahrscheinlichkeit des Eintritts oder Ausbleibens des Ereignisses beeinflussen.

**[15.] [•.] Änderung der Grundlage der Besteuerung der Wertpapiere**

Die in diesem Prospekt ausgeführten Überlegungen hinsichtlich der Besteuerung der Wertpapiere geben die Ansicht der Emittentin auf Basis der zum Datum des Prospekts geltenden Gesetzgebung wieder. Eine andere steuerliche Behandlung durch die Finanzbehörden und Finanzgerichte kann jedoch nicht ausgeschlossen werden. Darüber hinaus dürfen die in diesem Prospekt ausgeführten steuerlichen Überlegungen nicht als alleinige Grundlage für die Beurteilung einer Anlage in die Wertpapiere aus

steuerlicher Sicht dienen, da die individuelle Situation eines jeden Anlegers gleichermaßen berücksichtigt werden muss. Die in diesem Prospekt enthaltenen steuerlichen Überlegungen sind daher nicht als eine Form der maßgeblichen Information oder Steuerberatung bzw. als eine Form der Zusicherung oder Garantie im Hinblick auf das Eintreffen bestimmter steuerlicher Konsequenzen zu erachten. Folglich sollten Anleger vor der Entscheidung über einen Kauf der Wertpapiere ihre persönlichen Steuerberater konsultieren.

Weder die Emittentin noch die Anbieterin übernehmen die Verantwortung für die steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in die Wertpapiere.

[

### **III. BASISWERTSPEZIFISCHE RISIKOHINWEISE**

*[Gegebenenfalls Informationen über die mit [dem Basiswert] [den Basiswerten] verbundenen Risiken einfügen: [•]*

]

## **VERANTWORTLICHKEIT**

Die UBS AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Schweiz, und Aeschenvorstadt 1, 4051 Basel, Schweiz, handelnd durch ihre Niederlassung [London, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich] [Jersey, 24 Union Street, Saint Helier, Jersey JE4 8UJ], als Emittentin und die UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, als Anbieterin der in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere übernehmen gemäß § 5 Absatz 4 Wertpapierprospektgesetz („WpPG“) die Verantwortung für den Inhalt dieses Prospekts.

Die Emittentin und die Anbieterin erklären, dass die in diesem Prospekt gemachten Angaben ihres Wissens nach richtig sind und keine wesentlichen Umstände ausgelassen worden sind.

Die Emittentin und die Anbieterin können für die Zusammenfassung einschließlich einer Übersetzung davon in diesem Prospekt haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird.

Die in dem Abschnitt „Informationen über [den Basiswert] [die Basiswerte]“ ab der Seite 126 dieses Prospekts enthaltenen Informationen bestehen lediglich aus Auszügen oder Zusammenfassungen von [Informationen, die [Angaben über die Quelle bzw. Quellen, aus der bzw. denen die Informationen stammen: [●]] allgemein zugänglich sind] [Informationen, die die Emittentin [Angaben über die Quelle bzw. Quellen, aus der bzw. denen die Informationen stammen: [●]] erhalten hat]. Die Emittentin und die Anbieterin bestätigen, dass diese Informationen korrekt wiedergegeben wurden und dass - soweit es der Emittentin und der Anbieterin bekannt ist und die Emittentin und die Anbieterin aus diesen [allgemein zugänglichen Informationen] [von dieser dritten Partei veröffentlichten Informationen] ableiten konnten - keine Tatsachen unterschlagen wurden, die die reproduzierten Informationen unkorrekt oder irreführend gestalten würden.

Die Emittentin und die Anbieterin weisen darauf hin, dass nach dem Datum dieses Prospekts Ereignisse oder Veränderungen eintreten können, die dazu führen, dass die hierin enthaltenen Informationen unrichtig oder unvollständig werden. Eine Veröffentlichung von ergänzenden Angaben erfolgt nur unter den in § 16 WpPG genannten Voraussetzungen und in der dort genannten Form.

## **BESCHREIBUNG DER EMITTENTIN**

Die folgende Darstellung enthält allgemeine Informationen über die UBS AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Schweiz, und Aeschenvorstadt 1, 4051 Basel, Schweiz, handelnd durch ihre Niederlassung [London, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich] [Jersey, 24 Union Street, Saint Helier, Jersey JE4 8UJ].

### **ÜBERBLICK**

Die UBS AG einschließlich ihrer Tochtergesellschaften („**UBS**“ oder „**UBS AG**“) ist nach eigener Einschätzung eines der global führenden Finanzinstitute für internationale anspruchsvolle Kundinnen und Kunden. UBS nutzt als integriertes Unternehmen die Ressourcen und das Know-how all ihrer Geschäftseinheiten und schafft so Mehrwert für ihre Kunden. Die UBS ist nach eigener Einschätzung einer der weltweit führenden Anbieter von Wealth-Management-Dienstleistungen und gehört weltweit zu den wichtigsten Investmentbanken und Wertschriftenhäusern und nimmt im Geschäft mit Firmen und institutionellen Kunden eine führende Stellung ein. Sie zählt nach eigener Einschätzung zu den größten institutionellen Vermögensverwaltern und ist in der Schweiz nach eigener Einschätzung der Marktführer im Geschäft mit Privat- und Firmenkunden. Die UBS beschäftigt per 30. Juni 2007 weltweit über 80.000 Mitarbeiter. Mit Hauptsitz in Zürich und Basel, Schweiz, ist die UBS in mehr als 50 Ländern und auf den wichtigsten internationalen Finanzplätzen vertreten.

Die UBS gehört mit einer BIZ-Kernkapitalquote (Tier 1)<sup>1</sup> von 12,3 % zu den bestkapitalisierten Finanzinstituten der Welt, weist ein investiertes Kapital von CHF 3.265 Milliarden auf, verfügt über ein den UBS-Aktionären zurechenbares Eigenkapital in Höhe von CHF 51.259 Millionen und weist eine Marktkapitalisierung von ungefähr CHF 151.203 Millionen auf (alle Angaben per 30. Juni 2007).

Die UBS gehört zu den wenigen weltweit agierenden Großbanken, die über ein erstklassiges Rating verfügen. Die Rating Agenturen Standard & Poor's Inc. („**Standard & Poor's**“), Fitch Ratings („**Fitch**“) und Moody's Investors Service Inc. („**Moody's**“) haben die Bonität der UBS – damit die Fähigkeit der UBS, Zahlungsverpflichtungen, beispielsweise Zahlungen für Tilgung und Zinsen bei langfristigen Krediten, dem so genannten Kapitaldienst, pünktlich nachzukommen – beurteilt und bewertet. Bei Fitch und Standard & Poor's kann die Beurteilung mit Plus- oder Minus-Zeichen, bei Moody's mit Ziffern versehen sein. Diese Zusätze heben die relative Bedeutung innerhalb einer Bewertungsstufe hervor. Dabei beurteilt Standard & Poor's die Bonität der UBS aktuell mit AA+, Fitch mit AA+ und Moody's mit Aaa<sup>2</sup>, was einer Beurteilung mit „sehr gut bis gut: hohe Zahlungswahrscheinlichkeit, geringes Insolvenzrisiko“ entspricht.

### **I. UNTERNEHMENSINFORMATIONEN**

Der juristische und kommerzielle Name der Emittentin als Gesellschaft lautet UBS AG. Die Emittentin wurde am 28. Februar 1978 unter dem Namen SBC AG für unbestimmte Zeit gegründet und an diesem Tag in das Handelsregister des Kantons Basel Stadt eingetragen. Am 8. Dezember 1997 wurde der Name in UBS AG geändert. Die UBS in ihrer jetzigen Form entstand am 29. Juni 1998 durch die Fusion der Schweizerischen Bankgesellschaft (gegründet 1862) und des Schweizerischen Bankvereins (gegründet 1872). Die UBS ist im Handelsregister des Kantons Zürich und des Kantons Basel Stadt eingetragen. Die Handelsregisternummer lautet CH-270.3.004.646-4.

Die UBS ist in der Schweiz gegründet und ansässig und als Aktiengesellschaft, d.h. als eine Gesellschaft, die Aktien für Investoren begeben hat, nach schweizerischem Obligationenrecht und den schweizerischen bankengesetzlichen Bestimmungen tätig.

<sup>1</sup> Tier-1-Kapital setzt sich zusammen aus Aktienkapital, Kapitalreserven, Gewinnreserven einschliesslich Gewinn des laufenden Jahres, Währungsumrechnung und Minderheitsanteilen abzüglich aufgelaufene Dividende, Nettolongpositionen in eigenen Aktien und Goodwill.

<sup>2</sup> Long-Term Rating, Stand 30. Juni 2007

Die Adressen und Telefonnummern der beiden eingetragenen Hauptsitze und Hauptgeschäftsplätze lauten: Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Schweiz, Tel. +41 44-234 1111; und Aeschenvorstadt 1, 4051 Basel, Schweiz, Tel. +41 61-288 2020.

Die Aktien der UBS sind an der SWX Swiss Exchange notiert und werden über die Handelsplattform virt-x, an der die SWX Swiss Exchange die Mehrheit hält, gehandelt. Zudem sind die UBS-Aktien an den Börsen in New York und Tokio notiert.

Gemäß Artikel 2 der Statuten der UBS AG (die „**Statuten**“) ist der Zweck der UBS der Betrieb einer Bank. Ihr Geschäftskreis umfasst alle Arten von Bank-, Finanz-, Beratungs-, Dienstleistungs- und Handelsgeschäften im In- und Ausland.

## **II. GESCHÄFTSÜBERBLICK**

UBS wird, wie nachfolgend beschrieben, durch drei Unternehmensgruppen und das Corporate Center verwaltet. Eine umfassende Beschreibung ihrer jeweiligen Strategie, Struktur, Organisation, Produkte und Dienstleistungen und Märkte ist dem Handbuch 2006/2007 der UBS in deutscher Sprache auf den Seiten 31 bis einschließlich 62 zu entnehmen.

### **Global Wealth Management & Business Banking**

Mit einer über 140-jährigen Tradition bietet der Bereich Global Wealth Management eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen an, die weltweit auf die Bedürfnisse vermögender Privatkunden zugeschnitten sind. Dabei bieten die Kundenberater den Kunden eine umfassende Palette von Wealth Management Dienstleistungen, von Corporate Finance bis hin zum sog. Art Banking, an. Der Bereich Global Wealth Management ist nach eigener Einschätzung einer der größten Vermögensverwalter in den USA. Der Bereich Business Banking Schweiz ist nach eigener Einschätzung der Marktführer in der Schweiz und bietet im Geschäft mit Privat- und Firmenkunden eine umfassende Palette von Bank- und Wertpapierdienstleistungen an.

### **Global Asset Management**

Der Bereich Global Asset Management der UBS ist nach eigener Einschätzung ein weltweit führender Vermögensverwalter mit einem breiten Angebot traditioneller wie auch alternativer Investment-Management-Lösungen für institutionelle Kunden sowie Finanzintermediäre. Der Bereich Global Asset Management ist nach eigener Einschätzung zudem einer der größten institutionellen Vermögensverwalter, der zweitgrößte Fondsmanager in Europa und der größte Fondsmanager in der Schweiz.

### **Investment Bank**

Der Bereich Investment Bank der UBS gehört nach eigener Einschätzung zu den weltweit wichtigsten Investmentbanken und Wertschriftenhäusern und bietet den weltweit wichtigsten institutionellen Investoren, Intermediären, Banken, Versicherungen, Gesellschaften, unabhängigen Regierungen, supranationalen Organisationen und privaten Anlegern eine umfassende Palette von Dienstleistungen an. Die Mitarbeiter im Investmentbanking, Vertrieb und der Research Analyse erbringen, unterstützt von Teams aus den Bereichen Risikomanagement und Logistik, Beratungs- und Durchführungsdienstleistungen für Kunden weltweit. Der Bereich Investment Bank arbeitet zudem mit sog. Sponsoren aus dem Finanzbereich und Hedgefonds zusammen und erfüllt dabei, indirekt, sowohl durch den UBS eigenen Bereich Global Wealth Management als auch durch andere Privatbanken die Bedürfnisse von Privatkunden.

### **Corporate Center**

Das Corporate Center stellt in Partnerschaft mit den Unternehmensgruppen sicher, dass diese als wirksames Ganzes mit gemeinsamen Werten und Zielen zusammenarbeiten und trägt damit zu einer nachhaltigen Wertentwicklung für Aktionäre und Anteilhaber bei. Mit seinen diversen Funktionen – Risiko- und Finanzmanagement, Treasury, Kommunikation, Recht und Compliance, Human Resources, Strategie, Offshoring und Technologie – trägt es zum nachhaltigen Wachstum der Unternehmensgruppen von UBS bei.

## Industriebeteiligungen

Der Bereich Industriebeteiligungen (Industrial Holdings) besteht aus den Private-Equity-Anlagen von UBS. Die in diesem Bereich verfolgte Strategie der UBS ist es, die Aktivitäten in dieser Anlagekategorie weiter zu reduzieren und Möglichkeiten für Desinvestitionen zu nutzen.

## Wettbewerb

Die UBS ist in allen Geschäftsfeldern einem harten Wettbewerb ausgesetzt. Sie konkurriert sowohl in der Schweiz als auch im Ausland mit Vermögensverwaltern, Geschäfts-, Investment- und Privatbanken, Brokerage-Häusern und anderen Finanzdienstleistern. Zu den Mitbewerbern zählen nicht nur lokale Banken, sondern auch globale Finanzinstitute, die in Bezug auf Größe und Angebot mit UBS vergleichbar sind.

Zudem bringt der Konsolidierungstrend in der globalen Finanzdienstleistungsbranche neue Konkurrenten hervor, die mit erweiterter Produkt- und Dienstleistungspalette, erhöhtem Zugang zu Kapital sowie wachsender Effizienz auch die Preise stärker beeinflussen können.

## III. ORGANISATIONSSTRUKTUR DER EMITTENTIN

Die Konzernstruktur der UBS hat zum Ziel, die Geschäftstätigkeiten des Unternehmens innerhalb eines effizienten rechtlichen, steuerlichen, regulatorischen und finanziellen Rahmens zu unterstützen. Weder die einzelnen Unternehmensgruppen der UBS – Global Wealth Management & Business Banking, Global Asset Management, Investment Bank – noch das Corporate Center sind rechtlich selbstständige Einheiten; vielmehr tätigen sie ihre Geschäfte durch die in- und ausländischen Sitze des Stammhauses der UBS AG.

Die Abwicklung der Geschäfte durch das Stammhaus gestattet es der UBS, die Vorteile, die sich durch die Anwendung einer einzigen rechtlichen Einheit für alle Unternehmensgruppen ergeben, vollständig auszuschöpfen. Wo es aber aufgrund lokaler rechtlicher, steuerlicher oder regulatorischer Vorschriften oder aufgrund neu erworbener Gesellschaften nicht möglich oder nicht effizient ist, die Geschäfte durch das Stammhaus zu erledigen, werden diese Aufgaben durch rechtlich selbstständige Konzerngesellschaften vor Ort wahrgenommen. Die wichtigsten Tochtergesellschaften können dem Finanzbericht 2006 der UBS in deutscher Sprache auf den Seiten 181 bis einschließlich 184 entnommen werden.

## IV. TRENDINFORMATIONEN

Seit dem letzten geprüften Finanzbericht 2006 der UBS haben sich keine wesentlichen negativen Veränderungen in den Aussichten der Emittentin ergeben.

## V. VERWALTUNGS-, MANAGEMENT- UND AUFSICHTSORGANE DER EMITTENTIN

Die UBS verfügt auf oberster Stufe über zwei streng getrennte Führungsgremien, wie dies von der schweizerischen Bankengesetzgebung vorgeschrieben ist. Die Funktionen des Präsidenten des Verwaltungsrats einerseits und des Chief Executive Officer (CEO) andererseits sind zwei verschiedenen Personen übertragen, damit die Gewaltentrennung gewährleistet ist. Diese Struktur schafft gegenseitige Kontrolle und macht den Verwaltungsrat unabhängig vom Tagesgeschäft der Bank, für das die Konzernleitung die Verantwortung trägt. Niemand kann Mitglied beider Gremien sein.

Die Aufsicht und Kontrolle der operativen Unternehmensführung liegt beim Verwaltungsrat. Sämtliche Einzelheiten zu den Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der beiden Gremien sind in den UBS-Statuten, dem Organisationsreglement und ihrem Anhang geregelt. Weitere Informationen dazu sind unter [www.ubs.com/corporate-governance](http://www.ubs.com/corporate-governance) zu finden.

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens sechs und höchstens zwölf Mitgliedern. Die Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrats beträgt drei Jahre.



## Angaben zu den Verwaltungsorganen der Emittentin

### Mitglieder des Verwaltungsrats

		<b>Amtszeit</b>	<b>Mandate außerhalb der UBS</b>
Marcel Ospel	Präsident	2008	
Stephan Haeringer	Vollamtlicher Vizepräsident	2010	
Marco Suter	Vollamtlicher Vizepräsident	2008	
Ernesto Bertarelli	Mitglied	2009	Hält verschiedene Verwaltungsratsmandate. Chief Executive Officer der Serono International SA, Genf (bis zum 5. Januar 2007). Die Gesellschaft Serono International SA, Genf, wurde am 5. Januar 2007 an Merck KGaA veräußert.
Gabrielle Kaufmann-Kohler	Mitglied	2009	Partnerin der Kanzlei Schellenberg Wittmer und Professorin für Internationales Privatrecht an der Universität Genf.
Sergio Marchionne	Member	2010	Chief Executive Officer of Fiat S.p.A., Torino
Dr. Rolf A. Meyer	Mitglied	2009	Hält verschiedene Verwaltungsratsmandate.
Dr. Helmut Panke	Mitglied	2010	Hält verschiedene Verwaltungsratsmandate. Vorstandsvorsitzender der BMW AG, München (zwischen 2002 und September 2006).
Peter Spuhler	Mitglied	2010	Inhaber der Stadler Rail AG (Schweiz).
Peter R. Voser	Mitglied	2008	Chief Financial Officer der The Royal Dutch Shell plc, London.
Lawrence A. Weinbach	Mitglied	2008	Partner bei Yankee Hill Capital Management LLC, Southport, CT, USA (seit 2006).
Joerg Wolle	Mitglied	2009	Verwaltungsratsmitglied und Chief Executive Officer der DKSH Holding Ltd.

### Konzernleitung

Die Konzernleitung besteht aus acht Mitgliedern:

Marcel Rohner	Group Chief Executive Officer
Raoul Weil	Chairman und CEO Global Wealth Management & Business Banking
John A. Fraser	Chairman und CEO Global Asset Management
Huw Jenkins	Chairman und CEO Investment Bank
Peter Kurer	Group General Counsel
Clive Standish	Group Chief Financial Officer
Walter Stuerzinger	Group Chief Risk Officer
Rory Tapner	Chairman und CEO Asia Pacific

Kein Mitglied der Konzernleitung übt bedeutsame Tätigkeiten außerhalb der UBS aus.

### Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat ist das oberste Führungsgremium von UBS. Jedes Mitglied des Verwaltungsrats wird von den Aktionären für eine Amtszeit von drei Jahren gewählt. Der Verwaltungsrat wählt seinen Präsidenten, seine

Vizepräsidenten und die verschiedenen Verwaltungsratsausschüsse selbst (Audit Committee, Kompensationsausschuss, Nominationsausschuss und das Corporate Responsibility Committee).

Der Verwaltungsrat ist für die mittel- und langfristige strategische Ausrichtung der UBS und für Ernennungen und Entlassungen auf Ebene des Top Managements verantwortlich. Er definiert die Risikogrundsätze und die Risikokapazität von UBS. Die Mehrheit der Verwaltungsräte besteht aus externen Mitgliedern, die von UBS unabhängig sind; der Präsident und mindestens einer der Vizepräsidenten üben im Einklang mit den schweizerischen bankengesetzlichen Bestimmungen auch exekutive Funktionen aus und tragen Aufsichts- und Führungsverantwortung. Der Verwaltungsrat tagt so häufig, wie es der Geschäftsverlauf erfordert, mindestens aber sechs Mal pro Jahr.

Die Geschäftsanschrift des Verwaltungsrats ist UBS AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Schweiz.

### **Konzernleitung**

Die Konzernleitung ist für die operative Führung des Unternehmens zuständig. Der Chief Executive Officer und sämtliche Konzernleitungsmitglieder werden vom Verwaltungsrat gewählt und sind dem Präsidenten des Verwaltungsrats und dem Verwaltungsrat gegenüber für das Konzernergebnis verantwortlich. Sie gewährleistet zudem die konzernweite Zusammenarbeit der Unternehmensgruppen im Sinne des integrierten Geschäftsmodells sowie die Nutzung von Synergien innerhalb von UBS.

Die Geschäftsanschrift der Konzernleitung ist UBS AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Schweiz.

### **Interessenkonflikte**

Zwischen den privaten Interessen der Mitglieder des Verwaltungsrats bzw. der Konzernleitung und deren Verpflichtungen gegenüber der Emittentin bestehen keine Konflikte.

## **VI. ABSCHLUSSPRÜFER**

Am 18. April 2007 wurde die Ernst & Young AG, Aeschengraben 9, 4002 Basel, Schweiz, auf der UBS Generalversammlung als Abschlussprüferin der Emittentin und der UBS Gruppe in Übereinstimmung mit den gesellschaftsrechtlichen und bankengesetzlichen Vorgaben für den Zeitraum eines weiteren Jahres wiedergewählt. Ernst & Young AG, Basel, ist Mitglied der Treuhand-Kammer der Schweiz mit Sitz in Zürich, Schweiz.

## **VII. BEDEUTENDE AKTIONÄRE DER EMITTENTIN**

Das Eigentum an UBS-Aktien ist breit gestreut. Am 31. Dezember 2006 war Chase Nominees Ltd., London, treuhänderisch für andere Investoren, mit einer Beteiligung von 8,81 % (31. Dezember 2005: 8,55 %, 31. Dezember 2004: 8,76 %) am gesamten Aktienkapital eingetragen. DTC (Cede & Co.), New York, die US-amerikanische Wertschriften-Clearing-Organisation „The Depository Trust Company“, hielt am 31. Dezember 2006 treuhänderisch für andere wirtschaftlich Berechtigte 13,21 % (31. Dezember 2005: 9,95 %, 31. Dezember 2004: 5,77 %) am gesamten Aktienkapital. Gemäß den Bestimmungen von UBS zur Eintragung von Aktien ist das Stimmrecht von Nominees auf 5 % beschränkt. Wertschriften-Clearing- und Abwicklungsorganisationen sind von dieser Regelung ausgenommen. Kein weiterer Aktionär war mit einer Beteiligung von über 5 % am gesamten Aktienkapital registriert.

Nähere Angaben zur Streuung der UBS-Aktien, zur Anzahl der eingetragenen und nicht eingetragenen Titel, zum Stimmrecht sowie zur Aufteilung nach Aktionärskategorien und geografischen Regionen können dem Handbuch 2006/2007 der UBS in deutscher Sprache auf den Seiten 123 bis einschließlich 124 entnommen werden.

## **VIII. FINANZIELLE INFORMATIONEN ÜBER DIE VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE DER EMITTENTIN**

Hinsichtlich der Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin wird auf die Finanzberichte der Emittentin für die Geschäftsjahre 2005 und 2006 in deutscher Sprache verwiesen. In diesem Zusammenhang entspricht das Wirtschaftsjahr der Emittentin dem Kalenderjahr.

Für das Geschäftsjahr 2005 wird verwiesen auf

- (i) die Konzernrechnung der UBS AG (Konzernrechnung), insbesondere die Erfolgsrechnung der UBS AG (Konzernrechnung) auf Seite 82, die Bilanz der UBS AG (Konzernrechnung) auf Seite 83, die Mittelflussrechnung der UBS AG (Konzernrechnung) auf den Seiten 86 bis 87 (einschließlich) und den Anhang zur Konzernrechnung auf den Seiten 88 bis 207 (einschließlich),
- (ii) die Jahresrechnung der UBS AG (Stammhaus), insbesondere die Erfolgsrechnung der UBS AG (Stammhaus) auf Seite 212, die Bilanz der UBS AG (Stammhaus) auf Seite 213, die Gewinnverwendung der UBS AG (Stammhaus) auf Seite 214, den Anhang zur Jahresrechnung auf den Seiten 215 bis 219 (einschließlich) und die Erläuterungen zur Jahresrechnung auf Seite 211, und
- (iii) den Abschnitt „Standards und Grundsätze der Rechnungslegung“ auf den Seiten 71 bis 77 (einschließlich) im Finanzbericht 2005.

Für das Geschäftsjahr 2006 wird verwiesen auf

- (i) die Konzernrechnung der UBS AG (Konzernrechnung), insbesondere die Erfolgsrechnung der UBS AG (Konzernrechnung) auf Seite 88, die Bilanz der UBS AG (Konzernrechnung) auf Seite 89, die Mittelflussrechnung der UBS AG (Konzernrechnung) auf den Seiten 92 bis 93 (einschließlich) und den Anhang zur Konzernrechnung auf den Seiten 94 bis 224 (einschließlich),
- (ii) die Jahresrechnung der UBS AG (Stammhaus), insbesondere die Erfolgsrechnung der UBS AG (Stammhaus) auf Seite 228, die Bilanz der UBS AG (Stammhaus) auf Seite 229, die Gewinnverwendung der UBS AG (Stammhaus) auf Seite 230, den Anhang zur Jahresrechnung auf den Seiten 231 bis 236 (einschließlich) und die Erläuterungen zur Jahresrechnung auf Seite 227, und
- (iii) den Abschnitt „Standards und Grundsätze der Rechnungslegung“ auf den Seiten 71 bis 77 (einschließlich) im Finanzbericht 2006.

Sämtliche diesbezüglich darin enthaltenen, von der Revisionsstelle der UBS geprüften Finanzinformationen und Erläuterungen bilden einen integralen Bestandteil dieses Prospekts und sind damit inhaltlich in vollem Umfang in diesen Prospekt einbezogen.

Die Finanzberichte bilden einen wichtigen Bestandteil der Berichterstattung der UBS. Sie umfassen die geprüfte Konzernrechnung der UBS, die gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt wurde, eine Überleitung zu US-amerikanischen Rechnungslegungsnormen (*United States Generally Accepted Accounting Principles / US GAAP*) und die geprüfte, nach den schweizerischen bankengesetzlichen Bestimmungen erstellte jeweilige Jahresrechnung der UBS AG. Die Finanzberichte enthalten zudem Beiträge und Analysen zum finanziellen und geschäftlichen Ergebnis des UBS-Konzerns und seiner Unternehmensgruppen sowie gewisse im Rahmen der US- und schweizerischen Bestimmungen notwendige Zusatzinformationen.

Sowohl die UBS-Konzernrechnung für die jeweils maßgeblichen Berichtsperioden 2005 und 2006 als auch die Jahresrechnung der UBS AG (Stammhaus) für die Berichtsperioden 2005 und 2006 wurden von der Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle geprüft. Der „Bericht der Revisionsstelle“ der UBS AG (Stammhaus) für die Berichtsperiode 2005 kann dem Finanzbericht 2005 auf Seite 220 und der „Bericht der Revisionsstelle“ für die Berichtsperiode 2006 kann dem Finanzbericht 2006 auf Seite 237 entnommen werden. Der „Bericht der Konzernprüfer“ für die Berichtsperiode 2005 kann dem Finanzbericht 2005 auf Seite 81 und der „Bericht der Konzernprüfer“ für die Berichtsperiode 2006 kann dem Finanzbericht 2006 auf den Seiten 86 bis 87 (einschließlich) entnommen werden.

Zudem wird auf den Quartalsbericht der Emittentin für das 2. Quartal des Jahres 2007 in englischer Sprache verwiesen (der Bestandteil dieses Basisprospekts ist), der die aktuelle Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin enthält. Die in diesem Quartalsbericht zum 30. Juni 2007 enthaltenen Informationen wurden keiner Prüfung durch die Revisionsstelle der Emittentin unterzogen.

## 1. Rechtsstreitigkeiten

Das rechtliche und regulatorische Umfeld, in welchem sich UBS bewegt, birgt erhebliche Prozessrisiken. Als Folge davon ist UBS in verschiedene Zivil-, Schieds-, Straf- und aufsichtsrechtliche Verfahren involviert, die von vielen Unsicherheiten geprägt sind, und deren Ausgang, insbesondere in der Anfangsphase, oft schwierig abzuschätzen ist. Um unnötige Kosten zu vermeiden, ist UBS unter Umständen und nach durchgeführter Kosten/Nutzen-Analyse bereit, solche Verfahren durch Vergleich zu erledigen, ohne dass damit ein eigenes

Fehlverhalten eingeräumt würde. UBS nimmt für Verfahren Rückstellungen nur dann vor, wenn die Geschäftsleitung (nach erfolgter Beratung durch Experten) zur Auffassung gelangt, dass der Bestand einer Zahlungsverpflichtung wahrscheinlich ist und die Höhe der Zahlung zuverlässig abgeschätzt werden kann. Für Klagen gegen UBS, die nach Einschätzung der Geschäftsleitung ohne Rechtsgrundlage sind und für die eine Haftung von UBS wenig wahrscheinlich ist, werden keine Rückstellungen gebildet.

Zum Zeitpunkt dieses Basisprospekts ist UBS in folgende Verfahren involviert, die für den Berichtszeitraum wesentlich („material“) sind:

(a) InsightOne: Anfang Juli 2007 stimmte UBS einem Vergleich für den Fall InsightOne zu, nachdem die New Yorker Staatsanwaltschaft gegen das gebührenbasierte Brokerage-Programm der UBS für Privatkunden in den Vereinigten Staaten im Dezember 2006 eine Zivilklage erhoben hatte. UBS streitet ab, dass das Programm darauf ausgerichtet war, Kunden zu benachteiligen, entschloss sich jedoch zu einem Vergleich, um das Verfahren zum Abschluss zu bringen. Aufgrund des Vergleichs wird UBS insgesamt USD 23,3 Mio zahlen, wovon USD 21,3 Mio an bestimmte derzeitige und frühere InsightOne-Kunden nach Maßgabe eines abgestimmten Kompensationsplans und USD 2 Mio als Geldstrafe entrichtet werden. UBS bildete 2006 ausreichende Rückstellungen, um die Kosten des Vergleichs abzudecken, so dass sich der Vergleich nicht auf das Ergebnis der UBS für das Jahr 2007 auswirken wird.

(b) Tax Shelter: Im Rahmen einer Strafuntersuchung von steuerlich motivierten Kundentransaktionen (Tax Shelters) überprüft die US-Bundesanwaltschaft für New York/Bezirk Süd das Verhalten von UBS im Zusammenhang mit bestimmten, steuerlich motivierten Transaktionen, an denen UBS und andere Unternehmen in den Jahren 1996-2000 beteiligt waren. UBS arbeitet bei der Untersuchung mit der Bundesanwaltschaft zusammen.

(c) Municipal Bonds: Im November 2006 wurden UBS und andere Unternehmen von der Kartellabteilung des US-amerikanischen Justizministeriums sowie von der amerikanischen SEC mittels Verfügung aufgefordert, Dokumente und Informationen zu liefern. Gegenstand der behördlichen Untersuchungen ist das Verhalten von UBS in Bezug auf Derivattransaktionen mit Emittenten von Municipal-Bonds und die Anlage des Erlöses aus den Emissionen dieser Bonds. UBS arbeitet bei den Untersuchungen mit den Behörden zusammen.

(d) HealthSouth: UBS ist Beklagte in zwei Sammelklageverfahren, die beim US-amerikanischen Bundesgericht für den Bezirk Alabama Nord von Aktionären und Obligationären von HealthSouth Corp. eingeleitet wurden. Gegenstand der Verfahren sind von UBS für HealthSouth erbrachte Finanzdienstleistungen. Ausserdem ist ein Verfahren vor einem gliedstaatlichen Gericht in Alabama hängig, in welchem Zivilansprüche von HealthSouth gegenüber UBS geltend gemacht werden. Schliesslich hat UBS im Rahmen einer Untersuchung der amerikanischen Börsenaufsicht SEC zu ihrer Rolle als Finanzdienstleister für HealthSouth Stellung genommen.

(e) Konkursmasse von Enron: Im Juni 2007 legten UBS und Enron durch einen Vergleich ein streitiges Verfahren vor dem US-Konkursgericht für den Southern District of New York bei, das von Enron eingeleitet worden war, um Zahlungen anzufechten und zurückzuerlangen, die vor Einreichung des Konkursantrags in Verbindung mit Aktientermin- und Swappeschäften geleistet worden waren. UBS war der Ansicht, sich wirksam gegen alle Ansprüche von Enron verteidigen zu können, entschloss sich jedoch zu einem Vergleich, um die durch das Verfahren entstandenen Unsicherheiten auszuräumen. Nach den Bedingungen des Vergleichs zahlte UBS an Enron USD 115 Mio und zog eine Anspruchsbegründung über einen Betrag von ca. USD 5,5 Mio zurück, die UBS in dem Enron-Konkursverfahren eingereicht hatte. 2006 wies UBS eine Rückstellung in Höhe von mehr als der Hälfte des Vergleichsbetrags aus; die Differenz wurde im zweiten Quartal 2007 erfasst. Daher wird sich der Vergleich nicht wesentlich auf das Ergebnis der UBS für das Jahr 2007 auswirken.

(f) Parmalat: UBS ist in Italien in verschiedene, im Zusammenhang mit dem Konkurs von Parmalat stehende Verfahren involviert. Zu diesen Verfahren gehören eine Anfechtungsklage gegen UBS Limited im Zusammenhang mit einer strukturierten Finanztransaktion. Zudem hat Parmalat zwei Schadensersatzklagen eingereicht, wobei sich eine gegen UBS Limited richtet und sich auf dieselbe strukturierte Finanztransaktion bezieht wie die Anfechtungsklage. Die andere Schadensersatzklage richtet sich gegen UBS AG und betrifft Derivattransaktionen. Ferner wird in Mailand gegen UBS Limited und zwei UBS-Mitarbeiter strafrechtlich ermittelt. Im Rahmen dieser Strafuntersuchung wurden von einzelnen Anlegern weitere Zivilklagen erhoben. Alle Verfahren befinden sich in der Anfangsphase. UBS bestreitet alle in dieser Angelegenheit gegen den Konzern und seine Mitarbeiter vorgebrachten Vorwürfe.

Weitere etwaige staatliche Interventionen, Gerichts- oder Schiedsgerichtsverfahren (einschließlich derjenigen Verfahren, die nach Kenntnis des Emittenten noch anhängig sind oder eingeleitet werden könnten), die im Zeitraum des letzten Geschäftsjahres 2006 bis zum Zeitpunkt dieses Basisprospekts bestanden/abgeschlossen wurden, und die sich erheblich auf die Finanzlage auswirken bzw. in jüngster Zeit ausgewirkt haben, bestehen nicht.

## 2. Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage der Emittentin

Die UBS bestätigt, dass ihres Wissens nach seit dem Ende des letzten Geschäftsjahres 2006, für das ein Geschäftsbericht, bestehend aus dem Jahresbericht 2006, dem Handbuch 2006/2007 und dem Finanzbericht 2006, veröffentlicht worden ist, keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage eingetreten sind, die Anlass geben würden, die in diesem Prospekt gegebenen Informationen zur Finanzlage der Emittentin abzuändern. Es besteht aus Sicht der UBS als Emittentin zudem kein Anlass, dass die Finanzinstrumente unter diesem Prospekt nicht begeben werden können bzw. nicht begeben werden sollten.

## IX. WICHTIGE VERTRÄGE

Außerhalb des normalen Geschäftsverlaufs sind keine wichtigen Verträge abgeschlossen worden, die dazu führen könnten, dass die UBS einer Verpflichtung ausgesetzt ist oder ein Recht erlangt, die bzw. das für die Fähigkeit der Emittentin, ihren Verpflichtungen gegenüber den *Wertpapiergläubigern* in Bezug auf die ausgegebenen Wertpapiere nachzukommen, von großer Bedeutung wäre.

## X. EINSEHBARE DOKUMENTE

Der Geschäftsbericht der UBS AG zum 31. Dezember 2005, bestehend aus (i) dem Jahresbericht 2005, (ii) dem Handbuch 2005/2006 und (iii) dem Finanzbericht 2005 (einschließlich des „Berichts der Konzernprüfer“ und des „Berichts der Revisionsstelle“), der Geschäftsbericht der UBS AG zum 31. Dezember 2006, bestehend aus (i) dem Jahresbericht 2006, (ii) dem Handbuch 2006/2007 und (iii) dem Finanzbericht 2006 (einschließlich des „Berichts der Konzernprüfer“ und des „Berichts der Revisionsstelle“), der Quartalsbericht der UBS AG zum 30. Juni 2007 und die Statuten der UBS AG, Zürich/Basel, als Emittentin werden während eines Zeitraums von zwölf Monaten nach der Veröffentlichung dieses Prospekts sowohl bei der Emittentin als auch bei der UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 - 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Darüber hinaus werden die Geschäfts- und Quartalsberichte der UBS AG auf der Internet-Seite [www.ubs.com/investors](http://www.ubs.com/investors) bzw. einer diese ersetzenden Internet-Seite veröffentlicht.

## **BESCHREIBUNG DER WERTPAPIERE**

### **I. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN PROSPEKT UND DIE EMISSION**

#### **1. Basisprospekt / Ergänzung durch die Endgültigen Bedingungen / Bereithaltung der Dokumente**

Bei dem vorliegenden Prospekt handelt es sich um einen Basisprospekt im Sinne der Richtlinie 2003/71/EG vom 4. November 2003 (die „**Prospektrichtlinie**“) und der maßgeblichen deutschen Umsetzungsvorschrift in Form des Wertpapierprospektgesetzes, der in unvollständiger Form veröffentlicht wird und noch nicht die Endgültigen Bedingungen des jeweiligen Angebots der Wertpapiere enthält. Der Basisprospekt ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als zuständiger Behörde in der Bundesrepublik Deutschland als dem (gewählten) Herkunftsmitgliedstaat der UBS im Sinne der Prospektrichtlinie und des Wertpapierprospektgesetzes als Angebotsprogramm der UBS gebilligt worden. „Billigung“ in diesem Zusammenhang ist die positive Handlung bei Abschluss der Vollständigkeitsprüfung des Prospekts durch die BaFin — einschließlich der Kohärenz und Verständlichkeit der vorgelegten Informationen.

Der Basisprospekt wird sowohl bei der Emittentin als auch bei der UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 - 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, [und bei [•]] in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Darüber hinaus wird der Basisprospekt auf der Internet-Seite [www.ubs.com/keyinvest](http://www.ubs.com/keyinvest) bzw. einer diese ersetzenden Internet-Seite veröffentlicht.

Die angebotsspezifischen Bedingungen in Bezug auf das jeweilige Angebot der Wertpapiere sind in den so genannten Endgültigen Bedingungen (die „**Endgültigen Bedingungen**“) enthalten. Die Endgültigen Bedingungen werden durch Einbeziehung in den Basisprospekt präsentiert und dabei im Wesentlichen durch Streichung, insbesondere der in dem Basisprospekt enthaltenen eckigen Klammern, bzw. durch Ausfüllung der Platzhalter in eckigen Klammern dargestellt. Eine umfassende Darstellung der Emittentin und der Wertpapiere ist deshalb nur auf Grundlage einer Zusammenschau des gegebenenfalls durch Nachträge ergänzten Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen möglich.

Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen des Angebots werden spätestens am Tage des *Beginns des öffentlichen Angebots der Wertpapiere* bei der BaFin hinterlegt und den Anlegern übermittelt, indem sie:

- a) in einer oder mehreren Zeitungen veröffentlicht werden, die in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums, in denen das öffentliche Angebot unterbreitet wird, gängig sind oder in großer Auflage verlegt werden, oder
- b) in gedruckter Form kostenlos beim Sitz der Emittentin oder der UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 - 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, zur Verfügung gestellt werden oder
- c) in elektronischer Form auf der Internet-Seite [www.ubs.com/keyinvest](http://www.ubs.com/keyinvest) bzw. einer diese ersetzenden Internet-Seite veröffentlicht werden.

Werden die Endgültigen Bedingungen in elektronischer Form veröffentlicht, so wird den Anlegern von der Emittentin oder von der Anbieterin auf Verlangen eine Papierversion kostenlos zur Verfügung gestellt.

#### **2. Allgemeiner Hinweis zum Prospekt**

Händler, Vertriebspersonal oder andere Personen sind nicht befugt, im Zusammenhang mit dem Angebot oder Verkauf der Wertpapiere andere als die in diesem Prospekt enthaltenen Angaben zu machen oder Zusicherungen abzugeben. Falls solche Angaben gemacht oder Zusicherungen abgegeben wurden, können sie nicht als von der Emittentin oder der Anbieterin genehmigt angesehen werden. Dieser Prospekt und etwaige sonstige Angaben über die Wertpapiere sind nicht als Grundlage einer Bonitätsprüfung oder sonstigen Bewertung gedacht und sollten nicht als Empfehlung der Emittentin an den jeweiligen Empfänger angesehen werden, die angebotenen Wertpapiere zu erwerben. Potenzielle Erwerber, die den Kauf der Wertpapiere beabsichtigen, sollten eine eigene unabhängige Prüfung der mit einer Anlage in die Wertpapiere verbundenen Risiken vornehmen.

Weder dieser Prospekt noch andere Angaben über die Wertpapiere stellen ein Angebot (im zivilrechtlichen Sinne) seitens oder im Namen der Emittentin oder anderer Personen zur Zeichnung oder zum Kauf der Wertpapiere dar, d.h. ein Zeichnungs- oder Kaufvertrag über die Wertpapiere wird nicht durch eine einseitige Erklärung seitens oder im Namen des Zeichnenden oder Käufers an die Emittentin oder die Anbieterin wirksam abgeschlossen.

### 3. Gegenstand des Prospekts

Gegenstand des Prospekts sind die **[konkrete Bezeichnung der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine\*: [•]]** mit der *International Security Identification Number* (die „**ISIN**“) (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet), die von der UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung [London] [Jersey], als Emittentin nach deutschem Recht und in Höhe der *Gesamtsumme der Emission* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) begeben werden. Sämtliche Auszahlungen unter den Wertpapieren erfolgen in der *Auszahlungswährung* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet).

Die Wertpapiere beziehen sich jeweils auf die Wertentwicklung **[Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechselfurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils] [des Korbs aus den vorgenannten Werten] als Basiswert: [•] (der „Basiswert“)] [Bezeichnung des Portfolios aus den vorgenannten Werten: [•] (nachfolgend jeweils ein „Basiswert“ bzw. die „Basiswerte“; wobei im Folgenden der Begriff „Basiswert“ sämtliche Basiswerte<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> umfasst)], wie in den Abschnitten „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ und „Informationen über [den Basiswert] [die Basiswerte]“ näher dargestellt.**

Die Wertpapiere verfallen – soweit sie nicht vorzeitig in Übereinstimmung mit den Wertpapierbedingungen gekündigt werden [oder vorzeitig verfallen sind] – am *Verfalltag* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet).

### 4. Emission und Verkauf der Wertpapiere

**[Die Emittentin beabsichtigt, den Basisprospekt - nach erforderlicher Unterrichtung des jeweils maßgeblichen Mitgliedstaats des Europäischen Wirtschaftsraums durch die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als zuständiger Aufsichtsbehörde des (gewählten) Herkunftsmitgliedstaats der UBS im Sinne der Prospektrichtlinie und des Wertpapierprospektgesetzes - in verschiedenen Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums zum öffentlichen Angebot der Wertpapiere zu verwenden.]**

Die Emittentin hat **[jedoch]** mit Ausnahme der Veröffentlichung und Hinterlegung des Basisprospekts bei der BaFin **[und der gegebenenfalls erforderlichen Notifizierung des Basisprospekts]** keinerlei Maßnahmen ergriffen und wird keinerlei Maßnahmen ergreifen, um das öffentliche Angebot der Wertpapiere oder ihren Besitz oder den Vertrieb von Angebotsunterlagen in Bezug auf die Wertpapiere in einer Rechtsordnung zulässig zu machen, in der zu diesem Zweck besondere Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Wertpapiere dürfen innerhalb einer Rechtsordnung oder mit Ausgangspunkt in einer Rechtsordnung nur angeboten, verkauft oder geliefert werden, wenn dies gemäß den anwendbaren Gesetzen und anderen Rechtsvorschriften zulässig ist und der Emittentin keinerlei Verpflichtungen entstehen. Die Wertpapiere werden zu keinem Zeitpunkt innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika oder an eine US-Person (wie in Regulation S des United States Securities Act von 1933 definiert), weder direkt noch indirekt, angeboten, verkauft, gehandelt oder geliefert.

Die Emittentin und die Anbieterin geben keine Zusicherung über die Rechtmäßigkeit der Verbreitung des Basisprospekts oder des Angebots der Wertpapiere in irgendeinem Land nach den dort geltenden

\* Die Bezeichnung der Wertpapiere ist indikativ und wird in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen konkretisiert und festgelegt.

Registrierungs- und sonstigen Bestimmungen oder geltenden Ausnahmeregelungen und übernehmen keine Verantwortung dafür, dass eine Verbreitung des Basisprospekts oder ein Angebot ermöglicht werden wird. Weitere Informationen können Anleger dem Abschnitt „Verkaufsbeschränkungen“ ab der Seite 128 in diesem Prospekt entnehmen.

## 5. Übernahme und Emissionspreis

Die Wertpapiere werden auf fester Zusagebasis von der UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, (die „Anbieterin“) an oder nach dem *Emissionstag* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) durch Übernahmevertrag übernommen und [zu dem *Emissionspreis* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet)] zum freibleibenden Verkauf gestellt. [Der *Emissionspreis* [wird] [wurde] [bei *Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere*] [am *Festlegungstag*] [in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation und dem Kurs [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [gegebenenfalls anderen *Bezugspunkt einfügen: [●]*] festgesetzt [werden] [und kann [dann] bei der Anbieterin erfragt werden].] [Nach dem Ende der *Zeichnungsfrist*] [Ab dem *Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere*] [Ab dem *Festlegungstag*] [Danach] wird der Verkaufspreis fortlaufend – entsprechend der jeweiligen Marktsituation – angepasst.

Die Anbieterin koordiniert das gesamte Angebot der Wertpapiere.

[Der Gesamtbetrag der jeweiligen Übernahme- und/oder Platzierungsprovision im Zusammenhang mit der Übernahme der Wertpapiere entspricht der *Übernahme- und/oder Platzierungsprovision* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet).]

## 6. Verbriefung und Status der Wertpapiere

[*Werden die Wertpapiere in einer Dauerglobalurkunde verbrieft, folgenden Text einfügen:* Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere werden durch eine oder mehrere Dauer-Inhaber-Sammelurkunde(n) verbrieft und bei der *Verwahrstelle* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zum Clearing und zur Abwicklung hinterlegt. Effektive Wertpapiere werden nicht ausgegeben.)]

[*Werden die Wertpapiere unverbrieft und dematerialisiert begeben und in Form von Bucheinträgen bei der Clearingstelle registriert, folgenden Text einfügen:* Sämtliche Wertpapiere werden von der Emittentin unverbrieft und dematerialisiert in Form von Bucheinträgen begeben und werden bei der *Clearingstelle* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zum Clearing und zur Abwicklung registriert. In Bezug auf die Wertpapiere werden keine effektiven Stücke wie vorläufige Globalurkunden, Dauerglobalurkunden oder Einzelurkunden ausgegeben.)]

Die Wertpapiere begründen unmittelbare, unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.

## 7. Notierung

[*Beabsichtigt die Anbieterin eine Notierung der Wertpapiere, folgenden Text einfügen:* Die Anbieterin beabsichtigt, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an [der] [den] *Wertpapier-Börse[n]* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zu beantragen. [Die Börsennotierung der Wertpapiere wird [zwei] [●] Börsenhandelstage vor dem *Verfalltag* eingestellt, sofern die Wertpapiere nicht [vorzeitig verfallen bzw.] vor dem *Verfalltag* durch die Emittentin gekündigt worden sind. Von da an bis zum *Verfalltag* kann nur noch außerbörslich mit der Anbieterin gehandelt werden.)]

[Die zuvor emittierten Wertpapiere sind in den Handel an [der] [den] *Wertpapier-Börse[n]* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) einbezogen.)]



**[Beabsichtigt die Anbieterin keine Notierung der Wertpapiere, folgenden Text einfügen:** Die Anbieterin beabsichtigt nicht, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an einer Wertpapier-Börse zu beantragen.]

## **8. [Zeichnung] [Erwerb] und Lieferung der Wertpapiere**

**[Im Fall einer Zeichnungsfrist folgenden Text einfügen:** Die Wertpapiere können während der *Zeichnungsfrist* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zu banküblichen Geschäftszeiten bei der Anbieterin gezeichnet werden. [Zeichnungen können nur zum *Mindestanlagebetrag* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) erfolgen.] Der *Emissionspreis* pro Wertpapier ist am *Zahltag bei Emission* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zur Zahlung fällig.

Die Emittentin behält sich vor, die *Zeichnungsfrist* bei entsprechender Marktlage zu verkürzen oder zu verlängern.

Die Wertpapiere werden nach dem *Zahltag bei Emission* in entsprechender Anzahl und entsprechend den Regeln der *Clearingstelle* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) dem Konto des Erwerbers gutgeschrieben. Bei Verkürzung oder Verlängerung der *Zeichnungsfrist* kann sich der *Zahltag bei Emission* entsprechend verschieben.]

**[Ist keine Zeichnungsfrist vorgesehen, folgenden Text einfügen:** Die Wertpapiere können ab *Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zu banküblichen Geschäftszeiten bei der Anbieterin erworben werden. [Der Erwerb kann nur zum *Mindestanlagebetrag* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) erfolgen.] Eine Zeichnungsfrist ist nicht vorgesehen. Der *Emissionspreis* pro Wertpapier ist am *Zahltag bei Emission* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) zur Zahlung fällig.

Die Wertpapiere werden nach dem *Zahltag bei Emission* in entsprechender Anzahl und entsprechend den Regeln der *Clearingstelle* (wie in dem Abschnitt „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ bezeichnet) dem Konto des Erwerbers gutgeschrieben.]

## **9. Ermächtigung/Beschluss zur Ausgabe der Wertpapiere**

Eine (Einzel-)Ermächtigung des Vorstands der Emittentin zur Ausgabe der Wertpapiere ist nicht erforderlich. Ein Generalbeschluss zur Ausgabe der Wertpapiere liegt vor.

## **10. Verwendung des Nettoemissionserlöses**

Der Nettoemissionserlös aus dem Verkauf der Wertpapiere dient der Finanzierung der Geschäftsentwicklung der UBS Gruppe und wird von der Emittentin nicht innerhalb der Schweiz verwendet. Der Nettoerlös aus der Emission wird dabei von der Emittentin für allgemeine Geschäftszwecke verwendet; ein abgrenzbares (Zweck-)Sondervermögen wird nicht gebildet.

Soweit die Emittentin im Rahmen ihrer normalen Geschäftstätigkeit Handel in **[dem Basiswert]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** bzw. in den **[diesem]** **[diesen]** zugrunde liegenden Einzelwerten bzw. in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten betreibt oder sich darüber hinaus gegen die mit den Wertpapieren verbundenen finanziellen Risiken durch so genannte Hedge-Geschäfte (Deckungsgeschäfte, Absicherungsgeschäfte) in **[dem Basiswert]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** bzw. den jeweils zugrunde liegenden Einzelwerten bzw. in darauf bezogenen Options- oder Terminkontrakten absichert, stehen den *Wertpapiergläubigern* keine Rechte oder Ansprüche in Bezug auf **[den Basiswerte]** **[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]]** bzw. auf darauf bezogene Options- oder Terminkontrakte zu.

## II. AUSSTATTUNGSMERKMALE UND DEFINITIONEN DER WERTPAPIERE /

### II. KEY TERMS AND DEFINITIONS OF THE SECURITIES

Die UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine weisen folgende Definitionen bzw., vorbehaltlich einer Anpassung in Übereinstimmung mit den Wertpapierbedingungen, folgende Ausstattungsmerkmale, jeweils in alphabetischer Reihenfolge (bezogen auf die deutsche Sprachfassung) dargestellt, auf. Diese Übersicht stellt keine vollständige Beschreibung der Wertpapiere dar, unterliegt den Wertpapierbedingungen, den allgemeinen Emissionsbedingungen sowie allen anderen Abschnitten dieses Prospekts und ist in Verbindung mit diesen zu lesen.<sup>3</sup> /

*The UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Warrants use the following definitions and have, subject to an adjustment according to the Terms and Conditions of the Securities, the following key terms, both as described below in alphabetical order (in relation to the German language version). The following does not represent a comprehensive description of the Securities, and is subject to and should be read in conjunction with the Terms and Conditions of the Securities, the general offering terms of the Securities and all other sections of this Prospectus.<sup>3</sup>*

#### A.

##### **Abrechnungskurs / Settlement Price:**

Der Abrechnungskurs [des Basiswerts] [*im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen:* in Bezug auf den jeweiligen Basiswert<sub>(i)</sub>] entspricht

[•]

**[dem Kurs des Basiswerts an dem Bewertungstag [zur Bewertungszeit].]**

**[dem von der Berechnungsstelle ermittelten [arithmetischen] Durchschnitt der an jedem der Bewertungsdurchschnittstage jeweils festgestellten Kurse des Basiswerts [zur Bewertungszeit].]**

**[*im Fall eines Portfolios von Basiswerten gegebenenfalls folgenden Text einfügen:* dem Kurs des jeweiligen Basiswerts<sub>(i)</sub> an dem Bewertungstag [zur Bewertungszeit].]**

**[*im Fall eines Portfolios von Basiswerten gegebenenfalls folgenden Text einfügen:* dem von der Berechnungsstelle ermittelten [arithmetischen] Durchschnitt der an jedem der Bewertungsdurchschnittstage jeweils festgestellten Kurse des jeweiligen Basiswerts<sub>(i)</sub> [zur Bewertungszeit].]**

**[Sofern nach billigem Ermessen der Berechnungsstelle gemäß § 317 BGB am Bewertungstag nicht ausreichend Liquidität in [dem Basiswert] [einem oder mehreren Basiswerten] [einem oder mehreren Korbbestandteilen] gegeben ist oder die Auflösung von Absicherungsgeschäften wegen der Marktengde oder aus anderen Gründen den Kurs [des Basiswerts] [eines oder mehrerer Basiswerte] [eines oder mehrerer Korbbestandteile] unangemessen beeinflusst, wird die**

<sup>3</sup> Die Bezeichnung der Wertpapiere ist indikativ und wird in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen konkretisiert und festgelegt. Die folgenden Ausstattungsmerkmale und Definitionen können für jede Serie der Wertpapiere unterschiedlich sein. /

*The notation of the Securities is indicative and will be substantiated and determined in the Final Terms. The following key terms and definitions can be different for each series of the Securities.*

Berechnungsstelle den Abrechnungskurs aus dem [arithmetischen] [volumengewichteten] Durchschnitt der [●]-Kurse des Basiswerts, die bei Auflösung der Absicherungsgeschäfte für [den Basiswert] [den jeweiligen Basiswert] [den jeweiligen Korbbestandteil] an [dem Bewertungstag] [den Bewertungsdurchschnittstagen] erzielt werden, ermitteln. [Die Berechnungsstelle wird [die Abschlusszeitpunkte am Festlegungstag bzw.] die Auflösungszeitpunkte der Absicherungsgeschäfte nach billigem Ermessen gemäß § 317 BGB festlegen.]] /

*The Settlement Price [of the Underlying] [in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: in relation to the relevant Underlying<sub>(i)</sub>] equals*

*[●]*

*[the Price of the Underlying on the Valuation Date [at the Valuation Time].]*

*[the [arithmetical] average of the Prices of the Underlying on each of the Valuation Averaging Dates as determined by the Calculation Agent [at the Valuation Time].]*

*[in case of a portfolio of Underlyings insert, if appropriate, the following text: the Price of the relevant Underlying<sub>(i)</sub> on the Valuation Date [at the Valuation Time].]*

*[in case of a portfolio of Underlyings insert, if appropriate, the following text: the [arithmetical] average of the Prices of the relevant Underlying<sub>(i)</sub> on each of the Valuation Averaging Dates as determined by the Calculation Agent [at the Valuation Time].]*

*[If on the Valuation Date, in the opinion of the Calculation Agent at its reasonable discretion pursuant to § 317 of the BGB, there is not sufficient liquidity in relation to [the Underlying] [one or more of the Underlyings] [one or more of the Basket Components] or if the unwinding of any hedging transaction, due to such illiquidity or any other reason, has an inadequate impact on the Price of [the Underlying] [one or more of the Underlyings] [one or more of the Basket Components], the Calculation Agent shall determine the Settlement Price based on the [arithmetical] [volume weighted] average of the [●] prices of the Underlying, as indicated by the unwinding of the related hedging transactions in [the Underlying] [the relevant Underlyings] [the relevant Basket Component], on [the Valuation Date] [each of the Valuation Averaging Dates]. [The Calculation Agent shall determine [the closing dates on the Fixing Date and] the unwinding dates of the hedging transactions at its reasonable discretion pursuant to § 317 of the BGB.]]]*

**Anbieterin / Offeror:**

UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich. /

*UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, United Kingdom.*

**Anwendbares Recht / Governing Law:**

Deutsches Recht /

German Law

**Auszahlungswährung / Settlement Currency:**

Die Auszahlungswährung entspricht [●]. /

*The Settlement Currency means [●].*

**B.****Bankgeschäftstag / Banking Day:**

Der Bankgeschäftstag steht für [●] [jeden Tag, an dem die Banken in [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland,] [und] [in [●]] für den Geschäftsverkehr geöffnet sind[, das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer System („**TARGET-System**“) geöffnet ist] und die Clearingstelle Wertpapiergeschäfte abwickelt.] /

*The Banking Day means [●] [each day on which the banks in [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] [and] [in [●]] are open for business[, the Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer System (“**TARGET System**”) is open] and the Clearing Agent settles securities dealings.]*

*[im Fall eines Geschäftstags gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Business Day, if applicable, insert the following text:*

**Geschäftstag / Business Day:**

Der Geschäftstag steht für [●] [jeden Tag, an dem die Banken in [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland,] [und] [in [●]] für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.] /

*The Banking Day means [●] [each day on which the banks in [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] [and] [in [●]] are open for business.]*

*[im Fall eines Basispreises gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Strike Price, if applicable, insert the following text:*

**Basispreis/ Strike Price:**

Der Basispreis [des Basiswerts] [im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen: in Bezug auf den jeweiligen Basiswert<sub>(i)</sub>] entspricht

[●]

*[[dem Kurs des Basiswerts am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis des Basiswerts wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]\*]*

*[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen: [dem Kurs des jeweiligen Basiswerts<sub>(i)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis des Basiswerts<sub>(i)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]\*]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen: der Summe der jeweiligen Basispreise der Korbbestandteile [multipliziert mit der [Prozentualen] Gewichtung des jeweiligen Korbbestandteils im Korb] [, bezogen auf die Basiswährung].] /*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

*The Strike Price [of the Underlying] [in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: in relation to the relevant Underlying<sub>(0)</sub>] equals*

**[•]**

**[[the Price of the Underlying [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [•]. [indicative. The Strike Price of the Underlying will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]\*\*]**

*[in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: [the Price of the relevant Underlying<sub>(0)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [•]. [indicative. The Strike Price of the Underlying<sub>(0)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]\*\*]*

*[in case of a Basket as the Underlying insert the following text: the sum of the respective Strike Prices of the Basket Components [each multiplied by the [Percentage] Weighting of the respective Basket Component within the Basket] [, related to the Underlying Currency].]*

*[im Fall eines Basispreises<sub>(1)</sub> folgenden Text einfügen / in case of a Strike Price<sub>(1)</sub> insert the following text:*

**Basispreis<sub>(1)</sub> / Strike Price<sub>(1)</sub>:**

*Der Basispreis<sub>(1)</sub> [des Basiswerts] [im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen: in Bezug auf den jeweiligen Basiswert<sub>(0)</sub>] entspricht*

**[•]**

**[[dem Kurs des Basiswerts am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [•]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(1)</sub> des Basiswerts wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]\*\*]**

*[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen: [dem Kurs des jeweiligen Basiswerts<sub>(0)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [•]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(1)</sub> des Basiswerts<sub>(0)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]\*\*]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen: der Summe der jeweiligen Basispreiseder Korbbestandteile [multipliziert mit der [Prozentualen] Gewichtung des jeweiligen Korbbestandteils im Korb] [, bezogen auf die Basiswährung].] /*

*The Strike Price<sub>(1)</sub> [of the Underlying] [in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: in relation to the relevant Underlying<sub>(0)</sub>] equals*

**[•]**

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

**[[the Price of the Underlying [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [•]. [indicative. The Strike Price<sub>(1)</sub> of the Underlying will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]\*\*]**

**[in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: [the Price of the relevant Underlying<sub>(0)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [•]. [indicative. The Strike Price<sub>(1)</sub> of the Underlying<sub>(0)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]\*\*]**

**[in case of a Basket as the Underlying insert the following text: the sum of the respective Strike Prices of the Basket Components [each multiplied by the [Percentage] Weighting of the respective Basket Component within the Basket] [, related to the Underlying Currency].]**

*[im Fall eines Basispreises<sub>(2)</sub> folgenden Text einfügen / in case of a Strike Price<sub>(2)</sub> insert the following text:*

**Basispreis<sub>(2)</sub> / Strike Price<sub>(2)</sub>:**

Der Basispreis<sub>(2)</sub> [des Basiswerts] **[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen:** in Bezug auf den jeweiligen Basiswert<sub>(0)</sub> entspricht

**[•]**

**[[dem Kurs des Basiswerts am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [•]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(2)</sub> des Basiswerts wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]\*\*]**

**[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen:** [dem Kurs des jeweiligen Basiswerts<sub>(0)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] **[•]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(2)</sub> des Basiswerts<sub>(0)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]\*\*]**

**[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen:** der Summe der jeweiligen Basispreiseder Korbbestandteile [multipliziert mit der [Prozentualen] Gewichtung des jeweiligen Korbbestandteils im Korb] [, bezogen auf die Basiswährung].] /

*The Strike Price<sub>(2)</sub> [of the Underlying] [in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: in relation to the relevant Underlying<sub>(0)</sub> equals*

**[•]**

**[[the Price of the Underlying [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [•]. [indicative. The Strike Price<sub>(2)</sub> of the Underlying will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]\*\*]**

**[in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: [the Price of the relevant Underlying<sub>(0)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [•]. [indicative. The Strike Price<sub>(2)</sub> of the Underlying<sub>(0)</sub> will be fixed by the**

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

*Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.] \*\*]*

*[In case of a Basket as the Underlying insert the following text: the sum of the respective Strike Prices of the Basket Components [each multiplied by the [Percentage] Weighting of the respective Basket Component within the Basket] [, related to the Underlying Currency].]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying, if applicable, insert the following text:*

**Basispreis des Korbbestandteils /  
Strike Price of the Basket  
Component:**

Der Basispreis des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> entspricht [dem Kurs des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] [●]

Der Basispreis des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> entspricht [dem Kurs des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Strike Price of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> equals [the Price of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [●]. [indicative. The Strike Price of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*\*] [●]*

*The Strike Price of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> equals [the Price of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [●]. [indicative. The Strike Price of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*\*]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying, if applicable, insert the following text:*

**Basispreis<sub>(1)</sub> des Korbbestandteils /  
Strike Price of the Basket  
Component<sub>(1)</sub>:**

Der Basispreis<sub>(1)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> entspricht [dem Kurs des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(1)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] [●]

Der Basispreis<sub>(1)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> entspricht [dem Kurs des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(1)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Strike Price<sub>(1)</sub> of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> equals [the Price of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [●]. [indicative. The Strike Price<sub>(1)</sub> of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*\*] [●]*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

*The Strike Price<sub>(1)</sub> of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> equals [the Price of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [●]. [indicative. The Strike Price<sub>(1)</sub> of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*\*]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying, if applicable, insert the following text:*

**Basispreis<sub>(2)</sub> des Korbbestandteils / Strike Price of the Basket Component<sub>(2)</sub>:**

Der Basispreis<sub>(2)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> entspricht [dem Kurs des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(2)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=1)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] [●]

Der Basispreis<sub>(2)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> entspricht [dem Kurs des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] [●]. [indikativ. Der Basispreis<sub>(2)</sub> des Korbbestandteils<sub>(i=n)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Strike Price<sub>(2)</sub> of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> equals [the Price of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [●]. [indicative. The Strike Price<sub>(2)</sub> of the Basket Component<sub>(i=1)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*\*]* [●]

*The Strike Price<sub>(2)</sub> of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> equals [the Price of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date] [●]. [indicative. The Strike Price<sub>(2)</sub> of the Basket Component<sub>(i=n)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*\*]*

*[im Fall einer Basiswährung folgenden Text einfügen / in case of an Underlying Currency insert the following text:*

**Basiswährung / Underlying Currency:**

Die Basiswährung entspricht [●]. /

*The Underlying Currency means [●].]*

**Basiswert[e] / Underlying[s]:**

[Der Basiswert entspricht [Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils] [des Korbs] [des Portfolios] einfügen: [●]]

*[im Fall eines Index als Basiswert folgenden Text zusätzlich einfügen: (der „Index“), wie er von [●] (der „Index Sponsor“) verwaltet, berechnet und veröffentlicht wird].]*

*[im Fall eines Fondsanteils als Basiswert folgenden Text zusätzlich einfügen: (der „Fondsanteil“) an dem [●] (der „Investmentfonds“).]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text zusätzlich einfügen: (der „Korb“), zusammengesetzt aus den jeweiligen Korbbestandteilen,*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.



wie er von [•] [der Berechnungsstelle] berechnet und veröffentlicht wird].]

*[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen: Der Basiswert<sub>(i=1)</sub> entspricht [Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils]: [•]] [im Fall eines Index als Basiswert folgenden Text einfügen: (der „**Index<sub>(i=1)</sub>“**), wie er von [•] (der „**Index Sponsor<sub>(i=1)</sub>“**) verwaltet, berechnet und veröffentlicht wird] [im Fall eines Fondsanteils als Basiswert folgenden Text einfügen: (der „**Fondsanteil<sub>(i=1)</sub>“**) an dem [•] (der „**Investmentfonds<sub>(i=1)</sub>“**); [•] und der Basiswert<sub>(i=n)</sub> entspricht [Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils]: [•]] [im Fall eines Index als Basiswert folgenden Text einfügen: (der „**Index<sub>(i=n)</sub>“**), wie er von [•] (der „**Index Sponsor<sub>(i=n)</sub>“**) verwaltet, berechnet und veröffentlicht wird] [im Fall eines Fondsanteils als Basiswert folgenden Text einfügen: (der „**Fondsanteil<sub>(i=n)</sub>“**) an dem [•] (der „**Investmentfonds<sub>(i=n)</sub>“**)].*

Der Begriff „Basiswert“ [bzw. „Index“ und „Index Sponsor“] [bzw. „Fondsanteil“ und „Investmentfonds“] [•] umfasst sämtliche Basiswerte<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> [bzw. sämtliche Indizes<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> und sämtliche Index Sponsoren<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>] [bzw. sämtliche Fondsanteile<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> und sämtliche Investmentfonds<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>] [•].]

[[Der Basiswert wird] [Sämtliche Basiswerte werden] [ausgedrückt in] [umgerechnet in] [bezogen auf] [der] [die] Basiswährung] [•]].

[In diesem Zusammenhang werden die [dem] [einem] Basiswert zugrunde liegenden Werte bzw. Komponenten jeweils als „**Einzelwert**“ bzw. die „**Einzelwerte**“ bezeichnet.] /

*[The Underlying equals [Description of [the share] [the Index] [the currency exchange rate] [the precious metal] [the commodity] [the interest rate] [the other security] [the fund unit] [the Basket] [the portfolio]: [•]]*

*[in case of an Index as the Underlying add the following text: (the „**Index**“), as maintained, calculated and published by [•] (the „**Index Sponsor**“).]*

*[in case of a fund unit as the Underlying insert the following text: (the „**Fund Unit**“ in the [•] (the „**Investment Fund**“).]*

*[in case of a Basket as the Underlying add the following text: (the „**Basket**“), comprising the Basket Components, as calculated and published by [•] [the Calculation Agent].]*

*[in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: The Underlying<sub>(i=1)</sub> equals [Description of [the share] [the Index] [the currency exchange rate] [the precious metal] [the commodity] [the interest rate] [the other security] [the fund unit]: [•]] [in case of an Index as the Underlying insert the following text: (the „**Index<sub>(i=1)</sub>“**), as maintained, calculated and published by [•] (the „**Index Sponsor<sub>(i=1)</sub>“**)] [in case of a fund unit as the Underlying insert the following text: (the „**Fund Unit<sub>(i=1)</sub>“**) in the [•] (the „**Investment Fund<sub>(i=1)</sub>“**); [•] and the*

*Underlying<sub>(i=n)</sub> equals [Description of [the share] [the Index] [the currency exchange rate] [the precious metal] [the commodity] [the interest rate] [the other security] [the fund unit]: [•]] [in case of an Index as the Underlying insert the following text: (the “**Index<sub>(i=n)</sub>”**), as maintained, calculated and published by [•] (the “**Index Sponsor<sub>(i=n)</sub>”**)] [in case of a fund unit as the Underlying insert the following text: (the “**Fund Unit<sub>(i=n)</sub>”**) in the [•] (the “**Investment Fund<sub>(i=n)</sub>”**)].*

*The term “Underlying” [or “Index” and “Index Sponsor”, as the case may be,] [or “Fund Unit” and “Investment Fund”, as the case may be] [•] shall also refer to all Underlyings<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub> [and to all Indices<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub> and all Index Sponsors<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>, as the case may be] [and to all Fund Units<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub> and all Investment Funds<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>, as the case may be] [•].]*

*[[The Underlying is] [The Underlyings are] [expressed in] [converted into] [related to] [the Underlying Currency] [•].]*

*[[In this context, the individual underlying values or components of [the] [an] Underlying are referred to as a “**Component**” or, as the case may be, the “**Components**”].]*

**[Basiswert] [Korbbestandteil]-  
Berechnungstag / [Underlying]  
[Basket Component] Calculation  
Date:**

Der [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag steht

[•]

*[[für jeden Tag, an dem [das Maßgebliche Handelssystem] [und] [die Maßgebliche Börse] [und] [der Maßgebliche Devisenmarkt] für den Handel geöffnet [ist] [sind] [, und] [der Kurs des [Basiswerts] [Korbbestandteils] in Übereinstimmung mit den maßgeblichen Regeln bestimmt wird]]*

*[[im Fall eines Index als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen: [[bzw.], in Bezug auf den Index, ] für jeden Tag, an dem [(i)] der Index Sponsor den offiziellen Kurs für den Index bestimmt, berechnet und veröffentlicht [und (ii) ein Handel bzw. eine Notierung in den dem Index zugrunde liegenden Einzelwerten [, die mindestens [•] [80 %] [90 %] der Marktkapitalisierung aller Einzelwerte des Index bzw. des Gesamtwerts des Index darstellen,] [in dem [Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] stattfindet]]*

*[[im Fall eines Fondsanteils als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text zusätzlich einfügen: [[bzw.], in Bezug auf den Fondsanteil, ] für jeden Tag, an dem der jeweilige Administrator des Investmentfonds in Übereinstimmung mit den Gründungsdokumenten und dem Verkaufsprospekt des Investmentfonds den Nettoinventarwert für den Investmentfonds veröffentlicht]. /*

The [Underlying] [Basket Component] Calculation Date means

[•]

*[each day, on which [the Relevant Trading System] [and] [the Relevant Stock Exchange] [and] [the Relevant Exchange Market] [is] [are] open for trading [and] [the Price of the [Underlying] [Basket Component] is determined in accordance with the relevant rules]]*

*[[in case of an Index as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text: [[or, as the case may be, ] in relation*

to the Index] each day, on which [(i)] the Index Sponsor determines, calculates and publishes the official price of the Index, [and (ii) the Components, which are comprised in the Index are [, to the extent of at least [●] [80 %] [90 %] of the market capitalisation of all Components, which are comprised in the Index, or of the overall value of the Index, ] available for trading and quotation [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange]]

*[in case of a fund unit as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text: [[or, as the case may be, ] in relation to the Fund Unit] each day on which the administrator of the Investment Fund publishes the Net Asset Value for such Investment Fund in accordance with the relevant Investment Fund's prospectus and constitutional documents].*

*[im Fall eines Beobachtungstags folgenden Text einfügen / in case of an Observation Date insert the following text:*

**Beobachtungstag / Observation**

[Der Beobachtungstag steht für [●].]

**Date:**

[Der Beobachtungstag<sub>(i=1)</sub> steht für den [●], [●] und

der Beobachtungstag<sub>(i=n)</sub> steht für den [●] [Verfalltag].

Der Begriff „Beobachtungstag“ umfasst sämtliche Beobachtungstage<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>. ]

Falls einer dieser Tage kein [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag für [den Basiswert] [einen Basiswert<sub>(i)</sub>] [einen Korbbestandteil<sub>(i)</sub>] ist, dann gilt [●] [der unmittelbar [vorangehende] [darauf folgende] [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag als maßgeblicher Beobachtungstag für

[den Basiswert]

[den jeweils betroffenen [Basiswert<sub>(i)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i)</sub>]]

[sämtliche [Basiswerte] [Korbbestandteile]] ]. /

*[The Observation Date means [●].]*

*[The Observation Date<sub>(i=1)</sub> means the [●], [●] and*

*the Observation Date<sub>(i=n)</sub> means the [●] [Expiration Date].*

*The term “Observation Date” shall also refer to all Observation Dates<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>. ]*

*If one of these days is not [an Underlying] [a Basket Component] Calculation Date in relation to [the Underlying] [an Underlying<sub>(i)</sub>] [a Basket Component<sub>(i)</sub>], [●] [the immediately [preceding] [succeeding] [Underlying] [Basket Component] Calculation Date is deemed to be the relevant Observation Date in relation to*

*[the Underlying]*

*[the affected [Underlying<sub>(i)</sub>] [Basket Component<sub>(i)</sub>]]*

*[the aggregate [Underlyings] [Basket Components]] ].*

*[im Fall eines Beobachtungszeitraums folgenden Text einfügen / in case of an Observation Period insert the following text:*

**Beobachtungszeitraum /**

**Observation Period:**

[Der Beobachtungszeitraum steht für [●] [den Zeitraum beginnend [um [●] Uhr Ortszeit [●] [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland,] [●]] am [Emissionstag] [Festlegungstag] [●] und endend [um [●] Uhr

Ortszeit [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland] [•] am [Verfalltag] [Bewertungstag] [bzw.] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage].]

[Der Beobachtungszeitraum<sub>(i=1)</sub> entspricht dem Zeitraum beginnend um [•] Uhr Ortszeit [•] [Frankfurt am Main], am [•] und endend um [•] Uhr Ortszeit [•] [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland,] am [•] [Beobachtungstag<sub>(i=1)</sub>] (einschließlich) [•] und der Beobachtungszeitraum<sub>(i=n)</sub> entspricht dem Zeitraum beginnend um [•] Uhr Ortszeit [•] [Frankfurt am Main Bundesrepublik Deutschland,] am [•] [Beobachtungstag<sub>(i=n-1)</sub>] (ausschließlich) und endend um [•] Uhr Ortszeit [•] [Frankfurt am Main Bundesrepublik Deutschland,] am [•] [Beobachtungstag<sub>(i=n)</sub>] (einschließlich).]

*[The Observation Period means [•] [the period, commencing on the [Issue Date] [Fixing Date] [•] [at [•] hrs local time [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] [•]] and ending [at [•] hrs local time [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] [•]] on the [Maturity Date] [Valuation Date] [or] [latest of the Valuation Averaging Dates].]*

*[The Observation Period<sub>(i=1)</sub> means the period commencing at [•] hrs local time [•] [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] on [•] and ending at [•] hrs local time [•] [Frankfurt am Main] on [•] [Observation Date<sub>(i=1)</sub>] (including) [•] and the Observation Period<sub>(i=n)</sub> means the period commencing at [•] hrs local time [•] [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] on [•] [Observation Date<sub>(i=n-1)</sub>] (excluding) and ending at [•] hrs local time [•] [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] on [•] [Observation Date<sub>(i=n)</sub>] (including).]*

**[Beginn des öffentlichen Angebots der Wertpapiere / Start of public offer of the Securities:**

[•] /  
[•]

**Berechnungsstelle / Calculation Agent:**

Die Berechnungsstelle bezeichnet [•] [UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.] /

*The Calculation Agent means [•] [UBS Deutschland AG, Stephanstrasse 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.]*

*[im Fall von Bewertungsdurchschnittstagen folgenden Text einfügen / in case of Valuation Averaging Dates insert the following text:*

**Bewertungsdurchschnittstag / Valuation Averaging Date:**

[Der Bewertungsdurchschnittstag steht für [•].]

[Der Bewertungsdurchschnittstag<sub>(i=1)</sub> steht für den [•]; und

der Bewertungsdurchschnittstag<sub>(i=n)</sub> steht für den [•] [Verfalltag].

Der Begriff „Bewertungsdurchschnittstag“ umfasst sämtliche Bewertungsdurchschnittstage<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>.]

Falls einer dieser Tage kein [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag für [den Basiswert] [einen Basiswert<sub>(i)</sub>] [einen Korbbestandteil<sub>(i)</sub>] ist, dann

gilt [•] [der unmittelbar [vorangehende] [darauf folgende] [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag als maßgeblicher Bewertungsdurchschnittstag für [den Basiswert] [den jeweils betroffenen [Basiswert<sub>(i)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i)</sub>] [sämtliche [Basiswerte] [Korbbestandteile]] ]. /

*[The Valuation Averaging Date means [•].]*

*[The Valuation Averaging Date<sub>(i=1)</sub> means the [•]; and*

*the Valuation Averaging Date<sub>(i=n)</sub> means the [•] [Expiration Date].*

*The term "Valuation Averaging Date" shall also refer to all Valuation Averaging Dates<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>.*

*If one of these days is not [an Underlying] [a Basket Component] Calculation Date in relation to [the Underlying] [an Underlying<sub>(i)</sub>] [a Basket Component<sub>(i)</sub>], [•] [the immediately [preceding] [succeeding] [Underlying] [Basket Component] Calculation Date is deemed to be the relevant Valuation Averaging Date in relation to [the Underlying] [the affected [Underlying<sub>(i)] [Basket Component<sub>(i)]]] [the aggregate [Underlyings] [Basket Components]]]. ]</sub></sub>*

**[im Fall eines Bewertungstags folgenden Text einfügen / in case of a Valuation Date insert the following text:**  
**Bewertungstag / Valuation Date:** [Der Bewertungstag entspricht [•].]

[Der Bewertungstag entspricht dem [Verfalltag] [unmittelbar auf den Verfalltag folgenden Tag] [•].]

Falls dieser Tag kein [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag für [den Basiswert] [einen Basiswert<sub>(i)</sub>] [einen Korbbestandteil<sub>(i)</sub>] ist, dann gilt [•] [der unmittelbar [vorangehende] [darauf folgende] [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag als maßgeblicher Bewertungstag für [den Basiswert] [den jeweils betroffenen [Basiswert<sub>(i)] [Korbbestandteil<sub>(i)]] [sämtliche [Basiswerte] [Korbbestandteile]] ]. /</sub></sub>

*[The Valuation Date means [•].]*

*[The Valuation Date means [the Expiration Date] [the day immediately succeeding the Expiration Date] [•].]*

*If this day is not [an Underlying] [a Basket Component] Calculation Date in relation to [the Underlying] [an Underlying<sub>(i)] [a Basket Component<sub>(i)</sub>], [•] [the immediately [preceding] [succeeding] [Underlying] [Basket Component] Calculation Date is deemed to be the relevant Valuation Date in relation to [the Underlying] [the affected [Underlying<sub>(i)] [Basket Component<sub>(i)]]] [the aggregate [Underlyings] [Basket Components]]]. ]</sub></sub></sub>*

**[im Fall einer Bewertungszeit folgenden Text einfügen / in case of a Valuation Time insert the following text:**  
**Bewertungszeit / Valuation Time:** Die Bewertungszeit entspricht [•]

[•] Uhr [(Ortszeit [•] [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland]).]

[[dem Zeitpunkt der offiziellen Bestimmung des [●]-Kurses des [Basiswerts] [jeweiligen Basiswerts<sub>(0)</sub>] [durch den Index Sponsor].] [●]]

*[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen: [[●] Uhr, jeweils zur für den jeweiligen Korbbestandteil<sub>(0)</sub> maßgeblichen Ortszeit] [dem Zeitpunkt der offiziellen Bestimmung des [●]-Kurses des jeweiligen Korbbestandteils<sub>(0)</sub>] [durch den Index Sponsor].] [●]] /*

*The Valuation Time equals [●]*

*[[●] hrs [(local time [●] [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany]).]*

*[[the time of the official determination of the [●] price of the [Underlying] [respective Underlying<sub>(0)</sub>] [by the Index Sponsor].] [●]]*

*[in case of a Basket as the Underlying insert the following text: [[●, relevant local time for each Basket Component<sub>(0)</sub>] [the time of the official determination of the [●] price of each Basket Component<sub>(0)</sub>] [by the Index Sponsor].] [●]]*

*[im Fall eines Bezugsverhältnisses folgenden Text einfügen / in case of a Ratio insert the following text:*

**Bezugsverhältnis / Ratio:**

Das Bezugsverhältnis entspricht [●] [[●] bzw. als Dezimalzahl ausgedrückt [●]; das heißt [●] [Wertpapier bezieht] [Wertpapiere beziehen] sich auf 1 Basiswert [bzw. 1 Wertpapier bezieht sich auf [●] Basiswert[e]].] [indikativ. Das Bezugsverhältnis wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Ratio equals [●] [[●], or expressed as a decimal number [●], i.e. [●] [Security relates] [Securities relate] to 1 Underlying [, respectively, 1 Security relates to [●] Underlying[s], as the case may be.] [indicative. The Ratio will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.\*\*] ]*

**C.**

**Clearingstelle / Clearing Agent:**

Clearingstelle steht für [Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, (Neue Börsenstraße 1, 60487 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland) [.] [Clearstream Banking S.A., Luxemburg, (42 Avenue JF Kennedy, L-1855 Luxemburg, Luxemburg)] [und] [Euroclear Bank S.A./ N.V., Brüssel, als Betreiberin des Euroclear Systems (1 Boulevard du Roi Albert IIB - 1210 Brüssel, Belgien)] [●] oder jeden Nachfolger in dieser Funktion. [Der Begriff „Clearingstelle“ umfasst sämtliche Clearingstellen.] [Dabei wird die Dauerglobalurkunde, die die Wertpapiere verbrieft, von [der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main,] [●] als „Verwahrstelle“ verwahrt.] /

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

*Clearing Agent means [Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, (Neue Boersenstrasse 1, 60487 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany)] [,] [Clearstream Banking S.A., Luxembourg (42 Avenue JF Kennedy, L-1855 Luxembourg, Luxembourg)] [and] [Euroclear Bank S.A./ N.V., Brussels, as operator of the Euroclear System (1 Boulevard du Roi Albert II B - 1210 Brussels, Belgium)] [•] or any successor in this capacity. [The term "Clearing Agent" shall refer to all Clearing Agents.] [The Permanent Global Note, which represents the Securities is deposited with [Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main,] [•] as "**Depository Agent**".]*

**CS-Regeln / CA Rules:**

CS-Regeln steht [für [•], sowie] für die Vorschriften und Verfahren, die auf die Clearingstelle Anwendung finden und/oder von dieser herausgegeben werden. /

*CA Rules means [[•] as well as] any regulation and operating procedure applicable to and/or issued by the Clearing Agent.*

**E.**

*[im Fall eines Emissionsbegleiters folgenden Text einfügen / in case of an Issuing Agent insert the following text:*

**Emissionsbegleiter / Issuing Agent:** Der Emissionsbegleiter bezeichnet [•]. /

*The Issuing Agent means [•].]*

**Emissionspreis / Issue Price:**

Der Emissionspreis entspricht [•] [zuzüglich eines Ausgabeaufschlags in Höhe von [•] je Wertpapier]. [indikativ. Der Emissionspreis wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Issue Price equals [•] [plus an offering premium amounting to [•] per Security]. [indicative. The Issue Price will be fixed by the Calculation Agent on the Fixing Date [at the Fixing Time]. \*\*]*

**Emissionstag / Issue Date:**

Der Emissionstag bezeichnet den [•]. [Bei Verkürzung oder Verlängerung der Zeichnungsfrist kann sich der Emissionstag entsprechend verschieben.] /

*The Issue Date means [•]. [In case of abbreviation or extension of the Subscription Period the Issue Date may be changed accordingly.]*

**Emissionsvolumen / Issue Size:**

Das Emissionsvolumen beträgt [•] [Wertpapiere]. [indikativ. Das Emissionsvolumen wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Emittentin festgelegt.\*] /

*The Issue Size means [•] [Securities]. [indicative. The Issue Size will be fixed by the Issuer on the Fixing Date [at the Fixing Time]. \*\*]*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

**Emittentin / Issuer:**

Die Emittentin bezeichnet die UBS AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zürich, Schweiz, und Aeschenvorstadt 1, 4051 Basel, Schweiz, handelnd durch ihre Niederlassung [London, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich] [Jersey, 24 Union Street, Saint Helier, Jersey JE4 8UJ]. /

*The Issuer means UBS AG, Bahnhofstraße 45, 8001 Zurich, Switzerland, and Aeschenvorstadt 1, 4051 Basle, Switzerland, acting through its [London Branch, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, United Kingdom] [Jersey Branch, 24 Union Street, Saint Helier, Jersey JE4 8UJ].*

**F.**

*[im Fall eines Festlegungstags folgenden Text einfügen / in case of a Fixing Date insert the following text:*

**Festlegungstag / Fixing Date:**

Der Festlegungstag bezeichnet [•].

Falls dieser Tag kein [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag für [den Basiswert] [einen Basiswert<sub>(i)</sub>] [einen Korbbestandteil<sub>(i)</sub>] ist, dann gilt [•] [der unmittelbar [vorangehende] [darauf folgende] [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag als Festlegungstag für [den Basiswert] [den jeweils betroffenen [Basiswert<sub>(i)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i)</sub>]] [sämtliche [Basiswerte] [Korbbestandteile]] ].

[Bei Verkürzung oder Verlängerung der Zeichnungsfrist kann sich der Festlegungstag entsprechend verschieben.] /

*The Fixing Date means [•].*

*If this day is not [an Underlying] [a Basket Component] Calculation Date in relation to [the Underlying] [an Underlying<sub>(i)</sub>] [a Basket Component<sub>(i)</sub>], [•] [the immediately [preceding] [succeeding] [Underlying] [Basket Component] Calculation Date is deemed to be the Fixing Date in relation to [the Underlying] [the affected [Underlying<sub>(i)] [Basket Component<sub>(i)]]] [the aggregate [Underlyings] [Basket Components]] ].</sub></sub>*

*[In case of abbreviation or extension of the Subscription Period the Fixing Date may be changed accordingly.] ]*

*[im Fall einer Festlegungszeit folgenden Text einfügen / in case of a Fixing Time insert the following text:*

**Festlegungszeit / Fixing Time:**

Die Festlegungszeit entspricht [•]

**[[•] Uhr [(Ortszeit [•] [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland]).]**

**[[dem Zeitpunkt der offiziellen Bestimmung des [•]-Kurses des [Basiswerts] [jeweiligen Basiswerts<sub>(i)</sub>] [durch den Index Sponsor].] [•]]**

*[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen: [[•] Uhr, jeweils zur für den jeweiligen Korbbestandteil<sub>(i)</sub> maßgeblichen Ortszeit] [dem Zeitpunkt der offiziellen Bestimmung des [•]-Kurses des jeweiligen Korbbestandteils<sub>(i)</sub>] [durch den Index Sponsor].] [•]] /*

*The Fixing Time equals [•]*

**[[•] hrs [(local time [•] [Frankfurt am Main, Federal Republic of**



Germany)].]

*[[the time of the official determination of the [●] price of the [Underlying] [respective Underlying<sub>(i)</sub>] [by the Index Sponsor].] [●]]*

*[In case of a Basket as the Underlying insert the following text: [[●], relevant local time for each Basket Component<sub>(i)</sub>] [the time of the official determination of the [●] price of each Basket Component<sub>(i)</sub>] [by the Index Sponsor].] [●]]*

## G.

### **Gesamtsumme der Emission / Aggregate Amount of the Issue:**

[Emissionspreis [(ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags)] x Emissionsvolumen] [●]. [indikativ. Die Gesamtsumme der Emission wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*[Issue Price [(without consideration of the offering premium)] x Issue Size] [●]. [indicative. The Aggregate Amount of the Issue will be fixed by the Calculation Agent on the Fixing Date [at the Fixing Time].]\*\**

*[im Fall eines Korbs als Basiswert bzw. eines Portfolios aus Basiswerten gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying or a portfolio of Underlyings insert, if applicable, the following text:*

### **Gewichtung / Weighting:**

Die Gewichtung

[entspricht [●].]

[in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=1)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub>] entspricht [●] („**Gewichtung<sub>(i=1)</sub>**“), [●] und

die Gewichtung in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=n)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub>] entspricht [●] („**Gewichtung<sub>(i=n)</sub>**“).] /

*The Weighting*

*[equals [●].]*

*[in relation to the [Underlying<sub>(i=1)</sub>] [Basket Component<sub>(i=1)</sub>] equals [●] (“**Weighting<sub>(i=1)</sub>**“), [●] and*

*the Weighting in relation to the [Underlying<sub>(i=n)</sub>] [Basket Component<sub>(i=n)</sub>] equals [●] (“**Weighting<sub>(i=n)</sub>**“).]*

## K.

### **Kleinste handelbare Einheit / Minimum Trading Size:**

Die Kleinste handelbare Einheit entspricht [●] bzw. einem ganzzahligen Vielfachen davon.

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

The Minimum Trading Size equals [•] or an integral multiple thereof.

[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying insert the following text:

**Korbbestandteil** / **Basket**  
**Component:** Der Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub> entspricht [Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils] [irgendeines anderen Korbbestandteils]: [•]] [im Fall eines Index als Korbbestandteil folgenden Text einfügen: (der „**Index**<sub>(i=1)</sub>“), wie er von [•] (der „**Index Sponsor**<sub>(i=1)</sub>“) verwaltet, berechnet und veröffentlicht wird] [im Fall eines Fondsanteils als Korbbestandteil folgenden Text zusätzlich einfügen: (der „**Fondsanteil**<sub>(i=1)</sub>“) an dem [•] (der „**Investmentfonds**<sub>(i=1)</sub>“)] [•] und

der Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub> entspricht [Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstigen Wertpapiers] [des Fondsanteils] [irgendeines anderen Korbbestandteils]: [•]] [im Fall eines Index als Korbbestandteil folgenden Text einfügen: (der „**Index**<sub>(i=n)</sub>“), wie er von [•] (der „**Index Sponsor**<sub>(i=n)</sub>“) verwaltet, berechnet und veröffentlicht wird] [im Fall eines Fondsanteils als Korbbestandteil folgenden Text zusätzlich einfügen: (der „**Fondsanteil**<sub>(i=n)</sub>“) an dem [•] (der „**Investmentfonds**<sub>(i=n)</sub>“)].

[Sämtliche Korbbestandteile werden [ausgedrückt in] [umgerechnet in] [bezogen auf] [der] [die] Basiswährung] [•]. /

[In diesem Zusammenhang werden die einem Korbbestandteil zugrunde liegenden Werte bzw. Komponenten jeweils als „**Einzelwert**“ bzw. die „**Einzelwerte**“ bezeichnet.]

Der Begriff „Korbbestandteil“ [bzw. „Index“ und „Index Sponsor“] [bzw. „Fondsanteil“ und „Investmentfonds“] [•] umfasst sämtliche Korbbestandteile<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> [bzw. sämtliche Indizes<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> und sämtliche Index Sponsoren<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>] [bzw. sämtliche Fondsanteile<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub> und sämtliche Investmentfonds<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>] [•]. /

The Basket Component<sub>(i=1)</sub> equals [Description of [the share] [the Index] [the currency exchange rate] [the precious metal] [the commodity] [the interest rate] [the other security] [the fund unit] [any other basket component]: [•]] [In case of an Index as the Basket Component insert the following text: (the „**Index**<sub>(i=1)</sub>“), as maintained, calculated and published by [•] (the „**Index Sponsor**<sub>(i=1)</sub>“)] [In case of a fund unit as the Basket Component insert the following text: (the „**Fund Unit**<sub>(i=1)</sub>“) in the [•] (the „**Investment Fund**<sub>(i=1)</sub>“)]; [•] and

the Basket Component<sub>(i=n)</sub> equals [Description of [the share] [the Index] [the currency exchange rate] [the precious metal] [the commodity] [the interest rate] [the other security] [the fund unit] [any other basket component]: [•]] [In case of an Index as the Basket Component insert the following text: (the „**Index**<sub>(i=n)</sub>“), as maintained, calculated and published by [•] (the „**Index Sponsor**<sub>(i=n)</sub>“)] [In case of a fund unit as the Basket Component insert the following text: (the „**Fund Unit**<sub>(i=n)</sub>“) in the [•] (the „**Investment Fund**<sub>(i=n)</sub>“)].

[The Basket Components are [expressed in] [converted into] [related to]

[the Underlying Currency] [●].]

*[In this context, the individual underlying values or components of a Basket Component are referred to as a “**Component**” or, as the case may be, the “**Components**”.]*

*The term “Basket Component” [or “Index” and “Index Sponsor”, as the case may be,] [or “Fund Unit” and “Investment Fund”, as the case may be] [●] shall also refer to all Basket Components<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub> [and to all Indices<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub> and all Index Sponsors<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>, as the case may be] [and to all Fund Units<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub> and all Investment Funds<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>, as the case may be] [●]. ]*

**Kurs des Basiswerts / Price of the Underlying:**

Der Kurs des Basiswerts entspricht

[●]

[dem [fortlaufend] [im Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] ermittelten [●] Kurs des Basiswerts]

*[im Fall eines Index als Basiswert folgenden Text einfügen: dem von dem Index Sponsor berechneten und veröffentlichten [●] Kurs des Basiswerts]*

*[im Fall eines Währungswechselkurses als Basiswert folgenden Text einfügen: [●] [dem auf [Reuters] [Bloomberg] auf der Seite „EUROFX/1“] [●], bzw. auf einer diese Seite ersetzenden Seite, veröffentlichten [Geld-] [Mittel-] [Brief-] [●] Kurs des Basiswerts]*

*[im Fall eines Fondsanteils als Basiswert folgenden Text einfügen: [●] [dem Nettoinventarwert des Investmentfonds bezogen auf den Fondsanteil, wie er von dem Administrator des Investmentfonds berechnet [und veröffentlicht] wird]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen: [●] [der Summe der jeweiligen Kurse der Korbbestandteile [multipliziert mit der [Prozentualen] Gewichtung des jeweiligen Korbbestandteils im Korb]]*

*[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen: [●] [der Summe der jeweiligen Kurse der Basiswerte [multipliziert mit der [Prozentualen] Gewichtung des jeweiligen Basiswerts im Portfolio] [, bezogen auf die Basiswährung].]*

[, [ausgedrückt in] [umgerechnet in] [bezogen auf] [der] [die] Basiswährung] [●]. /

*The Price of the Underlying means*

[●]

*[[the [●] price of the Underlying as [continuously] determined [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange]]*

*[In case of an Index as the Underlying insert the following text: the [●] price of the Underlying as calculated and published by the Index Sponsor]*

*[In case of a currency exchange rate as the Underlying insert the*

following text: [●] [the relevant [bid] [mean] [ask] [●] rate of the Underlying as published on [Reuters] [Bloomberg] on page [“EUROFX/1”] [●], or a substitute page thereof]

[in case of a fund unit as the Underlying insert the following text: [●] [the Net Asset Value of the Investment Fund in relation to the Fund Unit, as calculated [and published] by the administrator of the Investment Fund]

[in case of a Basket as the Underlying insert the following text: [●] [the sum of the respective Prices of the Basket Components [each multiplied by the [Percentage] Weighting of the respective Basket Component within the Basket]]

[in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: [●] [the sum of the respective Prices of the Underlyings [each multiplied by the [Percentage] Weighting of the respective Underlying within the portfolio] [, related to the Underlying Currency].]]

[, [expressed in] [converted into] [related to] [the Underlying Currency] [●].]

[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying insert the following text:

**Kurs des Korbbestandteils / Price of the Basket Component:**

Der Kurs des Korbbestandteils entspricht

[●]

[jeweils [dem] [den] [fortlaufend] [im jeweiligen Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der jeweiligen Maßgeblichen Börse] ermittelten [●] Kurs[en] [des] [der] jeweiligen Korbbestandteil[s][e]] [bzw.]

[im Fall eines Index als Korbbestandteil folgenden Text einfügen: [dem] [den] von dem Index Sponsor berechneten und veröffentlichten [●] Kurs[en] [des] [der] jeweiligen Korbbestandteil[s][e]] [bzw.]

[im Fall eines Fondsanteils als Korbbestandteil folgenden Text einfügen: [●] [dem Nettoinventarwert des [jeweiligen] Investmentfonds bezogen auf den Fondsanteil, wie er von [●] [dem [jeweiligen] Administrator des Investmentfonds] berechnet [und veröffentlicht wird]] [bzw.]

[im Fall eines Währungswechselkurses als Korbbestandteil folgenden Text einfügen: [dem] [den] auf [Reuters] [Bloomberg] auf der Seite [„EUROFX/1”] [●], bzw. auf einer diese Seite ersetzenden Seite, veröffentlichten [Geld-] [Mittel-] [Brief-] [●] Kurs[en] [des] [der] jeweiligen Korbbestandteil[s][e]]

[, jeweils [ausgedrückt] [umgerechnet] in [der] [die] Basiswährung] [●]. /

*The Price of the Basket Component means*

[●]

[the [●] price(s) of the respective Basket Component(s) as [continuously] determined [by the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange]] [or]

*[in case of an Index as the Basket Component insert the following text: the [•] price(s) of the respective Basket Component(s) as calculated and published by the Index Sponsor] [or]*

*[in case of a fund unit as the Basket Component insert the following text: [•] [the Net Asset Value of the [relevant] Investment Fund in relation to the Fund Unit, as calculated [and published] by [•] [the [relevant] administrator of the Investment Fund] [or]*

*[in case of a currency exchange rate as the Basket Component insert the following text: the relevant [bid] [mean] [ask] [•] rate(s) of the Basket Component(s) as published on [Reuters] [Bloomberg] on page ["EUROFX1"] [•], or a substitute page thereof], as the case may be]*

*[, each [expressed in] [converted into] [the Underlying Currency] [•]].]*

## L.

*[im Fall einer Laufzeit der Wertpapiere folgenden Text einfügen / in case of a Term of the Securities insert the following text:*

### **Laufzeit der Wertpapiere / Term of the Securities:**

Die Laufzeit der Wertpapiere steht für [•] [den Zeitraum beginnend [um [•] Uhr Ortszeit [•] [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland,] [•]] am [Emissionstag] [Festlegungstag] [•] und endend [um [•] Uhr Ortszeit [Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland,] [•]] [mit der Feststellung des Abrechnungskurses] am [Verfalltag] [Bewertungstag] [bzw.] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage]]. /

*The Term of the Securities means [•] [the period, commencing on the [Issue Date] [Fixing Date] [•] [at [•] hrs local time [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] [•]] and ending [at [•] hrs local time [Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany,] [•]] [with the determination of the Settlement Price] on the [Expiration Date] [Valuation Date] [or] [latest of the Valuation Averaging Dates]].]*

## M.

*[im Fall von börsennotierten Aktien, börsennotierten Fondsanteilen oder einem Index als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen / in case of listed shares, listed fund units or an Index as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text:*

### **Maßgebliche Börse / Relevant Stock Exchange:**

Die Maßgebliche Börse bezeichnet

[•]

*[im Fall eines Index als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen: die Börse(n), an (der) (denen) aufgrund der Bestimmung des Index Sponsors die im Index enthaltenen Einzelwerte gehandelt werden.]*

*[[•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=1)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub>], [•] und [•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=n)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub>]. Der Begriff „Maßgebliche Börse“ umfasst sämtliche Maßgeblichen Börsen<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>.] /*

*The Relevant Stock Exchange means*

[•]

*[In case of an Index as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text: the stock exchange(s) on which the Components comprised in the Index are traded, as determined by the Index Sponsor.]*

*[[•] in relation to the [Underlying<sub>(i=1)</sub>] [Basket Component<sub>(i=1)</sub>], [•] and [•] in relation to the [Underlying<sub>(i=n)</sub>] [Basket Component<sub>(i=n)</sub>]. The term "Relevant Stock Exchange" shall also refer to all Relevant Stock Exchanges<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>.]*

*[im Fall eines Maßgeblichen Basiswerts folgenden Text einfügen / in case of a Relevant Underlying insert the following text:*

**Maßgeblicher Basiswert / Relevant Underlying:** Der Maßgebliche Basiswert entspricht

[•]

**[demjenigen Basiswert<sub>(i)</sub>, dessen Kurs sich während der Laufzeit der Wertpapiere im Verhältnis zu den übrigen Basiswerten am **negativsten** entwickelt hat]**

**[demjenigen Basiswert<sub>(i)</sub>, dessen Kurs sich während der Laufzeit der Wertpapiere im Verhältnis zu den übrigen Basiswerten am **besten** entwickelt hat]. /**

*The Relevant Underlying means*

[•]

*[the Underlying<sub>(i)</sub>, the Price of which has had, in relation to the other Underlyings, the **worst** performance during the Term of the Securities]*

*[the Underlying<sub>(i)</sub>, the Price of which has had, in relation to the other Underlyings, the **best** performance during the Term of the Securities]. ]*

*[im Fall von Währungswechselkursen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen / in case of currency exchange rates as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text:*

**Maßgeblicher Devisenmarkt / Relevant Exchange Market:** Der Maßgebliche Devisenmarkt bezeichnet

[•]

**[[den internationalen Devisenmarkt] [die internationalen Devisenmärkte], an [dem] [denen] der umsatzstärkste Handel in Bezug auf [den Basiswert] [die Basiswerte] [den Korbbestandteil] [die Korbbestandteile] stattfindet.]**

**[[•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=1)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub>], [•] und [•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=n)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub>]. Der Begriff „Maßgeblicher Devisenmarkt“ umfasst sämtliche Maßgeblichen Devisenmärkte<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>.] /**

*The Relevant Exchange Market means*

[•]

*[the foreign exchange market[s], on which the [[Underlying[s]] [Basket Component[s]] [is] [are] primarily traded.]*

**[•]** in relation to the [Underlying<sub>(i=1)</sub>] [Basket Component<sub>(i=1)</sub>], [•] and [•] in relation to the [Underlying<sub>(i=n)</sub>] [Basket Component<sub>(i=n)</sub>]. The term "Relevant Exchange Market" shall also refer to all Relevant Exchange Markets<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>.**]**

*[im Fall von nicht börsennotierten Aktien und sonstigen Wertpapieren, Rohstoffen, Edelmetallen, Zinssätzen, Indizes und Fondsanteilen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen / in case of non listed shares and other securities, commodities, precious metals, interest rates, indices and fund units as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text:*

**Maßgebliches Handelssystem / Relevant Trading System:** Das Maßgebliche Handelssystem bezeichnet

[•]

*[im Fall eines Index als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen: [das bzw. die Handelssystem(e), in (dem) (denen) aufgrund der Bestimmung des Index Sponsors die im Index enthaltenen Einzelwerte gehandelt werden.]*

*[im Fall eines Fondsanteils als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen: [den Investmentfonds] [•].]*

**[•]** in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=1)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub>], [•] und [•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=n)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub>]. Der Begriff „Maßgebliches Handelssystem“ umfasst sämtliche Maßgeblichen Handelssysteme<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>.**]**

*The Relevant Trading System means*

[•]

*[in case of an Index as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text: The trading system(s) in which the Components comprised in the Index are traded, as determined by the Index Sponsor.]*

*[in case of a Fund Unit as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text: [the Investment Fund] [•].]*

**[•]** in relation to the [Underlying<sub>(i=1)</sub>] [Basket Component<sub>(i=1)</sub>], [•] and [•] in relation to the [Underlying<sub>(i=n)</sub>] [Basket Component<sub>(i=n)</sub>]. The term "Relevant Trading System" shall also refer to all Relevant Trading Systems<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>.**]**

*[im Fall von Währungswechselkursen als Basiswert bzw. Korbbestandteil oder einer von der Auszahlungswährung abweichenden Basiswährung gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of currency exchange rates as the Underlying or Basket Component, as the case may be, or of a Settlement Currency other than the Underlying Currency, insert, if appropriate, the following text:*

**Maßgebliches Land / Relevant Country:** Das Maßgebliche Land bezeichnet in Bezug auf die als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendete Währung, sowohl (i) ein Land (oder eine Verwaltungs- oder Aufsichtsbehörde desselben), in dem die als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendete Währung gesetzliches Zahlungsmittel oder offizielle Währung ist; als auch (ii) ein Land (oder eine Verwaltungs- oder Aufsichtsbehörde desselben), zu dem die als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendete Währung in einer wesentlichen Beziehung steht, wobei sich die Berechnungsstelle bei ihrer Beurteilung, was als wesentlich zu betrachten ist, auf die ihrer Ansicht nach geeigneten Faktoren beziehen kann, sämtlich wie von der Emittentin

und der Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) bestimmt. /

*The Relevant Country means with respect to the [Underlying] [Basket Component], each of (i) any country (or any political or regulatory authority thereof) in which the currency used as [the Underlying] [the Basket Component] is the legal tender or currency; and (ii) any country (or any political or regulatory authority thereof) with which the currency used as [the Underlying] [the Basket Component] has a material connection and, in determining what is material the Calculation Agent may, without limitation, refer to such factors as it may deem appropriate, all as determined by the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB).]*

**[Maßgebliche Terminbörse / Relevant Futures and Options Exchange:**

Die Maßgebliche Terminbörse bezeichnet

[•]

**[[•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=1)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub>], [•] und [•] in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=n)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub>].]**

**[diejenige[n] Terminbörse[n], an [der] [denen] der umsatzstärkste Handel in Bezug auf Termin- oder Optionskontrakte auf [den Basiswert] [die Basiswerte] [den Korbbestandteil] [die Korbbestandteile] stattfindet]. [Der Begriff „Maßgebliche Terminbörse“ umfasst sämtliche Maßgeblichen Terminbörsen<sub>(i=1)</sub> bis <sub>(i=n)</sub>].]** /

*The Relevant Futures and Options Exchange means*

[•]

**[[•] in relation to the [Underlying<sub>(i=1)</sub>] [Basket Component<sub>(i=1)</sub>], [•] and [•] in relation to the [Underlying<sub>(i=n)</sub>] [Basket Component<sub>(i=n)</sub>].]**

**[The futures and options exchange[s], on which futures and option contracts on the [[Underlying[s]] [Basket Component[s]] are primarily traded]. [The term “Relevant Futures and Options Exchange” shall also refer to all Relevant Futures and Options Exchanges<sub>(i=1)</sub> to <sub>(i=n)</sub>].]**

**[im Fall eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen / in case of a Cap Amount add the following text:**

**Maximalbetrag / Cap Amount:**

Der Maximalbetrag entspricht [•] [umgerechnet in die Auszahlungswährung] [und] [auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet] [indikativ. Der Maximalbetrag wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Cap Amount equals [•] [converted into the Settlement Currency] [and] [commercially rounded to two decimal places] [indicative. The Cap Amount will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /



*the Fixing Date. \*\* ]*

*[im Fall eines Mindestanlagebetrags folgenden Text einfügen / in case of a Minimum Investment Amount add the following text:*

**Mindestanlagebetrag / Minimum Investment Amount:** Der Mindestanlagebetrag entspricht [●]. /

*The Minimum Investment Amount equals [●]. ]*

*[im Fall eines Mindestrückzahlungsbetrags folgenden Text einfügen / in case of a Minimum Repayment Amount add the following text:*

**Mindestrückzahlungsbetrag / Minimum Repayment Amount:** Der Mindestrückzahlungsbetrag entspricht [●] [umgerechnet in die Auszahlungswährung] [auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet] [indikativ. Der Mindestrückzahlungsbetrag wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Minimum Repayment Amount equals [●] [converted into the Settlement Currency] [commercially rounded to two decimal places] [indicative. The Minimum Repayment Amount will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date. \*] ]*

## **N.**

*[im Fall eines Nennbetrags folgenden Text einfügen / in case of a Nominal Amount add the following text:*

**Nennbetrag / Nominal Amount:** Der Nennbetrag je Wertpapier entspricht [●]. /

*The Nominal Amount per Security equals [●]. ]*

*[im Fall von Fondsanteilen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen / in case of Fund Units as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text:*

**Nettoinventarwert / Net Asset Value:** Der Nettoinventarwert („NAV“) entspricht [dem Nettoinventarwert des Investmentfonds je Fondsanteil, wie er von dem maßgeblichen Administrator des Investmentfonds in Übereinstimmung mit dem Verkaufsprospekt und den Gründungsdokumenten des Investmentfonds berechnet und veröffentlicht wird. Der Nettoinventarwert wird ermittelt, indem sämtliche Vermögenswerte addiert und anschließend davon sämtliche Verbindlichkeiten des Investmentfonds (insbesondere einschließlich Gebühren (einschließlich Beratungs- und leistungsabhängigen Gebühren), die an den Berater des Investmentfonds, den Administrator, die Bank oder die Verwahrstelle des Investmentfonds gezahlt werden, von Darlehensaufnahmen, Vermittlungsgebühren, Steuerzahlungen (soweit geleistet), Wertberichtigungen für bedingte Verbindlichkeiten und sämtlichen anderen Kosten und Auslagen, die der Bank oder Verwahrstelle des Basiswerts bei ordnungsgemäßer Durchführung von Wertpapieran- und verkäufen oder der Verwaltung des Investmentfonds entstehen) abgezogen werden.] [●]. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

*The Net Asset Value (“NAV“) means [the Investment Fund's net asset*

value as calculated and published by the Investment Fund's administrator in accordance with the relevant Investment Fund's prospectus and constitutional documents by adding the value of all the assets of the Investment Fund and deducting the total liabilities (including, in particular but not limited to, any fees (including an advisory fee and an incentive fee) payable to the Investment Fund's advisor, the administrator, the bank and the custodian of the Investment Fund, all borrowings, brokerage fees, provisions for taxes (if any), allowances for contingent liabilities and any other costs and expenses reasonably and properly incurred to the bank or the custodian of the Investment Fund in effecting the acquisition or disposal of securities or in administering the Investment Fund) of the Investment Fund.] [●.]

## P.

[im Fall einer Partizipationsrate folgenden Text einfügen / in case of a Participation Rate insert the following text:

### **Partizipationsrate / Participation Rate:**

Die Partizipationsrate („**PRate**“) entspricht [●]. [indikativ. Die Partizipationsrate wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.\*] /

*The Participation Rate (“**PRate**“) equals [●]. [indicative. The Participation Rate will be fixed by the Calculation Agent on the Fixing Date [at Fixing Time].\*\*] ]*

[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen / in case of physical settlement insert the following text:

### **Physischer Basiswert / Physical Underlying:**

Der Physische Basiswert steht für

[im Fall von Aktien als Physischen Basiswert folgenden Text einfügen: Aktien der Gesellschaft einschließlich der zugehörigen Dividendenkupons, Talons (Erneuerungsscheine) und Bezugsrechte]

[im Fall eines Index als Physischen Basiswert folgenden Text einfügen: auf die Wertentwicklung des Index bezogene Indexzertifikate mit der ISIN [●]]

[im Fall eines Fondsanteils als Physischen Basiswert folgenden Text einfügen: Fondsanteile an dem Investmentfonds mit der ISIN [●]]

[im Fall von Edelmetallen oder Rohstoffen als Physischen Basiswert folgenden Text einfügen: auf die Wertentwicklung des jeweiligen Basiswerts bezogene Zertifikate mit der ISIN [●]]

[deren Anzahl sich unter Berücksichtigung des als Dezimalzahl ausgedrückten Bezugsverhältnisses bestimmt] [●]. /

*The Physical Underlying means*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

*[in case of shares as the Physical Underlying insert the following text: the shares of the Company including any possible dividend coupons, talons (renewal coupons) and subscription rights (coupons) appertaining thereto]*

*[in case of an Index as the Physical Underlying insert the following text: index certificates linked to the performance of the Index with the ISIN [●]]*

*[in case of a fund unit as the Physical Underlying insert the following text: Fund Unit in the Investment Fund with the ISIN [●]]*

*[in case of precious metals or commodities as the Physical Underlying insert the following text: certificates linked to the performance of the relevant Underlying with the ISIN [●]]*

*[in a number that considers the respective Ratio, expressed as a decimal number] [●. ]*

*[im Fall eines Korbs als Basiswert bzw. eines Portfolios aus Basiswerten gegebenenfalls folgenden Text einfügen / in case of a Basket as the Underlying or a portfolio of Underlyings insert, if applicable, the following text:*

**Prozentuale Gewichtung /  
Percentage Weighting:**

Die Prozentuale Gewichtung

[entspricht [●].]

[in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=1)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=1)</sub>] entspricht [●] („**Prozentuale Gewichtung<sub>(i=1)</sub>**“), [●] und

die Prozentuale Gewichtung in Bezug auf den [Basiswert<sub>(i=n)</sub>] [Korbbestandteil<sub>(i=n)</sub>] entspricht [●](„**Prozentuale Gewichtung<sub>(i=n)</sub>**“).] /

*The Percentage Weighting*

*[equals [●].]*

*[in relation to the [Underlying<sub>(i=1)</sub>] [Basket Component<sub>(i=1)</sub>] equals [●] (“**Percentage Weighting<sub>(i=1)</sub>**“), [●] and*

*the Percentage Weighting in relation to the [Underlying<sub>(i=n)</sub>] [Basket Component<sub>(i=n)</sub>] equals [●] (“**Percentage Weighting<sub>(i=n)</sub>**“).]*

**R.**

*[im Fall eines Referenzkurses folgenden Text einfügen / in case of a Reference Price insert the following text:*

**Referenzkurs / Reference Price:**

Der Referenzkurs [des Basiswerts] *[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen:* in Bezug auf den jeweiligen Basiswert<sub>(i)</sub>] entspricht

[●]

**[**[dem Kurs des Basiswerts am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] **[•]**.  
[indikativ. Der Referenzkurs des Basiswerts wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]**\***]

**[im Fall eines Portfolios von Basiswerten folgenden Text einfügen:** [dem Kurs des jeweiligen Basiswerts<sub>(i)</sub> am Festlegungstag [zur Festlegungszeit]] **[•]**. [indikativ. Der Referenzkurs des Basiswerts<sub>(i)</sub> wird am Festlegungstag [zur Festlegungszeit] von der Berechnungsstelle festgelegt.]**\***]

**[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden Text einfügen:** der Summe der jeweiligen Referenzkurse der Korbbestandteile [multipliziert mit der [Prozentualen] Gewichtung des jeweiligen Korbbestandteils im Korb] [, bezogen auf die Basiswährung].]**/**

*The Reference Price [of the Underlying] [in case of a portfolio of Underlyings insert the following text: in relation to the relevant Underlying<sub>(i)</sub>] equals*

**[•]**

**[***[the Price of the Underlying [at the Fixing Time] on the Fixing Date]* **[•]**.  
*[indicative. The Reference Price of the Underlying will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]***\*\***]

**[in case of a portfolio of Underlyings insert the following text:** *[the Price of the relevant Underlying<sub>(i)</sub> [at the Fixing Time] on the Fixing Date]* **[•]**.  
*[indicative. The Reference Price of the Underlying<sub>(i)</sub> will be fixed by the Calculation Agent [at the Fixing Time] on the Fixing Date.]***\*\***]

**[in case of a Basket as the Underlying insert the following text:** *the sum of the respective Reference Prices of the Basket Components [each multiplied by the [Percentage] Weighting of the respective Basket Component within the Basket] [, related to the Underlying Currency].]*

**Rückzahlungstag / Settlement  
Date:**

Der Rückzahlungstag entspricht **[•]** [dem **[•]** Bankgeschäftstag nach (i) dem [maßgeblichen Bewertungstag] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage], und (ii) im Fall einer Kündigung [bzw. einer Steuer-Kündigung] durch die Emittentin nach § 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] [bzw.] [d] der Wertpapierbedingungen nach dem Kündigungstag [bzw. nach dem Steuer-Kündigungstag].]**/**

*The Settlement Date means [•] [the [•] Banking Day after (i) the [relevant Valuation Date] [latest of the Valuation Averaging Dates], and (ii) in case of a Termination [or a Termination for Tax Reasons, as the case may be,] by the Issuer in accordance with § 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [or] [d] [, as the case may be,] of the Terms and Conditions of the Securities, after the Termination Date [or the Tax Termination Date, as the case may be].]*

\* Sämtliche Festlegungen werden von der Berechnungsstelle bzw. der Emittentin getroffen und unverzüglich nach Festlegung gemäß den jeweiligen rechtlichen Anforderungen der maßgeblichen Rechtsordnung bekannt gemacht. /

\*\* All determinations will be made by the Calculation Agent or the Issuer, as the case may be, and will be published without undue delay after fixing in accordance with the applicable legal requirements of the relevant jurisdiction.

**U.**

*[im Fall einer Übernahme- und/oder Platzierungsprovision gegebenenfalls einfügen / in case of an underwriting and/or placing fee insert, if applicable, the following text:*

**Übernahme- und/oder  
Platzierungsprovision / Under-  
writing and/or placing fee:** [Die Übernahme- und/oder Platzierungsprovision beträgt [•.] [•.] /

*[The underwriting and/or placing fee equals [•.] [•.] ]*

**V.**

**Verfalltag / Expiration Date:**

Der Verfalltag entspricht [•]. [Falls dieser Tag kein [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag ist, dann gilt der unmittelbar [vorangehende] [darauf folgende] [Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag als der Verfalltag.] /

*The Expiration Date means [•]. [If this day is not [an Underlying] [a Basket Component] Calculation Date, the immediately [preceding] [succeeding] [Underlying] [Basket Component] Calculation Date is deemed to be the Expiration Date.]*

*[im Fall einer Verwahrstelle folgenden Text einfügen / in case of a Depository Agent insert the following text:*

**Verwahrstelle / Depository Agent:** Die Verwahrstelle steht für [Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, (Neue Börsenstraße 1, 60487 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland)] [•] oder jeden Nachfolger in dieser Funktion. /

*The Depository Agent means [Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, (Neue Boersenstrasse 1, 60487 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany)] [•] or any successor in this capacity.]*

**W.**

**Wertpapiere / Securities:**

Wertpapiere bezeichnet die von der Emittentin im Umfang des Emissionsvolumens begebenen UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine. /

*Securities means the UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Warrants issued by the Issuer in the Issue Size.*

*[im Fall einer Börsennotierung der Wertpapiere folgenden Text einfügen / in case of a listing of the Securities insert the following text:*

**Wertpapier-Börse[n] / Security  
Exchange[s]:** Wertpapier-Börse[n] bezeichnet [•] [gegebenenfalls Markt einfügen: [•]]. /

*Security Exchange[s] means [•] [if applicable, insert segment: [•]. ]*

**Wertpapiergläubiger /  
Securityholder:**

Wertpapiergläubiger steht für [•]

*[werden die Wertpapiere in einer Dauerglobalurkunde verbrieft, folgenden Absatz einfügen: die nach deutschem Recht als Eigentümer der Wertpapiere anerkannte Person.]*

*[werden die Wertpapiere unverbrieft und dematerialisiert begeben und in Form von Bucheinträgen bei der Clearingstelle registriert, folgenden Absatz einfügen: die Person, auf deren Namen ein Wertpapier bei der Clearingstelle eingetragen ist (einschließlich eines ordnungsgemäß bevollmächtigten Stellvertreters, der als solcher für das jeweilige*

Wertpapier eingetragen ist), oder eine andere Person, die gemäß den CS-Regeln als Wertpapiergläubiger anerkannt ist; werden die jeweiligen Wertpapiere von einem ordnungsgemäß bevollmächtigten Stellvertreter gehalten, gilt der Stellvertreter als Wertpapiergläubiger.】

Der Wertpapiergläubiger wird in jeder Hinsicht seitens (i) der Emittentin, (ii) der Berechnungsstelle, (iii) der Zahlstelle [, (iv) des Emissionsbegleiters] und [(iv)] [(v)] aller sonstigen Personen als Berechtigter und Begünstigter bezüglich der in den Wertpapieren repräsentierten Rechte behandelt. /

*Securityholder means [●]*

*【In case of Securities represented in a permanent global note, insert the following para.: the person acknowledged by German law as legal owner of the Securities.】*

*【In case of Securities issued in uncertificated and dematerialised form to be registered in book-entry form at the Clearing Agent insert the following para.: the person in whose name a Security is registered with the Clearing Agent (including a person duly authorised to act as a nominee and who is registered as such for the relevant Security) or any other person acknowledged as the holder of the Security pursuant to the CA Rules and, accordingly, where the relevant Securities are held through a duly authorised nominee, the nominee shall be the Securityholder.】*

*The Securityholder shall, for all purposes, be treated by (i) the Issuer, (ii) the Calculation Agent, (iii) the Paying Agent [, (iv) the Issuing Agent] and [(iv)] [(v)] all other persons as the person entitled to such Securities and the person entitled to receive the benefits of the rights represented by such Securities.*

**Wertpapier-Kenn-Nummer[n] /  
Security Identification Code[s]:**

ISIN: [●] [,] [WKN: [●],] [Common Code: [●],] [Valor: [●]] /

ISIN: [●] [,] [WKN: [●],] [Common Code: [●],] [Valor: [●]]

**Z.**

**Zahlstelle / Paying Agent:**

Die Zahlstelle bezeichnet die UBS Limited c/o UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. [●] [Der Begriff „Zahlstelle“ umfasst sämtliche Zahlstellen.] /

*The Paying Agent means UBS Limited c/o UBS Deutschland AG, Stephanstrasse 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany. [●] [The term “Paying Agent” shall also refer to all Paying Agents.]*

**Zahltag bei Emission / Initial  
Payment Date:**

Der Zahltag bei Emission bezeichnet [●]. [Bei Verkürzung oder Verlängerung der Zeichnungsfrist kann sich der Zahltag bei Emission entsprechend verschieben.] /

*The Initial Payment Date means [●]. [In case of abbreviation or extension of the Subscription Period the Initial Payment Date may be changed accordingly.]*

*[im Fall einer Zeichnungsfrist folgenden Text einfügen / in case of a Subscription Period insert the following text:*  
**Zeichnungsfrist / Subscription** [•]. [Die Emittentin behält sich vor, die Zeichnungsfrist bei  
**Period:** entsprechender Marktlage zu verkürzen oder zu verlängern.] /

*[•]. [The Issuer reserves the right to earlier close or to extend the  
 Subscription Period if market conditions so require.] ]*

*[gegebenenfalls weitere Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere einfügen: [•] / if applicable,  
 insert further Key Terms and Definitions of the Securities: [•]]*

*[Tabellarische Darstellung der wichtigsten Ausstattungsmerkmale / Planning Table of the Key Terms [•]]*

[•]	[•]	[•]	[•]	[•]

]

### III. WERTPAPIERBEDINGUNGEN

Diese nachfolgenden [Muster-]Bedingungen der UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheine, bestehend aus den produktspezifischen Besonderen Wertpapierbedingungen und den Allgemeinen Wertpapierbedingungen, [gelten für jeweils eine Serie von Wertpapieren und] sind in Zusammenhang mit und nach Maßgabe der „Ausstattungsmerkmale und Definitionen der Wertpapiere“ (die „**Bedingungen**“) zu lesen.

Die Bedingungen der Wertpapiere sind gegliedert in

**Teil 1: Besondere Wertpapierbedingungen** (für die einzelnen Arten von Wertpapieren)

**Teil 2: Allgemeine Wertpapierbedingungen** (für alle Arten von Wertpapieren)

#### TEIL 1: BESONDERE WERTPAPIER-BEDINGUNGEN

##### § 1 Optionsrecht

[(1) Die Emittentin gewährt hiermit dem Wertpapiergläubiger von je einem (1) UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Optionsschein bezogen auf den Kurs [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts] nach Maßgabe dieser Bedingungen das Recht (das „**Optionsrecht**“), den [in die Auszahlungswährung umgerechneten] Abrechnungsbetrag (§ 1 (2)), [multipliziert mit der Partizipationsrate und] [multipliziert mit dem Bezugsverhältnis und] auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet, zu beziehen (der „**Auszahlungsbetrag**“).]

[(2) Der „**Abrechnungsbetrag**“ wird  
[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags folgenden Text einfügen: , vorbehaltlich der Zahlung des kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags, ]  
[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags und eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen: , vorbehaltlich der Zahlung des kapitalgeschützten Mindest-

### III. TERMS AND CONDITIONS OF THE SECURITIES

The following [model] terms and conditions of the UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Warrants, comprising the Special Conditions of the Securities and the General Conditions of the Securities, [in each case apply to one series of Securities and] shall be read in conjunction with, and are subject to, the “Key Terms and Definitions of the Securities” (the “**Conditions**”).

The Conditions of the Securities are composed of

**Part 1: Special Conditions of the Securities** (for the individual types of Securities)

**Part 2: General Conditions of the Securities** (for all types of Securities)

#### PART 1: SPECIAL CONDITIONS OF THE SECURITIES

##### § 1 Option Right

[(1) The Issuer hereby warrants the Securityholder of each (1) UBS [Capital Protected] [Call] [Put] [Spread] [•] [(Capped)] Warrant relating to the Price of [the Underlying] [the Relevant Underlying] the right (the “**Option Right**”) to receive the Redemption Amount (§ 1 (2)) [multiplied by the Participation Rate] [multiplied by the Ratio] [, converted into the Settlement Currency,] and commercially rounded to two decimal places (the “**Settlement Amount**”).]

[(2) The “**Redemption Amount**” is,  
[in case of a capital protected Minimum Repayment Amount add the following text: , subject to the payment of the capital protected Minimum Repayment Amount, ]  
[in case of a capital protected Minimum Repayment Amount and of a Cap Amount add the following text: , subject to the payment of the capital protected Minimum Repayment Amount



rückzahlungsbetrags bzw. des Maximalbetrags, ]

*[im Fall eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen: , vorbehaltlich des Maximalbetrags, ]*

*[wie folgt bestimmt:*

*[im Fall eines UBS [Capital Protected] Call [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheins folgenden Text einfügen:*

- (a) Ist der Abrechnungskurs **[des Basiswerts]** **[des Maßgeblichen Basiswerts]** **[gleich dem oder größer als der Basispreis<sub>(2)</sub>, also**

$$\text{Abrechnungskurs} \geq \text{Basispreis}_{(2)}$$

]

*[gegebenenfalls andere Voraussetzung(en) einfügen: [•]],*

so errechnet sich der Abrechnungsbetrag gemäß folgender Formel:

[

$$\text{Basispreis}_{(2)} - \text{Basispreis}_{(1)}$$

]

*[gegebenenfalls andere Formel zur Berechnung des Abrechnungsbetrags, gegebenenfalls samt dazugehörigen Definitionen, einfügen: [•].]*

- (b) Ist der Abrechnungskurs **[des Basiswerts]** **[des Maßgeblichen Basiswerts]** **[größer als der Basispreis<sub>(1)</sub> und kleiner als der Basispreis<sub>(2)</sub>, also**

$$\text{Basispreis}_{(1)} < \text{Abrechnungskurs} < \text{Basispreis}_{(2)}$$

]

*[gegebenenfalls andere Voraussetzung(en) einfügen: [•]],*

so errechnet sich der Abrechnungsbetrag gemäß folgender Formel:

[

$$\text{Abrechnungskurs} - \text{Basispreis}_{(1)}$$

]

*[gegebenenfalls andere Formel zur Berechnung des Abrechnungsbetrags, gegebenenfalls samt dazugehörigen Definitionen, einfügen: [•].]*

- (c) Ist der Abrechnungskurs **[des Basiswerts]** **[des Maßgeblichen Basiswerts]** **[kleiner als der oder gleich dem Basispreis<sub>(1)</sub>, also**

$$\text{Abrechnungskurs} \leq \text{Basispreis}_{(1)}$$

]

and to the Cap Amount, ]

*[in case of a Cap Amount add the following text: , subject to the Cap Amount, ]*

*[determined as follows:*

*[in case of a UBS [Capital Protected] Call [Spread] [•] [(Capped)] Warrant insert the following text:*

- (a) If the Settlement Price of **[the Underlying]** **[the Relevant Underlying]** **[is equal to or exceeds the Strike Price<sub>(2)</sub>, i.e.**

$$\text{Settlement Price} \geq \text{Strike Price}_{(2)}$$

]

*[if appropriate, insert different precondition(s): [•]],*

the Redemption Amount will be calculated according to the following formula:

[

$$\text{Strike Price}_{(2)} - \text{Strike Price}_{(1)}$$

]

*[if appropriate, insert different formula for the determination of the Redemption Amount including if appropriate, related definitions: [•].]*

- (b) If Settlement Price of **[the Underlying]** **[the Relevant Underlying]** **[exceeds the Strike Price<sub>(1)</sub> and is lower than the Strike Price<sub>(2)</sub>, i.e.**

$$\text{Strike Price}_{(1)} < \text{Settlement Price} < \text{Strike Price}_{(2)}$$

]

*[if appropriate, insert different precondition(s): [•]],*

the Redemption Amount will be calculated according to the following formula:

[

$$\text{Settlement Price} - \text{Strike Price}_{(1)}$$

]

*[if appropriate, insert different formula for the determination of the Redemption Amount including if appropriate, related definitions: [•].]*

- (c) If on the Settlement Price of **[the Underlying]** **[the Relevant Underlying]** **[is lower than or is equal to the Strike Price<sub>(1)</sub>, i.e.**

$$\text{Settlement Price} \leq \text{Strike Price}_{(1)}$$

]

[so beträgt der Abrechnungsbetrag EUR 0,00.] [gegebenenfalls andere Bestimmung zur Berechnung des Abrechnungsbetrags, gegebenenfalls samt dazugehörigen Definitionen, einfügen: [•].]

[the Redemption Amount is EUR 0.00.] [if appropriate, insert different determination for the determination of the Redemption Amount including if appropriate, related definitions: [•].]

[im Fall eines UBS [Capital Protected] Put [Spread] [•] [(Capped)] Optionsscheins folgenden Text einfügen:

[in case of a UBS [Capital Protected] Put [Spread] [•] [(Capped)] Warrant insert the following text:

- (a) Ist der Abrechnungskurs [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts] [gleich dem oder größer als der Basispreis<sub>(1)</sub>], also

- (a) If the Settlement Price of [the Underlying] [the Relevant Underlying] [is equal to or exceeds the Strike Price<sub>(1)</sub>], i.e.

Abrechnungskurs  $\geq$  Basispreis<sub>(1)</sub>

Settlement Price  $\geq$  Strike Price<sub>(1)</sub>

[gegebenenfalls andere Voraussetzung(en) einfügen: [•]],

[if appropriate, insert different precondition(s): [•]],

[so beträgt der Abrechnungsbetrag EUR 0,00.] [gegebenenfalls andere Bestimmung zur Berechnung des Abrechnungsbetrags, gegebenenfalls samt dazugehörigen Definitionen, einfügen: [•].]

[the Redemption Amount is EUR 0.00.] [if appropriate, insert different determination for the determination of the Redemption Amount including if appropriate, related definitions: [•].]

- (b) Ist der Abrechnungskurs [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts] [größer als der Basispreis<sub>(2)</sub> und kleiner als der Basispreis<sub>(1)</sub>], also

- (b) If Settlement Price of [the Underlying] [the Relevant Underlying] exceeds the Strike Price<sub>(2)</sub> and is lower than the Strike Price<sub>(1)</sub>, i.e.

Basispreis<sub>(2)</sub> < Abrechnungskurs < Basispreis<sub>(1)</sub>

Strike Price<sub>(2)</sub> < Settlement Price < Strike Price<sub>(1)</sub>

[gegebenenfalls andere Voraussetzung(en) einfügen: [•]],

[if appropriate, insert different precondition(s): [•]],

so errechnet sich der Abrechnungsbetrag gemäß folgender Formel:

the Redemption Amount will be calculated according to the following formula:

Basispreis<sub>(1)</sub> - Abrechnungskurs

Strike Price<sub>(1)</sub> - Settlement Price

[gegebenenfalls andere Formel zur Berechnung des Abrechnungsbetrags, gegebenenfalls samt dazugehörigen Definitionen, einfügen: [•].]

[if appropriate, insert different formula for the determination of the Redemption Amount including if appropriate, related definitions: [•].]

- (c) Ist der Abrechnungskurs [des Basiswerts] [des Maßgeblichen Basiswerts] [kleiner als der oder gleich dem Basispreis<sub>(2)</sub>], also

- (c) If on the Settlement Price of [the Underlying] [the Relevant Underlying] is lower than or is equal to the Strike Price<sub>(2)</sub>, i.e.

Abrechnungskurs  $\leq$  Basispreis<sub>(2)</sub>

Settlement Price  $\leq$  Strike Price<sub>(2)</sub>

[gegebenenfalls andere Voraussetzung(en) einfügen: [•]],

[if appropriate, insert different precondition(s): [•]],

so errechnet sich der Abrechnungsbetrag gemäß folgender Formel:

the Redemption Amount will be calculated according to the following formula:

<p>[ Basispreis<sub>(1)</sub> - Basispreis<sub>(2)</sub> ]</p> <p><i>[gegebenenfalls andere Formel zur Berechnung des Abrechnungsbetrags, gegebenenfalls samt dazugehörigen Definitionen, einfügen: [•].]</i></p> <p><b>[gegebenenfalls andere Bestimmung des Abrechnungsbetrags einfügen: [•].]</b></p> <p><b>[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags folgenden Text einfügen:</b> Dabei entspricht der Abrechnungsbetrag mindestens dem kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrag.]</p> <p><b>[im Fall eines kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrags und eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen:</b> Dabei entspricht der Abrechnungsbetrag mindestens dem kapitalgeschützten Mindestrückzahlungsbetrag, höchstens jedoch dem Maximalbetrag].</p> <p><b>[im Fall eines Maximalbetrags folgenden Text einfügen:</b> Dabei entspricht der Abrechnungsbetrag höchstens jedoch dem Maximalbetrag.]</p> <p><b>[(3) Sämtliche im Zusammenhang mit dem Optionsrecht vorzunehmenden Festlegungen und Berechnungen, insbesondere die Berechnung des Auszahlungsbetrags, erfolgen durch die Berechnungsstelle (§ 9). Die insoweit von der Berechnungsstelle getroffenen Festlegungen und Berechnungen sind, außer in Fällen offensichtlichen Irrtums, abschließend und für alle Beteiligten bindend.]</b></p> <p><b>[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]</b></p>	<p>[ Strike Price<sub>(1)</sub> - Strike Price<sub>(2)</sub> ]</p> <p><i>[if appropriate, insert different formula for the determination of the Redemption Amount including if appropriate, related definitions: [•].]</i></p> <p><b>[if appropriate, insert other determination of the Redemption Amount: [•].]</b></p> <p><b>[in case of a capital protected Minimum Repayment Amount add the following text:</b> The Redemption Amount is, in any case, equal to the capital protected Minimum Repayment Amount.]</p> <p><b>[in case of a capital protected Minimum Repayment Amount and of a Cap Amount add the following text:</b> The Redemption Amount is, in any case, equal to the capital protected Minimum Repayment Amount, however, capped, to the Cap Amount.]</p> <p><b>[in case of a Cap Amount add the following text:</b> The Redemption Amount is, however, capped, to the Cap Amount.]</p> <p><b>[(3) Any determination and calculation in connection with the Option Right, in particular the calculation of the Settlement Amount, will be made by the Calculation Agent (§ 9). Determinations and calculations made in this respect by the Calculation Agent are final and binding for all participants except in the event of manifest error.]</b></p> <p><b>[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]</b></p>
---	--

## § 2 Automatische Ausübung

**[Optionsrechte gelten als am Verfalltag automatisch ausgeübt, ohne dass es der Abgabe einer Ausübungserklärung, der Übertragung der Wertpapiere oder der Erfüllung sonstiger Voraussetzungen bedarf (die „Automatische Ausübung“).]**

**[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]**

## § 3

**[Absichtlich freigelassen] [gegebenenfalls weitere**

## § 2 Automatic Exercise

**[Option Rights are deemed to be exercised without requiring the submission of an Exercise Notice, the transfer of the Securities or the fulfilment of further special preconditions (also the “Automatic Exercise”) on the Expiration Date.]**

**[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]**

## § 3

**[Intentionally left blank] [if applicable, insert further**

*Bestimmungen zum Optionsrecht einfügen: [•]*

*determinations of the Option Right: [•]*

## TEIL 2: ALLGEMEINE WERTPAPIER-BEDINGUNGEN

### § 4

#### Form der Wertpapiere; Verzinsung und Dividenden; Übertragbarkeit; Status

*【Werden die Wertpapiere in einer Dauerglobalurkunde verbrieft, folgende Absätze (1) - (3) einfügen:*

【(1) Die von der Emittentin begebenen, auf den Inhaber lautenden Wertpapiere sind durch eine oder mehrere Dauer-Inhaber-Sammelurkunde(n) (die „**Dauerglobalurkunde**“) verbrieft. Effektive Wertpapiere werden nicht ausgegeben. Der Anspruch auf Lieferung effektiver Wertpapiere ist ausgeschlossen.】

【Auf die Wertpapiere werden weder Zinsen noch Dividenden gezahlt.】 *【gegebenenfalls alternative Bestimmung einfügen: [•.]】*

【(2) Die Dauerglobalurkunde ist bei der Verwahrstelle hinterlegt. Die Wertpapiere sind als Miteigentumsanteile an der Dauerglobalurkunde in Übereinstimmung mit den CS-Regeln übertragbar und sind im Effekten giroverkehr ausschließlich in der kleinsten handelbaren Einheit übertragbar. Die Übertragung wird mit Eintragung der Übertragung in den Büchern der Clearingstelle wirksam.】

【(3) Die Wertpapiere begründen unmittelbare, unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.】

*【gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•.]】*

*【Werden die Wertpapiere unverbrieft und dematerialisiert begeben und in Form von Bucheinträgen bei der Clearingstelle registriert, folgende Absätze (1) - (3) einfügen:*

【(1) Alle Wertpapiere werden unverbrieft und dematerialisiert in Form von Bucheinträgen und registriert bei der Clearingstelle gemäß den CS-Regeln begeben. In Bezug auf die Wertpapiere werden keine effektiven Stücke wie vorläufige Globalurkunden, Dauerglobalurkunden oder Einzelurkunden ausgegeben. Die Emittentin ist berechtigt, von der Clearingstelle

## PART 2: GENERAL CONDITIONS OF THE SECURITIES

### § 4

#### Form of Securities; Interest and Dividends; Transfer; Status

*【in case of Securities represented in a permanent global note, insert the following paras. (1) – (3):*

【(1) The bearer Securities issued by the Issuer are represented in one or more permanent global bearer document(s) (the “**Permanent Global Note**”). No definitive Securities will be issued. The right to request the delivery of definitive Securities is excluded.】

【No interest and no dividends are payable on the Securities.】 *【if appropriate, insert alternative provision: [•.]】*

【(2) The Permanent Global Note is deposited with the Depository Agent. The Securities are transferable as co-ownership interests in the Permanent Global Note in accordance with the CA Rules and may be transferred within the collective securities settlement procedure in the Minimum Trading Size only. Such transfer becomes effective upon registration of the transfer in the records of the Clearing Agent.】

【(3) The Securities constitute direct, unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, ranking *pari passu* among themselves and with all other present and future unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, other than obligations preferred by mandatory provisions of law.】

*【if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•.]】*

*【in case of Securities issued in uncertificated and dematerialised form to be registered in book-entry form at the Clearing Agent, insert the following paras. (1) – (3):*

【(1) All of the Securities are issued in uncertificated and dematerialised book-entry form, and registered at the Clearing Agent in accordance with the CA Rules. No physical notes, such as global temporary or permanent notes or definitive notes will be issued in respect of the Securities. The Issuer shall be entitled to obtain from the Clearing Agent information based on

auf Basis des Registers der Clearingstelle Informationen in Bezug auf die Wertpapiere zu erhalten, um ihren Verpflichtungen gemäß den Bedingungen nachzukommen.】

【Auf die Wertpapiere werden weder Zinsen noch Dividenden gezahlt.】 *【gegebenenfalls alternative Bestimmung einfügen: [•].】*

【(2) Das Recht an den Wertpapieren wird durch eine gemäß den CS-Regeln ausgeführte Übertragung zwischen den Kontoinhabern bei der Clearingstelle übertragen.】

【(3) Die Wertpapiere begründen unmittelbare, unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.】

*【gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].】*

## § 5

### **Tilgung; [Umrechnungskurs;] [Unmöglichkeit der physischen Lieferung;] Vorlegungsfrist**

*【Werden die Wertpapiere in einer Dauerglobalurkunde verbrieft, folgende Absätze (1) – [(5)] [(6)] [(7)] einfügen:*

【(1) Die Emittentin wird, vorbehaltlich einer Marktstörung (§ 8 (3)), bis zum Rückzahlungstag die Überweisung des Auszahlungsbetrags bzw. des Kündigungsbetrags [oder des Steuer-Kündigungsbetrags] (§ 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] [bzw.] [d] (3)) *【gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•].】* in der Auszahlungswährung *【im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen:* bzw. die Lieferung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl】 über die Zahlstelle zur Gutschrift auf das Konto des jeweils maßgeblichen Wertpapiergläubigers über die Clearingstelle veranlassen.】

*【im Fall einer erforderlichen Währungsumrechnung zusätzlich folgenden Absatz 2 einfügen:*

【(2) Die Bestimmung des Währungsumrechnungskurses für die erforderliche Umrechnung des Auszahlungsbetrags, *【gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge*

the Clearing Agent's register regarding the Securities for the purpose of performing its obligations pursuant to the Conditions.】

【No interest and no dividends are payable on the Securities.】 *【if appropriate, insert alternative provision: [•].】*

(2) Title to the Securities will pass by transfer between accountholders at the Clearing Agent perfected in accordance with the CA Rules.】

(3) The Securities constitute direct, unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, ranking *pari passu* among themselves and with all other present and future unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, other than obligations preferred by mandatory provisions of law.】

*【if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].】*

## § 5

### **Settlement; [Conversion Rate;] [Impracticability of physical settlement;] Period of Presentation**

*【in case of Securities represented in a permanent global note, insert the following paras. (1) – [(5)] [(6)] [(7)]:*

【(1) The Issuer will, subject to a Market Disruption (§ 8 (3)), procure until the Settlement Date the payment of the Settlement Amount or of the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] (§ 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [or] [d] [, as the case may be,] (3)), as the case may be, *【if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•].】* in the Settlement Currency *【in case of physical settlement insert the following text:* or the Physical Underlying in the relevant number】 to be credited via the Paying Agent to the account of the relevant Securityholder via the Clearing Agent.】

*【in case of a required currency conversion add the following para. 2:*

【(2) The currency conversion rate used for converting the Settlement Amount,】 *【if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•].】* the Termination Amount [or the

*einfügen:* [●] des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] oder sonstiger Zahlungsbeträge unter diesen Bedingungen in die Auszahlungswährung erfolgt auf Grundlage desjenigen relevanten [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurses,

[wie er (i) an dem [Bewertungstag] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage], oder (ii) im Fall der Kündigung durch die Emittentin, an dem Tag, auf den das Kündigungsereignis [oder der Steuer-Kündigungstag] (§ 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] (1) [bzw.] [d] (3)) fällt bzw., falls der letztgenannte Tag kein Bankgeschäftstag ist, an dem unmittelbar nachfolgenden Bankgeschäftstag, ]

[wie er an dem Bankgeschäftstag unmittelbar folgend (i) auf den [Bewertungstag] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage] oder (ii) im Fall der Kündigung durch die Emittentin, auf den Tag, auf den das Kündigungsereignis [oder der Steuer-Kündigungstag] (§ 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] (1) [bzw.] [d] (3)) fällt, ]

von [Reuters] [●] unter [„EUROFX/1“] [„ECB37“] [●], bzw. auf einer diese Seite ersetzenden Seite, veröffentlicht wird.]

[Falls auf dieser Seite voneinander abweichende [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurse veröffentlicht werden bzw. kein entsprechender [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurs veröffentlicht wird, ist die Emittentin berechtigt, einen angemessenen [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurs, wie er von einem vergleichbaren Anbieter von Wirtschaftsdaten (wie zum Beispiel [Bloomberg] [●]) unter Verwendung einer vergleichbaren Berechnungsmethode veröffentlicht wird, zu verwenden. Die Entscheidung über die Auswahl der Wirtschaftsdatenbank steht im billigen Ermessen der Emittentin nach § 315 BGB.]

[Sollte der Währungsumrechnungskurs nicht in der vorgesehenen Art und Weise festgestellt oder angezeigt werden, ist die Emittentin berechtigt, als maßgeblichen Währungsumrechnungskurs einen auf der Basis der dann geltenden Marktusancen ermittelten Währungsumrechnungskurs festzulegen.]

*[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:*

[[2]] [(3)] Die Lieferung des Physischen Basiswerts erfolgt in börsenmäßig lieferbarer Form und Ausstattung. Die Übertragung wird mit Eintragung der Übertragung in den Büchern der maßgeblichen Clearingstelle wirksam. Effektive Wertpapiere werden nicht geliefert. Der Anspruch auf Lieferung effektiver Wertpapiere ist ausgeschlossen.]

Tax Termination Amount] or any other amount payable under these Conditions, as the case may be, into the Settlement Currency shall be determined on the basis of the relevant [bid] [mean] [ask] rate as published on

[(i) [the Valuation Date] [the latest of the Valuation Averaging Dates] or (ii) in case of Termination by the Issuer, on the day, on which the Termination Event [or the Tax Termination Date] (§ 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [d] [, as the case may be,] (1)) occurs, or if this day is not a Banking Day, on the immediately succeeding Banking Day, ]

[the Banking Day immediately succeeding (i) the [Valuation Date] [the latest of the Valuation Averaging Dates] or (ii) in case of Termination by the Issuer, the day, on which the Termination Event [or the Tax Termination Date] (§ 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [d] [, as the case may be,] (1)) occurs, ]

on [Reuters] [●] on page [“EUROFX/1”] [“ECB37”] [●], or a substitute page thereof.]

[In case either a controversial [bid] [mean] [ask] rate or no relevant [bid] [mean] [ask] rate is published on such page, the Issuer is entitled to use an appropriate [bid] [mean] [ask] rate as published by another comparable provider of financial information (e.g. [Bloomberg] [●]), calculated with a similar calculation methodology. The determination of the provider of financial information shall be done at the Issuer's reasonable discretion pursuant to § 315 of the German Civil Code (“BGB”).]

[If the currency conversion rate is not determined or quoted in the manner described above, the Issuer shall be entitled to identify a currency conversion rate, determined on the basis of the then prevailing market customs.]

*[in case of physical settlement add the following text:*

[[2]] [(3)] The delivery of the Physical Underlying is effected with the characteristics and in the form that allow delivery via an exchange. Such transfer becomes effective upon registration of the transfer in the records of the relevant Clearing Agent. No definitive securities will be issued. The right to request the delivery of definitive Securities is excluded.]

[Im Fall eines nicht ganzzahligen Bezugsverhältnisses, wie es beispielsweise insbesondere durch eine Anpassungsmaßnahme nach § 6 [•] entstehen kann, werden im Fall der Tilgung durch physische Lieferung bei Abrechnung Bruchteile je Physischem Basiswert für jedes Wertpapier durch Barausgleich abgegolten. Eine Zusammenfassung solcher Bruchteile für sämtliche Wertpapiere eines Wertpapiergläubigers zur Lieferung des Physischen Basiswerts findet nicht statt. Auf diesen Geldbetrag finden die in diesen Bedingungen enthaltenen Bestimmungen über den Auszahlungsbetrag entsprechende Anwendung.]

[Sollte die Lieferung des Physischen Basiswerts wirtschaftlich oder tatsächlich unmöglich sein, hat die Emittentin das Recht, statt der Lieferung des Physischen Basiswerts einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung zu zahlen, der dem Abrechnungskurs [des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] multipliziert mit dem Bezugsverhältnis und gegebenenfalls auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet, entspricht. Auf diesen Geldbetrag finden die in diesen Bedingungen enthaltenen Bestimmungen über den Auszahlungsbetrag entsprechende Anwendung.]

[(2) [3] [4]) Die Emittentin wird von ihrer Verpflichtung unter diesen Wertpapieren durch Zahlung des Auszahlungsbetrags, [gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•]] des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] oder der sonstigen Zahlungsbeträge unter diesen Bedingungen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. durch die Lieferung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl] in der vorstehend beschriebenen Weise befreit.]

[(3) [4] [5]) Alle im Zusammenhang mit der Zahlung des Auszahlungsbetrags, [gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•]] des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] oder der sonstigen Zahlungsbeträge unter diesen Bedingungen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. durch die Lieferung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl] anfallenden Steuern, Abgaben und/oder Kosten sind von dem jeweiligen Wertpapiergläubiger zu tragen und zu zahlen. Die Emittentin und die Zahlstelle sind berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, von den an den Wertpapiergläubiger zahlbaren Beträgen [im Fall der

[If the Ratio is not an integral number, as in particular caused e.g. by an adjustment pursuant to § 6 [•], cash consideration will be paid for each Security upon physical settlement with respect to any fractions per Physical Underlying. A consolidation of such fractions for all Securities of the Securityholder for the delivery of the Physical Underlying shall not take place. The provisions of these Conditions relating to the Settlement Amount shall apply *mutatis mutandis* to such payment.]

[Should the delivery of the Physical Underlying be impracticable for economic or factual reasons, the Issuer is entitled to pay a sum of money in the Settlement Currency instead that is equal to the Settlement Price of [the Underlying] [if appropriate, insert different point of reference: [•]] multiplied by the Ratio, if applicable, commercially rounded to two decimal places. The provisions of these Conditions relating to the Settlement Amount shall apply *mutatis mutandis* to such payment.]

[(2) [3] [4]) The Issuer will be discharged from its obligations under these Securities by payment of the Settlement Amount, [if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•]] the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] or of any other amount payable under these Conditions, as the case may be, [in case of physical settlement insert the following text: or by the transfer of the Physical Underlying in the relevant number, as the case may be] in the manner described above.]

[(3) [4] [5]) All taxes, charges and/or expenses incurred in connection with the payment of the Settlement Amount, [if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•]] the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] or of any other amount payable under these Conditions, as the case may be, [in case of physical settlement insert the following text: or by the transfer of the Physical Underlying in the relevant number] shall be borne and paid by the relevant Securityholder. The Issuer and the Paying Agent, as the case may be, are entitled, but not obliged, to withhold or deduct, as the case may be, from any amount payable [in case of physical settlement insert the following text: or delivery due] to the



*Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen:* bzw. ihm geschuldeten Lieferungen] zur Begleichung von Steuern, Abgaben, Gebühren, Abzügen oder sonstigen Zahlungen den erforderlichen Betrag *im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen:* bzw. Anteil] einzubehalten oder abzuziehen. Jeder Wertpapiergläubiger hat die Emittentin bzw. die Zahlstelle von Verlusten, Kosten oder sonstigen Verbindlichkeiten, die ihr in Verbindung mit derartigen Steuern, Abgaben, Gebühren, Abzügen oder sonstigen Zahlungen im Hinblick auf die Wertpapiere des jeweiligen Wertpapiergläubigers entstehen, freizustellen.]

[(4) [5] [6)] Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB wird auf zehn Jahre verkürzt.]

[(5) [6] [7)] Die Emittentin kann zur Deckung ihrer Verpflichtungen aus den Wertpapieren einen Deckungsbestand unterhalten. Der Deckungsbestand kann dabei nach der Wahl und dem freien Ermessen der Emittentin insbesondere aus [dem Basiswert] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] bzw. aus den darin enthaltenen Einzelwerten bzw. aus Optionen auf die vorgenannten Werte bestehen. Den Wertpapiergläubigern stehen jedoch keine Rechte oder Ansprüche in Bezug auf einen etwaigen Deckungsbestand zu.]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]

[Werden die Wertpapiere unverbrieft und dematerialisiert begeben und in Form von Bucheinträgen bei der Clearingstelle registriert, folgende Absätze (1) - [(5)] [(6)] [(7)] einfügen:

[(1) Die Emittentin wird, vorbehaltlich einer Marktstörung (§ 8 (3)), die Zahlung des Auszahlungsbetrags bzw. des Kündigungsbetrags [oder des Steuer-Kündigungsbetrags] (§ 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] [bzw.] [d] (3)) in der Auszahlungswährung [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. die Lieferung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl] zum Rückzahlungstag [gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•]] gemäß den CS-Regeln veranlassen. Zahlungen des Auszahlungsbetrags, des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] und/oder sonstige Zahlungen gemäß den Bedingungen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. die Lieferung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl] erfolgen an die Wertpapiergläubiger, die am

Securityholder such amount [in case of physical settlement insert the following text: or fraction, as the case may be] required for the purpose of settlement of taxes, charges, expenses, deductions or other payments. Each Securityholder shall reimburse the Issuer or the Paying Agent, as the case may be, from any losses, costs or other debts incurred in connection with these taxes, charges, expenses, deductions or other payments related to the Securities of the relevant Securityholder.]

[(4) [5] [6)] The period of presentation as established in § 801 section 1 sentence 1 of the [BGB] [German Civil Code ("BGB")] is reduced to ten years.]

[(5) [6] [7)] The Issuer may hold a coverage portfolio to cover its obligations under the Securities. The coverage portfolio may comprise [the Underlying] [if appropriate, insert different point of reference: [•]] or the Components comprised therein, as the case may be, or options on these aforementioned assets, at the Issuer's option and unrestricted discretion. However, the Securityholders are not entitled to any rights or claims with respect to any coverage portfolio.]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]

[in case of Securities issued in uncertificated and dematerialised form to be registered in book-entry form at the Clearing Agent, insert the following paras. (1) - [(5)] [(6)] [(7)]:

[(1) The Issuer will, subject to a Market Disruption (§ 8 (3)), procure that the payment of the Settlement Amount or of the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] (§ 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [or] [d] [, as the case may be,] (3)), as the case may be, in the Settlement Currency [in case of physical settlement insert the following text: or the Physical Underlying in the relevant number, as the case may be] occurs on the Settlement Date [if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•]] in accordance with the CA Rules. Payments of the Settlement Amount, the Termination Amount [or the Tax Termination Amount] and/or any other amount payable under the Conditions, as the case may be, [in case of physical settlement insert the following text: and delivery of the Physical Underlying in the relevant number, as the case may be] shall be made to the

[fünften] [•] Bankgeschäftstag (wie in den zu diesem Zeitpunkt geltenden CS-Regeln definiert) [vor] [nach] [dem Fälligkeitstermin] [•] einer solchen Zahlung **[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. Lieferung]** oder an einem anderen Bankgeschäftstag, der näher an [dem Fälligkeitstermin] [•] liegt als der in den CS-Regeln vorgesehene Termin, als solche eingetragen sind. [Dieser Tag ist der Stichtag in Bezug auf die Wertpapiere und wird gemäß den CS-Regeln als Rückzahlungstag betrachtet.]

Securityholders recorded as such on the [fifth] [•] Banking Day (as defined by the then applicable CA Rules) [before] [after] [the due date] [•] for such payment **[in case of physical settlement insert the following text: or delivery, as the case may be]**, or on such other Banking Day falling closer to [the due date] [•] as may then be stipulated in the CA Rules. [Such day shall be the record date in respect of the Securities and shall be regarded as the date of payment in respect of the relevant CA Rules.]

**[im Fall einer erforderlichen Währungsumrechnung zusätzlich folgenden Absatz 2 einfügen:**

**[in case of a required currency conversion add the following para. 2:**

**[(2) Die Bestimmung des Währungsumrechnungskurses für die erforderliche Umrechnung des Auszahlungsbetrags, **[gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•]]** des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] oder sonstiger Zahlungsbeträge unter diesen Bedingungen in die Auszahlungswährung erfolgt auf Grundlage desjenigen relevanten [Geld-] [Mittel-] [Brief-]Kurses,**

**[(2) The currency conversion rate used for converting the Settlement Amount, **[if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•]]** the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] or any other amount payable under these Conditions, as the case may be, into the Settlement Currency shall be determined on the basis of the relevant [bid] [mean] [ask] rate as published on**

**[wie er (i) an dem [Bewertungstag] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage], oder (ii) im Fall der Kündigung durch die Emittentin, an dem Tag, auf den das Kündigungsereignis [oder der Steuer-Kündigungstag] (§ 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] (1) [bzw.] [d] (3)) fällt bzw., falls der letztgenannte Tag kein Bankgeschäftstag ist, an dem unmittelbar nachfolgenden Bankgeschäftstag, ]**

**[(i) [the Valuation Date] [the latest of the Valuation Averaging Dates] or (ii) in case of Termination by the Issuer, on the day, on which the Termination Event [or the Tax Termination Date] (§ 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [d] [, as the case may be,] (1)) occurs, or if this day is not a Banking Day, on the immediately succeeding Banking Day, ]**

**[wie er an dem Bankgeschäftstag unmittelbar folgend (i) auf den [Bewertungstag] [letzten der Bewertungsdurchschnittstage] oder (ii) im Fall der Kündigung durch die Emittentin, auf den Tag, auf den das Kündigungsereignis [oder der Steuer-Kündigungstag] (§ 7 [a] [,] [bzw.] [b] [bzw.] [c] (1) [bzw.] [d] (3)) fällt, ]**

**[the Banking Day immediately succeeding (i) the [Valuation Date] [the latest of the Valuation Averaging Dates] or (ii) in case of Termination by the Issuer, the day, on which the Termination Event [or the Tax Termination Date] (§ 7 [a] [,] [or] [b] [or] [c] [d] [, as the case may be,] (1)) occurs, ]**

**von [Reuters] [•] unter [„EUROFX/1“] [„ECB37“] [•], bzw. auf einer diese Seite ersetzenden Seite, veröffentlicht wird.]**

**on [Reuters] [•] on page [“EUROFX/1”] [“ECB37”] [•], or a substitute page thereof.]**

**[Falls auf dieser Seite voneinander abweichende [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurse veröffentlicht werden bzw. kein entsprechender [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurs veröffentlicht wird, ist die Emittentin berechtigt, einen angemessenen [Geld-] [Mittel-] [Brief-] Kurs, wie er von einem vergleichbaren Anbieter von Wirtschaftsdaten (wie zum Beispiel [Bloomberg] [•]) unter Verwendung einer vergleichbaren Berechnungsmethode veröffentlicht wird, zu verwenden. Die Entscheidung über die Auswahl der Wirtschaftsdatenbank steht im billigen Ermessen der**

**[In case either a controversial [bid] [mean] [ask] rate or no relevant [bid] [mean] [ask] rate is published on such page, the Issuer is entitled to use an appropriate [bid] [mean] [ask] rate as published by another comparable provider of financial information (e.g. [Bloomberg] [•]), calculated with a similar calculation methodology. The determination of the provider of financial information shall be done at the Issuer's reasonable discretion pursuant to § 315 of the German Civil Code (“BGB”).]**

Emittentin nach § 315 BGB.]

[Sollte der Währungsumrechnungskurs nicht in der vorgesehenen Art und Weise festgestellt oder angezeigt werden, ist die Emittentin berechtigt, als maßgeblichen Währungsumrechnungskurs einen auf der Basis der dann geltenden Marktusancen ermittelten Währungsumrechnungskurs festzulegen.]

[im Fall der Tilgung durch physische Lieferung zusätzlich folgenden Text einfügen:

[[2] [3] Die Lieferung des Physischen Basiswerts erfolgt in börsenmäßig lieferbarer Form und Ausstattung. Die Übertragung wird mit Eintragung der Übertragung in den Büchern der maßgeblichen Clearingstelle wirksam. Effektive Wertpapiere werden nicht geliefert. Der Anspruch auf Lieferung effektiver Wertpapiere ist ausgeschlossen.

Im Fall eines nicht ganzzahligen Bezugsverhältnisses, wie es beispielsweise insbesondere durch eine Anpassungsmaßnahme nach § 6 [•] entstehen kann, werden im Fall der Tilgung durch physische Lieferung bei Abrechnung Bruchteile je Physischem Basiswert für jedes Wertpapier durch Barausgleich abgegolten. Eine Zusammenfassung solcher Bruchteile für sämtliche Wertpapiere eines Wertpapiergläubigers zur Lieferung des Physischen Basiswerts findet nicht statt. Auf diesen Geldbetrag finden die in diesen Bedingungen enthaltenen Bestimmungen über den Auszahlungsbetrag entsprechende Anwendung.]

[Sollte die Lieferung des Physischen Basiswerts wirtschaftlich oder tatsächlich unmöglich sein, hat die Emittentin das Recht, statt der Lieferung des Physischen Basiswerts einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung zu zahlen, der dem Abrechnungskurs [des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] multipliziert mit dem Bezugsverhältnis und gegebenenfalls auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundet, entspricht. Auf diesen Geldbetrag finden die in diesen Bedingungen enthaltenen Bestimmungen über den Auszahlungsbetrag entsprechende Anwendung.]

[[2] [3] [4] Die Emittentin wird von ihrer Verpflichtung unter diesen Wertpapieren durch Zahlung des Auszahlungsbetrags, [gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•]] des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] oder der sonstigen Zahlungsbeträge unter diesen Bedingungen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. durch die Liefere-

[If the currency conversion rate is not determined or quoted in the manner described above, the Issuer shall be entitled to identify a currency conversion rate, determined on the basis of the then prevailing markets customs.]

[in case of physical settlement add the following text:

[[2] [3] The delivery of the Physical Underlying is effected with the characteristics and in the form that allow delivery via an exchange. Such transfer becomes effective upon registration of the transfer in the records of the relevant Clearing Agent. No definitive securities will be issued. The right to request the delivery of definitive Securities is excluded.

If the Ratio is not an integral number, as in particular caused e.g. by an adjustment pursuant to § 6 [•], cash consideration will be paid for each Security upon physical settlement with respect to any fractions per Physical Underlying. A consolidation of such fractions for all Securities of the Securityholder for the delivery of the Physical Underlying shall not take place. The provisions of these Conditions relating to the Settlement Amount shall apply *mutatis mutandis* to such payment.]

[Should the delivery of the Physical Underlying be impracticable for economic or factual reasons, the Issuer is entitled to pay a sum of money in the Settlement Currency instead that is equal to the Settlement Price of [the Underlying] [if appropriate, insert different point of reference: [•]] multiplied by the Ratio, if applicable, commercially rounded to two decimal places. The provisions of these Conditions relating to the Settlement Amount shall apply *mutatis mutandis* to such payment.]

[[2] [3] [4] The Issuer will be discharged from its obligations under these Securities by payment of the Settlement Amount, [if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•]] the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] or of any other amount payable under these Conditions, as the case may be, [in case of physical settlement insert the following text: or by the transfer of the Physical Underlying in the relevant number, as the case

zung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl] in der vorstehend beschriebenen Weise befreit.]

[(3) [4] [5] Alle im Zusammenhang mit der Zahlung des Auszahlungsbetrags, [gegebenenfalls zusätzliche Bestimmungen hinsichtlich weiterer Beträge einfügen: [•]] des Kündigungsbetrags [bzw. des Steuer-Kündigungsbetrags] oder der sonstigen Zahlungsbeträge unter diesen Bedingungen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. durch die Lieferung des Physischen Basiswerts in entsprechender Anzahl] anfallenden Steuern, Abgaben und/oder Kosten sind von dem jeweiligen Wertpapiergläubiger zu tragen und zu zahlen. Die Emittentin und die Zahlstelle sind berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, von den an den Wertpapiergläubiger zahlbaren Beträgen [im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. ihm geschuldeten Lieferungen] zur Begleichung von Steuern, Abgaben, Gebühren, Abzügen oder sonstigen Zahlungen den erforderlichen Betrag im Fall der Tilgung durch physische Lieferung folgenden Text einfügen: bzw. Anteil] einzubehalten oder abzuziehen. Jeder Wertpapiergläubiger hat die Emittentin bzw. die Zahlstelle von Verlusten, Kosten oder sonstigen Verbindlichkeiten, die ihr in Verbindung mit derartigen Steuern, Abgaben, Gebühren, Abzügen oder sonstigen Zahlungen im Hinblick auf die Wertpapiere des jeweiligen Wertpapiergläubigers entstehen, freizustellen.]

[(4) [5] [6] Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB wird auf zehn Jahre verkürzt.]

[(5) [6] [7] Die Emittentin kann zur Deckung ihrer Verpflichtungen aus den Wertpapieren einen Deckungsbestand unterhalten. Der Deckungsbestand kann dabei nach der Wahl und dem freien Ermessen der Emittentin insbesondere aus [dem Basiswert] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]] bzw. aus den darin enthaltenen Einzelwerten bzw. aus Optionen auf die vorgenannten Werte bestehen. Den Wertpapiergläubigern stehen jedoch keine Rechte oder Ansprüche in Bezug auf einen etwaigen Deckungsbestand zu.]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].] ]

[im Fall eines Korbs als Basiswert folgenden § 6 [a] einfügen:

may be] in the manner described above.]

[(3) [4] [5] All taxes, charges and/or expenses incurred in connection with the payment of the Settlement Amount, [if appropriate, insert additional provisions in relation to further payments: [•]] the Termination Amount [or of the Tax Termination Amount] or of any other amount payable under these Conditions, as the case may be, [in case of physical settlement insert the following text: or by the transfer of the Physical Underlying in the relevant number] shall be borne and paid by the relevant Securityholder. The Issuer and the Paying Agent, as the case may be, are entitled, but not obliged, to withhold or deduct, as the case may be, from any amount payable [in case of physical settlement insert the following text: or delivery due] to the Securityholder such amount [in case of physical settlement insert the following text: or fraction, as the case may be] required for the purpose of settlement of taxes, charges, expenses, deductions or other payments. Each Securityholder shall reimburse the Issuer or the Paying Agent, as the case may be, from any losses, costs or other debts incurred in connection with these taxes, charges, expenses, deductions or other payments related to the Securities of the relevant Securityholder.]

[(4) [5] [6] The period of presentation as established in § 801 section 1 sentence 1 of the [BGB] [German Civil Code ("BGB")] is reduced to ten years.]

[(5) [6] [7] The Issuer may hold a coverage portfolio to cover its obligations under the Securities. The coverage portfolio may comprise [the Underlying] [if appropriate, insert different point of reference: [•]] or the Components comprised therein, as the case may be, or options on these aforementioned assets, at the Issuer's option and unrestricted discretion. However, the Securityholders are not entitled to any rights or claims with respect to any coverage portfolio.]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].] ]

[in case of a Basket as the Underlying insert the following § 6 [a]:

**§ 6 [a]****Anpassungen bei Wertpapieren auf Körbe;  
Nachfolge-Korbbestandteil**

[(1) Sollte bei einem Korbbestandteil eine Anpassung (wie in diesen Bedingungen beschrieben) notwendig werden, ist die Emittentin (zusätzlich zu den in diesen Bedingungen genannten Maßnahmen in Bezug auf jeden einzelnen Korbbestandteil) berechtigt, aber nicht verpflichtet[, entweder]

[(i) den betreffenden Korbbestandteil nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB ersatzlos aus dem Korb zu streichen (gegebenenfalls unter Einfügung von Korrekturfaktoren für die verbliebenen Korbbestandteile) [oder]]

[(ii) ganz oder teilweise durch einen neuen Korbbestandteil nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB zu ersetzen (gegebenenfalls unter Einfügung von Korrekturfaktoren für die nunmehr im Korb befindlichen Bestandteile) (der „**Nachfolge-Korbbestandteil**“).]

[In diesem Fall gilt dieser Nachfolge-Korbbestandteil als Korbbestandteil und jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den Korbbestandteil als Bezugnahme auf den Nachfolge-Korbbestandteil.]

[(2) Das Recht der Emittentin zur Kündigung gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen bleibt hiervon unberührt.]]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]

[im Fall von Aktien, Edelmetallen, Rohstoffen oder Zinssätzen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 6 [a] [b] einfügen:

**§ 6 [a] [b]****Anpassungen; [Nachfolge-Basiswert] [Nachfolge-Korbbestandteil]; [Ersatz-Handelssystem;] [Ersatz-Börse]**

[(1) Die Emittentin ist bei Vorliegen eines Potenziellen Anpassungsereignisses (§ 6 [a] [b] (2)) berechtigt, Anpassungen dieser Bedingungen in der Weise und in dem Verhältnis vorzunehmen, wie entsprechende Anpassungen im Hinblick auf die an der Maßgeblichen Terminbörse gehandelten Options- und Terminkontrakte auf

**§ 6 [a]****Adjustments for Securities on Baskets; Successor Basket Component**

[(1) If in relation to a Basket Component an adjustment (as described in these Conditions) is necessary, the Issuer shall (in addition to the adjustments pursuant to these Conditions in relation to each Basket Component) be entitled, but not obliged[, either]

(i) to remove at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB the respective Basket Component without replacement from the Basket (if applicable by adjusting the weighting of the remaining Basket Components), [or]

[(ii) to replace at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB the Basket Component in whole or in part by a new Basket Component (if applicable by adjusting the weighting of the Basket Components then present) (the “**Successor Basket Component**“).]

[In such case, the Successor Basket Component will be deemed to be the Basket Component and each reference in these Conditions to the Basket Component shall be deemed to refer to the Successor Basket Component.]

[(2) The Issuer’s right of termination in accordance with § 7 [•] of these Conditions remains unaffected.]]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]

[in case of shares, precious metals, commodities or interest rates as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 6 [a] [b]:

**§ 6 [a] [b]****Adjustments; [Successor Underlying] [Successor Basket Component]; [Substitute Trading System;] [Substitute Stock Exchange]**

[(1) In case of the occurrence of a Potential Adjustment Event (§ 6 [a] [b] (2)), the Issuer shall be entitled to effect adjustments to these Conditions in a manner and relation corresponding to the relevant adjustments made with regard to option and futures contracts on [the share] [or, as the case may be,] [the precious

[die Aktie] [bzw.] [das Edelmetall] [bzw.] [den Rohstoff] [bzw.] [den Zinssatz] als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** (die „**Optionskontrakte**“) vorgenommen werden, sofern der nachstehend bezeichnete Stichtag vor oder auf [den Bewertungstag] [einen Bewertungsdurchschnittstag] fällt.]

[Werden an der Maßgeblichen Terminbörse keine Optionskontrakte gehandelt, so wird die Emittentin die Anpassung in der Weise vornehmen, wie die Maßgebliche Terminbörse sie vornehmen würde, wenn entsprechende Optionskontrakte dort gehandelt werden würden.]

[Der „**Stichtag**“ ist der erste Handelstag an der Maßgeblichen Terminbörse, an dem die Optionskontrakte unter Berücksichtigung der erfolgten Anpassung gehandelt werden oder gehandelt werden würden, wenn entsprechende Optionskontrakte dort gehandelt werden würden.]

[(2) Ein „**Potenzielles Anpassungsereignis**“ bezeichnet jede Maßnahme in Bezug auf [die Aktie] [bzw.] [das Edelmetall] [bzw.] [den Rohstoff] [bzw.] [den Zinssatz] als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]**, durch die sich die Maßgebliche Terminbörse zu einer Anpassung des Basiswerts, der Bezugsgröße des Basiswerts oder der Bezugnahme [der] [bzw.] [des] [jeweils] für die Bestimmung des Kurses des Basiswerts [zuständigen Börse] [bzw.] [zuständigen Handelssystem] veranlasst sieht oder veranlasst sähe, wenn Optionskontrakte auf **[den Basiswert]** **[einen Korbbestandteil]** gehandelt werden würden.]

[Bei den Potenziellen Anpassungsereignissen handelt es sich *insbesondere*, aber nicht abschließend, um folgende Maßnahmen, wobei vorbehaltlich von § 6 [a] [b] (3), jedoch die tatsächliche oder hypothetische Entscheidung der Maßgeblichen Terminbörse maßgeblich ist:]

*[im Fall von Edelmetallen oder Rohstoffen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgende Absätze (i) bis (ii) einfügen:*

[(i) [Das Edelmetall] [bzw.] [[Der] [der] Rohstoff] als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** wird [an der] [in dem] für die Bestimmung des Kurses **[des Basiswerts]** **[des Korbbestandteils]** zuständigen [Maßgeblichen Börse] [Maßgeblichen Handelssystem] in einer anderen Qualität, in einer anderen Zusammensetzung (zum Beispiel mit einem anderen

metal] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the interest rate] used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** traded on the Relevant Futures and Options Exchange (the „**Option Contracts**“) provided that the Record Date (as defined below) is prior to or on [the Valuation Date] [a Valuation Averaging Date], as the case may be.]

[If no such Option Contracts are being traded on the Relevant Futures and Options Exchange, the adjustments may be effected by the Issuer in a manner as relevant adjustments would be made by the Relevant Futures and Options Exchange if those Option Contracts were traded on the Relevant Futures and Options Exchange.]

[The „**Record Date**“ will be the first trading day on the Relevant Futures and Options Exchange on which the adjusted Option Contracts on the Underlying are traded on the Relevant Futures and Options Exchange or would be traded if those Option Contracts were traded on the Relevant Futures and Options Exchange.]

[(2) A „**Potential Adjustment Event**“ means any measure in relation to [the share] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the interest rate] used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]**, which gives reason, or would give reason, if the Option Contracts on [the Underlying] [a Basket Component] were traded on the Relevant Futures and Options Exchange, as the case may be, to the Relevant Futures and Options Exchange for an adjustment to the strike price, the contract volume of the underlying, the ratio of the underlying or to the quotation of [the stock exchange] [or] [trading system] [, as the case may be], relevant for the calculation and determination of the price of the underlying.]

[Potential Adjustment Events are, *in particular*, but not limited to, the following measures, whereas, however, subject to § 6 [a] [b] (3), the *de facto* or hypothetical decision of the Relevant Futures and Options Exchange is decisive:]

*[in case of precious metals or commodities as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following paras. (i) to (ii):*

[(i) [The precious metal] [or, as the case may be,] [[The] [the] commodity] used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** is traded [on the Relevant Stock Exchange] [in the Relevant Trading System] relevant for the calculation and determination of the Price of **[the Underlying]** **[the Basket Component]** in a different quality, in a different consistency

Reinheitsgrad oder anderen Herkunftsort) oder in einer anderen Standardmaßeinheit gehandelt.]

- [(ii) Eintritt eines sonstigen Ereignisses oder Ergreifen einer sonstigen Maßnahme, infolge dessen bzw. derer [das Edelmetall] [bzw.] [der Rohstoff] als [Basiswert] [Korbbestandteil], [wie er] [wie es] [an der] [in dem] für die Bestimmung des Kurses [des Basiswerts] [des Korbbestandteils] zuständigen [Maßgeblichen Börse] [Maßgeblichen Handelssystem] gehandelt wird, eine wesentliche Veränderung erfährt.]]

*[im Fall von Aktien als Basiswert folgende Absätze (i) bis (viii) einfügen:*

- [(i) Kapitalerhöhung der Aktiengesellschaft, deren Aktie(n) den [Basiswert] [Korbbestandteil] bildet/bilden (die „**Gesellschaft**“) durch Ausgabe neuer Aktien gegen Einlage unter Einräumung eines unmittelbaren oder mittelbaren Bezugsrechts an ihre Aktionäre, Kapitalerhöhung der Gesellschaft aus Gesellschaftsmitteln, Ausgabe von Schuldverschreibungen oder sonstigen Wertpapieren mit Options- oder Wandelrechten auf Aktien unter Einräumung eines unmittelbaren oder mittelbaren Bezugsrechts an ihre Aktionäre.]]
- [(ii) Kapitalherabsetzung der Gesellschaft durch Einziehung oder Zusammenlegung von Aktien der Gesellschaft. Kein Potenzielles Anpassungsereignis liegt vor, wenn die Kapitalherabsetzung durch Herabsetzung des Nennbetrags der Aktien der Gesellschaft erfolgt.]]
- [(iii) Ausschüttung außergewöhnlich hoher Dividenden, Boni oder sonstige Bar- oder Sachausschüttungen („**Sonderausschüttungen**“). Die Ausschüttungen von normalen Dividenden, die keine Sonderausschüttungen sind, begründen kein Potenzielles Anpassungsereignis. Hinsichtlich der Abgrenzung zwischen normalen Dividenden und Sonderausschüttungen ist die von der Maßgeblichen Terminbörse vorgenommene Abgrenzung maßgeblich.]]
- [(iv) Durchführung eines Aktiensplits (Herabsetzung des Nennbetrags und entsprechende Vergrößerung der Anzahl der Aktien ohne Kapitalveränderung) oder einer ähnlichen Maßnahme.]]
- [(v) Angebot gemäß dem Aktien- oder Umwandlungsgesetz oder gemäß einer ver-

(e.g. with a different degree of purity or a different point of origin) or in a different standard measuring unit.]]

- [(ii) The occurrence of another event or action, due to which [the precious metal] [or, as the case may be,] [the commodity] used as [the Underlying] [the Basket Component], as traded [on the Relevant Stock Exchange] [in the Relevant Trading System] relevant for the calculation and determination of the Price of [the Underlying] [the Basket Component], is materially modified.]]

*[in case of shares as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following paras. (i) to (viii):*

- [(i) The stock corporation, the share(s) of which is/are used as the as [the Underlying] [the Basket Component] (the “**Company**“) increases its share capital against deposits/contributions granting a direct or indirect subscription right to its shareholders, capital increase out of the Company’s own funds, through the issuance of new shares, directly or indirectly granting a right to its shareholders to subscribe for bonds or other securities with option or conversion rights to shares.]]
- [(ii) The Company decreases its share capital through cancellation or combination of shares of the Company. No Potential Adjustment Event shall occur, if the capital decrease is effected by way of reduction of the nominal amount of the shares of the Company.]]
- [(iii) The Company grants exceptionally high dividends, bonuses or other cash or non-cash distributions (“**Special Distributions**“) to its shareholders. The distributions of regular dividends, which do not constitute Special Distributions, do not create any Potential Adjustment Event. With regard to the differentiation between regular dividends and Special Distributions, the differentiation made by the Relevant Futures and Options Exchange shall prevail.]]
- [(iv) In case of a stock split (reduction of the nominal amount and corresponding increase in the number of shares without a change in the share capital) or a similar measure.]]
- [(v) Offer to the shareholders of the Company pursuant to the German Stock Corporation

gleichbaren Regelung des für die Gesellschaft anwendbaren Rechts an die Aktionäre der Gesellschaft, die Aktien der Gesellschaft in Aktien einer anderen Aktiengesellschaft oder Altaktien der Gesellschaft in neue Aktien umzutauschen.】

【(vi) Die nach Abgabe eines Übernahmeangebots gemäß Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz oder gemäß einer vergleichbaren Regelung des für die Gesellschaft anwendbaren Rechts erfolgte Übernahme der Aktien der Gesellschaft durch einen Aktionär.】

【(vii) Ausgliederung eines Unternehmensteils der Gesellschaft in der Weise, dass ein neues rechtlich selbstständiges Unternehmen entsteht oder der Unternehmensteil von einem dritten Unternehmen aufgenommen wird, den Aktionären der Gesellschaft unentgeltlich oder zu einem geringeren Preis als dem Marktpreis Anteile entweder an dem neuen Unternehmen oder an dem aufnehmenden Unternehmen gewährt werden, und für die den Aktionären gewährten Anteile ein Markt- oder Börsenpreis festgestellt werden kann.】

【(viii) Endgültige Einstellung der Notierung oder des Handels der Aktien [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] aufgrund einer Verschmelzung durch Aufnahme oder Neubildung oder aus einem sonstigen vergleichbaren Grund, insbesondere als Folge eines Delistings der Gesellschaft. Das Recht der Emittentin zur Kündigung gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen bleibt hiervon unberührt.】

【Auf andere als die vorstehend bezeichneten Ereignisse, die nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) in ihren wirtschaftlichen Auswirkungen diesen Ereignissen vergleichbar sind, und die Einfluß auf den rechnerischen Wert der Aktien haben können, sind die beschriebenen Regeln entsprechend anzuwenden.】

【(3) Die Emittentin ist berechtigt, gegebenenfalls von den durch die Maßgebliche Terminbörse vorgenommenen Anpassungen abzuweichen, sofern die Emittentin dies für erforderlich hält, um Unterschiede zwischen diesen Wertpapieren und den an der Maßgeblichen Terminbörse gehandelten Optionskontrakten zu berücksichtigen. Unabhängig davon, ob und welche

Act (*Aktiengesetz*), the German Law regulating the Transformation of Companies (*Umwandlungsgesetz*) or any other similar proceeding under the jurisdiction applicable to and governing the Company to convert existing shares of the Company to new shares or to shares of another stock corporation.】

【(vi) Take-over of shares of the Company by a shareholder in the course of a tender offer in accordance with the German Securities Acquisition and Take-over Act or with any other similar provision under the jurisdiction applicable to and governing the Company.】

【(vii) The Company spins off any part of the Company so that a new independent enterprise is created or any part of the Company is absorbed by a third company, the Company's shareholders are granted shares in the new company or the absorbing company free of charge or at a price below the market price and therefore a market price or price quotation may be determined for the shares granted to the shareholders.】

【(viii) The quotation of or trading in the shares of the Company [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] is permanently discontinued due to a merger or a new company formation, or for any other comparable reason, in particular as a result of a delisting of the Company. The Issuer's right of termination in accordance with § 7 [•] of these Conditions remains unaffected.】

【The provisions set out above shall apply *mutatis mutandis* to events other than those mentioned above, if the Issuer and the Calculation Agent, upon exercise of their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), determine that the economic effects of these events are comparable and may have an impact on the calculational value of the Shares.】

【(3) The Issuer shall be entitled to deviate from the adjustments made by the Relevant Futures and Options Exchange, should the Issuer consider it necessary in order to account for existing differences between the Securities and the Option Contracts traded on the Relevant Futures and Options Exchange. Irrespective of, whether or how adjustments are *de facto* effected by the



Anpassungen zu welchem Zeitpunkt tatsächlich an der Maßgeblichen Terminbörse erfolgen, kann die Emittentin Anpassungen mit dem Ziel vornehmen, die Wertpapiergläubiger wirtschaftlich soweit wie möglich so zu stellen, wie sie vor den Maßnahmen nach § 6 [a] [b] (2) standen.]

- [(4) Wird [die Aktie] [bzw.] [das Edelmetall] [bzw.] [der Rohstoff] [bzw.] [der Zinssatz] als [Basiswert] [Korbbestandteil] als [Basiswert] [Korbbestandteil] zu irgendeiner Zeit aufgehoben und/oder durch einen anderen Wert ersetzt, legen die Emittentin und die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB), sofern die Emittentin die Wertpapiere nicht gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen gekündigt hat, gegebenenfalls unter Vornahme von Anpassungen nach dem vorstehenden Absatz, fest, welcher mit dem bisher maßgebenden Konzept [der Aktie] [bzw.] [des Edelmetalls] [bzw.] [des Rohstoffs] [bzw.] [des Zinssatzes] als [Basiswert] [Korbbestandteil] vergleichbare neue Basiswert künftig zugrunde zu legen ist (der „**Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil]**“). Der Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil] sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.)]

[Jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den [Basiswert] [Korbbestandteil] gilt dann, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil].]

- [(5) Im Fall der endgültigen Einstellung der Notierung oder des Handels [der Aktie] [bzw.] [des Edelmetalls] [bzw.] [des Rohstoffs] [bzw.] [des Zinssatzes] als [Basiswert] [Korbbestandteil] [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] und des gleichzeitigen Bestehens oder des Beginns der Notierung oder des Handels [in einem anderen Handelssystem] [bzw.] [an einer anderen Börse] ist die Emittentin berechtigt, [ein solches anderes Handelssystem] [bzw.] [eine solche andere Börse] durch Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen als [neues maßgebliches Handelssystem (das „**Ersatz-Handelssystem**“)] [bzw.] [neue maßgebliche Börse (die „**Ersatz-Börse**“)] zu bestimmen, sofern die Emittentin die Wertpapiere nicht gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen gekündigt hat. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme [auf das Maßgebliche Handelssystem] [bzw.] [auf die Maßgebliche Börse] fortan als Bezugnahme auf [das Ersatz-

Relevant Futures and Options Exchange, the Issuer is entitled to effect adjustments for the purpose to reconstitute to the extent possible the Securityholders' economic status prior to the measures in terms of § 6 [a] [b] (2).]

- [(4) In the event that [the share] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the interest rate] used as [the Underlying] [the Basket Component] is terminated and/or replaced by another underlying, the Issuer and the Calculation Agent shall, provided that the Issuer has not terminated the Securities in accordance with § 7 [•] of these Conditions, determine at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), after having made appropriate adjustments according to the paragraph above, which underlying, comparable with the underlying concept of [the share] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the interest rate] used as [the Underlying] [the Basket Component] shall be applicable in the future (the “**Successor [Underlying] [Basket Component]**”). The Successor [Underlying] [Basket Component] and the date it is applied for the first time shall be published without undue delay in accordance with § 11 of these Conditions.]

[Any reference in these Conditions to [the Underlying] [the Basket Component] shall, to the extent appropriate, be deemed to refer to the Successor [Underlying] [Basket Component].]

- [(5) If the quotation of or trading in [the share] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the interest rate] used as [the Underlying] [the Basket Component] [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] is permanently discontinued while concurrently a quotation or trading is started up or maintained [on another trading system] [or] [on another stock exchange], the Issuer shall be entitled to stipulate such other [trading system] [or] [stock exchange] [as the new relevant trading system (the “**Substitute Trading System**”)] [or] [as new relevant stock exchange (the “**Substitute Stock Exchange**”)] [, as the case may be,] through publication in accordance with § 11 of these Conditions, provided that the Issuer has not terminated the Securities in accordance with § 7 [•] of these Conditions. In case of such a substitution, any reference in these Conditions to [the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock

Handelssystem] [bzw.] [die Ersatz-Börse]. Die vorgenannte Anpassung wird spätestens nach Ablauf [eines] [•] Monats nach der endgültigen Einstellung der Notierung oder des Handels des [Basiswerts] [Korbbestandteils] [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

- [(6) Jede Anpassung wird von der Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), unter Berücksichtigung der herrschenden Marktgegebenheiten und unter Wahrung des bisherigen wirtschaftlichen Ergebnisses der Wertpapiere vorgenommen. In Zweifelsfällen über (i) die Anwendung der Anpassungsregeln der Maßgeblichen Terminbörse und (ii) die jeweils vorzunehmende Anpassung entscheidet die Emittentin über die Anwendung der Anpassungsregeln nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB), unter Berücksichtigung der herrschenden Marktgegebenheiten.]
- [(7) Anpassungen und Festlegungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), vorgenommen und von der Emittentin nach § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht. Anpassungen und Festlegungen sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten endgültig und bindend.]
- [(8) Anpassungen und Festlegungen treten zu dem Zeitpunkt in Kraft, zu dem entsprechende Anpassungen an der Maßgeblichen Terminbörse in Kraft treten oder in Kraft treten würden, wenn entsprechende Optionskontrakte dort gehandelt werden würden.]]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].] ]

[Im Fall von nicht börsennotierten Wertpapieren als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 6 [a] [b] [c]:

#### § 6 [a] [b] [c]

**Anpassungen; [Nachfolge-Basiswert] [Nachfolge-Korbbestandteil]; Ersatz-Handelssystem**

Exchange] thereafter shall be deemed to refer to [the Substitute Trading System] [or] [the Substitute Stock Exchange] [, as the case may be]. The adjustment described above shall be published in accordance with § 11 of these Conditions upon the expiry of [one] [•] month following the permanent discontinuation of the quotation of or trading in [the Underlying] [the Basket Component] [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be], at the latest.]

- [(6) Any adjustment shall be done at the reasonable discretion of the Issuer (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, of the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB), under consideration of the market conditions then prevailing and preserving the value of the previous economic development of the Securities. The Issuer reserves the right to determine in cases of doubt (i) the applicability of the adjustment rules of the Relevant Futures and Options Exchange and (ii) the required adjustment. Such determination shall be done at the Issuer's reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB), considering the market conditions then prevailing.]
- [(7) The adjustments and determinations of the Issuer pursuant to the paragraphs above shall be effected by the Issuer at its reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, by the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB) and shall be published by the Issuer in accordance with § 11 of these Conditions. Any adjustment and determination shall be final, conclusive and binding on all parties, except where there is a manifest error.]
- [(8) Any adjustment and determination will become effective as of the time at which the relevant adjustments become effective on the Relevant Futures and Options Exchange or would become effective, if the Option Contracts were traded on the Relevant Futures and Options Exchange, as the case may be.]]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].] ]

[In case of non-listed securities as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 6 [a] [b] [c]:

#### § 6 [a] [b] [c]

**Adjustments; [Successor Underlying] [Successor Basket Component]; Substitute Trading System**

- [(1) Sind die Emittentin und die Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine erhebliche Änderung der Marktbedingungen in dem für die Bestimmung des Kurses des nicht börsennotierten Wertpapiers als [Basiswert] [Korbbestandteil] zuständigen Maßgeblichen Handelssystem eingetreten ist, ist die Emittentin berechtigt, Anpassungen dieser Bedingungen in der Weise und in dem Verhältnis vorzunehmen, um den geänderten Marktbedingungen Rechnung zu tragen.]
- [(2) Veränderungen in der Berechnung (einschließlich Bereinigungen) des nicht börsennotierten Wertpapiers als [Basiswert] [Korbbestandteil], führen nicht zu einer Anpassung, es sei denn, dass das maßgebende Konzept und die Berechnung des [Basiswerts] [Korbbestandteils] infolge einer Veränderung (einschließlich einer Bereinigung) nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) nicht mehr vergleichbar sind mit dem bisher maßgebenden Konzept oder der maßgebenden Berechnung des [Basiswerts] [Korbbestandteils]. Eine Anpassung kann auch bei Aufhebung des [Basiswerts] [Korbbestandteils] und/oder seiner Ersetzung durch einen anderen Basiswert erfolgen.]
- [Zum Zweck einer Anpassung ermitteln die Emittentin und die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) einen angepassten Wert je Einheit des nicht börsennotierten Wertpapiers als [Basiswert] [Korbbestandteil], der bei der Bestimmung des Kurses des [Basiswerts] [Korbbestandteils] zugrunde gelegt wird und in seinem wirtschaftlichen Ergebnis der bisherigen Regelung entspricht, und bestimmen unter Berücksichtigung des Zeitpunkts der Veränderung den Tag, zu dem der angepasste Wert je Einheit des nicht börsennotierten Wertpapiers als [Basiswert] [Korbbestandteil] erstmals zugrunde zu legen ist. Der angepasste Wert je Einheit des [Basiswerts] [Korbbestandteils] sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]
- [(3) Wird das nicht börsennotierte Wertpapier als [Basiswert] [Korbbestandteil] zu irgendeiner Zeit aufgehoben und/oder durch einen anderen Wert ersetzt, legen die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) und die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), sofern die Emittentin die Wertpapiere nicht gemäß § 7 [•] dieser
- [(1) If, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), a material change in the market conditions occurred in relation to the Relevant Trading System relevant for the calculation and determination of the Price of the non-listed security used as [the Underlying] [the Basket Component], the Issuer shall be entitled to effect adjustments to these Conditions to account for these changed market conditions.]
- [(2) Any changes in the calculation (including corrections) of the non-listed security used as [the Underlying] [the Basket Component], shall not lead to an adjustment unless the Issuer and the Calculation Agent, upon exercise of their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) determine that the underlying concept and the calculation (including corrections) of [the Underlying] [the Basket Component] are no longer comparable to the underlying concept or calculation of [the Underlying] [the Basket Component] applicable prior to such change. Adjustments may also be made as a result of the termination of [the Underlying] [the Basket Component] and/or its substitution by another underlying.]
- [For the purpose of making any adjustment, the Issuer and the Calculation Agent shall at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) determine an adjusted value per unit of the non-listed security used as [the Underlying] [the Basket Component] as the basis of the determination of the Price of [the Underlying] [the Basket Component], which in its result corresponds with the economic result prior to this change, and shall, taking into account the time the change occurred, determine the day, on which the adjusted value per unit of the non-listed security used as [the Underlying] [the Basket Component] shall apply for the first time. The adjusted value per unit of [the Underlying] [the Basket Component] as well as the date of its first application shall be published without undue delay pursuant to § 11 of these Conditions.]
- [(3) In the event that the non-listed security used as [the Underlying] [the Basket Component] is terminated and/or replaced by another underlying, the Issuer and the Calculation Agent shall, provided that the Issuer has not terminated the Securities in accordance with § 7 [•] of these Conditions, determine at the reasonable discretion of the Issuer (pursuant to § 315 of the

Bedingungen gekündigt hat, gegebenenfalls unter Vornahme von Anpassungen nach dem vorstehenden Absatz, fest, welcher mit dem bisher maßgebenden Konzept des nicht börsennotierten Wertpapiers als **[Basiswert] [Korbbestandteil]** vergleichbare neue Basiswert künftig zugrunde zu legen ist ([ebenfalls] der „**Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil]**“). Der Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil] sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

[Jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den **[Basiswert] [Korbbestandteil]** gilt dann, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil].]

[(4) Im Fall der endgültigen Einstellung der Notierung oder des Handels des nicht börsennotierten Wertpapiers als **[Basiswert] [Korbbestandteil]** in dem Maßgeblichen Handelssystem und des gleichzeitigen Bestehens oder des Beginns der Notierung oder des Handels in einem anderen Handelssystem ist die Emittentin berechtigt, ein solches anderes Handelssystem durch Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen als neues maßgebliches Handelssystem ([ebenfalls] das „**Ersatz-Handelssystem**“) zu bestimmen, sofern die Emittentin die Wertpapiere nicht gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen gekündigt hat. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf das Maßgebliche Handelssystem fortan als Bezugnahme auf das Ersatz-Handelssystem. Die vorgenannte Anpassung wird spätestens nach Ablauf [eines] [•] Monats nach der endgültigen Einstellung der Notierung oder des Handels des **[Basiswerts] [Korbbestandteils]** in dem Maßgeblichen Handelssystem gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

[(5) Jede Anpassung wird von der Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), unter Berücksichtigung der herrschenden Marktgegebenheiten und unter Wahrung des bisherigen wirtschaftlichen Ergebnisses der Wertpapiere vorgenommen. In Zweifelsfällen über (i) die Anwendung der Anpassungsregeln der Maßgeblichen Terminbörse und (ii) die jeweils vorzunehmende Anpassung entscheidet die Emittentin über die Anwendung der Anpassungsregeln nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB), unter Berücksichtigung der herrschenden Marktgegebenheiten.]

[(6) Anpassungen und Festlegungen nach den

BGB) or, as the case may be, of the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB), after having made appropriate adjustments according to the paragraph above, which underlying, comparable with the underlying concept of the non-listed security used as **[the Underlying] [the Basket Component]** shall be applicable in the future ([also] the “**Successor [Underlying] [Basket Component]**“). The Successor **[Underlying] [Basket Component]** and the date it is applied for the first time shall be published without undue delay in accordance with § 11 of these Conditions.]

[Any reference in these Conditions to **[the Underlying] [the Basket Component]** shall, to the extent appropriate, be deemed to refer to the Successor **[Underlying] [Basket Component]**.]

[(4) If the quotation of or trading in the non-listed security used as **[the Underlying] [the Basket Component]** in the Relevant Trading System is permanently discontinued while concurrently a quotation or trading is started up or maintained on another trading system, the Issuer shall be entitled to stipulate such other trading system as the new relevant trading system ([also] the “**Substitute Trading System**“) through publication in accordance with § 11 of these Conditions, provided that the Issuer has not terminated the Securities in accordance with § 7 [•] of these Conditions. In case of such a substitution any reference in these Conditions to the Relevant Trading System thereafter shall be deemed to refer to the Substitute Trading System. The adjustment described above shall be published in accordance with § 11 of these Conditions upon the expiry of [one] [•] month following the permanent discontinuation of the quotation of or trading in **[the Underlying] [the Basket Component]** in the Relevant Trading System at the latest.]

[(5) Any adjustment shall be done at the reasonable discretion of the Issuer (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, of the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB), under consideration of the market conditions then prevailing and preserving the value of the previous economic development of the Securities. The Issuer reserves the right to determine in cases of doubt (i) the applicability of the adjustment rules of the Relevant Futures and Options Exchange and (ii) the required adjustment. Such determination shall be done at the Issuer’s reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB), considering the market conditions then prevailing.]

[(6) The adjustments and determinations of the Issuer

vorstehenden Absätzen werden durch die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), vorgenommen und von der Emittentin nach § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht. Anpassungen und Festlegungen sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten endgültig und bindend.]]

*[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•.] ]*

*[im Fall von Währungswechselkursen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 6 [•] einfügen:*

### § 6 [•]

#### **Anpassungen; [Nachfolge-Basiswert [Nachfolge-Korbbestandteil]; Ersatz-Devisenmarkt**

- [(1) Sind die Emittentin und die Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine erhebliche Änderung der Marktbedingungen an dem für die Bestimmung des Kurses des Währungswechselkurses als [Basiswert] [Korbbestandteil] zuständigen Maßgeblichen Devisenmarkt eingetreten ist, ist die Emittentin berechtigt, Anpassungen dieser Bedingungen vorzunehmen, um den geänderten Marktbedingungen Rechnung zu tragen.]
- [(2) Veränderungen in der Berechnung (einschließlich Bereinigungen) des Währungswechselkurses als [Basiswert] [Korbbestandteil] oder der Zusammensetzung oder Gewichtung der Kurse oder anderer Bezugsgrößen, auf deren Grundlage der Währungswechselkurs als [Basiswert] [Korbbestandteil] berechnet wird, führen nicht zu einer Anpassung, es sei denn, dass das maßgebende Konzept und die Berechnung des [Basiswerts] [Korbbestandteils] infolge einer Veränderung (einschließlich einer Bereinigung) nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) nicht mehr vergleichbar sind mit dem bisher maßgebenden Konzept oder der maßgebenden Berechnung des Währungswechselkurses als [Basiswert] [Korbbestandteil]. Eine Anpassung kann auch bei Aufhebung des [Basiswerts] [Korbbestandteils] und/oder seiner Ersetzung durch einen anderen Basiswert erfolgen.]

[Zum Zweck einer Anpassung ermitteln die Emittentin und die Berechnungsstelle nach

pursuant to the paragraphs above shall be effected by the Issuer at its reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, by the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB) and shall be published by the Issuer in accordance with § 11 of these Conditions. Any adjustment and determination shall be final, conclusive and binding on all parties, except where there is a manifest error.]]

*[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•.] ]*

*[in case of currency exchange rates as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 6 [•]:*

### § 6 [•]

#### **Adjustments; [Successor Underlying] [Successor Basket Component]; Substitute Exchange Market**

- [(1) If, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), a material change in the market conditions occurred in relation to the Relevant Exchange Market relevant for the calculation and determination of the price of the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component], the Issuer shall be entitled to effect adjustments to these Conditions to count for these changed market conditions.]
- [(2) Any changes in the calculation (including corrections) of the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component] or of the composition or of the weighting of the prices or other reference assets, which form the basis of the calculation of the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component], shall not lead to an adjustment unless the Issuer and the Calculation Agent, upon exercise of their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), determine that the underlying concept and the calculation (including corrections) of [the Underlying] [the Basket Component] are no longer comparable to the underlying concept or calculation of the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component] applicable prior to such change. Adjustments may also be made as a result of the termination of [the Underlying] [the Basket Component] and/or its substitution by another underlying.]

[For the purpose of making any adjustments, the Issuer and the Calculation Agent shall at their

billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) einen angepassten Wert je Einheit des Währungswechselkurses als **[Basiswert] [Korbbestandteil]**, der bei der Bestimmung des Kurses des **[Basiswerts] [Korbbestandteils]** zugrunde gelegt wird und in seinem wirtschaftlichen Ergebnis der bisherigen Regelung entspricht, und bestimmen unter Berücksichtigung des Zeitpunkts der Veränderung den Tag, zu dem der angepasste Wert je Einheit des Währungswechselkurses als **[Basiswert] [Korbbestandteil]** erstmals zugrunde zu legen ist. Der angepasste Wert je Einheit des **[Basiswerts] [des Korbbestandteils]** sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

- [(3) Wird eine im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs als **[Basiswert] [Korbbestandteil]** verwendete Währung in ihrer Funktion als gesetzliches Zahlungsmittel des Landes oder der Rechtsordnung bzw. der Länder oder Rechtsordnungen, welche die Behörde, Institution oder sonstige Körperschaft unterhalten, die diese Währung ausgibt, durch eine andere Währung ersetzt oder mit einer anderen Währung zu einer gemeinsamen Währung verschmolzen, so wird, sofern die Emittentin die Wertpapiere nicht gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen gekündigt hat, die im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs als **[Basiswert] [Korbbestandteil]** verwendete betroffene Währung für die Zwecke dieser Bedingungen durch die andere bzw. gemeinsame Währung, gegebenenfalls unter Vornahme entsprechender Anpassungen nach dem vorstehenden Absatz, ersetzt (ebenfalls) der „**Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil]**“). Der **Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil]** sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

[Jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den **[Basiswert] [Korbbestandteil]** gilt dann, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den **Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil]**.]

- [(4) Im Fall der endgültigen Einstellung der Notierung oder des Handels einer im Zusammenhang mit dem Währungswechselkurs als **[Basiswert] [Korbbestandteil]** verwendeten Währung in dem Maßgeblichen Devisenmarkt und des gleichzeitigen Bestehens oder des Beginns der Notierung oder des Handels in einem anderen internationalen Devisenmarkt ist die Emittentin berechtigt, einen solchen anderen internationalen Devisenmarkt durch Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen als

reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) determine an adjusted value per unit of the currency exchange rate used as **[the Underlying] [the Basket Component]** as the basis of the determination of the Price of **[the Underlying] [the Basket Component]**, which in its result corresponds with the economic result prior to this change, and shall, taking into account the time the change occurred, determine the day, on which the adjusted value per unit of the currency exchange rate used as **[the Underlying] [the Basket Component]** shall apply for the first time. The adjusted value per unit of **[the Underlying] [the Basket Component]** as well as the date of its first application shall be published without undue delay pursuant to § 11 of these Conditions.]

- [(3) In the event that a currency used in relation to the currency exchange rate used as **[the Underlying] [the Basket Component]** is, in its function as legal tender, in the country or jurisdiction, or countries or jurisdictions, maintaining the authority, institution or other body which issues such currency, replaced by another currency, or merged with another currency to become a common currency, the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying] [the Basket Component]** is, provided that the Issuer has not terminated the Securities in accordance with § 7 [•] of these Conditions, for the purposes of these Conditions replaced, if applicable, after having made appropriate adjustments according to the paragraph above, by such replacing or merged currency ([also] the “**Successor [Underlying] [Basket Component]**”). The **Successor [Underlying] [Basket Component]** and the date it is applied for the first time shall be published without undue delay in accordance with § 11 of these Conditions.]

[Any reference in these Conditions to **[the Underlying] [the Basket Component]** shall, to the extent appropriate, be deemed to refer to the **Successor [Underlying] [Basket Component]**.]

- [(4) If the quotation of or trading in the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying] [the Basket Component]** on the Relevant Exchange Market is permanently discontinued while concurrently a quotation or trading is started up or maintained on another international foreign exchange market, the Issuer shall be entitled to stipulate such other international foreign exchange market as the new relevant international foreign exchange market (the “**Substitute Exchange Market**”) through

neuen maßgeblichen internationalen Devisenmarkt (der „Ersatz-Devisenmarkt“) zu bestimmen, sofern die Emittentin die Wertpapiere nicht gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen gekündigt hat. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den Maßgeblichen Devisenmarkt fortan als Bezugnahme auf den Ersatz-Devisenmarkt. Die vorgenannte Anpassung wird spätestens nach Ablauf [eines] [•] Monats nach der endgültigen Einstellung der Notierung oder des Handels der im Zusammenhang mit dem Währungswechsellkurs als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendeten Währung in dem Maßgeblichen Devisenmarkt gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

[(5) Jede Anpassung wird von der Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), unter Berücksichtigung der herrschenden Marktgegebenheiten und unter Wahrung des bisherigen wirtschaftlichen Ergebnisses der Wertpapiere vorgenommen. In Zweifelsfällen über (i) die Anwendung der Anpassungsregeln der Maßgeblichen Terminbörse und (ii) die jeweils vorzunehmende Anpassung entscheidet die Emittentin über die Anwendung der Anpassungsregeln nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB), unter Berücksichtigung der herrschenden Marktgegebenheiten.]

[(6) Anpassungen und Festlegungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), vorgenommen und von der Emittentin nach § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht. Anpassungen und Festlegungen sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten endgültig und bindend.]]

*[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]*

*[im Fall eines Index als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 6 [•] einfügen:*

#### § 6 [•]

#### **Anpassungen; Nachfolge-Index Sponsor; [Nachfolge-Basiswert] [Nachfolge-Korbbestandteil]**

[(1) Sollte der Index als [Basiswert] [Korbbestandteil] endgültig nicht mehr vom Index Sponsor

publication in accordance with § 11 of these Conditions, provided that the Issuer has not terminated the Securities in accordance with § 7 [•] of these Conditions. In case of such a substitution, any reference in these Conditions to the Relevant Exchange Market thereafter shall be deemed to refer to the Substitute Exchange Market. The adjustment described above shall be published in accordance with § 11 of these Conditions upon the expiry of [one] [•] month following the permanent discontinuation of the quotation of or trading in the currency used in connection with the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component] on the Relevant Exchange Market, at the latest.]

[(5) Any adjustment shall be done at the reasonable discretion of the Issuer (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, of the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB), under consideration of the market conditions then prevailing and preserving the value of the previous economic development of the Securities. The Issuer reserves the right to determine in cases of doubt (i) the applicability of the adjustment rules of the Relevant Futures and Options Exchange and (ii) the required adjustment. Such determination shall be done at the Issuer's reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB), considering the market conditions then prevailing.]

[(6) The adjustments and determinations of the Issuer pursuant to the paragraphs above shall be effected by the Issuer at its reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, by the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB) and shall be published by the Issuer in accordance with § 11 of these Conditions. Any adjustment and determination shall be final, conclusive and binding on all parties, except where there is a manifest error.]]

*[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]*

*[in case of an Index as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 6 [•]:*

#### § 6 [•]

#### **Adjustments; Successor Index Sponsor; [Successor Underlying] [Successor Basket Component]**

[(1) If the Index used as [the Underlying] [the Basket Component] is ultimately not maintained,

verwaltet, berechnet und veröffentlicht werden, ist die Emittentin berechtigt, den Index Sponsor durch eine Person, Gesellschaft oder Institution, die für die Berechnungsstelle und die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) akzeptabel ist (der „**Nachfolge-Index Sponsor**“), zu ersetzen.】

【In diesem Fall gilt dieser Nachfolge-Index Sponsor als Index Sponsor und jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den Index Sponsor als Bezugnahme auf den Nachfolge-Index Sponsor.】

- 【(2) Veränderungen in der Berechnung (einschließlich Bereinigungen) des Index als **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】** oder der Zusammensetzung oder der Gewichtung der Indexbestandteile, auf deren Grundlage der **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】** berechnet wird, führen nicht zu einer Anpassung, es sei denn, dass das maßgebende Konzept und die Berechnung des **【Basiswerts】** **【des Korbbestandteils】** infolge einer Veränderung (einschließlich einer Bereinigung) nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) nicht mehr vergleichbar sind mit dem bisher maßgebenden Konzept oder der maßgebenden Berechnung des Index als **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】**. Dies gilt insbesondere, wenn sich aufgrund irgendeiner Änderung trotz gleich bleibender Kurse der in dem Index enthaltenen Einzelwerte und ihrer Gewichtung eine wesentliche Änderung des Werts des Index als **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】** ergibt. Eine Anpassung kann auch bei Aufhebung des Index als **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】** und/oder seiner Ersetzung durch einen anderen Basiswert erfolgen.】

【Zum Zweck einer Anpassung ermitteln die Emittentin und die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) einen angepassten Wert je Einheit des Index als **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】**, der bei der Bestimmung des Kurses des **【Basiswerts】** **【Korbbestandteils】** infolge zugrunde gelegt wird und in seinem wirtschaftlichen Ergebnis der bisherigen Regelung entspricht, und bestimmen unter Berücksichtigung des Zeitpunkts der Veränderung den Tag, zu dem der angepasste Wert je Einheit des Index als **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】** erstmals zugrunde zu legen ist. Der angepasste Wert je Einheit des **【Basiswerts】** **【Korbbestandteils】** sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.】

- 【(3) Erlischt die Erlaubnis [der Emittentin] [und] [oder]

calculated and published by the Index Sponsor any longer, the Issuer shall be entitled to replace the Index Sponsor by a person, company or institution, which is acceptable to the Calculation Agent and the Issuer at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) (the “**Successor Index Sponsor**”).】

【In such case, the Successor Index Sponsor will be deemed to be the Index Sponsor and each reference in these Conditions to the Index Sponsor shall be deemed to refer to the Successor Index Sponsor.】

- 【(2) Any changes in the calculation (including corrections) of the Index used as **【the Underlying】** **【the Basket Component】** or of the composition or of the weighting of the Index components, on which the calculation of **【the Underlying】** **【the Basket Component】** is based, shall not lead to an adjustment unless the Issuer and the Calculation Agent, upon exercise of their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), determine that the underlying concept and the calculation (including corrections) of **【the Underlying】** **【the Basket Component】** are no longer comparable to the underlying concept or calculation of the Index used as **【the Underlying】** **【the Basket Component】** applicable prior to such change. This applies especially, if due to any change the Index value changes considerably, although the prices and weightings of the components included in the Index used as **【the Underlying】** **【the Basket Component】** remain unchanged. Adjustments may also be made as a result of the termination of **【the Underlying】** **【the Basket Component】** and/or its substitution by another underlying.】

【For the purpose of making any adjustments, the Issuer and the Calculation Agent shall at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) determine an adjusted value per unit of the Index used as **【the Underlying】** **【the Basket Component】** as the basis of the determination of the Price of **【the Underlying】** **【the Basket Component】**, which in its result corresponds with the economic result prior to this change, and shall, taking into account the time the change occurred, determine the day, on which the adjusted value per unit of the Index used as **【the Underlying】** **【the Basket Component】** shall apply for the first time. The adjusted value per unit of **【the Underlying】** **【the Basket Component】** as well as the date of its first application shall be published without undue delay pursuant to § 11 of these Conditions.】

- 【(3) In the event that the authorisation [of the Issuer]



[der Berechnungsstelle], den Index als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** für die Zwecke der Wertpapiere zu verwenden oder wird der Index als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** aufgehoben und/oder durch einen anderen Index ersetzt, legen die Emittentin und die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB), gegebenenfalls unter entsprechender Anpassung nach dem vorstehenden Absatz, fest, welcher Index künftig zugrunde zu legen ist (ebenfalls der „**Nachfolge-[Basiswert]** **[Korbbestandteil]**“). Der Nachfolge-[Basiswert] **[Korbbestandteil]** sowie der Zeitpunkt seiner erstmaligen Anwendung werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

[Jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** gilt dann, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den Nachfolge-[Basiswert] **[Korbbestandteil]**.]

- [(4) Ist nach Ansicht der Emittentin und der Berechnungsstelle, nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB), eine Anpassung oder die Festlegung **[eines Nachfolge-Basiswert]** **[eines Nachfolge-Korbbestandteil]**, aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich, werden die Emittentin und die Berechnungsstelle für die Weiterrechnung und Veröffentlichung des Index als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** auf der Grundlage des bisherigen Indexkonzepts und des letzten festgestellten Werts des Index Sorge tragen. Eine derartige Fortführung wird unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]
- [(5) Anpassungen und Festlegungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), vorgenommen und von der Emittentin nach § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht. Anpassungen und Festlegungen sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten endgültig und bindend.]
- [(6) Das Recht der Emittentin zur Kündigung gemäß § 7 [•] dieser Bedingungen bleibt hiervon unberührt.]]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]]

[im Fall eines Fondsanteils als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 6 [•] einfügen:

[and] [or] [of the Calculation Agent] to use the Index used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** for the purposes of the Securities is terminated or that the Index used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** is terminated and/or replaced by another index, the Issuer and the Calculation Agent shall determine at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), after having made appropriate adjustments according to the paragraph above, which index shall be applicable in the future ([also] the “**Successor Underlying** **[Basket Component]**”). The Successor **[Underlying]** **[Basket Component]** and the date it is applied for the first time shall be published without undue delay in accordance with § 11 of these Conditions.]

[Any reference in these Conditions to **[the Underlying]** **[the Basket Component]** shall, to the extent appropriate, be deemed to refer to the Successor **[Underlying]** **[Basket Component]**.]

- [(4) If, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), an adjustment or the determination of **[a Successor Underlying]** **[a Successor Basket Component]** is not possible, for whatsoever reason, the Issuer and the Calculation Agent shall provide for the continued calculation and publication of the Index used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** on the basis of the existing Index concept and the last determined value of the Index. Any such continuation shall be published without undue delay pursuant to § 11 of these Conditions.]
- [(5) The adjustments and determinations of the Issuer pursuant to the paragraphs above shall be effected by the Issuer at its reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, by the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB) and shall be published by the Issuer in accordance with § 11 of these Conditions. Any adjustment and determination shall be final, conclusive and binding on all parties, except where there is a manifest error.]
- [(6) The Issuer’s right of termination in accordance with § 7 [•] of these Conditions remains unaffected.]]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]]

[in case of a fund unit as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following

## § 6 [•]:

## § 6 [•]

**Anpassungen; Nachfolge-[Basiswert]  
[Korbbestandteil]**

[(1) Bei Eintritt oder dem wahrscheinlichen Eintritt eines Ersetzungsgrunds (§ 6 [•] (2)) in Bezug auf den Fondsanteil als [Basiswert] [Korbbestandteil] können die Emittentin und die Berechnungsstelle, wenn sie nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht sind, dass dieser Grund wesentlich ist und sich nachteilig auf den [Basiswert] [Korbbestandteil] oder die Berechnung des NAV des Fondsanteils als [Basiswert] [Korbbestandteil] auswirkt,]

[(i) einen anderen Investmentfonds, der nach Ansicht der Emittentin und der Berechnungsstelle bei Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) eine ähnliche Strategie und Liquidität aufweist ([ebenfalls] der „**Nachfolge-[Basiswert] [Korbbestandteil]**“), auswählen und/oder]

[(ii) Anpassungen an Berechnungsmethoden, Werten oder Regelungen in Bezug auf die Wertpapiere vornehmen, die (nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) durch den Ersetzungsgrund erforderlich werden.)]

[(2) „**Ersetzungsgrund**“ bezeichnet einen der folgenden Umstände:]

[(a) Die Anlagestrategie oder das Anlageziel des Investmentfonds (die „**Strategie**“) weicht wesentlich von der Strategie am [Emissionstag] [Festlegungstag] bzw. an dem Tag, zu dem [der Basiswert] [der Korbbestandteil] nach diesen Bestimmungen angepasst wurde, oder von der Strategie, die in dem Verkaufsprospekt oder anderen im Zusammenhang mit der Vermarktung des Investmentfonds erstellten Unterlagen (zusammen die „**Unterlagen**“) beschrieben wird, oder von den Regeln in Bezug auf den Investmentfonds ab.]

[(a) (b)] Die Frequenz, mit welcher ein Fondsanteil als [Basiswert] [Korbbestandteil] gehandelt werden kann (die „**Handelsfrequenz**“) wird geändert und weicht nun von der Handelsfrequenz am [Emissionstag] [Festlegungstag] bzw. an

## § 6 [•]

**Adjustments; Successor [Underlying]  
[Basket Component]**

[(1) If a Replacement Event (§ 6 [•] (2)) in respect of the Fund Unit used as [the Underlying] [the Basket Component] occurs or is likely to occur, the Issuer and the Calculation Agent may, if they determine at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), that such event is material and adversely affects [the Underlying] [the Basket Component] or the calculation of the NAV of the Fund Unit used as [the Underlying] [the Basket Component],]

[(i) select an alternative investment fund, which the Issuer and the Calculation Agent determine at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) to have a similar strategy and liquidity ([also] the “**Successor [Underlying] [Basket Component]**“) and/or]

[(ii) make any adjustments to any calculation methods, values or terms in respect of the Securities that they determine at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) to be necessary to account for such Replacement Event.]

[(2) “**Replacement Event**“ means any of the following:]

[(a) The investment strategy or investment objective of an Investment Fund (the “**Strategy**“) differs substantially from the Strategy at the [Issue Date] [Fixing Date] or the date on which [the Underlying] [the Basket Component] was adjusted in accordance with these Conditions, as the case may be, or from the Strategy outlined in the prospectus or other documents prepared in connection with the marketing of the Investment Fund (together the “**Documents**“) or from the rules in relation to the Investment Fund.]

[(a) (b)] The frequency at which the Fund Unit used as [the Underlying] [the Basket Component] can be traded (the “**Trading Frequency**“) is changed and now differs from the Trading Frequency at the [Issue Date] [Fixing Date] or the date on which [the

- dem Tag, zu dem [der Basiswert] [der Korbbestandteil] nach diesen Bestimmungen angepasst wurde, oder von der Handelsfrequenz, die in den Unterlagen beschrieben wird, oder von den Regeln in Bezug auf den Investmentfonds ab.]
- [(•)] Die Währung, in der der NAV eines Investmentfonds veröffentlicht wird, (die „**Währungseinheit**“) wird geändert und weicht nun von der Währung am [Emissionstag] [Festlegungstag] bzw. an dem Tag, zu dem [der Basiswert] [der Korbbestandteil] nach diesen Bestimmungen angepasst wurde, oder von der Währungseinheit, die in den Unterlagen beschrieben wird, oder von den Regeln in Bezug auf den Investmentfonds ab.]
- [(•)] Die Frequenz der Veröffentlichung oder der Zeitraum zwischen Berechnung und Veröffentlichung oder die Berechnungsmethode, jeweils in Bezug auf den NAV (oder einen vorläufigen oder geschätzten NAV) (die „**NAV-Frequenz**“) wird geändert und weicht nun von der NAV-Frequenz am [Emissionstag] [Festlegungstag] bzw. an dem Tag, zu dem [der Basiswert] [der Korbbestandteil] nach diesen Bestimmungen angepasst wurde, oder von der NAV-Frequenz, die in den Unterlagen beschrieben wird, von oder den Regeln in Bezug auf den Investmentfonds ab.]
- [(•)] Der Investmentfonds führt Gebühren oder Kosten, die dem Vermögen des Investmentfonds belastet werden, ein oder erhöht diese bzw. führt einen Ausgabeaufschlag oder eine Rücknahmegebühr ein.]
- [(•)] Der Betrieb oder die Organisation des Investmentfonds (insbesondere Struktur, Verfahren oder Richtlinien) oder die Anwendung solcher Verfahren oder Richtlinien hat sich gegenüber dem [Emissionstag] [Festlegungstag] bzw. an dem Tag, zu dem [der Basiswert] [der Korbbestandteil] nach diesen Bestimmungen angepasst wurde, geändert.]
- [(•)] Die aufsichtsrechtliche oder steuerliche Behandlung in Bezug auf den Investmentfonds ändert sich.]
- [(•)] Die Anzahl von Anteilen oder Aktien des Investmentfonds, seiner Teilfonds oder Anteilsklassen, die ein Investor halten darf, Underlying] [the Basket Component] was adjusted in accordance with these Conditions, as the case may be, or from the Trading Frequency outlined in the Documents or from the rules in relation to the Investment Fund.]
- [(•)] The currency denomination in which the NAV of the Investment Fund is published (the “**Currency Denomination**“) is changed and now differs from the Currency Denomination at the [Issue Date] [Fixing Date] or the date on which [the Underlying] [the Basket Component] was adjusted in accordance with these Conditions, as the case may be, or from the Currency Denomination outlined in the Documents or from the rules in relation to the Investment Fund.]
- [(•)] In respect of the NAV (or any preliminary or estimated NAV) the frequency of publication or the time delay between calculation and publication or the calculation method (the “**NAV Frequency**“) is changed and now differs from the NAV Frequency at the [Issue Date] [Fixing Date] or the date on which [the Underlying or, as the case may be, [the Underlying] [the Basket Component] was adjusted in accordance with these Conditions, as the case may be, or from the NAV Frequency outlined in the Documents or from the rules in relation to the Investment Fund.]
- [(•)] The Investment Fund introduces or increases charges or fees payable out of the assets of the Investment Fund or charges a subscription fee or redemption fee.]
- [(•)] The operation or organisation of the Investment Fund (in particular structure, procedures or policies) or the application of such procedures or policies has changed from that at the [Issue Date] [Fixing Date] or the date on which [the Underlying] [the Basket Component] was adjusted in accordance with these Conditions, as the case may be.]
- [(•)] The regulatory or tax treatment applicable with respect to the Investment Fund is changed.]
- [(•)] The introduction of any restriction by law or regulatory measures of the holding of units or shares of the Investment Fund, its sub-

wird aufgrund Gesetzes oder behördlicher Maßnahmen beschränkt.]

[(•)] Jede Aussetzung oder Beschränkung des Handels in dem Fondsanteil, der als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendet wird, (wegen Liquiditätsbeschränkungen oder aus anderen Gründen), soweit diese nicht bereits zuvor an dem [Emissionstag] [Festlegungstag] bzw. zu dem Tag, zu dem [der Basiswert] [der Korbbestandteil] nach diesen Bestimmungen angepasst wurde, bestanden, wie in den Regeln in Bezug auf den Investmentfonds beschrieben.]

[(•)] Der Investmentfonds verlangt, dass ein (beliebiger) Investor seine Anteile ganz oder teilweise zurückgibt.]

[(•)] Es wird erwartet, dass ein beliebiger Investor bei einer Rückgabe der Anteile an dem Investmentfonds nicht den vollen Erlös (Rückkaufwert) innerhalb der üblichen, unter den in den Dokumenten dargelegten normalen Marktbedingungen anwendbaren, Zahlungsfrist für Rücknahmen erhalten würde.]

[(•)] Der Investmentfonds oder sein Investment Manager unterliegt der Liquidation, Auflösung, Einstellung oder Zwangsvollstreckung, oder der Investment Manager deutet an, dass die Strategie nicht eingehalten werden wird oder beabsichtigt, empfiehlt oder initiiert die Liquidation, Auflösung oder Einstellung des Investmentfonds.]

[(•)] Der Investmentfonds oder sein Investment Manager oder Angestellte von diesen unterfallen der Überwachung oder Untersuchung einer Aufsichts- oder sonstigen Behörde oder werden unter Anklage oder Strafverfolgung gestellt.]

[(•)] Der Investmentfonds oder sein Investment Manager wird Partei einer gerichtlichen oder außergerichtlichen Auseinandersetzung.]

[(•)] Der Administrator des Investmentfonds versäumt es, den NAV wie vorgesehen zu berechnen oder zu veröffentlichen oder versäumt es, andere Informationen bezüglich des Investmentfonds zu veröffentlichen, die nach den Regeln oder den Unterlagen zu veröffentlichen wären.]

[(•)] Ein von einem Wirtschaftsprüfer geprüfter

funds and/or its share classes, if any, that may be held by an investor in the Investment Fund.]

[(•)] Any suspension of or limitation imposed on trading in the Fund Unit used as [the Underlying] [the Basket Component] (by reason of liquidity restrictions or otherwise) other than those existing on the [Issue Date] [Fixing Date] or the date on which [the Underlying] [the Basket Component] was adjusted in accordance with these Conditions, as the case may be, as laid out in the rules in relation to the Investment Fund.]

[(•)] The Investment Fund requires a partial or whole redemption of units or shares from any of the investors in the Investment Fund.]

[(•)] It is expected that upon redemption of units or shares any investor in the Investment Fund does not receive the full proceeds (redemption value) within the regular period for redemption payments applicable under normal market conditions set out in the Documents.]

[(•)] The Investment Fund or its investment manager is or becomes subject to liquidation, dissolution, discontinuance or execution, or the investment manager indicates that the Strategy will not be met or proposes, recommends or initiates the liquidation, dissolution or discontinuance of the Investment Fund.]

[(•)] The Investment Fund or its investment manager or any of their employees are placed under review or investigation by any regulatory or other authority or are subject to any charges or prosecution.]

[(•)] The Investment Fund or its investment manager becomes party to any litigation or dispute.]

[(•)] The Investment Fund's administrator fails to calculate or publish the NAV as scheduled or fails to publish any other information relating to the Investment Fund to be published in accordance with its rules or the Documents.]

[(•)] The audited NAV differs from the published

NAV weicht von dem veröffentlichten NAV ab, oder die Wirtschaftsprüfer des Investmentfonds versehen ihren Bericht in Bezug auf den Investmentfonds oder einen NAV mit Einschränkungen oder weigern sich, einen uneingeschränkten Bericht abzugeben.】

【(•) Versäumnis des Investment Managers des Investmentfonds, in einer angemessenen und zeitnahen Weise auf einen Verstoß gegen Verpflichtungen, Zusicherungen oder Vereinbarungen aus dem Anlage-Managementvertrag für den Investmentfonds zu reagieren.】

【(•) Rücktritt, Kündigung, Aufhebung der Registrierung oder eine sonstige Veränderung in Bezug auf den Investment Manager des Investmentfonds oder eine Veränderung im Personal des Investment Managers oder der Dienstleistungsunternehmen des Investmentfonds.】

【(•) Die Beteiligung eines Investors an Anteilen oder Aktien des Investmentfonds, seiner Teilfonds oder Anteilklassen, überschreitet 20 % der Anteile oder Aktien des Investmentfonds, seiner Teilfonds oder Anteilklassen.】

【Jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf den **【Basiswert】** **【Korbbestandteil】** gilt dann, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den **【Nachfolge-Basiswert】** **【Nachfolge-Korbbestandteil】**.】

【(3) Anpassungen und Festlegungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), vorgenommen und von der Emittentin nach § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht. Anpassungen und Festlegungen sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten endgültig und bindend.】

【(4) Das Recht der Emittentin zur Kündigung gemäß § 7 **【•】** dieser Bedingungen bleibt hiervon unberührt.】

*【gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: **【•】**】*

*【gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen für Anpassungen in Bezug auf andere Basiswerte einfügen: **【•】**】*

NAV, or the auditors of the Investment Fund qualify any audit report or refuse to provide an unqualified audit report in respect of the Investment Fund or the NAV.】

【(•) The investment manager of the Investment Fund fails to react in an appropriate and timely manner to any breach of representations, covenants and agreements under the investment management agreement relating to the Investment Fund.】

【(•) Resignation, termination, loss of registration or any other change in respect of the investment manager of the Investment Fund or any change in the personnel of the investment manager or in the service providers to the Investment Fund.】

【(•) An investor's holding of units or shares of the Investment Fund, its sub-funds and/or its share classes, if any, exceeds 20 % of the Investment Fund, its sub-funds and/or its share classes.】

【Any reference in these Conditions to **【the Underlying】** **【the Basket Component】** shall, to the extent appropriate, be deemed to refer to the **【Successor Underlying】** **【Successor Basket Component】**.】

【(3) The adjustments and determinations of the Issuer pursuant to the paragraphs above shall be effected by the Issuer at its reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, by the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB) and shall be published by the Issuer in accordance with § 11 of these Conditions. Any adjustment and determination shall be final, conclusive and binding on all parties, except where there is a manifest error.】

【(4) The Issuer's right of termination in accordance with § 7 **【•】** of these Conditions remains unaffected.】

*【if appropriate, insert alternative or additional provisions: **【•】**】*

*【if appropriate, insert alternative or additional provisions for adjustments in relation to other underlyings: **【•】**】*

*[im Fall einer von Euro abweichenden Auszahlungswährung gegebenenfalls zusätzlich folgenden § 6 [•]: einfügen:*

### § 6 [•]

#### **Anpassungen aufgrund der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion**

[(1) Nimmt ein Land, unabhängig davon, ob ab 1999 oder später, an der dritten Stufe der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion teil, sind die Emittentin und die Berechnungsstelle berechtigt, nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) folgende Anpassungen dieser Bedingungen vorzunehmen:]

[(i) Ist die Auszahlungswährung unter diesen Bedingungen eine von Euro abweichende nationale Währungseinheit eines Landes, das an der dritten Stufe der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion beteiligt ist, unabhängig davon, ob ab 1999 oder später, dann gilt die Auszahlungswährung als ein Betrag in Euro, der aus der ursprünglichen Auszahlungswährung zum rechtlich festgesetzten Wechselkurs und unter Anwendung der rechtlich festgesetzten Rundungsregeln in Euro umgetauscht wurde.

Nach der Anpassung erfolgen sämtliche Zahlungen hinsichtlich der Wertpapiere in Euro, als ob in ihnen der Euro als Auszahlungswährung genannt wäre.]

[(ii) Ist in diesen Bedingungen ein Währungsumrechnungskurs angegeben oder gibt eine Bedingung eine Währung (die „**Originalwährung**“) eines Landes an, das an der dritten Stufe der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion beteiligt ist, unabhängig davon, ob ab 1999 oder später, gelten der angegebene Währungsumrechnungskurs und/oder sonstige Währungsangaben in diesen Bedingungen als Angabe in Euro, oder, soweit ein Währungsumrechnungskurs angegeben ist, als Kurs für den Umtausch in oder aus Euro unter Zugrundelegung des rechtlich festgesetzten Wechselkurses.]

[(iii) Die Emittentin und die Berechnungsstelle können weitere Änderungen an diesen Bedingungen vornehmen, um diese ihrer Auffassung nach den dann gültigen Gepflogenheiten anzupassen, die für Instrumente mit Währungsangaben in Euro gelten.]

[(iv) Die Emittentin und die Berechnungsstelle können ferner solche Anpassungen dieser

*[in case of a Settlement Currency other than Euro add the following § 6 [•], where applicable:*

### § 6 [•]

#### **Adjustments due to the European Economic and Monetary Union**

[(1) Where a country participates in the third stage of the European Economic and Monetary Union, whether as from 1999 or after such date, the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), shall be entitled to effect the following adjustments to these Conditions:]

[(i) Where the Settlement Currency under these Conditions is the national currency unit other than Euro of a country which is participating in the third stage of the European Economic and Monetary Union, whether as from 1999 or after such date, such Settlement Currency shall be deemed to be an amount of Euro converted from the original Settlement Currency into Euro at the statutory applicable exchange rate and subject to such statutory applicable rounding provisions.

After the adjustment, all payments in respect of the Securities will be made solely in Euro as though references in the Securities to the Settlement Currency were to Euro.]

[(ii) Where these Conditions contain a currency conversion rate or any of these Conditions are expressed in a currency (the „**Original Currency**“) of a country which is participating in the third stage of the European Economic and Monetary Union, whether as from 1999 or after such date, such currency conversion rate and/or any other terms of these Conditions shall be deemed to be expressed in or, in the case of a currency conversion rate, converted for or, as the case may be into, Euro at the statutory applicable exchange rate.]

[(iii) The Issuer and the Calculation Agent are entitled to effect adjustments to these Conditions as they may decide to conform them to conventions then applicable to instruments expressed in Euro.]

[(iv) The Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of

Bedingungen vornehmen, die sie nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) für angebracht halten, um den Auswirkungen der dritten Stufe der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion gemäß dem Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft auf diese Bedingungen Rechnung zu tragen.】

【(2) Die Emittentin und die Wertpapierstellen (§ 9) haften weder gegenüber den Wertpapiergläubigern noch gegenüber sonstigen Personen für Provisionen, Kosten, Verluste oder Ausgaben, die aus oder in Verbindung mit der Überweisung von Euro oder einer damit zusammenhängenden Währungsumrechnung oder Rundung von Beträgen entstehen.】

【(3) Anpassungen und Festlegungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Emittentin nach billigem Ermessen (gemäß § 315 BGB) bzw. von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (gemäß § 317 BGB), vorgenommen und von der Emittentin nach § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht. Anpassungen und Festlegungen sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten endgültig und bindend.】

【*gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•.]*】

【*im Fall einer Kündigung durch die Emittentin gegebenenfalls folgenden § 7 [a] einfügen:*

#### § 7 [a] Kündigung

【(1) Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, sämtliche, aber nicht einzelne Wertpapiere durch eine Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen (i) unter Angabe des Kalendertags, zu dem die Kündigung wirksam wird (der „**Kündigungstag**“), und (ii) unter Wahrung einer Kündigungsfrist von mindestens [•] vor dem jeweiligen Kündigungstag, zu kündigen und vorzeitig zu tilgen (die „**Kündigung**“).】

【(2) Im Fall der Kündigung zahlt die Emittentin an jeden Wertpapiergläubiger bezüglich jedes von ihm gehaltenen Wertpapiers einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung, der von der Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung [des dann maßgeblichen Kurses des Basiswerts] [gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]], als angemessener

the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) shall be entitled to effect such adjustments to these Conditions as they may determine to be appropriate to account for the effect of the third stage of the European Economic and Monetary Union pursuant to the Treaty establishing the European Community on these Conditions.】

【(2) The Issuer and the Security Agents (§ 9) shall not be liable to any Securityholder or other person for any commissions, costs, losses or expenses in relation to, or resulting from the transfer of Euro or any currency conversion or rounding effected in connection therewith.】

【(3) The adjustments and determinations of the Issuer pursuant to the paragraphs above shall be effected by the Issuer at its reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB) or, as the case may be, by the Calculation Agent (pursuant to § 317 of the BGB) and shall be published by the Issuer in accordance with § 11 of these Conditions. Any adjustment and determination shall be final, conclusive and binding on all parties, except where there is a manifest error.】

【*if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•.]*】

【*in case of a termination by the Issuer, if appropriate, insert the following § 7 [a]:*

#### § 7 [a] Termination

【(1) The Issuer shall be entitled to terminate and redeem all but not some of the Securities by giving notice in accordance with § 11 of these Conditions (i) specifying the calendar day, on which the Termination becomes effective (the “**Termination Date**”), and (ii) subject to a notice period of at least [•] prior to the relevant Termination Date (the “**Termination**“).】

【(2) In case of Termination the Issuer shall pay to each Securityholder an amount in the Settlement Currency with respect to each Security it holds, which is determined by the Issuer at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB and, if applicable, considering [the then prevailing Price of the Underlying] [if appropriate, insert different point of reference: [•]], as the fair market price of a Security at the occurrence of

Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung festgelegt wird (der „**Kündigungsbetrag**“).] ]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•.] ]

[im Fall von Aktien und sonstigen Wertpapieren, Rohstoffen, Edelmetallen, Zinssätzen und Indizes als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 7 [a] einfügen:

### § 7 [a] Kündigung

[(1) Bei Vorliegen eines der nachstehend beispielhaft beschriebenen „**Kündigungsereignisse**“ ist die Emittentin berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Wertpapiere durch Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen unter Angabe des Kündigungsereignisses zu kündigen (die „**Kündigung**“):]

[(i) Die Ermittlung und/oder Veröffentlichung des Kurses [der Aktie] [bzw.] [des sonstigen Wertpapiers] [bzw.] [des Rohstoffs] [bzw.] [des Edelmetalls] [bzw.] [des Zinssatzes] [bzw.] [des Index] als [Basiswert] [Korbbestandteil] wird endgültig eingestellt, oder der Emittentin oder der Berechnungsstelle wird eine entsprechende Absicht bekannt.]

[(ii) Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine Anpassung dieser Bedingungen oder die Festlegung [eines Nachfolge-Basiswerts] [eines Nachfolge-Korbbestandteils] [oder eines Nachfolge-Index Sponsors], aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich sei.]

[(iii) Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine sonstige erhebliche Änderung der Marktbedingungen [an der Maßgeblichen Börse] [oder] [in dem Maßgeblichen Handelssystem] eingetreten ist.]

[im Fall von Aktien als Basiswert bzw. Korbbestandteil zusätzlich folgende Absätze (iv) bis (vii) einfügen:

[(iv) Der Emittentin wird die Absicht, die Notierung der Aktien der Gesellschaft [in

Termination (the “**Termination Amount**“).] ]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•.] ]

[in case of shares and other securities, commodities, precious metals, interest rates and indices as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 7 [a]:

### § 7 [a] Termination

[(1) If any of the following “**Termination Events**”, as described below, occurs at any time, the Issuer shall be entitled, but not obliged, to terminate the Securities by way of publication pursuant to § 11 of these Conditions, specifying the Termination Event (the “**Termination**“):]

[(i) The determination and/or publication of the Price of [the share] [or, as the case may be,] [the other security] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the interest rate] [or, as the case may be,] [the Index] used as [the Underlying] [the Basket Component] is discontinued permanently, or the Issuer or the Calculation Agent obtains knowledge about the intention to do so.]

[(ii) It is, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), not possible, for whatever reason, to make adjustments to these Conditions or to select [a Successor Underlying] [a Successor Basket Component] [or to select a Successor Index Sponsor].]

[(iii) In the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), another material change in the market conditions occurred [in relation to the Relevant Stock Exchange] [or] [in relation to the Relevant Trading System].]

[in case of shares as the Underlying or Basket Component, as the case may be, add the following paras. (iv) to (vii):

[(iv) The Issuer obtains knowledge about the intention to discontinue permanently the



dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] aufgrund einer Verschmelzung durch Aufnahme oder durch Neubildung, einer Umwandlung in eine Rechtsform ohne Aktien oder aus irgendeinem sonstigen vergleichbaren Grund, insbesondere in Folge eines Delistings der Gesellschaft, endgültig einzustellen, bekannt.]

[(v) Die Beantragung des Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren Verfahrens über das Vermögen der Gesellschaft nach dem für die Gesellschaft anwendbaren Recht.]

[(vi) Die Übernahme der Aktien der Gesellschaft, wodurch die Liquidität der Aktie im Handel nach Ansicht der Emittentin maßgeblich beeinträchtigt wird.]

[(vii) Das Angebot gemäß dem Aktien- oder Umwandlungsgesetz oder gemäß einer vergleichbaren Regelung des für die Gesellschaft anwendbaren Rechts an die Aktionäre der Gesellschaft, die Altaktien der Gesellschaft gegen Barausgleich, andere Wertpapiere als Aktien oder andere Rechte, für die keine Notierung an einer Börse bzw. einem Handelssystem besteht, umzutauschen.]]

[[([•]) *gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Kündigung einfügen: [•]]]*

[(2) Die Kündigung hat innerhalb von [•] nach dem Vorliegen des Kündigungsereignisses und unter Angabe des Kalendertags, zu dem die Kündigung wirksam wird (der „**Kündigungstag**“), zu erfolgen. In Zweifelsfällen über das Vorliegen des Kündigungsereignisses entscheidet die Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen.]

[(3) Im Fall der Kündigung zahlt die Emittentin an jeden Wertpapiergläubiger bezüglich jedes von ihm gehaltenen Wertpapiers einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung, der von der Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung [des dann maßgeblichen Kurses des Basiswerts] *gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]* und der durch die Kündigung bei der Emittentin angefallenen Kosten, als angemessener Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung festgelegt wird ([ebenfalls] der „**Kündigungsbetrag**“).]]

*gegebenenfalls alternative oder zusätzliche*

quotation of the shares of the Company [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] due to a merger or a new company formation, due to a transformation of the Company into a legal form without shares, or due to any other comparable reason, in particular as a result of a delisting of the Company.]

[(v) An insolvency proceeding or any other similar proceeding under the jurisdiction applicable to and governing the Company is initiated with respect to the assets of the Company.]

[(vi) Take-over of the shares of the Company, which in the Issuer's opinion, results in a significant impact on the liquidity of such shares in the market.]

[(vii) Offer to the shareholders of the Company pursuant to the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*), the German Law regulating the Transformation of Companies (*Umwandlungsgesetz*) or any other similar proceeding under the jurisdiction applicable to and governing the Company to convert existing shares of the Company to cash settlement, to Securities other than shares or rights, which are not quoted on a stock exchange and/or in a trading system.]]

[[([•]) *if appropriate, insert other determination in the context of a termination: [•]]]*

[(2) The Termination shall be effected within [•] following the occurrence of the Termination Event and shall specify the calendar day, on which the Termination becomes effective (the "**Termination Date**"). In cases of doubt, the Issuer reserves the right to determine at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB the occurrence of a Termination Event.]

[(3) In case of Termination the Issuer shall pay to each Securityholder an amount in the Settlement Currency with respect to each Security it holds, which is determined by the Issuer at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB and, if applicable, considering [the then prevailing Price of the Underlying] *if appropriate, insert different point of reference: [•]* and the expenses of the Issuer caused by the Termination, as the fair market price of a Security at the occurrence of Termination ([also] the "**Termination Amount**").]]

*if appropriate, insert alternative or additional*

Bestimmungen einfügen: [•.] ]

[im Fall von Währungswechselkursen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 7 [a] [b] einfügen:

### § 7 [a] [b] Kündigung

[(1) Bei Vorliegen eines der nachstehend beispielhaft beschriebenen „**Kündigungseignisse**“ ist die Emittentin berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Wertpapiere durch Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen unter Angabe des Kündigungseignisses zu kündigen (die „**Kündigung**“):]

[(i) Die Ermittlung und/oder Veröffentlichung des Kurses einer im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendeten Währung wird endgültig eingestellt, oder der Emittentin oder der Berechnungsstelle wird eine entsprechende Absicht bekannt. ]

[(ii) Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine Anpassung dieser Bedingungen, aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich sei. ]

[(iii) Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine sonstige erhebliche Änderung der Marktbedingungen an dem Maßgeblichen Devisenmarkt eingetreten ist. ]

[(iv) Eine im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendete Währung wird in ihrer Funktion als gesetzliches Zahlungsmittel des Landes oder der Rechtsordnung bzw. der Länder oder Rechtsordnungen, welche die Behörde, Institution oder sonstige Körperschaft unterhalten, die diese Währung ausgibt, durch eine andere Währung ersetzt oder mit einer anderen Währung zu einer gemeinsamen Währung verschmolzen, oder der Emittentin oder der Berechnungsstelle wird eine entsprechende Absicht bekannt. ]

[(v) Der Umstand, dass ein Maßgebliches Land (aa) Kontrollen einführt oder eine entsprechende Absicht bekundet, (bb) (i) Gesetze und Vorschriften einführt oder eine

provisions: [•.] ]

[in case of currency exchange rates as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 7 [a] [b]:

### § 7 [a] [b] Termination

[(1) If any of the following “**Termination Events**”, as described below, occurs at any time, the Issuer shall be entitled, but not obliged, to terminate the Securities by way of publication pursuant to § 11 of these Conditions, specifying the Termination Event (the “**Termination**“):]

[(i) The determination and/or publication of the price of a currency used in relation to the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component] is discontinued permanently, or the Issuer or the Calculation Agent obtains knowledge about the intention to do so. ]

[(ii) It is, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), not possible, for whatever reason, to make adjustments to these Conditions. ]

[(iii) In the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), another material change in the market conditions occurred in relation to the Relevant Exchange Market. ]

[(iv) The currency used in connection with the currency exchange rate used as [the Underlying] [the Basket Component] is, in its function as legal tender, in the country or jurisdiction, or countries or jurisdictions, maintaining the authority, institution or other body which issues such currency, replaced by another currency, or merged with another currency to become a common currency, or the Issuer or the Calculation Agent obtains knowledge about the intention to do so. ]

[(v) A Relevant Country (aa) imposes any controls or announces its intention to impose any controls or (bb) (i) implements or announces its intention to implement or

entsprechende Absicht bekundet oder (ii) die Auslegung oder Anwendung von Gesetzen oder Vorschriften ändert oder eine entsprechende Absicht bekundet, und die Emittentin und/oder deren verbundene Unternehmen nach Auffassung der Berechnungsstelle dadurch voraussichtlich in ihren Möglichkeiten beeinträchtigt werden, die im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** verwendete Währung zu erwerben, zu halten, zu übertragen, zu veräußern oder andere Transaktionen in Bezug auf diese Währung durchzuführen.]

**[(vi)** Das Eintreten eines Ereignisses, das es der Emittentin, und/oder deren verbundenen Unternehmen nach Feststellung der Berechnungsstelle unmöglich machen würde, die im Folgenden genannten Handlungen vorzunehmen, bzw. deren Vornahme beeinträchtigen oder verzögern würde:]

**[(aa)** Umtausch einer im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** verwendeten Währung in die Auszahlungswährung bzw. in eine sonstige Währung auf üblichen und legalen Wegen oder Transferierung einer dieser Währungen innerhalb des Maßgeblichen Landes bzw. aus dem entsprechenden Land, infolge von dem Maßgeblichen Land verhängter Kontrollen, die einen solchen Umtausch oder eine solche Transferierung einschränken oder verbieten;]

**[(bb)** Umtausch einer im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** verwendeten Währung in die Auszahlungswährung bzw. in eine sonstige Währung zu einem Kurs, der nicht schlechter ist als der für inländische Finanzinstitute mit Sitz in dem Maßgeblichen Land geltende Kurs;]

**[(cc)** Transferierung einer im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** verwendeten Währung von Konten innerhalb des Maßgeblichen Landes auf Konten außerhalb des Maßgeblichen Landes, oder]

**[(dd)** Transferierung einer im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs als **[Basiswert]** **[Korbbestandteil]** verwendeten Währung zwischen

(ii) changes or announces its intention to change the interpretation or administration of any laws or regulations, in each case which the Calculation Agent determines is likely to affect the Issuer's and/or any of its affiliates' ability to acquire, hold, transfer or realise the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** or otherwise to effect transactions in relation to such currency.]

**[(vi)** The occurrence at any time of an event, which the Calculation Agent determines would have the effect of preventing, restricting or delaying the Issuer and/or any of its affiliates from:]

**[(aa)** converting the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** into the Settlement Currency or into another currency through customary legal channels or transferring within or from any Relevant Country either currency, due to the imposition by such Relevant Country of any controls restricting or prohibiting such conversion or transfer, as the case may be;]

**[(bb)** converting the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** into the Settlement Currency or into another currency at a rate at least as favourable as the rate for domestic institutions located in any Relevant Country;]

**[(cc)** delivering the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** from accounts inside any Relevant Country to accounts outside such Relevant Country; or]

**[(dd)** transferring the currency used in connection with the currency exchange rate used as **[the Underlying]** **[the Basket Component]** between accounts

Konten in dem Maßgeblichen Land oder an eine nicht in dem Maßgeblichen Land ansässige Person.]

[(•)] *[gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Kündigung einfügen: [•].]*

[(2)] Die Kündigung hat innerhalb von [•] nach dem Vorliegen des Kündigungsereignisses und unter Angabe des Kalendertags, zu dem die Kündigung wirksam wird (der „**Kündigungstag**“), zu erfolgen. In Zweifelsfällen über das Vorliegen des Kündigungsereignisses entscheidet die Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen.]

[(3)] Im Fall der Kündigung zahlt die Emittentin an jeden Wertpapiergläubiger bezüglich jedes von ihm gehaltenen Wertpapiers einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung, der von der Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung [des dann maßgeblichen Kurses des Basiswerts] *[gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•].]* und der durch die Kündigung bei der Emittentin angefallenen Kosten, als angemessener Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung festgelegt wird ([ebenfalls] der „**Kündigungsbetrag**“).]

*[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]*

*[im Fall von Fondsanteilen als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden § 7 [b] [c] einfügen:*

### § 7 [b] [c] Kündigung

[(1)] Bei Vorliegen eines der nachstehend beispielhaft beschriebenen „**Kündigungsereignisse**“ ist die Emittentin berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Wertpapiere durch Bekanntmachung gemäß § 11 dieser Bedingungen unter Angabe des Kündigungsereignisses zu kündigen (die „**Kündigung**“):]

[(i)] Die Ermittlung und/oder Veröffentlichung des Kurses des als [Basiswert] [Korbbestandteil] verwendeten Fondsanteils wird endgültig eingestellt, oder der Emittentin oder der Berechnungsstelle wird eine entsprechende Absicht bekannt.]

[(ii)] Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der

inside any Relevant Country or to a party that is a non-resident of such Relevant Country.]

[(•)] *[if appropriate, insert other determination in the context of a termination: [•].]*

[(2)] The Termination shall be effected within [•] following the occurrence of the Termination Event and shall specify the calendar day, on which the Termination becomes effective (the “**Termination Date**”). In cases of doubt, the Issuer reserves the right to determine at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB the occurrence of a Termination Event.]

[(3)] In case of Termination the Issuer shall pay to each Securityholder an amount in the Settlement Currency with respect to each Security it holds, which is determined by the Issuer at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB and, if applicable, considering [the then prevailing Price of the Underlying] *[if appropriate, insert different point of reference: [•].]* and the expenses of the Issuer caused by the Termination, as the fair market price of a Security at the occurrence of Termination ([also] the “**Termination Amount**”).]

*[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]*

*[in case of Fund Units as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following § 7 [b] [c]:*

### § 7 [b] [c] Termination

[(1)] If any of the following “**Termination Events**”, as described below, occurs at any time, the Issuer shall be entitled, but not obliged, to terminate the Securities by way of publication pursuant to § 11 of these Conditions, specifying the Termination Event (the “**Termination**“):]

[(i)] The determination and/or publication of the price of the Fund Unit used as [the Underlying] [the Basket Component] is discontinued permanently, or the Issuer or the Calculation Agent obtains knowledge about the intention to do so.]

[(ii)] It is, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or,

Ansicht, dass eine Anpassung dieser Bedingungen oder die Festlegung [eines Nachfolge-Basiswerts] [eines Nachfolge-Korbbestandteils], aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich sei.]

[(iii) Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine sonstige erhebliche Änderung der Marktbedingungen [an der Maßgeblichen Börse] [oder] [in dem Maßgeblichen Handelssystem] eingetreten ist.]

[(iv) Die Emittentin und die Berechnungsstelle sind nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass ein Ereignis, das einen Ersetzungsgrund (§ 6 [•] (2)) begründen würde, eintreten wird.]

[[([•]) *gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Kündigung einfügen: [•].*]

[(2) Die Kündigung hat innerhalb von [•] nach dem Vorliegen des Kündigungsereignisses und unter Angabe des Kalendertags, zu dem die Kündigung wirksam wird (der „**Kündigungstag**“), zu erfolgen. In Zweifelsfällen über das Vorliegen des Kündigungsereignisses entscheidet die Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen.]

[(3) Im Fall der Kündigung zahlt die Emittentin an jeden Wertpapiergläubiger bezüglich jedes von ihm gehaltenen Wertpapiers einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung, der von der Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung [des dann maßgeblichen Kurses des Basiswerts] [*gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•].*] und der durch die Kündigung bei der Emittentin angefallenen Kosten, als angemessener Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung festgelegt wird ([ebenfalls] der „**Kündigungsbetrag**“).] ]

[*gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].*]

[*gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen für eine Kündigung im Zusammenhang mit anderen Basiswerten einfügen: [•].*]

[*im Fall einer Steuer-Kündigung durch die Emittentin*

as the case may be, § 317 of the BGB), not possible, for whatever reason, to make adjustments to these Conditions or to select [a Successor Underlying] [a Successor Basket Component].]

[(iii) In the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), another material change in the market conditions occurred [in relation to the Relevant Stock Exchange] [or] [in relation to the Relevant Trading System].]

[(iv) In the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), an event, which qualifies as Replacement Event (§ 6 [•] (2)), will occur.]

[[([•]) *if appropriate, insert other determination in the context of a termination: [•].*]

[(2) The Termination shall be effected within [•] following the occurrence of the Termination Event and shall specify the calendar day, on which the Termination becomes effective (the “**Termination Date**”). In cases of doubt, the Issuer reserves the right to determine at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB the occurrence of a Termination Event.]

[(3) In case of Termination the Issuer shall pay to each Securityholder an amount in the Settlement Currency with respect to each Security it holds, which is determined by the Issuer at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB and, if applicable, considering [the then prevailing Price of the Underlying] [*if appropriate, insert different point of reference: [•].*] and the expenses of the Issuer caused by the Termination, as the fair market price of a Security at the occurrence of Termination ([also] the “**Termination Amount**“).] ]

[*if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].*]

[*if appropriate, insert alternative or additional provisions for a termination in relation to other underlyings: [•].*]

[*in case of a Termination for Tax Reasons by the Issuer*

zusätzlich folgenden § 7 [b] [c] [d] einfügen:

add the following § 7 [b] [c] [d]:

**§ 7 [b] [c] [d]  
Steuern; Steuer-Kündigung**

- [(1) Alle von der Emittentin nach diesen Bedingungen zahlbaren Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug an der Quelle von gegenwärtigen oder irgendwelchen zukünftigen Steuern, Gebühren oder Abgaben, die von oder in [Jersey] [dem Vereinigten Königreich] [oder von oder in der Bundesrepublik Deutschland] [oder von oder in [•]] oder einer ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden mit Steuerhoheit erhoben werden („**Quellensteuern**“) zu zahlen, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug von Quellensteuern ist gesetzlich vorgeschrieben. In diesem Fall zahlt die Emittentin, vorbehaltlich der nachfolgenden Regelungen, diejenigen zusätzlichen Beträge, die erforderlich sind, damit die Wertpapiergläubiger die Beträge erhalten, die sie ohne Quellensteuern erhalten hätten. Die in der Bundesrepublik Deutschland erhobene Zinsabschlagsteuer und der Solidaritätszuschlag sind keine Quellensteuern im oben genannten Sinn.]
- [(2) Die Emittentin ist jedoch nicht verpflichtet, solche zusätzlichen Beträge zu zahlen:]
- [- wenn ein Wertpapiergläubiger solchen Steuern, Gebühren oder Abgaben auf die Wertpapiere wegen irgendeiner anderen Verbindung zu [Jersey] [dem Vereinigten Königreich] [oder der Bundesrepublik Deutschland] [oder [•]] als allein der Tatsache unterliegt, dass er Wertpapiergläubiger ist;]
- [- wenn solche Quellensteuern auf Zahlungen an einen Wertpapiergläubiger auf die Wertpapiere selbst oder jede Zahlung darauf auf der EU-Richtlinie über die Besteuerung von Kapitaleinkünften (2003/48/EG) vom 3. Juni 2003 („**EU-Zinsrichtlinie**“) beruhen. Gleiches gilt auch für jedes Gesetz oder jede andere rechtliche Maßnahme, welche die EU-Zinsrichtlinie umsetzt oder mit dieser übereinstimmt oder eingeführt wurde, um der EU-Zinsrichtlinie zu entsprechen;]
- [- wenn Quellensteuern von dem Wertpapiergläubiger dadurch hätten vermieden werden können, dass er die Zahlungen auf die Wertpapiere, über eine andere Zahlstelle in einem EU-Mitgliedstaat zur Zahlung abgefordert hätte;]
- [- die aufgrund einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung von Kapital, oder,

**§ 7 [b] [c] [d]  
Taxes; Termination for Tax Reasons**

- [(1) All amounts payable by the Issuer under these Conditions are payable without any withholding or deduction at source of any present or future taxes, charges or duties imposed by or in [Jersey] [the United Kingdom] [or the Federal Republic of Germany] [or [•]] or by any political subdivision or any authority thereof having power to tax (“**Withholding Taxes**“), unless such withholding or deduction of Withholding Taxes is required by law. In this latter case, the Issuer will, subject to the following provisions, pay such additional amounts as are necessary in order that the amounts received by the Securityholders equal the amounts they would have received in the absence of any Withholding Taxes. The interest deduction tax (*Zinsabschlagsteuer*) and the solidarity surcharge (*Solidaritätszuschlag*) imposed in the Federal Republic of Germany are not deemed Withholding Taxes within the meaning of the above.]
- [(2) However, the Issuer will be not obliged to pay any such additional amounts:]
- [- if a Securityholder is subject to such taxes, charges or duties on the Securities due to any other relationship with [Jersey] [the United Kingdom] [or the Federal Republic of Germany] [or [•]] than the mere holding of the Securities;]
- [- if such Withholding Taxes on payments to any Securityholder with respect to the Securities themselves or any payout thereon are based on the EU Directive on the taxation of savings income (2003/48/EC) of 3 June 2003 (“**EU Savings Directive**“). The same also applies to any law or any other legal measure which implements or is in conformity with or has been adopted to comply with the EU Savings Directive;]
- [- if the Securityholders may have avoided any Withholding Taxes by claiming payments on the Securities via another paying agent in a EU member state;]
- [- that are payable as a result of any change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment of principal becomes

wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge gemäß § 1 dieser Bedingungen wirksam wird.】

【gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Steuer-Kündigung einfügen: [•]】

- 【(3) Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, sämtliche Wertpapiere, jedoch nicht nur teilweise, mit einer Frist von nicht weniger als 30 Tagen und nicht mehr als 45 Tagen durch Mitteilung gemäß § 11 dieser Bedingungen und unter Angabe des Kalendertags, zu dem die Kündigung wirksam wird (der „**Steuer-Kündigungstag**“), zur Rückzahlung zu einem Geldbetrag je Wertpapier in der Auszahlungswährung, der von der Emittentin gemäß § 315 BGB nach billigem Ermessen, gegebenenfalls unter Berücksichtigung [des dann maßgeblichen Kurses des Basiswerts] 【gegebenenfalls anderen Bezugspunkt einfügen: [•]】 und der durch die Kündigung bei der Emittentin angefallenen Kosten, als angemessener Marktpreis eines Wertpapiers bei Kündigung festgelegt wird (der „**Steuer-Kündigungsbetrag**“) zu kündigen, falls:】

【- die Emittentin bei der nächsten Zahlung nach diesen Bedingungen verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, als Ergebnis einer Änderung oder Ergänzung in den Gesetzen oder Vorschriften in [Jersey] [dem Vereinigten Königreich] [oder der Bundesrepublik Deutschland] [oder [•]] oder irgendeiner ihrer Gebietskörperschaften oder Behörden mit Steuerhoheit oder einer Änderung in der Anwendung oder Auslegung solcher Gesetze oder Vorschriften, die am oder nach dem Tag der Emission dieser Wertpapiere in Kraft tritt bzw. angewendet wird, zusätzliche Beträge nach diesem § 7 [b] [c] [d] dieser Bedingungen zu zahlen; und】

【- die Emittentin das Erfordernis, solche zusätzlichen Beträge zahlen zu müssen, nicht durch nach eigenem Ermessen zumutbare Maßnahmen (nicht aber eine Ersetzung der Emittentin gemäß § 10 dieser Bedingungen) vermeiden kann.】

【Eine solche Kündigung darf nicht früher als 90 Tage vor dem Datum erfolgen, an dem die Emittentin erstmals zusätzliche Beträge nach diesem § 7 [b] [c] [d] zu zahlen hätte.】】

## § 8 Marktstörungen

due or is duly provided for pursuant to § 1 of these Conditions, whichever occurs later.】

【if appropriate, insert other determination in the context of a Tax Termination: [•]】

- 【(3) The Issuer is entitled at any time to redeem all, but not only some, of the Securities on giving no less than 30 and no more than 45 days notice pursuant to § 11 of these Conditions, specifying the calendar day, on which the Termination becomes effective (the “**Tax Termination Date**”), at an amount in the Settlement Currency with respect to each Security, which is determined by the Issuer at its reasonable discretion pursuant to § 315 of the BGB and, if applicable, considering [the then prevailing Price of the Underlying] 【if appropriate, insert different point of reference: [•]】 and the expenses of the Issuer caused by the Termination, as the fair market price of a Security at the occurrence of Termination (the “**Tax Termination Amount**”) if:】

【- the Issuer, on the occasion of the next payment is or will be required under these Conditions to pay additional amounts under this § 7 [b] [c] [d] of these Conditions on account of any change or amendment to the laws or regulations of [Jersey] [the United Kingdom] [or the Federal Republic of Germany] [or [•]] or any political subdivision or authority thereof with power to tax or any change in application or interpretation of such laws or regulations which change becomes effective or applicable on or after the Issue Date of these Securities; and】

【- the Issuer cannot avoid the requirement to pay such additional amounts by any steps reasonably available to the Issuer at its own discretion (but not by any substitution of the Issuer pursuant to § 10 of these Conditions).】

【Any such notice of redemption must not be given any earlier than 90 days prior to the date on which the Issuer would initially be required to pay additional amounts pursuant to this § 7 [b] [c] [d].】】

## § 8 Market Disruptions

[(1) [Sind die Emittentin und die Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass an [dem Bewertungstag] [einem der Bewertungsdurchschnittstage] [bzw. dem Beobachtungstag] [bzw. einem der Beobachtungstage] [oder] [dem Festlegungstag] **[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]** eine Marktstörung (§ 8 (3)) vorliegt, dann wird [der Bewertungstag] [der jeweilige Bewertungsdurchschnittstag] [bzw. der Beobachtungstag] [bzw. der jeweilige Beobachtungstag] [oder] [der Festlegungstag] **[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]** für

[den Basiswert] [den jeweils betroffenen Basiswert<sub>(0)</sub>] [bzw.] [den jeweils betroffenen Korbbestandteil<sub>(0)</sub>] [bzw.] [den jeweils betroffenen Einzelwert]

[sämtliche Basiswerte] [bzw.] [sämtliche Korbbestandteile] [bzw.] [sämtliche Einzelwerte]

auf den unmittelbar darauf folgenden **[[Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag] [Kalendertag] **[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]****, an dem keine Marktstörung mehr vorliegt, verschoben. Die Emittentin wird sich bemühen, den Beteiligten unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen mitzuteilen, dass eine Marktstörung eingetreten ist. Eine Pflicht zur Mitteilung besteht jedoch nicht.]

**[Gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Marktstörung einfügen: [•].]**

[(2) [Wenn der [Bewertungstag] [jeweilige Bewertungsdurchschnittstag] [bzw. der Beobachtungstag] **[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]** aufgrund der Bestimmungen des § 8 (1) um [•] [acht] [Berechnungstage] [Kalendertage] **[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]** verschoben worden ist und auch an diesem Tag die Marktstörung fortbesteht, dann gilt dieser Tag als der maßgebliche [Bewertungstag] [Bewertungsdurchschnittstag] [bzw. Beobachtungstag] **[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]** für

[den Basiswert] [den jeweils betroffenen Basiswert<sub>(0)</sub>] [bzw.] [den jeweils betroffenen Korbbestandteil<sub>(0)</sub>] [bzw.] [den jeweils betroffenen Einzelwert]

[sämtliche Basiswerte] [bzw.] [sämtliche Korbbestandteile] [bzw.] [sämtliche Einzelwerte].

[(1) [If, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), a Market Disruption (§ 8 (3)) prevails on [the Valuation Date] [one of the Valuation Averaging Dates] [or] [on the Observation Date] [on one of the Observation Dates] [or] [on the Fixing Date] [, as the case may be,] **[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]** [the Valuation Date] [the relevant Valuation Averaging Date] [or] [the Observation Date] [the relevant Observation Date] [or] [the Fixing Date] [, as the case may be,] **[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]** [in relation to]

[the Underlying] [the affected Underlying<sub>(0)</sub>] [or, as the case may be,] [the affected Basket Component<sub>(0)</sub>] [or, as the case may be,] [the affected Component]

[all Underlyings] [or, as the case may be,] [all Basket Components] [or, as the case may be,] [all Components]

shall be postponed to the next succeeding **[[Underlying] [Basket Component] Calculation Date] [calendar day] **[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]****, on which no Market Disruption prevails. The Issuer shall endeavour to notify the parties pursuant to § 11 of these Conditions without delay of the occurrence of a Market Disruption. However, there is no notification obligation.]

**[if appropriate, insert other determination in the context of a market disruption: [•].]**

[(2) [If the [Valuation Date] [relevant Valuation Averaging Date] [or the Observation Date, as the case may be,] **[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]** has been postponed, due to the provisions of § 8 (1), by [•] [eight] [Calculation Dates] [calendar days] **[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]**, and if the Market Disruption continues to prevail on this day, this day shall be deemed to be the relevant [Valuation Date] [Valuation Averaging Date] [or Observation Date, as the case may be,] **[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]** [in relation to]

[the Underlying] [the affected Underlying<sub>(0)</sub>] [or, as the case may be,] [the affected Basket Component<sub>(0)</sub>] [or, as the case may be,] [the affected Component]

[all Underlyings] [or, as the case may be,] [all Basket Components] [or, as the case may be,] [all Components].



【Eine weitere Verschiebung findet nicht statt.】

【Die Emittentin und die Berechnungsstelle werden dann nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) sowie unter Berücksichtigung (i) der dann herrschenden Marktgegebenheiten und (ii) sämtlicher sonstigen Konditionen bzw. Faktoren, die die Emittentin und die Berechnungsstelle angemessenerweise für bedeutsam halten, auf Grundlage der zuletzt erhältlichen Kurse des [betroffenen] [Basiswerts] [Korbbestandteils] [bzw. des Einzelwerts] *[im Fall eines Index als Basiswert bzw. Korbbestandteil folgenden Text einfügen:* und der von dem Index Sponsor abgegebenen Schätzungen,] einen Kurs des [betroffenen] [Basiswerts] [Korbbestandteils] [bzw. des Einzelwerts] in Bezug auf den verschobenen [Bewertungstag] [Bewertungsdurchschnittstag] [bzw. Beobachtungstag] *[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]]* schätzen. (Zur Klarstellung: Dieser Kurs kann auch Null (0) betragen.)】

【Sind die Emittentin und die Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) der Ansicht, dass eine Schätzung des Kurses des [betroffenen] [Basiswerts] [Korbbestandteils] [bzw. des Einzelwerts] aus welchen Gründen auch immer nicht möglich ist, dann werden die Emittentin und die Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) sowie unter Berücksichtigung (i) der dann herrschenden Marktgegebenheiten, (ii) sämtlicher sonstigen Konditionen bzw. Faktoren, die die Emittentin und die Berechnungsstelle angemessenerweise für bedeutsam halten und (iii) gegebenenfalls unter Berücksichtigung der durch die Marktstörung bei der Emittentin angefallenen Kosten, bestimmen, ob, und gegebenenfalls in welcher Höhe, die Emittentin einen Geldbetrag in der Auszahlungswährung zahlen wird. Auf diesen Geldbetrag finden die in diesen Bedingungen enthaltenen Bestimmungen über den Auszahlungsbetrag entsprechende Anwendung.】

【*Gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Marktstörung einfügen:* [•].】

【(3) Eine „**Marktstörung**“ bedeutet】

***[im Fall von Aktien und sonstigen Wertpapieren, Rohstoffen, Edelmetallen, Zinssätzen, Indizes und Fondsanteilen als Basiswert bzw. Korbbestandteil gegebenenfalls folgenden Text einfügen:]***

【No further postponement shall take place.】

【The Issuer and the Calculation Agent will then, at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) and taking into account (i) the market conditions then prevailing and (ii) such other conditions or factors as the Issuer and the Calculation Agent reasonably consider to be relevant, estimate the Price of the [affected] [Underlying [Basket Component] [or, as the case may be, Component] in relation to the postponed [Valuation Date] [Valuation Averaging Date] [or Observation Date, as the case may be,] *[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]]* (which for the avoidance of doubt could be zero (0)) on the basis of the last announced Prices of the [affected] [Underlying [Basket Component] [or, as the case may be, Component] *[in case of an Index as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert the following text:* and of any estimate given by the Index Sponsor.】

【If, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), an estimate of the Price of the [affected] [Underlying] [Basket Component] [or, as the case may be, of the Component] is, for whatsoever reason, not possible, the Issuer and the Calculation Agent will, at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB) and taking into account (i) the market conditions then prevailing, (ii) such other conditions or factors as the Issuer and the Calculation Agent reasonably consider to be relevant and (iii) the expenses of the Issuer, if any, caused by the Market Disruption, determine whether and in which amount, if applicable, the Issuer will make payment of an amount in the Settlement Currency. The provisions of these Conditions relating to the Settlement Amount shall apply *mutatis mutandis* to such payment.】

【*if appropriate, insert other determination in the context of a market disruption:* [•].】

【(3) A “**Market Disruption**” shall mean】

***[in case of shares and other securities, commodities, precious metals, interest rates, indices and fund units as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert, if appropriate, the following text:]***

[[in Bezug auf [eine Aktie] [bzw.] [ein sonstiges Wertpapier] [bzw.] [einen Rohstoff] [bzw.] [ein Edelmetall] [bzw.] [einen Zinssatz] [bzw.] [einen Index] [bzw.] [einen Fondsanteils] als [Basiswert] [Korbbestandteil] [bzw. auf sämtliche seiner Einzelwerte]:]

[(a) die Suspendierung oder das Ausbleiben der Bekanntgabe des maßgeblichen Kurses an einem für die Berechnung eines Auszahlungsbetrags bzw. eines Kündigungsbetrags maßgeblichen [[Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag] [Kalendertag] [gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]] oder]

[(b) die Begrenzung, Suspendierung bzw. Unterbrechung oder, vorbehaltlich von Absatz (4), eine nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle wesentliche Einschränkung des Handels]

[(i) [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] [oder] [an der/den Börse(n) bzw. in dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden,] allgemein [(sei es wegen Kursbewegungen, die die Grenzen des von [dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] [oder] [der/den Börse(n) bzw. dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden,] Erlaubten überschreiten, oder aus sonstigen Gründen)], oder]

[(ii) [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] [oder] [an der/den Börse(n) bzw. in dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden,] in [der Aktie] [bzw.] [dem sonstigen Wertpapier] [bzw.] [dem Rohstoff] [bzw.] [dem Edelmetall] [bzw.] [dem Zinssatz] [bzw.] [dem Index] [bzw.] [dem Fondsanteil] [bzw.] [in den Einzelwerten [der Aktie] [bzw.] [des sonstigen Wertpapiers] [bzw.] [des Rohstoffs] [bzw.] [des Edelmetalls] [bzw.] [des Zinssatzes] [bzw.] [des Index] [bzw.] [des Fondsanteils] an der/den Börse(n) bzw. in dem Markt/den Märkten an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, sofern eine

[[in relation to [a share] [or, as the case may be,] [another security] [or, as the case may be,] [a commodity] [or, as the case may be,] [a precious metal] [or, as the case may be,] [an interest rate] [or, as the case may be,] [an Index] [or, as the case may be,] [a Fund Unit] used as [the Underlying] [the Basket Component] [or, as the case may be, in relation to each of its Components]:]

[(a) a suspension or a failure of the announcement of the relevant price on any [[Underlying] [Basket Component] Calculation Date] [calendar day] [if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]] relevant for determining the Settlement Amount or the Termination Amount, as the case may be, or]

[(b) a limitation, suspension or disruption of or, subject to para. (4), a restriction imposed on trading, the latter of which the Issuer and the Calculation Agent consider significant,]

[(i) [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] [or] [on the stock exchange(s) or in the market(s) on/in which the Components are quoted or traded,] in general [(whether by movements in price exceeding limits permitted by [the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] [or] [the stock exchange(s) or the market(s) on/in which the Components are quoted or traded,] or otherwise)], or]

[(ii) [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] [or] [on the stock exchange(s) or in the market(s) on/in which the Components are quoted or traded,] in [the share] [or, as the case may be,] [the other security] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the interest rate] [or, as the case may be,] [the Index] [or, as the case may be,] [the Fund Unit] [or, as the case may be,] [in the Components of [the share] [or, as the case may be,] [the other security] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case

wesentliche Anzahl oder ein wesentlicher Anteil [unter Berücksichtigung der Marktkapitalisierung] betroffen ist [(als wesentliche Anzahl bzw. wesentlicher Anteil gilt eine solche oder ein solcher von mehr als [●] [20 %] [10 %]),] [(sei es wegen Kursbewegungen, die die Grenzen des von [dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] [oder] [der/den Börse(n) bzw. dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden,] Erlaubten überschreiten, oder aus sonstigen Gründen)], oder]

[(iii) an der Maßgeblichen Terminbörse, falls dort Optionskontrakte auf [die Aktie] [bzw.] [das sonstige Wertpapier] [bzw.] [den Rohstoff] [bzw.] [das Edelmetall] [bzw.] [den Zinssatz] [bzw.] [den Index] [bzw.] [den Fondsanteil] [bzw. auf die Einzelwerte] gehandelt werden, oder]

[(iv) in dem/den Währungsmarkt/-märkten, in dem/denen gegebenenfalls die Kurse für die Währungsumrechnung in die Auszahlungswährung gemäß § 5 (2) dieser Bedingungen festgestellt werden, oder]

[(iv) [v) aufgrund einer Anordnung einer Behörde oder [der Maßgeblichen Börse] [bzw.] [des Maßgeblichen Handelssystems] [(sei es wegen Kursbewegungen, die die Grenzen des von [der Maßgeblichen Börse] [bzw.] [dem Maßgeblichen Handelssystem] Erlaubten überschreiten, oder aus sonstigen Gründen)], bzw. aufgrund eines Moratoriums für Bankgeschäfte in dem Land, in dem [die Maßgebliche Börse] [bzw.] [das Maßgebliche Handelssystem] ansässig ist, oder aufgrund sonstiger Umstände.]

[(c) Der maßgebliche Kurs ist ein Grenzpreis (*limit price*), was bedeutet, dass der für einen Tag ermittelte [●] Kurs für [den betroffenen Basiswert] [den betroffenen Korbbestandteil<sup>(v)</sup>] [bzw. für den betroffenen Einzelwert] den [●] Kurs an dem unmittelbar vorangehenden Tag um den nach den Vorschriften [des Maßgeblichen Handels-

may be,] [the interest rate] [or, as the case may be,] [the Index] [or, as the case may be,] [the Fund Unit] on the stock exchange(s) or in the market(s) on/in which these values are quoted or traded, provided that a major number or a major part [in terms of market capitalisation] is concerned [(a number or part in excess of [●] [20 %] [10 %] shall be deemed to be material)], [(whether by movements in price exceeding limits permitted by [the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] [or] [the stock exchange(s) or the market(s) on/in which the Components are quoted or traded,] or otherwise)], or]

[(iii) on the Relevant Futures and Options Exchange, if Option Contracts on [the share] [or, as the case may be,] [the other security] [or, as the case may be,] [the commodity] [or, as the case may be,] [the precious metal] [or, as the case may be,] [the interest rate] [or, as the case may be,] [the Index] [or, as the case may be,] [the Fund Unit] [or, as the case may be, on the Components] are traded there, or]

[(iv) on the foreign exchange market(s) in which the rates for the conversion into the Settlement Currency pursuant to § 5 (2) of these Conditions are determined, if applicable, or]

[(iv) [v) due to a directive of an authority or of [the Relevant Stock Exchange] [or] [the Relevant Trading System] [, as the case may be,] [(whether by movements in price exceeding limits permitted by [the Relevant Stock Exchange] [or] [the Relevant Trading System] [, as the case may be,] or otherwise)] or due to a moratorium, which is declared in respect of banking activities in the country, in which [the Relevant Stock Exchange] [or] [the Relevant Trading System] is located, or due to any other reasons whatsoever.]

[(c) The relevant price is a "limit price", which means that the [●] price for [the affected Underlying] [the affected Basket Component<sup>(v)</sup>] [or, as the case may be, the affected Component] for a day has increased or decreased from the immediately preceding day's [●] price by the maximum amount permitted under applicable rules of

systems] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] [oder] [der Börse(n) bzw. des Markts/der Märkte, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden,] zulässigen maximalen Umfang überschritten bzw. unterschritten hat.]]

[(c) [d)] Der Eintritt eines sonstigen Ereignisses, das nach Ansicht der Emittentin und der Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) die allgemeine Möglichkeit von Marktteilnehmern beeinträchtigt oder behindert, Transaktionen in [dem Basiswert] [dem jeweils betroffenen Basiswert<sub>(i)</sub>] [dem jeweils betroffenen Korbbestandteil<sub>(i)</sub>] [bzw. dem jeweils betroffenen Einzelwert] [sämtlichen Basiswerten] [sämtlichen Korbbestandteilen] [bzw. sämtlichen Einzelwerten] durchzuführen oder diesbezügliche Marktbewertungen zu erhalten.]]

[(•)] [gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Marktstörung einfügen: [•].]

**[im Fall von Indizes als Basiswert bzw. Korbbestandteil, die aus Rohstoffen bzw. Edelmetallen als Einzelwerten bestehen, gegebenenfalls folgenden Text einfügen:]**

[[in Bezug auf einen Index als [Basiswert] [Korbbestandteil] bzw. auf sämtliche seiner Einzelwerte:]

[(a) die Suspendierung oder das Ausbleiben der Bekanntgabe des maßgeblichen Kurses an einem für die Berechnung eines Auszahlungsbetrags bzw. eines Kündigungsbetrags maßgeblichen [[Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag] [Kalendertag] [gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]] oder]

[(b) die Begrenzung, Suspendierung bzw. Unterbrechung oder, vorbehaltlich von Absatz (4), eine nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle wesentliche Einschränkung des Handels]

[(i) [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] oder an der/den Börse(n) bzw. in dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, allgemein [(sei

[the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] [or] [the stock exchange(s) or the market(s) on/in which the Components are quoted or traded].]

[[c) [d)] The occurrence of any other event that, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), disrupts or impairs the ability of market participants in general to effect transactions in, or obtain market values for [the Underlying] [the affected Underlying<sub>(i)</sub>] [the affected Basket Component<sub>(i)</sub>] [or, as the case may be, the affected Component] [all Underlyings] [all Basket Components] [or, as the case may be, all Components].]]

[(•)] [if appropriate, insert other determination in the context of a market disruption: [•].]

**[in case of indices as the Underlying or Basket Component, as the case may be, comprising commodities or precious metals, as the case may be, as Components insert, if appropriate, the following text:]**

[[in relation to an Index used as as [the Underlying] [the Basket Component] or, as the case may be, in relation to each of its Components:]

[(a) a suspension or a failure of the announcement of the relevant price on any [[Underlying] [Basket Component] Calculation Date] [calendar day] [if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]] relevant for determining the Settlement Amount or the Termination Amount, as the case may be, or]

[(b) a limitation, suspension or disruption of or, subject to para. (4), a restriction imposed on trading, the latter of which is the Issuer and the Calculation Agent consider significant,]

[(i) [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] or on the stock exchange(s) or in the market(s) on/in which the Components are quoted or traded, in general [(whether by

es wegen Kursbewegungen, die die Grenzen des von [dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] oder der/den Börse(n) bzw. dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, Erlaubten überschreiten, oder aus sonstigen Gründen)], oder]

- [(ii) [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] oder an der/den Börse(n) bzw. in dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, in dem Index bzw. in den Einzelwerten des Index an der/den Börse(n) bzw. in dem Markt/den Märkten an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, sofern eine wesentliche Anzahl oder ein wesentlicher Anteil [unter Berücksichtigung der Marktkapitalisierung] betroffen ist [(als wesentliche Anzahl bzw. wesentlicher Anteil gilt eine solche oder ein solcher von mehr als [•] [20 %] [10 %])], [(sei es wegen Kursbewegungen, die die Grenzen des von [dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] oder der/den Börse(n) bzw. dem Markt/den Märkten, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, Erlaubten überschreiten, oder aus sonstigen Gründen)], oder]
- [(iii) an der Maßgeblichen Terminbörse, falls dort Optionskontrakte auf den Index bzw. auf die Einzelwerte gehandelt werden, oder]
- [(iv) in dem/den Währungsmarkt/-märkten, in dem/denen gegebenenfalls die Kurse für die Währungsumrechnung in die Auszahlungswährung gemäß § 5 (2) dieser Bedingungen festgestellt werden, oder ]
- [(iv) [v) aufgrund einer Anordnung einer Behörde oder [der Maßgeblichen Börse] [bzw.] [des Maßgeblichen Handelssystem] [(sei es wegen Kursbewegungen, die die Grenzen des von [der Maßgeblichen Börse] [bzw.] [dem Maßgeblichen Handelssystem] Erlaubten überschreiten, oder aus sonstigen Gründen)], bzw. aufgrund eines Moratoriums für Bankgeschäfte in dem Land, in dem [die Maßgebliche

movements in price exceeding limits permitted by [the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] or the stock exchange(s) or the market(s) on/in which the Components are quoted or traded, or otherwise)], or]

- [(ii) [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] or on the stock exchange(s) or in the market(s) on/in which the Components are quoted or traded, in the Index or, as the case may be, in the Components of the Index on the stock exchange(s) or in the market(s) on/in which the Components are quoted or traded, provided that a major number or a major part [in terms of market capitalisation] is concerned [(a number or part in excess of [•] [20 %] [10 %] shall be deemed to be material)], [(whether by movements in price exceeding limits permitted by [the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] or the stock exchange(s) or the market(s) on/in which the Components are quoted or traded, or otherwise)], or]
- [(iii) on the Relevant Futures and Options Exchange, if Option Contracts on the Index or, as the case may be, on the Components are traded there, or]
- [(iv) on the foreign exchange market(s) in which the rates for the conversion into the Settlement Currency pursuant to § 5 (2) of these Conditions are determined, if applicable, or ]
- [(iv) [v) due to a directive of an authority or of [the Relevant Stock Exchange] [or] [the Relevant Trading System] [, as the case may be,] [(whether by movements in price exceeding limits permitted by [the Relevant Stock Exchange] [or] [the Relevant Trading System] [, as the case may be,] or otherwise)] or due to a moratorium, which is declared in respect of banking activities in the country, in which [the Relevant Stock

Börse] [bzw.] [das Maßgebliche Handelssystem] ansässig ist, oder aufgrund sonstiger Umstände.]

[(c) Der maßgebliche Kurs ist ein Grenzpreis (*limit price*), was bedeutet, dass der für einen Tag ermittelte [•] Kurs für [den betroffenen Basiswert] [den betroffenen Korbbestandteil<sub>(0)</sub>] bzw. für den betroffenen Einzelwert den [•] Kurs an dem unmittelbar vorangehenden Tag um den nach den Vorschriften [des Maßgeblichen Handelssystems] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] oder der Börse(n) bzw. des Markts/der Märkte, an/in der/dem/denen die Einzelwerte notiert oder gehandelt werden, zulässigen maximalen Umfang überschritten bzw. unterschritten hat.]

[[([c] [d]) Der Eintritt eines sonstigen Ereignisses, das nach Ansicht der Emittentin und der Berechnungsstelle nach Ausübung billigen Ermessens (gemäß § 315 BGB bzw. § 317 BGB) die allgemeine Möglichkeit von Marktteilnehmern beeinträchtigt oder behindert, Transaktionen in [dem Basiswert] [dem jeweils betroffenen Basiswert<sub>(0)</sub>] [dem jeweils betroffenen Korbbestandteil<sub>(0)</sub>] [bzw. dem jeweils betroffenen Einzelwert] [sämtlichen Basiswerten] [sämtlichen Korbbestandteilen] [bzw. sämtlichen Einzelwerten] durchzuführen oder diesbezügliche Marktbewertungen zu erhalten.]]

[[[•]] [gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Marktstörung einfügen: [•].]

**[im Fall von Währungswechselkursen als Basiswert bzw. Korbbestandteil gegebenenfalls folgenden Text einfügen:]**

[[in Bezug auf einen Währungswechselkurs als [Basiswert] [Korbbestandteil]:]

[(a) die Suspendierung oder das Ausbleiben der Bekanntgabe des maßgeblichen Kurses an einem für die Berechnung eines Auszahlungsbetrags bzw. eines Kündigungsbetrags maßgeblichen [[Basiswert] [Korbbestandteil]-Berechnungstag] [Kalendertag] [gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•]] oder]

[(b) der Umstand, dass ein Maßgebliches Land (aa) Kontrollen einführt oder eine entsprechende Absicht bekundet, (bb) (i) Gesetze und Vorschriften einführt oder eine entsprechende Absicht bekundet oder

Exchange] [or] [the Relevant Trading System] is located, or due to any other reasons whatsoever.]

[(c) The relevant price is a "limit price", which means that the [•] price for [the affected Underlying] [the affected Basket Component<sub>(0)</sub>] [or, as the case may be, the affected Component] for a day has increased or decreased from the immediately preceding day's [•] price by the maximum amount permitted under applicable rules of [the Relevant Trading System] [or] [the Relevant Stock Exchange] [, as the case may be,] or the stock exchange(s) or the market(s) on/in which the Components are quoted or traded.]

[[([c] [d]) The occurrence of any other event that, in the opinion of the Issuer and the Calculation Agent at their reasonable discretion (pursuant to § 315 of the BGB or, as the case may be, § 317 of the BGB), disrupts or impairs the ability of market participants in general to effect transactions in, or obtain market values for [the Underlying] [the affected Underlying<sub>(0)</sub>] [the affected Basket Component<sub>(0)</sub>] [or, as the case may be, the affected Component] [all Underlyings] [all Basket Components] [or, as the case may be, all Components].]]

[[[•]] [if appropriate, insert other determination in the context of a market disruption: [•].]

**[in case of currency exchange rates as the Underlying or Basket Component, as the case may be, insert, if appropriate, the following text:]**

[[in relation to a currency exchange rate used as as [the Underlying] [the Basket Component]:]

[(a) a suspension or a failure of the announcement of the relevant price on any [[Underlying] [Basket Component] Calculation Date] [calendar day] [if appropriate, insert different point of temporal reference: [•]] relevant for determining the Settlement Amount or the Termination Amount, as the case may be, or]

[(b) a Relevant Country (aa) imposes any controls or announces its intention to impose any controls or (bb) (i) implements or announces its intention to implement or (ii) changes or announces its intention to change the interpretation or administration of any laws

(ii) die Auslegung oder Anwendung von Gesetzen oder Vorschriften ändert oder eine entsprechende Absicht bekundet, und die Emittentin und/oder deren verbundene Unternehmen nach Auffassung der Berechnungsstelle dadurch voraussichtlich in ihren Möglichkeiten beeinträchtigt werden, eine im Zusammenhang mit dem Währungswechselkurs verwendete Währung zu erwerben, zu halten, zu übertragen, zu veräußern oder andere Transaktionen in Bezug auf diese Währung durchzuführen, oder]

[(c) das Eintreten eines Ereignisses, das es der Emittentin, und/oder deren verbundenen Unternehmen nach Feststellung der Emittentin und der Berechnungsstelle unmöglich machen würde, die folgenden Handlungen vorzunehmen, bzw. deren Vornahme beeinträchtigen oder verzögern würde:]

[(i) Umtausch einer im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs verwendeten Währung in die Auszahlungswährung bzw. in eine sonstige Währung auf üblichen und legalen Wegen oder Transferierung einer dieser Währungen innerhalb des Maßgeblichen Landes bzw. aus dem entsprechenden Land, infolge von dem Maßgeblichen Land verhängter Kontrollen, die einen solchen Umtausch oder eine solche Transferierung einschränken oder verbieten;]

[(ii) Umtausch einer im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs verwendeten Währung in die Auszahlungswährung bzw. in eine sonstige Währung zu einem Kurs, der nicht schlechter ist als der für inländische Finanzinstitute mit Sitz in dem Maßgeblichen Land geltende Kurs;]

[(iii) Transferierung einer im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs verwendeten Währung von Konten innerhalb des Maßgeblichen Landes auf Konten außerhalb des Maßgeblichen Landes, oder]

[(iv) Transferierung einer im Zusammenhang mit einem Währungswechselkurs verwendeten Währung zwischen Konten in dem Maßgeblichen Land oder an eine nicht in dem Maßgeblichen Land ansässige Person.]]

[(d) die Suspendierung oder eine nach

or regulations, in each case which the Calculation Agent determines is likely to affect the Issuer's and/or any of its affiliates' ability to acquire, hold, transfer or realise the currency used in connection with the currency exchange rate or otherwise to effect transactions in relation to such currency, or]

[(c) the occurrence at any time of an event, which the Issuer and the Calculation Agent determine would have the effect of preventing, restricting or delaying the Issuer and/or any of its affiliates from:]]

[(i) converting the currency used in connection with the currency exchange rate into the Settlement Currency or into another currency through customary legal channels or transferring within or from any Relevant Country either currency, due to the imposition by such Relevant Country of any controls restricting or prohibiting such conversion or transfer, as the case may be;]

[(ii) converting the currency used in connection with the currency exchange rate into the Settlement Currency or into another currency at a rate at least as favourable as the rate for domestic financial institutions located in any Relevant Country;]

[(iii) delivering the currency used in connection with the currency exchange rate from accounts inside any Relevant Country to accounts outside such Relevant Country; or]

[(iv) transferring the currency used in connection with the currency exchange rate used between accounts inside any Relevant Country or to a party that is a non-resident of such Relevant Country.]]

[(d) a suspension or a restriction imposed on

Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle wesentliche Einschränkung des Handels]

[(i) in einer im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs verwendeten Währung in dem Maßgeblichen Devisenmarkt allgemein, oder]

[(ii) an der Maßgeblichen Terminbörse, falls dort Optionskontrakte auf eine im Zusammenhang mit einem Währungswechsellkurs verwendete Währung gehandelt werden, oder]

[(iii) aufgrund einer Anordnung einer Behörde oder des Maßgeblichen Devisenmarkts bzw. aufgrund eines Moratoriums für Bankgeschäfte in dem Land, in dem der Maßgebliche Devisenmarkt ansässig ist, oder aufgrund sonstiger Umstände. ] ]

[(•)] *[gegebenenfalls andere Bestimmung im Zusammenhang mit der Marktstörung einfügen: [•].]*

[(4) Eine Verkürzung der regulären Handelszeiten oder eine Beschränkung der Stunden oder Anzahl der Tage, an denen ein Handel stattfindet, gilt nicht als Marktstörung, sofern die Einschränkung auf einer Änderung der regulären Handelszeiten [des Maßgeblichen Handelssystems] [bzw.] [der Maßgeblichen Börse] [oder] [des Maßgeblichen Devisenmarkts] beruht, die mindestens eine (1) Stunde vor (i) entweder dem tatsächlichen regulären Ende der Handelszeiten [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] [oder] [an dem Maßgeblichen Devisenmarkt] oder (ii) dem Termin für die Abgabe von Handelsaufträgen zur Bearbeitung an dem betreffenden Tag [in dem Maßgeblichen Handelssystem] [bzw.] [an der Maßgeblichen Börse] [oder] [an dem Maßgeblichen Devisenmarkt], je nachdem welcher Zeitpunkt früher ist, angekündigt worden ist. Eine im Laufe eines Tages auferlegte Beschränkung im Handel aufgrund von Preisbewegungen, die bestimmte vorgegebene Grenzen überschreiten, gilt nur dann als Marktstörung, wenn diese Beschränkung bis zum Ende der Handelszeit an dem betreffenden Tag fort dauert.] ]

[(5) Das Bestehen einer Marktstörung vor [dem Bewertungstag] [einem Bewertungsdurchschnittstag] [bzw. vor] [,] [dem Beobachtungstag] [einem Beobachtungstag] [bzw. vor] [dem Festlegungstag] *[gegebenenfalls anderen zeitlichen Bezugspunkt einfügen: [•].]* bleibt für die Feststellung des Erreichens, Überschreitens oder Unterschreitens einer nach diesen Bedingungen maßgeblichen Schwelle oder

trading, the latter of which is in the Issuer's and Calculation Agent's opinion significant,]

[(i) in the currency used in connection with the currency exchange rate on the Relevant Exchange Market in general, or]

[(ii) on the Relevant Futures and Options Exchange, if Option Contracts on the currency used in connection with the currency exchange rate are traded there, or]

[(iii) due to a directive of an authority or of the Relevant Exchange Market or due to a moratorium, which is declared in respect of banking activities in the country, in which the Relevant Exchange Market is located, or due to any other reasons whatsoever. ] ]

[(•)] *[if appropriate, insert other determination in the context of a market disruption: [•].]*

[(4) Any closing prior to the scheduled trading time or any restriction of the hours or the number of days during which trading takes place is not deemed to be a Market Disruption, if the restriction is based on a change in regular trading hours [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [or] [on the Relevant Exchange Market] [, as the case may be,] announced in advance at least one (1) hour prior to the earlier of (i) the actual closing time for the regular trading hours [in the Relevant Trading System] [or] [on the Relevant Stock Exchange] [or] [in the Relevant Exchange Market] [, as the case may be,] or (ii) the submission deadline for orders entered [into the Relevant Trading System] [or] [into the Relevant Stock Exchange] [or] [into the Relevant Exchange Market] [, as the case may be,] for execution on the relevant day. A restriction of trading which is levied during the course of any day due to price developments exceeding certain prescribed limits shall only be deemed to be a Market Disruption if such restriction continues until the end of trading hours on the relevant day.] ]

[(5) The existence of a Market Disruption prior to [the Valuation Date] [a Valuation Averaging Date] [or] [,] [the Observation Date] [an Observation Date] [or] [the Fixing Date] [, as the case may be,] *[if appropriate, insert different point of temporal reference: [•].]* shall be disregarded when determining reaching, exceeding or falling short of any threshold or limit, relevant under these



Grenze unberücksichtigt. ] ]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•.] ]

### § 9

#### Berechnungsstelle; Zahlstelle

- [(1) Die Berechnungsstelle und die Zahlstelle (die „**Wertpapierstellen**“) übernehmen diese Funktion jeweils in Übereinstimmung mit diesen Bedingungen. Jede der Wertpapierstellen haftet dafür, dass sie im Zusammenhang mit den Wertpapieren Handlungen bzw. Berechnungen vornimmt, nicht vornimmt oder nicht richtig vornimmt oder sonstige Maßnahmen trifft oder unterlässt nur, wenn und soweit sie jeweils die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns verletzt hat.]
- [(2) Jede der Wertpapierstellen handelt ausschließlich als Erfüllungsgehilfin der Emittentin und hat keinerlei Pflichten gegenüber dem Wertpapiergläubiger. Die Wertpapierstellen sind jeweils von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.]
- [(3) Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit jede oder alle der Wertpapierstellen durch eine andere Gesellschaft zu ersetzen, eine oder mehrere zusätzliche Wertpapierstellen zu bestellen und deren Bestellung zu widerrufen. Ersetzung, Bestellung und Widerruf werden gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]
- [(4) Jede der Wertpapierstellen ist berechtigt, durch schriftliche Anzeige gegenüber der Emittentin jederzeit ihr Amt niederzulegen. Die Niederlegung wird nur wirksam mit der Bestellung einer anderen Gesellschaft als Berechnungsstelle bzw. als Zahlstelle durch die Emittentin. Niederlegung und Bestellung werden gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•.] ]

### § 10

#### Ersetzung der Emittentin

- [(1) Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger eine andere Gesellschaft der UBS Gruppe als Emittentin (die „**Neue Emittentin**“) hinsichtlich aller Verpflichtungen aus oder in Verbindung mit den Wertpapieren an die Stelle der Emittentin zu setzen, sofern]

Conditions. ] ]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•.] ]

### § 9

#### Calculation Agent; Paying Agent

- [(1) The Calculation Agent and the Paying Agent (the „**Security Agents**“) shall assume such role in accordance with these Conditions. Each of the Security Agents shall be liable for making, failing to make or incorrectly making any measure or calculations, as the case may be, or for taking or failing to take any other measures only if and insofar as they fail to exercise the due diligence of a prudent businessman.]
- [(2) Each of the Security Agents acts exclusively as vicarious agent of the Issuer and has no obligations to the Securityholder. Each of the Security Agents is exempt from the restrictions under § 181 of the BGB.]
- [(3) The Issuer is entitled at any time to replace any or all of the Security Agents by another company, to appoint one or several additional Security Agents, and to revoke their appointments. Such replacement, appointment and revocation shall be notified in accordance with § 11 of these Conditions.]
- [(4) Each of the Security Agents is entitled to resign at any time from its function upon prior written notice to the Issuer. Such resignation shall only become effective if another company is appointed by the Issuer as Calculation Agent or as Paying Agent, as the case may be. Resignation and appointment are notified in accordance with § 11 of these Conditions.]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•.] ]

### § 10

#### Substitution of the Issuer

- [(1) The Issuer is entitled at any time, without the consent of the Securityholders, to substitute another company within the UBS Group as issuer (the „**New Issuer**“) with respect to all obligations under or in connection with the Securities, if]

- |  |   |
|--|---|
| <p>[(i) die Neue Emittentin alle Verpflichtungen der Emittentin aus oder in Verbindung mit den Wertpapieren übernimmt,]</p> <p>[(ii) die Neue Emittentin alle etwa notwendigen Genehmigungen von den zuständigen Behörden erhalten hat, wonach die Neue Emittentin alle sich aus oder in Verbindung mit den Wertpapieren ergebenden Verpflichtungen erfüllen kann und Zahlungen ohne Einbehalt oder Abzug von irgendwelchen Steuern, Abgaben oder Gebühren an die Zahlstelle transferieren darf, [und] ]</p> <p>[(iii) die Emittentin unbedingt und unwiderruflich die Verpflichtungen der Neuen Emittentin garantiert [und] [.]]</p> <p>[(iv) [•].]</p> <p>[(2) Im Falle einer solchen Ersetzung der Emittentin gilt jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf die Emittentin fortan als auf die Neue Emittentin bezogen.]</p> <p>[(3) Die Ersetzung der Emittentin ist für die Wertpapiergläubiger endgültig und bindend und wird den Wertpapiergläubigern unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.]</p> <p><i>[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]</i></p> | <p>[(i) the New Issuer assumes all obligations of the Issuer under or in connection with the Securities,]</p> <p>[(ii) the New Issuer has obtained all necessary authorisations, if any, by the competent authorities, under which the New Issuer may perform all obligations arising under or in connection with the Securities and transfer payments to the Paying Agent without withholding or deduction of any taxes, charges or expenses, [and] ]</p> <p>[(iii) the Issuer unconditionally and irrevocably guarantees the obligations of the New Issuer [, and] [.]]</p> <p>[(iv) [•].]</p> <p>[(2) In case of such a substitution of the Issuer, any reference in these Conditions to the Issuer shall forthwith be deemed to refer to the New Issuer.]</p> <p>[(3) The substitution of the Issuer shall be final, binding and conclusive on the Securityholders and will be published to the Securityholders without undue delay in accordance with § 11 of these Conditions.]</p> <p><i>[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]</i></p> |
|--|---|

## § 11 Bekanntmachungen

- [(1) Bekanntmachungen, die die Wertpapiere betreffen, werden in einer der jeweils maßgeblichen Rechtsordnung entsprechenden Form veröffentlicht. Soweit rechtlich zulässig, werden die Bekanntmachungen den Wertpapiergläubigern ausschließlich durch Mitteilung der Emittentin an die Clearingstelle zur Benachrichtigung der Wertpapiergläubiger übermittelt.]
- [(2) Bekanntmachungen sind mit Veröffentlichung bzw. mit Mitteilung an die Clearingstelle durch die Emittentin den Wertpapiergläubigern gegenüber wirksam abgegeben.]
- [(3) Bekanntmachungen sind, falls sie der Clearingstelle zugehen, am dritten Tag nach Zugang bei der Clearingstelle den Wertpapiergläubigern wirksam zugegangen oder, falls sie veröffentlicht werden (unabhängig davon, ob dies zusätzlich geschieht), am Tag der Veröffentlichung oder, falls sie mehr als einmal veröffentlicht werden, am Tag der ersten

## § 11 Publications

- [(1) Publications relating to the Securities will be published in the manner required by the relevant jurisdiction. To the extent legally possible, the publications will be published by way of the Issuer's notification to the Clearing Agent for the purpose of notifying the Securityholders.]
- [(2) All publications have been validly given to the Securityholders with their publication or with the Issuer's notification to the Clearing Agent, as the case may be.]
- [(3) All publications shall, in case of the Issuer's notification to the Clearing Agent, be effectively given to the Securityholders on the third day after their receipt by the Clearing Agent or, if published (whether or not such publication occurs in addition to a notification to the Clearing Agent) on the date of their publication, or, if published more than once, on the date of their

Veröffentlichung, oder falls Veröffentlichungen in mehr als einem Medium erforderlich sind, am Tag der ersten Veröffentlichung in allen erforderlichen Medien. Im Fall der Bekanntmachung sowohl durch Veröffentlichung als auch durch Erklärung gegenüber der Clearingstelle ist die zeitlich vorangehende Bekanntmachung bzw. Erklärung maßgeblich.]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]

first publication, or, if a publication is required in more than one medium, on the date of the first publication in all required media. In case of announcement by both publication and the Issuer's notification to the Clearing Agent, the publication becomes effective on the date of the first of such publication or Issuer's notification, as the case may be.]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]

## § 12

### Begebung weiterer Wertpapiere; Ankauf; Einziehung; Entwertung

- (1) Die Emittentin ist berechtigt, ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger, jederzeit weitere Wertpapiere mit gleicher Ausstattung in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Wertpapieren eine einheitliche Serie bilden, wobei in diesem Fall der Begriff „Wertpapier“ entsprechend auszulegen ist.
- (2) Die Emittentin ist berechtigt, ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger, jederzeit Wertpapiere zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Wertpapiere können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, erneut begeben, weiterverkauft oder entwertet werden.
- (3) Die Emittentin ist berechtigt, ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger, jederzeit ausstehende Wertpapiere einzuziehen und damit ihre Anzahl zu reduzieren.
- (4) Aufstockung bzw. Reduzierung der Wertpapiere werden unverzüglich gemäß § 11 dieser Bedingungen bekannt gemacht.
- (5) Sämtliche vollständig zurückgezahlten Wertpapiere sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

## § 13

### Sprache

[[Diese Bedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigelegt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.] [Diese Bedingungen sind in englische Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die deutsche Sprache ist beigelegt. Der englische Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die deutsche Sprache ist unverbindlich.]]

## § 12

### Issue of further Securities; Purchase; Call; Cancellation

- (1) The Issuer is entitled at any time to issue, without the consent of the Securityholders, further securities having the same terms and conditions as the Securities so that the same shall be consolidated and form a single series with such Securities, and references to "Security" shall be construed accordingly.
- (2) The Issuer is entitled at any time to purchase, without the consent of the Securityholders, Securities at any price. Such Securities may be held, reissued, resold or cancelled, all at the option of the Issuer.
- (3) The Issuer is entitled at any time to call, without the consent of the Securityholders, outstanding Securities and to reduce their number.
- (4) Increase or reduction of Securities shall be notified without undue delay in accordance with § 11 of these Conditions.
- (5) All Securities redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

## § 13

### Language

[[These Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.] [These Conditions are written in the English language and provided with a German language translation. The English text shall be controlling and binding. The German language translation is provided for convenience only.]]

[gegebenenfalls alternative oder zusätzliche Bestimmungen einfügen: [•].]

[if appropriate, insert alternative or additional provisions: [•].]

#### § 14

##### **Anwendbares Recht; Erfüllungsort; Gerichtsstand; Zustellungsbevollmächtigte; Korrekturen; Teilunwirksamkeit**

- (1) Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten aus den in diesen Bedingungen geregelten Angelegenheiten bestimmen sich in jeder Hinsicht nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. [•]
- (2) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Klagen oder sonstigen Verfahren aus oder im Zusammenhang mit den Wertpapieren ist, soweit rechtlich zulässig, Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.
- (3) Die UBS AG, Niederlassung [London] [Jersey], in ihrer Funktion als Emittentin und die UBS Limited in ihren Funktionen als Anbieterin und Zahlstelle ernennen hiermit die UBS Deutschland AG, Stephanstraße 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, als deutsche Bevollmächtigte, an die innerhalb der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen jedes Verfahrens aus oder im Zusammenhang mit den Wertpapieren die Zustellung bewirkt werden kann (die „**Zustellungsbevollmächtigte**“). Falls, aus welchem Grund auch immer, die Zustellungsbevollmächtigte diese Funktion nicht mehr ausübt oder keine Anschrift innerhalb der Bundesrepublik Deutschland mehr hat, verpflichten sich die UBS AG, Niederlassung [London] [Jersey], und die UBS Limited, eine Ersatz-Zustellungsbevollmächtigte in der Bundesrepublik Deutschland zu ernennen. Hiervon unberührt bleibt die Möglichkeit, die Zustellung in jeder anderen gesetzlich zulässigen Weise zu bewirken.
- (4) Die Emittentin ist berechtigt, in diesen Bedingungen (i) offensichtliche Schreib- oder Rechenfehler oder ähnliche offenbare Unrichtigkeiten sowie (ii) widersprüchliche oder lückenhafte Bestimmungen ohne Zustimmung der Wertpapiergläubiger zu ändern bzw. zu ergänzen, wobei in den unter (ii) genannten Fällen nur solche Änderungen bzw. Ergänzungen zulässig sind, die unter Berücksichtigung der Interessen der Emittentin für die Wertpapiergläubiger zumutbar sind, das heißt die finanzielle Situation der Wertpapiergläubiger nicht wesentlich verschlechtern. Änderungen bzw. Ergänzungen dieser Bedingungen werden gemäß § 11 bekannt gemacht.
- (5) Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder

#### § 14

##### **Governing Law; Place of Performance; Place of Jurisdiction; Agent of Process; Corrections; Severability**

- (1) The form and content of the Securities as well as all rights and duties arising from the matters provided for in these Conditions shall in every respect be governed by the laws of the Federal Republic of Germany. [•]
- (2) The place of performance and place of jurisdiction for all actions or other procedures under or in connection with the Securities shall, to the extent legally possible, be Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.
- (3) Each of UBS AG, [London] [Jersey] Branch, in its role as Issuer and UBS Limited in its roles as Offeror and Paying Agent hereby appoints UBS Deutschland AG, Stephanstrasse 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany, as its agent in the Federal Republic of Germany to receive service of process in any proceedings under or in connection with the Securities in the Federal Republic of Germany (the “**Agent of Process**”). If, for any reason, such Agent of Process ceases to act as such or no longer has an address in the Federal Republic of Germany, UBS AG, [London] [Jersey] Branch, and UBS Limited agree to appoint a substitute agent of process in the Federal Republic of Germany. Nothing herein shall affect the right to serve the process in any other manner permitted by law.
- (4) The Issuer is entitled to change or amend, as the case may be, in these Conditions (i) any manifest writing or calculation errors or other manifest incorrectness as well as (ii) any conflicting or incomplete provisions without the consent of the Securityholders, provided that in the cases referred to under (ii) only such changes or amendments shall be permissible which are acceptable to the Securityholders taking into account the interests of the Issuer, *i.e.* which do not materially impair the financial situation of the Securityholders. Any changes or amendments of these Conditions shall be notified in accordance with § 11.
- (5) If any of the provisions of these Conditions is or becomes invalid in whole or in part, the

werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen wirksam. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die den wirtschaftlichen Zwecken der unwirksamen Bestimmung so weit wie rechtlich möglich entspricht. Entsprechendes gilt für etwaige Lücken in den Bedingungen.

remaining provisions shall remain valid. The invalid provision shall be replaced by a valid provision, which, to the extent legally possible, serves the economic purposes of the invalid provision. The same applies to gaps, if any, in these Conditions.

#### **IV. INFORMATIONEN ÜBER [DEN BASISWERT] [DIE BASISWERTE]**

Die nachfolgenden Informationen über [den Basiswert] [die Basiswerte] bestehen lediglich aus Auszügen oder Zusammenfassungen von

**[Informationen, die [Angaben über die Quelle bzw. Quellen, aus der bzw. denen die Informationen stammen: [•]] allgemein zugänglich sind] [Informationen, die die Emittentin [Angaben über die Quelle bzw. Quellen, aus der bzw. denen die Informationen stammen: [•]] erhalten hat].** Die Emittentin und die Anbieterin bestätigen, dass diese Informationen korrekt wiedergegeben wurden und dass - soweit es der Emittentin und der Anbieterin bekannt ist und die Emittentin und die Anbieterin aus diesen [allgemein zugänglichen Informationen] [von dieser Dritten Partei veröffentlichten Informationen] ableiten konnten - keine Tatsachen unterschlagen wurden, die die reproduzierten Informationen unkorrekt oder irreführend gestalten würden.

[Der Index Sponsor erklärt, dass die in diesem Abschnitt gemachten Angaben seines Wissens nach richtig sind und keine wesentlichen Umstände ausgelassen worden sind.]

**[Die folgenden Informationen beschreiben [den Basiswert] [die Basiswerte].]**

**[gegebenenfalls Angaben über die Quelle bzw. Quellen, aus der bzw. denen die nachfolgenden Informationen stammen: [•]]**

**[Angaben darüber, wo Angaben über die vergangene und künftige Wertentwicklung [des Basiswerts] [der Basiswerte] und [seine Volatilität] [ihre Volatilität] eingeholt werden können: [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung der Aktie [einschließlich Bezeichnung der Gesellschaft und ISIN] einfügen: [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Index [einschließlich Bezeichnung des Index Sponsors und gegebenenfalls ISIN] einfügen: [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Währungswechselkurses [gegebenenfalls einschließlich ISIN] einfügen: [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Edelmetalls [gegebenenfalls einschließlich ISIN] einfügen [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Rohstoffs [gegebenenfalls einschließlich ISIN] einfügen [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Zinssatzes [gegebenenfalls einschließlich ISIN] einfügen [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des sonstigen Wertpapiers [gegebenenfalls einschließlich ISIN] einfügen [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Fondsanteils [gegebenenfalls einschließlich ISIN] einfügen [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Korbs aus den vorgenannten Werten [gegebenenfalls einschließlich ISIN und Gewichtung] einfügen [•]]**

**[gegebenenfalls Beschreibung des Portfolios aus den vorgenannten Werten [gegebenenfalls einschließlich ISIN und Gewichtung] einfügen [•]]**

## V. STEUERLICHE GESICHTSPUNKTE

### 1. Allgemeine Hinweise

Die nachfolgende Darstellung der steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in die Wertpapiere basiert auf den rechtlichen Vorschriften, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Prospekts gelten. Potenzielle Erwerber und Verkäufer der Wertpapiere sollten sich darüber im Klaren sein, dass sich die Besteuerung aufgrund zukünftiger Änderungen der gesetzlichen Vorschriften ändern kann. Die Darstellung spiegelt die Beurteilung der steuerlichen Konsequenzen durch die Emittentin wider und darf nicht als Garantie einer bestimmten steuerlichen Behandlung verstanden werden.

Darüber hinaus darf die Darstellung nicht als alleinige Grundlage für die steuerliche Beurteilung einer Anlage in die Wertpapiere dienen, da letztlich auch die individuelle Situation des einzelnen Anlegers berücksichtigt werden muss. Die Stellungnahme beschränkt sich daher auf einen allgemeinen Überblick über mögliche steuerliche Konsequenzen.

**[Für Steuerzwecke:** Die Wertpapiere dürfen nicht von einer Tochtergesellschaft oder einer anderen Niederlassung der Emittentin als der UBS AG, Niederlassung [London][Jersey], gehalten werden, es sei denn in Fällen, in denen sie unverzüglich an einen anderen Geschäftspartner zum Vertrieb oder andere Zwecke weiterübertragen werden.]

### 2. Schweiz

[In der Schweiz, am eingetragenen Hauptsitz der UBS AG (Zürich/Basel), handelnd durch ihre Niederlassung [London, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich] [Jersey, 24 Union Street, Saint Helier, Jersey JE4 8UJ], als Emittentin der Wertpapiere, wird keine schweizerische Verrechnungssteuer (schweizerische Quellensteuer) erhoben.]

[ggf. weitere steuerliche Konsequenzen, insbesondere zur einer Erhebung einer schweizerische Quellensteuer, einfügen: [•]]

### 3. Bundesrepublik Deutschland

[bei einem Angebot in Deutschland Stellungnahme zu weiteren steuerlichen Konsequenzen einfügen: [•]]

#### Quellensteuer

Erlöse aus der Veräußerung oder Ausübung der Wertpapiere unterliegen keiner deutschen Quellensteuer.]

### 4. [•]

[bei einem Angebot in weiteren Ländern entsprechende Stellungnahmen zu steuerlichen Konsequenzen einfügen: [•]]

**Anlegern wird ferner empfohlen, im Hinblick auf die individuellen steuerlichen Auswirkungen der Anlage den eigenen steuerlichen Berater zu konsultieren.**

## VI. VERKAUFSBESCHRÄNKUNGEN

Die Verbreitung dieses Prospekts und das Angebot der Wertpapiere können in bestimmten Ländern gesetzlichen Beschränkungen unterliegen. Die Emittentin bzw. die Anbieterin gibt keine Zusicherung über die Rechtmäßigkeit der Verbreitung dieses Prospekts oder des Angebots der Wertpapiere in irgendeinem Land nach den dort geltenden Registrierungs- und sonstigen Bestimmungen oder geltenden Ausnahmeregelungen und übernimmt keine Verantwortung dafür, dass eine Verbreitung des Prospekts oder ein Angebot ermöglicht werden.

Soweit nicht nachfolgend ausdrücklich ausgeführt, hat die Emittentin bzw. die Anbieterin keinerlei Maßnahmen ergriffen und wird keinerlei Maßnahmen ergreifen, um das öffentliche Angebot der Wertpapiere oder ihren Besitz oder den Vertrieb von Angebotsunterlagen in Bezug auf die Wertpapiere in irgendeiner Rechtsordnung zulässig zu machen, in der zu diesem Zweck besondere Maßnahmen ergriffen werden müssen. Demgemäß dürfen in keinem Land die Wertpapiere direkt oder indirekt angeboten oder verkauft oder der Prospekt, irgendwelche Werbung oder sonstige Verkaufsunterlagen verbreitet oder veröffentlicht werden, es sei denn in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden rechtlichen Vorschriften. Personen, die im Besitz dieses Prospekts sind, müssen sich über die geltenden Beschränkungen informieren und diese einhalten.

### Öffentliches Angebot der Wertpapiere innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Jeder Käufer der Wertpapiere verpflichtet sich und erklärt sich damit einverstanden, dass er die Wertpapiere zu keinem Zeitpunkt öffentlich an Personen innerhalb eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraums, der die Europäische Richtlinie 2003/71/EG (nachfolgend die „**Prospektrichtlinie**“, wobei der Begriff der Prospektrichtlinie sämtliche Umsetzungsmaßnahmen jedes der Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums mitumfasst) umgesetzt hat, anbieten wird, außer in Übereinstimmung mit einem folgend beschriebenen Angebot der jeweiligen Wertpapiere:

- (a) innerhalb des Zeitraums, beginnend nach Veröffentlichung des Basisprospekts, der in Übereinstimmung mit der Prospektrichtlinie gebilligt worden ist und, soweit erforderlich, dessen grenzüberschreitende Geltung in Übereinstimmung mit §§ 17, 18 des Wertpapierprospektgesetzes angezeigt worden ist, endend zwölf Monate nach der Veröffentlichung des maßgeblichen Basisprospekts;
- (b) an juristische Personen, die in Bezug auf ihre Tätigkeit auf den Finanzmärkten zugelassen sind bzw. beaufsichtigt werden. Dazu zählen: Kreditinstitute, Wertpapierfirmen, sonstige zugelassene oder beaufsichtigte Finanzinstitute, Versicherungsgesellschaften, Organismen für gemeinsame Anlagen und ihre Verwaltungsgesellschaften, Pensionsfonds und ihre Verwaltungsgesellschaften, Warenhändler sowie Einrichtungen, die weder zugelassen sind noch beaufsichtigt werden und deren einziger Geschäftszweck in der Wertpapieranlage besteht;
- (c) an andere juristische Personen, die zwei der drei Kriterien erfüllen: eine durchschnittliche Beschäftigtenzahl im letzten Geschäftsjahr von mehr als 250, eine Gesamtbilanzsumme von mehr als Euro 43.000.000,00 und ein Jahresnettoumsatz von mehr als Euro 50.000.000,00; sämtlich wie in dem letzten Jahresabschluss bzw. konsolidierten Abschluss ausgewiesen, oder
- (d) unter solchen anderen Umständen, die nicht gemäß Art. 3 der Prospektrichtlinie die Veröffentlichung eines Prospekts durch die Emittentin erfordern.

Der Begriff „öffentliches Angebot von Wertpapieren“ bezeichnet in diesem Zusammenhang eine Mitteilung an das Publikum in jedweder Form und auf jedwede Art und Weise, die ausreichende Informationen über die Angebotsbedingungen und die anzubietenden Wertpapiere enthält, um einen Anleger in die Lage zu versetzen, sich für den Kauf oder die Zeichnung dieser Wertpapiere zu entscheiden. Käufer der Wertpapiere sollten beachten, dass der Begriff „öffentliches Angebot von Wertpapieren“ je nach Umsetzungsmaßnahme in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums variieren kann.

In solchen Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums, die die Prospektrichtlinie noch nicht in nationales Recht umgesetzt haben, dürfen die Wertpapiere ausschließlich in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden rechtlichen Vorschriften direkt oder indirekt angeboten oder verkauft oder der Prospekt, irgendwelche Werbung oder sonstige Verkaufsunterlagen verbreitet oder veröffentlicht werden.



### **Vereinigte Staaten von Amerika**

Die Wertpapiere wurden nicht und werden nicht unter dem United States Securities Act (der „**Securities Act**“) von 1933 in der geltenden Fassung registriert, und der Handel mit den Wertpapieren wurde und wird nicht von der United States Commodity Futures Trading Commission (die „**CFTC**“) unter dem United States Commodity Exchange Act (der „**Commodity Exchange Act**“) genehmigt. Die Wertpapiere oder Anteile an diesen Wertpapieren dürfen weder mittelbar noch unmittelbar zu irgendeinem Zeitpunkt in den Vereinigten Staaten oder an oder für Rechnung von US-Personen angeboten, verkauft, weiterverkauft, geliefert oder gehandelt werden. Wertpapiere dürfen nicht von oder zugunsten einer US-Person oder einer Person in den Vereinigten Staaten ausgeübt oder zurückgezahlt werden. In diesem Zusammenhang sind unter „**Vereinigte Staaten**“ die Vereinigten Staaten von Amerika (die Staaten und District of Columbia), ihre Territorien, Besitzungen und sonstigen Hoheitsgebiete zu verstehen und unter „**US-Personen**“ (i) natürliche Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten, (ii) Körperschaften, Personengesellschaften und sonstige rechtliche Einheiten, die in den oder nach dem Recht der Vereinigten Staaten oder deren Gebietskörperschaften errichtet sind bzw. ihre Hauptniederlassung in den Vereinigten Staaten haben, (iii) Nachlässe oder Treuhandvermögen, die unabhängig von ihrer Einkommensquelle der US-Bundeseinkommensteuer unterliegen, (iv) Treuhandvermögen, soweit ein Gericht in den Vereinigten Staaten die oberste Aufsicht über die Verwaltung des Treuhandvermögens ausüben kann und soweit ein oder mehrere US-Treuhänder zur maßgeblichen Gestaltung aller wichtigen Beschlüsse des Treuhandvermögens befugt sind, (v) Pensionspläne für Arbeitnehmer, Geschäftsführer oder Inhaber einer Körperschaft, Personengesellschaft oder sonstigen rechtlichen Einheit im Sinne von (ii), (vi) zum Zweck der Erzielung hauptsächlich passiver Einkünfte existierende Rechtsträger, deren Anteile zu 10 Prozent oder mehr von Personen im Sinne von (i) bis (v) gehalten werden, falls der jeweilige Rechtsträger hauptsächlich zur Anlage durch diese Personen in einen Warenpool errichtet wurde, dessen Betreiber von bestimmten Auflagen nach Teil 4 der CFTC-Vorschriften befreit ist, weil dessen Teilnehmer keine US-Personen sind, oder (vii) sonstige US-Personen im Sinne der Regulation S aufgrund des Securities Act oder der aufgrund des Commodity Exchange Act geltenden Vorschriften.

*[Gegebenenfalls weitere Verkaufsbeschränkungen einfügen: [•].]*

## **FINANZDOKUMENTE**

Quartalsbericht der UBS AG zum 30. Juni 2007 in englischer Sprache



# Financial Reporting

First	Quarter 2007
Second	
Third	
Fourth	

# UBS Financial Highlights

## UBS Group

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Net profit attributable to UBS shareholders	<b>5,622</b>	3,275	3,147	72	79	8,897	6,651

### Performance indicators from continuing operations

Diluted earnings per share (CHF) <sup>1</sup>	<b>2.69</b>	1.62	1.49	66	81	4.31	2.97
Return on equity attributable to UBS shareholders (%) <sup>2</sup>						33.0	29.3

### Financial Businesses<sup>3</sup>

Operating income	<b>15,651</b>	13,347	12,057	17	30	28,998	24,437
Operating expenses	<b>9,695</b>	9,091	8,017	7	21	18,786	16,422
Net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations	<b>5,152</b>	3,182	3,032	62	70	8,334	6,080
Cost/income ratio (%) <sup>4</sup>	<b>62.0</b>	68.1	66.7			64.8	67.5
Net new money (CHF billion) <sup>5</sup>	<b>34.0</b>	52.8	36.3			86.8	84.3
Personnel (full-time equivalents)	<b>81,557</b>	80,637	71,882	1	13		

### UBS balance sheet & capital management

#### Balance sheet key figures

Total assets	<b>2,539,741</b>	2,514,084	2,132,007	1	19		
Equity attributable to UBS shareholders	<b>51,259</b>	51,606	45,156	(1)	14		

#### Market capitalization

	<b>151,203</b>	149,157	140,729	1	7		
--	----------------	---------	---------	---	---	--	--

#### BIS capital ratios

Tier 1 (%) <sup>6</sup>	<b>12.3</b>	11.7	12.1				
Total BIS (%)	<b>15.5</b>	14.7	14.3				
Risk-weighted assets	<b>378,430</b>	354,603	315,924	7	20		

#### Invested assets (CHF billion)

	<b>3,265</b>	3,112	2,657	5	23		
--	--------------	-------	-------	---	----	--	--

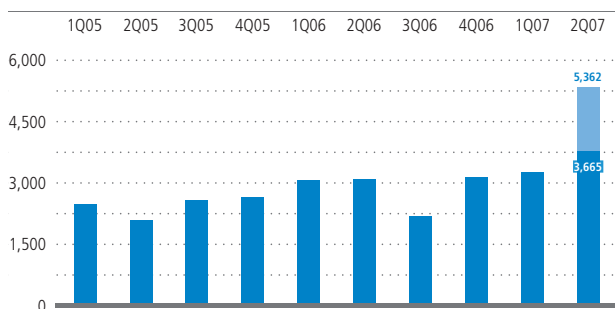
#### Long-term ratings

Fitch, London	<b>AA+</b>	AA+	AA+				
Moody's, New York	<b>Aaa</b>	Aa2	Aa2				
Standard & Poor's, New York	<b>AA+</b>	AA+	AA+				

<sup>1</sup> For the EPS calculation, see note 8 to the financial statements. <sup>2</sup> Net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations year to date (annualized as applicable) / average equity attributable to UBS shareholders less distributions (estimated as applicable). <sup>3</sup> Excludes results from industrial holdings. <sup>4</sup> Operating expenses / operating income less credit loss expense or recovery. <sup>5</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>6</sup> Includes hybrid Tier 1 capital. Please refer to the BIS capital and ratios table in the capital management section.

## Group: Net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations

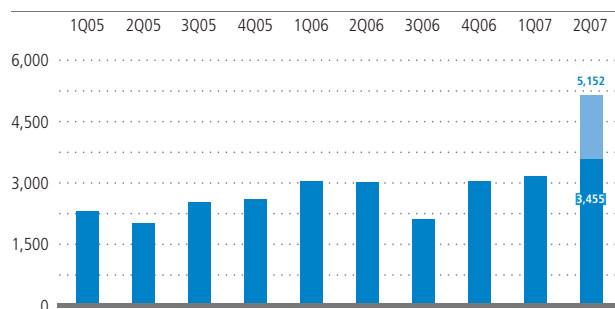
CHF million



■ Impact on net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations from gain on sale of 20.7% stake in Julius Baer (CHF 1,926 million, post-tax) and costs related to the closure of DRCM (CHF 229 million, post-tax)

## Financial Businesses: Net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations

CHF million



■ Impact on net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations from gain on sale of 20.7% stake in Julius Baer (CHF 1,926 million, post-tax) and costs related to the closure of DRCM (CHF 229 million, post-tax)

# Contents

**Letter to shareholders 2**

**UBS (Management Report)**

UBS Results **6**  
UBS Performance Indicators **8**

**Financial Businesses  
(Management Report)**

Financial Businesses Results **12**  
Risk Management  
and Control **18**  
Global Wealth Management  
& Business Banking **23**  
Global Asset Management **37**  
Investment Bank **43**  
Corporate Center **49**

**Industrial Holdings  
(Management Report) 51**

**Balance Sheet &  
Capital Management  
(Management Report) 55**

**Financial Statements**

Income statement **60**  
Balance sheet **61**  
Statement of changes  
in equity **62**  
Statement of recognized  
income and expense **63**  
Statement of cash flows **64**  
Notes to the  
Financial Statements **65**

**UBS Registered Shares 80**

**Financial Calendar**

Publication of Third Quarter 2007 results	Tuesday, 30 October 2007
Publication of Fourth Quarter 2007 results	Thursday, 14 February 2008
Annual General Meeting	Wednesday, 23 April 2008
Publication of First Quarter 2008 results	Tuesday, 6 May 2008

**Switchboards**

Zurich	+41 44 234 1111	New York	+1 212 821 3000
London	+44 20 7568 0000	Hong Kong	+852 2971 8888

**Investor Relations**

Hotline: +41 44 234 4100      email: sh-investorrelations@ubs.com      Internet: www.ubs.com/investors

**Shareholder Services**

UBS AG  
Shareholder Services  
P.O. Box  
CH-8098 Zurich  
Switzerland

Phone: +41 44 235 6202  
Fax: +41 44 235 3154  
email: sh-shareholder-services@ubs.com

**US Transfer Agent**

Mellon Investor Services  
480 Washington Boulevard  
Jersey City, NJ 07310,  
United States of America

calls from the US: +866 541 9689  
calls outside the US: +1 201 680 6578  
Fax: +1 201 680 4675  
email: sh-relations@melloninvestor.com

**Media Relations**

Hotline: +41 44 234 8500      email: mediarelations@ubs.com      Internet: www.ubs.com/media

**Interactive Second Quarter 2007 Report**

An interactive version of this report can be viewed online in the Second Quarter 2007 Results section of the UBS Investors & Analysts website: www.ubs.com/investors.

**Other reports**

All UBS's published financial reports (including SEC filings) are available on the internet at: www.ubs.com/investors. Alternatively, printed copies of our reports can be obtained from: UBS AG, Printed & Branded Products, P.O. Box, CH-8098 Zurich, Switzerland. email: sh-iz-ubs-publikationen@ubs.com.

# Letter to shareholders

## Dear shareholders,

During the quarter, stock markets recovered from the lows reached in mid-March. However, credit market conditions deteriorated sharply from the middle of June onwards. As in first quarter, UBS demonstrated that it is prepared for such mixed conditions, and showed increased results. While we did sustain trading losses in certain areas, these were balanced by income gains elsewhere, and, even excluding the gain on the disposal of our stake in Julius Baer, net attributable profit from the financial businesses reached a new record.

**This quarter, our results include two items that had a significant impact on performance.** The first was the CHF 1,926 million post-tax gain from the sale of our 20.7% stake in Julius Baer. A result of our disposal of Private Banks & GAM in 2005, the stake was held as a financial investment available-for-sale in our accounts. The gain from the sale is therefore included in performance from continuing operations. The second item is the charge related to the closure of Dillon Read Capital Management (DRCM). In May, we announced that DRCM, an alternative investment venture launched in 2006, had not met our expectations and, as a result, we had decided to close the business. This process has now been practically completed. We paid back DRCM's CHF 1.5 billion in outside investor interests, with clients receiving a positive return on their original investment. The portfolios, plus UBS's own capital that was previously managed by DRCM, have moved to the Investment Bank and are now managed within the fixed income division in an integrated fashion. The closure of DRCM led to a charge against profits of CHF 384 million pre-tax (CHF 229 million after tax). This includes accelerated amortization of deferred compensation of former DRCM employees and, to a lesser extent, writedowns for DRCM office leasehold improvements. Including both items – the gain from the sale of the Julius Baer stake and the charge for the closure of DRCM – our financial businesses achieved net profit attributable to UBS shareholders of CHF 5,152 million (from continuing operations). Without these two items, our result would have been CHF 3,455 million in second quarter 2007, up 14% from the same period a year earlier and 9% higher than the record first quarter 2007 performance.

Our key performance indicators – annualized return on equity (RoE), quarterly diluted earnings per share (EPS) and the cost/income ratio – were impacted by the same factors. Including them, RoE was 33.0%, EPS CHF 2.69 and the cost/income ratio 62.0%. Excluding them, RoE would have been 29.8% and EPS CHF 1.84, while the cost/income

ratio would have been 68.0%, compared with 68.1% in first quarter.

**Net fee and commission income reached a record high in second quarter 2007.** At CHF 8,099 million, it represented 52% of operating income. The result was 26% higher than in the same quarter of 2006, and driven by improvements in practically all fee categories. The investment banking business saw a very strong rise in M&A and corporate finance fees and higher equity and debt underwriting fees. One measure of the strength of our market position is our global market share. According to *Dealogic*, this improved to 5.8% in first half 2007 from 4.9% a year earlier. We grew faster than the 21.3% rate of the overall fee pool and our rank rose to fourth from eighth. We achieved market share gains in all regions and product lines. Invested asset levels rose to CHF 3.3 trillion, and, as a result, asset-based fees in our asset and wealth management businesses rose.

Net new money inflows in second quarter 2007 remained strong. In our wealth management units, inflows totaled CHF 35.2 billion, with strong contributions from all markets. The asset management business, however, saw net outflows of CHF 2.0 billion. This reflected the redemption of the DRCM outside investor interests (CHF 1.5 billion) and net outflows from institutional equity mandates – which were partly offset by inflows into multi-asset mandates, alternative and quantitative investments and real estate. In first half 2007 and for the whole of UBS, the inflows of net new money totaled CHF 86.8 billion compared with CHF 84.3 billion in first half 2006 – clearly demonstrating the strength of our wealth and asset management capabilities.

**As we indicated at the start of this letter,** trading businesses are by their nature volatile. Reflecting mixed market developments, the second quarter 2007 result from our trading businesses saw significant swings in both directions. Overall, net income from trading businesses was CHF 3,106 million, down 9% from second quarter 2006. Equities revenues rose from the same quarter a year earlier, supported by positive market conditions, generating strong revenues in Europe. However, we were not satisfied with our fixed income performance. Continued difficulties in the US mortgage securities market led to lower revenues in our rates business and further losses in some of DRCM's former portfolios. The DRCM business itself contributed net negative revenues of approximately CHF 230 million in second quarter 2007. These developments were partially offset by robust credit fixed income results, which rose on global credit trading and proprietary strategies.

**Over the last two years, each of our businesses has exhibited periods of excellent performance.**

As our strategy is long-term and not built on the assumption that markets are always benign, we focus on fundamental trends in client behavior and client needs to identify opportunities for sustainable growth. We also take into account the many challenges and risks we face. In the latest scheduled annual review of our strategy, the Board of Directors and the Group Executive Board concluded that our direction, strategic position and choice of businesses should remain unchanged. In particular, we reaffirmed our belief that our “one firm” approach creates more value for clients and, in turn, for shareholders. Growth in all business groups, and in all countries, is higher than it would be if our business groups operated independently of one another.

As you know, we are working on a number of growth initiatives that are at various stages of implementation. Among them are the expansion of the European wealth management business and US wealth management, together with investment in the Investment Bank fixed income businesses, where we recently appointed Andre Esteves as the new head. The basic strategy of these initiatives remains unchanged. In implementing them, however, we need to balance revenue opportunities with operational and economic efficiency. Thus, the tactics involved in executing our growth strategy will continue to be adapted to varying market conditions.

**Outlook** – This quarter’s downturn in credit and equity markets was a timely reminder of the nature of financial risk, and has continued into third quarter. Our asset and wealth management businesses show sustained strength, and investment banking deal pipelines remain promising. However, markets are currently very volatile, and forecasting is even more difficult than usual. If the current turbulent conditions prevail throughout the quarter, we will probably see a very weak trading result in the Investment Bank, offset by predictable earnings from wealth and asset management. This makes it likely that profits in the second half of 2007 will be lower than in the second half of last year.

14 August 2007

UBS

Marcel Ospel  
Chairman

Marcel Rohner  
Chief Executive Officer







UBS

Management Report

# UBS Results

In first half 2007, UBS reported net profit attributable to UBS shareholders (“attributable profit”) of CHF 8,897 million – with CHF 8,632 million from continuing operations and CHF 265 million from discontinued operations.

In second quarter 2007, UBS reported attributable profit of CHF 5,622 million. This quarter, our results include two items that had a significant impact on performance. In order to fully appreciate their effect, we will show results with them and then explain what our performance would have been without them. The first item is the CHF 1,926 million post-tax gain from the sale of our 20.7% stake in Julius Baer, a result of our disposal of Private Banks & GAM in 2005, which is booked in Corporate Center. As we held the stake as a financial investment available-for-sale in our accounts, the gain from its sale is included in our performance from continuing operations. It is, however, no longer part of our continuing business, and we believe that isolating its impact provides a clearer picture of performance. The second item is the charge of CHF 229 million after tax related to the closure of Dillon Read Capital Management (DRCM), recorded in Global Asset Management. Excluding these two items, attributable profit at Group level from continuing operations

would have been CHF 3,665 million while attributable profit from the financial businesses from continuing operations would have been CHF 3,455 million.

## Balance sheet adjustments

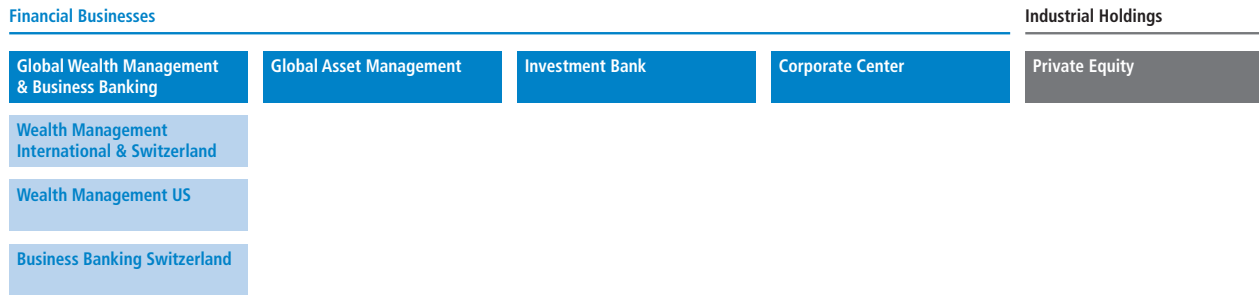
### Netting of balance sheet items

In second quarter, after concluding that we met netting criteria for certain balance sheet items, we decided to start netting the positive and negative replacement values of over-the-counter interest rate swaps processed through the London Clearing House (LCH).

Also, the reclassification of certain receivables and payables resulting from the prime brokerage business, which we first announced in the fourth quarter 2006 report, requires further minor adjustments to our loans and due to customer balance sheet positions on 31 December 2006 and 31 March 2007.

The balance sheet tables in the current report reflect the adjusted current and prior period figures. The adjustments had no impact on UBS’s income statement, earnings per share, credit exposure or level of regulatory capital.

## UBS Reporting Structure



### Initiatives and achievements

#### UBS's brand value is rising

The UBS brand is worth USD 9.8 billion, making it the world's 39th most valuable brand, according to the latest annual *BusinessWeek/Interbrand* survey. The brand value is up 13% from its 42nd ranking last year and has risen just over 50% since 2004.

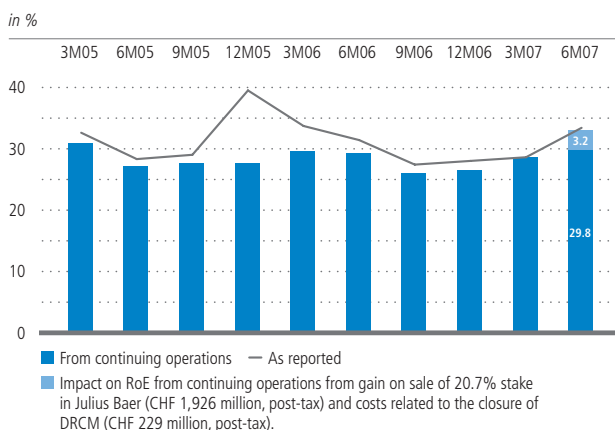
The *BusinessWeek* survey, published annually since 2000 and widely regarded as the industry benchmark, is based on the methodology of Interbrand, a leading brand consultancy. This states that the brand value reflects the current value of anticipated potential future revenue stemming solely from the presence of the brand.

To qualify for the list, each brand must derive at least a third of its earnings outside its home country, be recognizable outside its base of customers, and have publicly available marketing and financial data.

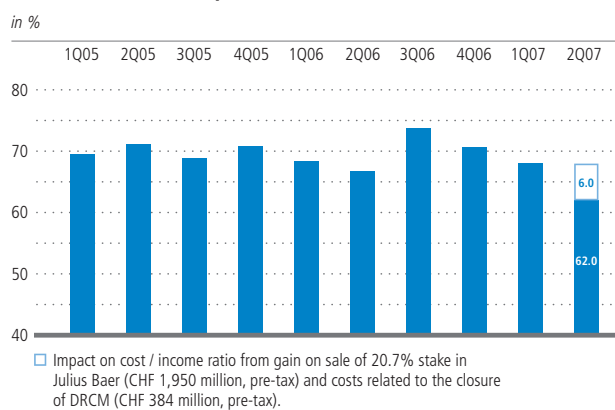
# UBS Performance Indicators

	Year to date				
	30.6.07	31.3.07	30.6.06		
<b>RoE (%)<sup>1</sup></b>					
as reported	33.6	28.8	31.6		
from continuing operations	33.0	28.7	29.3		
	Quarter ended			Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	30.6.07	30.6.06
<b>Diluted EPS (CHF)<sup>2</sup></b>					
as reported	2.82	1.62	1.51	4.45	3.21
from continuing operations	2.69	1.62	1.49	4.31	2.97
<b>Cost / income ratio of the financial businesses (%)<sup>3,4</sup></b>	62.0	68.1	66.7	64.8	67.5
<b>Net new money, financial businesses (CHF billion)<sup>5</sup></b>	34.0	52.8	36.3	86.8	84.3

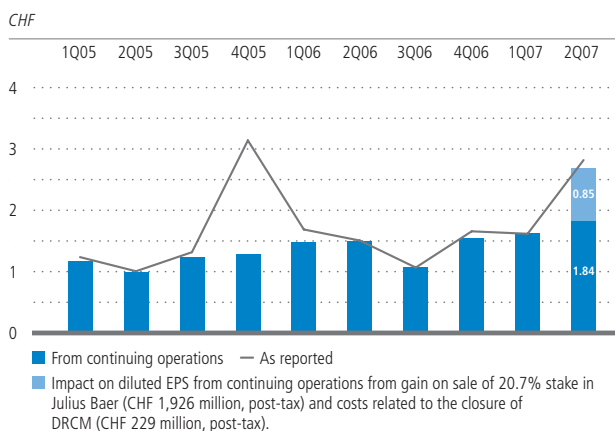
## RoE<sup>1</sup>



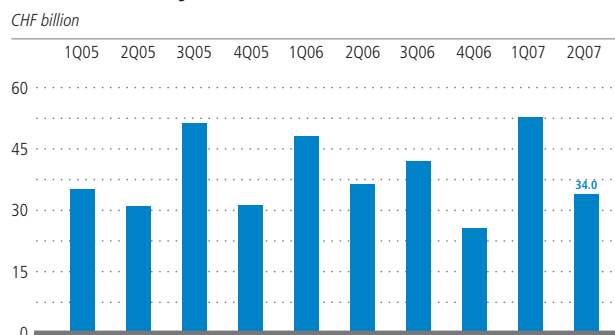
## Cost/income ratio, financial businesses<sup>3,4</sup>



## Diluted EPS<sup>2</sup>



## Net new money, financial businesses<sup>5</sup>



<sup>1</sup> Net profit attributable to UBS shareholders (annualized as applicable) / average equity attributable to UBS shareholders less distributions (estimated as applicable). <sup>2</sup> Details of the EPS calculation can be found in note 8 to the financial statements. <sup>3</sup> Excludes results from industrial holdings. <sup>4</sup> Operating expenses / operating income less credit loss expense or recovery. <sup>5</sup> Excludes interest and dividend income.

## Performance indicators

We focus on four key performance indicators, designed to ensure the delivery of continuously improving returns to our shareholders. All are calculated based on results from continuing operations. The first two, return on equity and diluted earnings per share, are based on the results of the entire firm. The cost/income ratio and net new money indicators are limited to our financial businesses. On this basis, performance indicators in second quarter 2007 show:

- annualized return on equity in first half 2007 of 33.0%. The increase compared to first half 2006 is primarily attributable to the post-tax gain of CHF 1,926 million (pre-tax CHF 1,950 million) from the sale of our stake in Julius Baer, partially offset by the costs related to the closure of DRCM (post-tax CHF 229 million, pre-tax CHF 384 million). Excluding these items, annualized return on equity would have been 29.8%, up from 29.3% in the same period a year earlier and well above our target of a 20% minimum over the cycle. This increase relates to higher attributable net profit partially offset by the higher average equity base, which was driven by strong retained earnings.
- diluted earnings per share for second quarter of CHF 2.69, which was influenced by the same factors as return on equity. Excluding the gain from the sale of the Julius Baer stake and the costs of the closure of DRCM, diluted earnings per share would have been CHF 1.84, up 23% or CHF 0.35 from CHF 1.49 in the same quarter a year earlier, reflecting the increase in net profit and a 4% reduction in the average number of shares outstanding following further share repurchases.
- a quarterly cost/income ratio in the financial businesses of 62.0%, also impacted by the factors mentioned above. Adjusted for these, the cost/income ratio would have been 68.0%, up from the all-time low of 66.7% set in the same quarter last year. Income increased on higher fee and commission income but was more than offset by higher costs, which were up on increased personnel and general and administrative expenses related to the global expansion of UBS's business and further investments to support growth. Over the last year, we have added over 9,500 employees in areas with long-term strategic business potential. Of the total increase, over 2,500 came from the acquisition of Piper Jaffray, McDonald Investments, Banco Pactual and the ABN AMRO global futures and options businesses.

- net new money of CHF 34.0 billion in second quarter 2007, down from CHF 36.3 billion in the same period a year earlier. The wealth management units recorded inflows of CHF 35.2 billion this quarter, up from CHF 31.2 billion in second quarter 2006. Inflows in the international and Swiss wealth management business rose by CHF 2.2 billion to CHF 32.7 billion, with strong contributions from all regions. Net new money in European wealth management was CHF 2.6 billion in second quarter 2007, down from CHF 7.2 billion in second quarter a year earlier, reflecting lower contributions from all markets except Germany and Italy. Inflows into our domestic wealth management business in the US were CHF 2.5 billion in second quarter, up from CHF 0.7 billion a year earlier, but down from CHF 10.9 billion in first quarter 2007. The second quarter is usually the weakest of the year, associated with the timing of US tax payments by clients. The asset management business saw outflows of CHF 2.0 billion, down from an inflow of CHF 3.6 billion a year earlier. Institutional clients reported an outflow of CHF 2.5 billion, of which CHF 1.5 billion was related to the redemption of DRCM outside investor interests. Net outflows from equity mandates were partly offset by inflows into multi-asset mandates, alternative and quantitative investments and real estate. The wholesale intermediary business saw an inflow of CHF 0.5 billion, up from the same quarter a year earlier, which saw equities and fixed income outflows. Total money market funds, which tend to experience larger quarterly swings than other asset classes, recorded inflows of CHF 1.2 billion. The Swiss retail banking business recorded net new money inflows of CHF 0.8 billion in second quarter compared with CHF 1.5 billion in the same period a year earlier, mainly due to lower inflows from corporate clients. UBS net new money in first half 2007 was CHF 86.8 billion, up CHF 2.5 billion from the same period a year earlier, with the increase driven by higher inflows in our wealth management businesses (up CHF 15.2 billion), but partly offset by lower inflows from institutional clients in the asset management business (down CHF 11.8 billion).

### Net new money<sup>1</sup>

CHF billion	Quarter ended			Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	30.6.07	30.6.06
Wealth Management International & Switzerland	32.7	33.9	30.5	66.6	55.2
Wealth Management US	2.5	10.9	0.7	13.4	9.6
Business Banking Switzerland	0.8	2.7	1.5	3.5	3.3
<b>Global Wealth Management &amp; Business Banking</b>	<b>36.0</b>	<b>47.5</b>	<b>32.7</b>	<b>83.5</b>	<b>68.1</b>
Institutional	(2.5)	2.7	4.9	0.2	12.0
Wholesale Intermediary	0.5	2.6	(1.3)	3.1	4.2
<b>Global Asset Management</b>	<b>(2.0)</b>	<b>5.3</b>	<b>3.6</b>	<b>3.3</b>	<b>16.2</b>
<b>UBS</b>	<b>34.0</b>	<b>52.8</b>	<b>36.3</b>	<b>86.8</b>	<b>84.3</b>

<sup>1</sup> Excludes interest and dividend income.

### Invested assets

CHF billion	As of			% change from	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	31.3.07	30.6.06
Wealth Management International & Switzerland	1,280	1,197	1,017	7	26
Wealth Management US	898	868	714	3	26
Business Banking Switzerland	167	164	155	2	8
<b>Global Wealth Management &amp; Business Banking</b>	<b>2,345</b>	<b>2,229</b>	<b>1,886</b>	<b>5</b>	<b>24</b>
Institutional	552	528	451	5	22
Wholesale Intermediary	368	355	320	4	15
<b>Global Asset Management</b>	<b>920</b>	<b>883</b>	<b>771</b>	<b>4</b>	<b>19</b>
<b>UBS</b>	<b>3,265</b>	<b>3,112</b>	<b>2,657</b>	<b>5</b>	<b>23</b>

# Financial Businesses

Management Report

# Financial Businesses Results

## Income statement<sup>1</sup>

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Continuing operations</b>							
Interest income	29,011	25,942	21,339	12	36	54,953	40,385
Interest expense	(28,182)	(24,634)	(20,031)	14	41	(52,816)	(37,227)
Net interest income	829	1,308	1,308	(37)	(37)	2,137	3,158
Credit loss (expense)/recovery	14	1	38		(63)	15	121
Net interest income after credit loss expense	843	1,309	1,346	(36)	(37)	2,152	3,279
Net fee and commission income	8,099	7,396	6,422	10	26	15,495	12,651
Net trading income	4,121	4,535	3,793	(9)	9	8,656	7,494
Other income	2,588	107	496		422	2,695	1,013
<b>Total operating income</b>	<b>15,651</b>	<b>13,347</b>	<b>12,057</b>	<b>17</b>	<b>30</b>	<b>28,998</b>	<b>24,437</b>
Cash components	6,365	6,282	5,344	1	19	12,647	11,030
Share-based components <sup>2</sup>	755	527	593	43	27	1,282	1,107
Total personnel expenses	7,120	6,809	5,937	5	20	13,929	12,137
General and administrative expenses	2,266	1,900	1,754	19	29	4,166	3,658
Services (to)/from other business units	(78)	(2)	(2)			(80)	(5)
Depreciation of property and equipment	323	300	296	8	9	623	566
Amortization of intangible assets	64	84	32	(24)	100	148	66
<b>Total operating expenses</b>	<b>9,695</b>	<b>9,091</b>	<b>8,017</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>18,786</b>	<b>16,422</b>
Operating profit from continuing operations before tax	5,956	4,256	4,040	40	47	10,212	8,015
Tax expense	647	971	911	(33)	(29)	1,618	1,753
<b>Net profit from continuing operations</b>	<b>5,309</b>	<b>3,285</b>	<b>3,129</b>	<b>62</b>	<b>70</b>	<b>8,594</b>	<b>6,262</b>
<b>Discontinued operations</b>							
Profit from discontinued operations before tax	(1)	8	0			7	0
Tax expense	(260)	2	0			(258)	0
<b>Net profit from discontinued operations</b>	<b>259</b>	<b>6</b>	<b>0</b>			<b>265</b>	<b>0</b>
<b>Net profit</b>	<b>5,568</b>	<b>3,291</b>	<b>3,129</b>	<b>69</b>	<b>78</b>	<b>8,859</b>	<b>6,262</b>
Net profit attributable to minority interests	157	103	97	52	62	260	182
from continuing operations	157	103	97	52	62	260	182
from discontinued operations	0	0	0			0	0
<b>Net profit attributable to UBS shareholders</b>	<b>5,411</b>	<b>3,188</b>	<b>3,032</b>	<b>70</b>	<b>78</b>	<b>8,599</b>	<b>6,080</b>
from continuing operations	5,152	3,182	3,032	62	70	8,334	6,080
from discontinued operations	259	6	0			265	0
<b>Additional information</b>							
Personnel (full-time equivalents)	81,557	80,637	71,882	1	13		

<sup>1</sup> Excludes results from industrial holdings. <sup>2</sup> Additionally includes related social security contributions and expenses related to alternative investment awards.



## First half 2007

Attributable net profit for the first six months of 2007 was CHF 8,599 million. Discontinued operations contributed CHF 265 million. Attributable net profit from continuing operations was CHF 8,334 million. This includes a post-tax gain from the sale of our 20.7% stake in Julius Baer of CHF 1,926 million (pre-tax CHF 1,950 million) and charges related to the closure of Dillon Read Capital Management (DRCM) of CHF 229 million after tax. Excluding these items attributable profit from continuing operations would have been CHF 6,637 million, up 9% from first half 2006 and income would have increased by 11% to CHF 27,033 million. Asset-based revenues showed particular strength, reflecting rising market levels as well as strong inflows into the wealth and asset management businesses. M&A and corporate finance and underwriting fees rose in buoyant capital market conditions and as a result of efforts undertaken to grow our market share globally in our equity and debt underwriting and advisory businesses. Net brokerage fees were up, reflecting brisk client activity, especially in the Asia Pacific region. They also benefited from exchange-traded derivatives income, the latter mainly driven by the acquisition of ABN AMRO's futures and options business in September 2006. Income from trading businesses was strong and driven by increased equity proprietary trading, derivatives and prime brokerage results. Fixed income activities, especially the former DRCM portfolios, experienced

lower revenues driven by the challenging market conditions for US sub-prime debt. This was partially offset by increases in credit fixed income. Money markets, currencies and commodities revenues were up on rising client volumes, but partly offset by lower income in our commodities business. Revenues from interest margin products increased to the highest level ever for a six-month period, reflecting the success and growth of lending activities to wealthy private clients worldwide. They also reflected an increase in spreads for US dollar, euro and Swiss franc deposits and higher Swiss mortgage volumes. The wealth management business in the US saw the level of deposits and loan volumes rise. Income from treasury activities increased due to higher interest revenues on a larger capital base.

In first half 2007, operating expenses rose by 14%. Excluding costs related to the closure of DRCM (pre-tax CHF 384 million), costs increased by 12% compared with the same period a year earlier. Personnel expenses were up 15% (12% excluding the DRCM closure), reflecting the 13% increase in personnel across our businesses. Performance-related payments rose in line with revenues.

General and administrative expenses were up 14% in first half 2007 from the same period a year earlier. Higher business activity levels and volumes resulted in increased spending for administration, professional fees and travel. Continued investment in growth initiatives resulted in higher expenses for strategic IT projects, in particular at the Investment Bank. It also led to higher occupancy costs.

## Second quarter 2007

In second quarter 2007, net profit attributable to UBS shareholders from continuing operations was CHF 5,152 million. As mentioned before, the results were impacted by a post-tax gain from the sale of our 20.7% stake in Julius Baer (CHF 1,926 million), booked in Corporate Center, and post-tax charges related to the closure of DRCM, recorded in Global Asset Management (CHF 229 million). Excluding these items, financial businesses' attributable profit from continuing operations would have been CHF 3,455 million in second quarter 2007.

### Operating income

Total operating income was CHF 15,651 million in second quarter 2007, up by CHF 3,594 million from the same quarter a year ago.

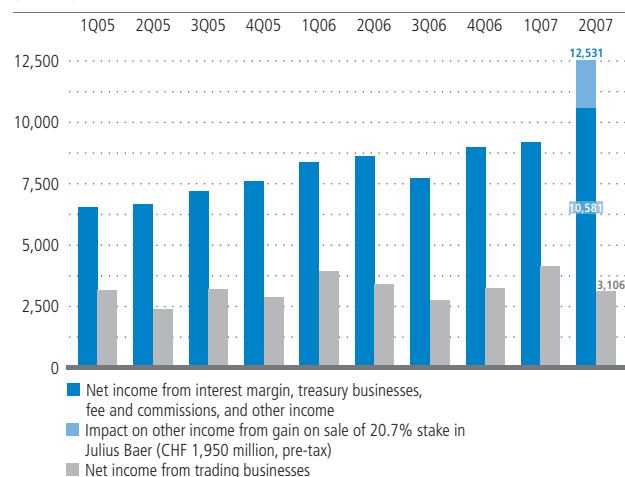
*Net interest income* was CHF 829 million in second quarter 2007, down from CHF 1,308 million a year earlier. *Net trading income* was CHF 4,121 million, up by CHF 328 million from CHF 3,793 million in the same quarter a year earlier.

As well as income from interest margin-based activities (loans and deposits), net interest income includes income earned on trading positions (for example, coupon and dividend income). This component is volatile from period to period, depending on the composition of the trading portfolio. In order to provide a better explanation of the movements in net interest income and net trading income, we analyze the total according to the businesses that give rise to the income, rather than by the type of income generated.

*Net income from trading businesses* decreased by 9% to CHF 3,106 million in second quarter 2007 from a year earlier. Continued difficult conditions in the US mortgage securities market led to further losses in the portfolios of DRCM (including the former outside investor fund). Fixed income revenues decreased as performance in the rates business was down, especially in government bonds and mortgage-backed securities. This was partially offset by higher revenues in credit fixed income driven by global credit trading and pro-

## Trading versus non-trading income

CHF million



proprietary strategies. Credit default swaps, which hedge certain loan exposures, recorded gains of CHF 35 million, compared with losses of CHF 30 million a year earlier. Money markets, currencies and commodities showed lower results. Declining revenues in metals and natural gas, driven by falling markets and the resulting lower levels of client activity, were only partially offset by higher gains in foreign exchange and money markets, the latter driven by higher volumes and market shares. Equities were up compared with the same quarter in 2006. Cash equities revenues were higher, with the quarter benefiting from positive market conditions, generating strong revenues in Europe. The derivatives business remained strong, predominantly driven by growth in Europe and Asia. The prime brokerage business benefited from a higher client base. Proprietary trading revenues also rose.

At CHF 1,546 million, *net income from interest margin businesses* in second quarter 2007 was up 8% from the same quarter a year earlier. This reflected the growth in collateralized lending to wealthy clients worldwide. It also reflected an increase in spreads for US dollar, euro and Swiss franc deposits and higher volumes of mortgages to private

## Net interest and trading income

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Net interest income	829	1,308	1,308	(37)	(37)	2,137	3,158
Net trading income	4,121	4,535	3,793	(9)	9	8,656	7,494
<b>Total net interest and trading income</b>	<b>4,950</b>	<b>5,843</b>	<b>5,101</b>	<b>(15)</b>	<b>(3)</b>	<b>10,793</b>	<b>10,652</b>

### Breakdown by businesses

	30.6.07	31.3.07	30.6.06	% change from 1Q07	% change from 2Q06	Year to date 30.6.07	Year to date 30.6.06
<b>Net income from trading businesses<sup>1</sup></b>	<b>3,106</b>	4,142	3,395	(25)	(9)	7,248	7,318
<b>Net income from interest margin businesses</b>	<b>1,546</b>	1,466	1,427	5	8	3,012	2,807
<b>Net income from treasury activities and other</b>	<b>298</b>	235	279	27	7	533	527
<b>Total net interest and trading income</b>	<b>4,950</b>	<b>5,843</b>	<b>5,101</b>	<b>(15)</b>	<b>(3)</b>	<b>10,793</b>	<b>10,652</b>

<sup>1</sup> Includes lending activities of the Investment Bank.

clients in Switzerland. The wealth management business in the US saw the levels of deposits and loans rise.

*Net income from treasury and other activities* in second quarter 2007 was CHF 298 million, up CHF 19 million from a year earlier. The accounting treatment of interest rate swaps, which hedge the economic interest rate risk of accrual-accounted balance sheet items (for example, loans or money market and retail banking products) positively affected income. In addition, we experienced higher gains on currency options hedging UBS's US dollar exposure from future earnings and saw interest income rise as a result of the growth in our capital base. Dividends from the Julius Baer stake also contributed to the result.

In second quarter 2007, *net fee and commission income* was at a record CHF 8,099 million, rising 26% from CHF 6,422 million a year earlier. Improvements were seen in practically all fee categories. Underwriting fees, at CHF 1,362 million, were up 46% from CHF 936 million a year ago. Growth in debt underwriting (up 65% at CHF 635 million) was driven by higher global syndicated finance fees. Equity underwriting fees rose 32% to CHF 727 million, reflecting the robust pipeline in the Americas, especially Latin America, and Asia (excluding Japan). At CHF 702 million, M&A and corporate finance fees were up 64% from CHF 429 million in the same quarter a year earlier, emphasizing UBS's strong franchise and the key role it played in a number of major transactions. Net brokerage fees increased 18% to CHF 1,864 million in second quarter 2007 from CHF 1,575 million a year earlier, driven by higher exchange-traded derivative fees after the inclusion of the recently acquired ABN AMRO global futures and options business as well as increased client activity. Fees from cash equities and equity derivatives rose as well, particularly in Asia. Increased invested asset levels in both UBS and third-party mutual funds drove investment fund fees 30% higher to CHF 1,921 million, up from CHF 1,475 million a year ago. Portfolio and other management fees rose 25% to CHF 1,925 million in second quarter 2007, up from CHF 1,539 million a year earlier. The increase is the result of higher asset levels, which were driven by rising markets and strong inflows of net new money, as well as performance fees from the alternative and quantitative investments business.

*Other income* increased by 422% to CHF 2,588 million in second quarter 2007 from CHF 496 million in the same period a year ago. The rise mainly reflects the income from the sale of our 20.7% stake in Julius Baer, which contributed CHF 1,950 million to other income. Gains from the Euronext

stake and other revenues from the sale of financial investments available-for-sale were up slightly from second quarter 2006, when we sold our stake in the London Stock exchange.

#### Operating expenses

Total operating expenses were CHF 9,695 million in second quarter 2007, up 21% from CHF 8,017 million a year earlier.

*Personnel expenses* rose 20% to CHF 7,120 million in second quarter 2007 from CHF 5,937 million a year earlier. The closure of DRCM contributed CHF 318 million to this increase, with the majority due to the accelerated amortization of deferred compensation to former DRCM employees. Accruals for performance-related payments in other businesses increased in line with revenues. Personnel expenses are managed on a full-year basis, with the final determination of annual performance-related payments in fourth quarter. Salary expenses rose due to higher numbers of personnel, partially related to acquisitions, including Piper Jaffray and McDonald Investments. Share-based compensation was up 27% from the same period last year due to accelerated amortization of deferred compensation related to DRCM in second quarter 2007 and higher share price and option fair value for grants in 2006 and 2007 compared with 2005, resulting in higher amortization.

At CHF 2,266 million in second quarter 2007, *general and administrative expenses* increased CHF 512 million from CHF 1,754 million in the same period a year ago. Administration costs increased, partially related to the inclusion of the acquisition of Pactual. Professional fees rose due to the closure costs related to DRCM and higher litigation and legal fees. Provisions increased, reflecting an additional charge relating to Enron. The expansion of our businesses and the related increases in personnel drove travel and entertainment costs and expenses for office space higher. IT and other outsourcing costs rose on the increased business volume.

*Depreciation* was CHF 323 million in second quarter 2007, up CHF 27 million from a year ago, and was related to writedowns of DRCM office leasehold improvements, and only partially offset by lower depreciation for IT and communications equipment.

At CHF 64 million, *amortization of intangible assets* rose 100% from CHF 32 million a year ago, reflecting the charges following the acquisitions of Pactual, Piper Jaffray, McDonald Investments and the ABN AMRO futures and options business.

### Business Group performance from continuing operations before tax

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Wealth Management International & Switzerland	1,543	1,501	1,283	3	20	3,044	2,559
Wealth Management US	161	171	179	(6)	(10)	332	365
Business Banking Switzerland	637	572	632	11	1	1,209	1,191
<b>Global Wealth Management &amp; Business Banking</b>	<b>2,341</b>	2,244	2,094	4	12	4,585	4,115
<b>Global Asset Management</b>	<b>66<sup>1</sup></b>	404	334	(84)	(80)	470 <sup>1</sup>	708
<b>Investment Bank</b>	<b>1,815</b>	1,801	1,754	1	3	3,616	3,504
<b>Corporate Center</b>	<b>1,734<sup>2</sup></b>	(193)	(142)			1,541 <sup>2</sup>	(312)
<b>Financial Businesses</b>	<b>5,956</b>	4,256	4,040	40	47	10,212	8,015

<sup>1</sup> Includes costs related to the closure of DRCM (CHF 384 million, pre-tax). <sup>2</sup> Includes gain on sale of 20.7% stake in Julius Baer (CHF 1,950 million, pre-tax).

### Tax

In second quarter 2007, we incurred a tax expense of CHF 647 million, reflecting an effective tax rate of 10.9% for the quarter, and 15.8% for the year-to-date. In 2006, the full-year rate was 19.1%. The second quarter 2007 tax rate benefited from a very low tax charge on the disposal of our stake in Julius Baer, tax relief in the US related to DRCM closure costs and positive impacts from the geographical earnings mix. We believe that the tax rate for full-year 2007 is likely to be in the same region as last year's full-year rate. Excluding the tax impact of the gain on the sale of our stake in Julius Baer (a debit of CHF 24 million) and the costs related to the closure of DRCM (a credit of CHF 155 million), tax expenses would have been CHF 778 million in second quarter 2007. Excluding these events, the second quarter 2007 and year-to-date tax rates would have been 17.7% and 20.2% respectively.

### Personnel

The number of personnel in our financial businesses was 81,557 on 30 June 2007, up 920 compared with the end of first quarter 2007, with staff levels increasing across most of our business groups. In second quarter 2007 we decided to close DRCM and 122 of the 230 DRCM employees were transferred from Global Asset Management to the Investment Bank.

Including client advisors, the international and Swiss wealth management business added 507 staff compared with first quarter 2007. Much of the increase was in Asia Pacific, Europe and Switzerland, where our business continued to grow. We also strengthened our international (up 215) and domestic (up 77) advisory capabilities. In the US-based wealth management business, staff levels increased by 166 employees, mainly due to a higher number of non-financial advisor staff for additional branch support

## Personnel

		As of		% change from	
		31.3.07	30.6.06	31.3.07	30.6.06
<i>Full-time equivalents (FTE)</i>	<b>30,607</b>				
Switzerland	<b>27,315</b>	27,258	25,904	0	5
Rest of Europe / Middle East / Africa	<b>13,355</b>	13,311	11,716	0	14
Americas	<b>31,933</b>	31,769	27,874	1	15
Asia Pacific	<b>8,954</b>	8,299	6,388	8	40
<b>Total</b>	<b>81,557</b>	80,637	71,882	1	13

(up 158). The number of financial advisors rose slightly (up 8). The Swiss commercial and retail banking business recorded lower personnel numbers (down 50), reflecting streamlined structures and processes. The asset management business saw a decline (down 85), which was primarily due to the transfer of DRCM staff to the Investment Bank. It expects to experience a further decline in personnel in third quarter as a result of DRCM's closure. The Investment Bank's staff levels rose by 121 employees, solely due to the transfer of DRCM employees. Higher numbers of employees in the fixed income, rates and currencies businesses were offset by reduced staff levels in equities, IT and other logistic areas. In Corporate Center, personnel numbers were up by 261, mainly driven by increased staff levels in the India Service Center and IT Infrastructure to support business growth.

### Fair value disclosure of options and shares granted

The fair value of shares granted in first half 2007 was CHF 1,926 million, up 16% from CHF 1,655 million granted in first half 2006. This was primarily driven by performance-related compensation rising with earnings.

The fair value of options granted in first half 2007 was CHF 437 million, down from CHF 508 million in the same period a year ago. The decrease reflects a 4% drop in the number of options granted and a lower fair value per option, reflecting changes in market parameters.

Most share-based compensation is granted in the first quarter of the year, with any further grants generally reflecting those made under the Equity Plus program, an ongoing employee participation program under which voluntary investments in UBS shares are matched with option awards each quarter. These amounts, net of estimated forfeited awards, will be recognized as compensation expense over the service period, which is generally equal to the vesting period. Most UBS share and option awards vest incrementally over a three-year period.

# Risk Management and Control

## Credit risk

UBS realized a net recovery of CHF 14 million in second quarter 2007, compared with net recoveries of CHF 1 million in first quarter 2007 and CHF 38 million in second quarter 2006. As indicated in previous quarters, we continue to see a general, progressive downward trend in net credit loss recoveries, which is to be expected given the continued reduction in the level of impaired loans. Global Wealth Management & Business Banking reported a net recovery of CHF 11 million in second quarter 2007, after net recoveries of CHF 21 million in first quarter 2007 and CHF 37 million in second quarter 2006. The Investment Bank posted a net recovery of CHF 3 million in second quarter 2007, after a net credit loss expense of CHF 20 million in first quarter 2007 and a net recovery of CHF 1 million in second quarter 2006.

Our gross lending portfolio was CHF 393 billion on 30 June 2007, up from CHF 371 billion on 31 March 2007. In Global Wealth Management & Business Banking, the gross lending portfolio was CHF 242 billion, up from CHF 233 billion on 31 March 2007, mainly due to higher secured lending by our international wealth management units. The gross lending portfolio at the Investment Bank rose by CHF 13 billion to CHF 150 billion, as a result of the expansion of various businesses, in particular secured lending in the prime brokerage area.

The ratio of the impaired lending portfolio to the total gross lending portfolio continued to improve. It was 0.6% in second quarter 2007, down from 0.7% in first quarter 2007. The level of the impaired lending portfolio was CHF 2,330 million in second quarter, down 6% from CHF 2,478 million last quarter.

## Allowances and provisions for credit losses

CHF million	Wealth Management International & Switzerland		Wealth Management US	
As of	30.6.07	31.3.07	30.6.07	31.3.07
Due from banks	223	167	838	834
Loans	79,083	72,620	17,728	16,657
<b>Total lending portfolio, gross<sup>2</sup></b>	<b>79,306</b>	<b>72,787</b>	<b>18,566</b>	<b>17,491</b>
Allowances for credit losses	(10)	(11)	(10)	(10)
<b>Total lending portfolio, net</b>	<b>79,296</b>	<b>72,776</b>	<b>18,556</b>	<b>17,481</b>
Impaired lending portfolio, gross	4	4	10	10
Estimated liquidation proceeds of collateral for impaired loans	0	0	0	0
<b>Impaired lending portfolio, net of collateral</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
Allocated allowances for impaired lending portfolio	4	4	10	10
Other allowances and provisions	6	7	0	0
<b>Total allowances and provisions for credit losses</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>

## Ratios

Allowances and provisions as a % of total lending portfolio, gross	0.0	0.0	0.1	0.1
Impaired lending portfolio as a % of total lending portfolio, gross	0.0	0.0	0.1	0.1
Allocated allowances as a % of impaired lending portfolio, gross	100.0	100.0	100.0	100.0
Allocated allowances as a % of impaired lending portfolio, net of collateral	100.0	100.0	100.0	100.0

<sup>1</sup> Includes Global Asset Management and Corporate Center. <sup>2</sup> Excludes loans designated at fair value. <sup>3</sup> Excludes CHF 67 million and CHF 101 million gross loans from industrial holdings for the quarters ended 30 June 2007 and 31 March 2007.

## Credit loss (expense)/ recovery

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Global Wealth Management & Business Banking	11	21	37	(48)	(70)	32	90
Investment Bank	3	(20)	1		200	(17)	31
<b>UBS</b>	<b>14</b>	<b>1</b>	<b>38</b>		<b>(63)</b>	<b>15</b>	<b>121</b>

Business Banking Switzerland		Global Wealth Management & Business Banking		Investment Bank		Others <sup>1</sup>		UBS	
30.6.07	31.3.07	30.6.07	31.3.07	30.6.07	31.3.07	30.6.07	31.3.07	30.6.07	31.3.07
5,216	5,026	6,277	6,027	50,911	50,161	440	469	57,628	56,657
138,947	138,106	235,758	227,383	99,226	86,550	109	113	335,093	314,046
144,163	143,132	242,035	233,410	150,137	136,711	549	582	392,721 <sup>3</sup>	370,703 <sup>3</sup>
(1,059)	(1,100)	(1,079)	(1,121)	(97)	(115)	0	0	(1,176)	(1,236)
143,104	142,032	240,956	232,289	150,040	136,596	549	582	391,545 <sup>3</sup>	369,467 <sup>3</sup>
2,181	2,324	2,195	2,338	135	140	0	0	2,330	2,478
(861)	(943)	(861)	(943)	(17)	(19)	0	0	(878)	(962)
1,320	1,381	1,334	1,395	118	121	0	0	1,452	1,516
1,032	1,073	1,046	1,087	97	115	0	0	1,143	1,202
95	97	101	104	4	4	0	0	105	108
1,127	1,170	1,147	1,191	101	119	0	0	1,248	1,310
0.8	0.8	0.5	0.5	0.1	0.1	0.0	0.0	0.3	0.4
1.5	1.6	0.9	1.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.6	0.7
47.3	46.2	47.7	46.5	71.9	82.1	0.0	0.0	49.1	48.5
78.2	77.7	78.4	77.9	82.2	95.0	0.0	0.0	78.7	79.3

## Market risk

Most of UBS's market risk results from the Investment Bank's trading activities. Our Treasury department (part of Corporate Center) assumes foreign exchange and interest rate risk in connection with its balance sheet and capital management responsibilities, while our wealth and asset management operations take limited market risk to support and facilitate client business.

By April, markets had temporarily recovered from the disruption that followed the US sub-prime market dislocation in February and March. Volatilities were down, although still above the levels seen early in first quarter. Equity, interest rate and credit markets came under pressure and volatilities increased again in early June on the back of inflation concerns and interest rate rises. Continuing bad news about collateral values on US sub-prime mortgages triggered sharper declines in credit markets in the second half of June, and the near collapse of two hedge funds depressed valuations and further reduced liquidity in sub-prime related securities.

While average Investment Bank 10-day VaR was broadly unchanged from first quarter, active switching of equities and interest rate positions increased the range between maximum and minimum VaR, and reduced the diversification effect to 26% from 30% compared with first quarter.

Following the announcement on 3 May 2007 that, as part of the closure of DRCM, we would redeem outside investor interests, the portfolios were integrated into the Investment Bank. This introduced additional risk but other position changes on the same day resulted in an overall reduction in Investment Bank VaR. From that point, the general trend was downward and 10-day VaR closed the quarter at CHF 454 million, more than 20% down from the previous period-end.

Interest rate risk remained the largest contributor to Investment Bank VaR but was lower on average than in first quarter. As usual, changes in directional interest rate positions were the main driver of variations over the quarter, but credit spread exposure remained the dominant component of interest rate VaR. Additional spread risk was introduced by the integration of the DRCM outside investor fund positions, but generally over the quarter, credit spread exposure has been actively managed down and inventory reduced, reflecting our view of the credit markets.

Equity VaR was higher on average, quarter on quarter, mainly as a result of directional exposure to equity market indices, and ended the quarter substantially up from the previous period-end.

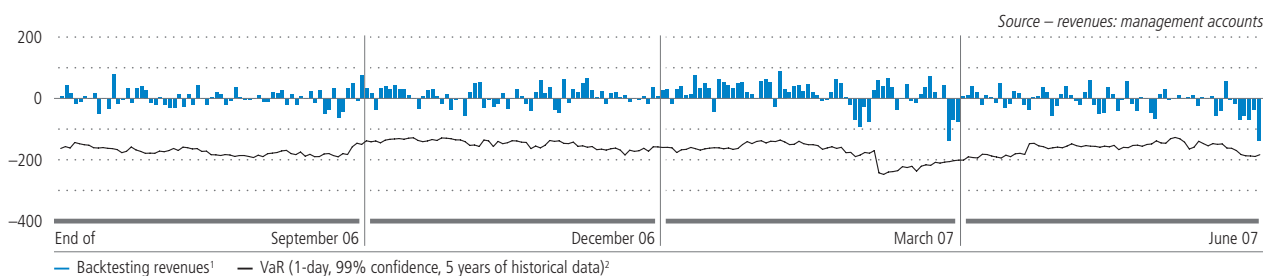
Average VaR for UBS as a whole was not materially changed from first quarter. Once again, Corporate Center exposures have tended to provide some offset to Investment Bank positions, and UBS VaR was slightly lower than Investment Bank VaR on a number of occasions.

"Backtesting" compares 1-day VaR calculated on positions at the close of each business day with the actual revenues arising on those positions on the next business day (excluding intraday trading revenues, fees and commissions). It is used to monitor the quality of the VaR model. The graph below shows the daily backtesting revenues and the corresponding 1-day VaR over the last 12 months, for positions subject to market risk regulatory capital based on the VaR model. As in previous quarters, we had no backtesting exceptions in second quarter 2007, but the chart shows a number of days when backtesting revenues were negative. These were mostly caused by choppy market conditions, affecting particularly the DRCM portfolios and the rates business.

## UBS Investment Bank: backtesting revenues and VaR

CHF million

3 July 2006 – 29 June 2007



<sup>1</sup> Excludes non-trading revenues, such as commissions and fees, and revenues from intra-day trading. <sup>2</sup> Only includes positions subject to market risk regulatory capital.



As an essential complement to VaR, we run macro stress scenarios bringing together various combinations of potential market moves to reflect the most common types of possible stress event. These include an industrial country market crash with a range of yield curve and credit spread behavior, and emerging market crises with and without currency pegs breaking. We also run a scenario of rapidly improving financial markets. The standard scenarios are run daily and it is against these that we set limits on our stress loss exposure, track its development and make comparisons from one period to the next. The macro scenarios are supplemented as necessary by specific sce-

narios targeting individual sectors or reflecting current concerns.

Investment Bank stress exposure, like VaR, was volatile in the period but both average and period-end levels were substantially down from first quarter.

VaR and stress measures control our overall portfolio exposure but we also monitor and control exposures to individual market risk variables (such as individual equity markets and the interest and exchange rates of individual currencies) and to single names. The diversification of risks and avoidance of undue concentrations are key components of our risk control process.

### UBS: Value at Risk (10-day, 99% confidence, 5 years of historical data)

CHF million	Limits	Quarter ended 30.6.07				Quarter ended 31.3.07			
		Min.	Max.	Average	30.6.07	Min.	Max.	Average	31.3.07
<b>Business Groups</b>									
Investment Bank <sup>1</sup>	775	345	718	520	454	416	674	517	582
Global Asset Management <sup>2</sup>	30	2	5	3	3	3	10	7	3
Global Wealth Management & Business Banking	25	2	3	3	3	3	5	4	3
Corporate Center	100	11	34	21	11	20	41	32	24
Diversification effect		<sup>3</sup>	<sup>3</sup>	(29)	(16)	<sup>3</sup>	<sup>3</sup>	(45)	(48)
<b>Total</b>	850	342	728	518	455	407	686	516	564

<sup>1</sup> Includes UBS risk managed by Dillon Read Capital Management up to 2 May 2007, and former outside investor interests from 3 May 2007. <sup>2</sup> Only covers UBS positions in alternative & quantitative investments. During first quarter 2007 seed money and co-investments in these funds were reclassified to financial investments, and they are no longer included in reported VaR. <sup>3</sup> As the minimum and maximum occur on different days for different Business Groups, it is not meaningful to calculate a portfolio diversification effect.

### Investment Bank: Value at Risk (10-day, 99% confidence, 5 years of historical data)

CHF million, except where indicated	Quarter ended 30.6.07				Quarter ended 31.3.07			
	Min.	Max.	Average	30.6.07	Min.	Max.	Average	31.3.07
<b>Risk type</b>								
Equities	163	313	228	272	154	306	218	216
Interest rates	281	630	405	327	367	574	443	474
Foreign exchange	11	48	26	12	15	73	33	39
Energy, metals and commodities	24	67	47	54	32	83	49	43
Diversification effect	<sup>1</sup>	<sup>1</sup>	(186)	(211)	<sup>1</sup>	<sup>1</sup>	(225)	(191)
<b>Total</b>	345	718	520	454	416	674	517	582
Diversification effect (%) <sup>2</sup>			(26)	(32)			(30)	(25)

<sup>1</sup> As the minimum and maximum occur on different days for different risk types, it is not meaningful to calculate a portfolio diversification effect. <sup>2</sup> Diversification effect in CHF expressed as a percentage of the sum of VaRs by risk type.

### UBS: Value at Risk (1-day, 99% confidence, 5 years of historical data)<sup>1</sup>

CHF million	Quarter ended 30.6.07				Quarter ended 31.3.07			
	Min.	Max.	Average	30.6.07	Min.	Max.	Average	31.3.07
Investment Bank <sup>2</sup>	128	201	167	192	141	253	183	206
<b>UBS</b>	130	201	167	193	145	254	184	206

<sup>1</sup> 10-day and 1-day VaR results are separately calculated from underlying positions and historical market moves. They cannot be inferred from each other. <sup>2</sup> Positions in the Investment Bank subject to market risk regulatory capital contributed average VaR of CHF 163 million in second quarter 2007 and CHF 178 million in first quarter 2007.

### Operational risk

Operational losses can be caused by external factors, deliberate, accidental or natural, or failures of internal processes, people or systems. They can unfortunately never be entirely eliminated. Especially in today's environment of complex global processes, low regulatory tolerance for error, and growing propensity for litigation, operational risk runs alongside market and credit risk as one of UBS's principal risk classes.

Our operational risk framework, into which we have been investing considerable management time and effort, aims to contain the levels of risk, and to ensure that we have suffi-

cient information to make informed decisions about additional or adjusted controls.

As far as accounting for operational risks is concerned, many potential causes of loss are identified before the probability, timing, or amounts of future cost are known with certainty. IFRS (International Financial Reporting Standards) requires us to make a provision, based on the best estimate of a liability, when it is probable that a payment will be required, even if the amount to be paid has not yet been exactly determined. This requires the exercise of judgment. Once we are able to quantify any potential operational risk more accurately, the corresponding provision is revised up or down.

# Global Wealth Management & Business Banking

Global Wealth Management & Business Banking's pre-tax profit was a record CHF 2,341 million in second quarter 2007, an increase of 4% from first quarter 2007. Pre-tax profit for the international and Swiss wealth management businesses, at an all-time high of CHF 1,543 million, was up 3% from first quarter. Wealth Management US's pre-tax profit was CHF 161 million, down 6% from first quarter, affected by legal and litigation expenses. Business Banking Switzerland's pre-tax profit was a record CHF 637 million, up 11% from the previous quarter.

## Business Group reporting

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Income	6,246	5,961	5,426	5	15	12,207	10,814
Adjusted expected credit loss <sup>1</sup>	49	50	43	(2)	14	99	86
<b>Total operating income</b>	<b>6,295</b>	<b>6,011</b>	<b>5,469</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	<b>12,306</b>	<b>10,900</b>
Cash components	2,650	2,595	2,267	2	17	5,245	4,568
Share-based components <sup>2</sup>	101	82	75	23	35	183	152
Total personnel expenses	2,751	2,677	2,342	3	17	5,428	4,720
General and administrative expenses	816	712	692	15	18	1,528	1,399
Services (to) / from other business units	308	301	273	2	13	609	531
Depreciation of property and equipment	58	52	55	12	5	110	107
Amortization of intangible assets	21	25	13	(16)	62	46	28
<b>Total operating expenses</b>	<b>3,954</b>	<b>3,767</b>	<b>3,375</b>	<b>5</b>	<b>17</b>	<b>7,721</b>	<b>6,785</b>
<b>Business Group performance before tax</b>	<b>2,341</b>	<b>2,244</b>	<b>2,094</b>	<b>4</b>	<b>12</b>	<b>4,585</b>	<b>4,115</b>

## KPI

Cost / income ratio (%) <sup>3</sup>	63.3	63.2	62.2			63.3	62.7
--------------------------------------	------	------	------	--	--	------	------

## Capital return and BIS data

Return on allocated regulatory capital (%) <sup>4</sup>						41.1	40.5
BIS risk-weighted assets	171,642	160,475	150,806	7	14		
Goodwill and excess intangible assets <sup>5</sup>	6,033	6,284	5,100	(4)	18		
Allocated regulatory capital <sup>6</sup>	23,197	22,332	20,181	4	15		

## Additional information

Invested assets (CHF billion)	2,345	2,229	1,886	5	24		
Net new money (CHF billion) <sup>7</sup>	36.0	47.5	32.7			83.5	68.1
Client assets (CHF billion)	3,643	3,436	2,968	6	23		
Personnel (full-time equivalents)	49,554	48,931	44,996	1	10		

<sup>1</sup> In management accounts, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for the business groups (see note 2 to the financial statements). <sup>2</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards. <sup>3</sup> Operating expenses / income. <sup>4</sup> Year to date Business Group performance before tax (annualized as applicable) / allocated regulatory capital year to date average. <sup>5</sup> Goodwill and intangible assets in excess of 4% of BIS Tier 1 Capital. <sup>6</sup> 10% of BIS risk-weighted assets plus goodwill and excess intangible assets. <sup>7</sup> Excludes interest and dividend income.



**Raoul Weil** | Chairman and CEO,  
Global Wealth Management &  
Business Banking

## Wealth Management International & Switzerland

### Business Unit reporting

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Income	3,202	3,071	2,740	4	17	6,273	5,389
Adjusted expected credit loss <sup>1</sup>	(6)	(8)	(8)	(25)	(25)	(14)	(15)
<b>Total operating income</b>	<b>3,196</b>	3,063	2,732	4	17	6,259	5,374
Cash components	927	885	812	5	14	1,812	1,561
Share-based components <sup>2</sup>	42	35	32	20	31	77	60
Total personnel expenses	969	920	844	5	15	1,889	1,621
General and administrative expenses	261	232	213	13	23	493	421
Services (to)/from other business units	396	381	368	4	8	777	730
Depreciation of property and equipment	23	20	22	15	5	43	39
Amortization of intangible assets	4	9	2	(56)	100	13	4
<b>Total operating expenses</b>	<b>1,653</b>	1,562	1,449	6	14	3,215	2,815
<b>Business Unit performance before tax</b>	<b>1,543</b>	1,501	1,283	3	20	3,044	2,559

### KPIs

Invested assets (CHF billion)	1,280	1,197	1,017	7	26		
Net new money (CHF billion) <sup>3</sup>	32.7	33.9	30.5			66.6	55.2
Gross margin on invested assets (bps) <sup>4</sup>	103	105	107	(2)	(4)	104	106
Cost/income ratio (%) <sup>5</sup>	51.6	50.9	52.9			51.3	52.2
Cost/income ratio excluding the European wealth management business (%) <sup>5</sup>	47.6	46.5	48.7			47.0	48.1
Client advisors (full-time equivalents)	5,342	5,050	4,419	6	21		
<b>Client advisor productivity</b>							
Revenues per advisor (CHF thousand) <sup>6</sup>	616	627	630	(2)	(2)	1,243	1,257
Net new money per advisor (CHF thousand) <sup>7</sup>	6,293	6,924	7,007			13,199	12,878
Invested assets per advisor (CHF thousand) <sup>8</sup>	238,356	238,460	236,186	0	1		

### International clients

Income	2,422	2,274	1,997	7	21	4,696	3,919
Invested assets (CHF billion)	992	911	759	9	31		
Net new money (CHF billion) <sup>3</sup>	30.1	29.4	28.8			59.5	50.6
Gross margin on invested assets (bps) <sup>4</sup>	102	103	104	(1)	(2)	102	103

### European wealth management (part of international clients)

Income	290	282	252	3	15	572	488
Invested assets (CHF billion)	163	152	130	7	25		
Net new money (CHF billion) <sup>3</sup>	2.6	5.4	7.2			8.0	13.7
Client advisors (full-time equivalents)	987	937	828	5	19		

<sup>1</sup> In management accounts, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for the business groups (see note 2 to the financial statements). <sup>2</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards. <sup>3</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>4</sup> Income (annualized as applicable)/average invested assets. <sup>5</sup> Operating expenses/income. <sup>6</sup> Income/average number of client advisors. <sup>7</sup> Net new money/average number of client advisors. <sup>8</sup> Average invested assets/average number of client advisors.

## Business Unit reporting (continued)

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Swiss clients</b>							
Income	780	797	743	(2)	5	1,577	1,470
Invested assets (CHF billion)	288	286	258	1	12		
Net new money (CHF billion) <sup>1</sup>	2.6	4.5	1.7			7.1	4.6
Gross margin on invested assets (bps) <sup>2</sup>	109	113	114	(4)	(4)	111	113
<b>Capital return and BIS data</b>							
Return on allocated regulatory capital (%) <sup>3</sup>						81.5	82.3
BIS risk-weighted assets	61,900	56,836	47,324	9	31		
Goodwill and excess intangible assets <sup>4</sup>	1,764	1,839	1,521	(4)	16		
Allocated regulatory capital <sup>5</sup>	7,954	7,523	6,253	6	27		
<b>Additional information</b>							
Recurring income <sup>6</sup>	2,368	2,267	2,017	4	17	4,635	3,938
Client assets (CHF billion)	1,619	1,508	1,278	7	27		
Personnel (full-time equivalents)	14,680	14,173	12,618	4	16		

<sup>1</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>2</sup> Income (annualized as applicable) / average invested assets. <sup>3</sup> Year to date Business Unit performance before tax (annualized as applicable) / allocated regulatory capital year to date average. <sup>4</sup> Goodwill and intangible assets in excess of 4% of BIS Tier 1 Capital. <sup>5</sup> 10% of BIS risk-weighted assets plus goodwill and excess intangible assets. <sup>6</sup> Interest, asset-based revenues for portfolio management and fund distribution, account-based and advisory fees.

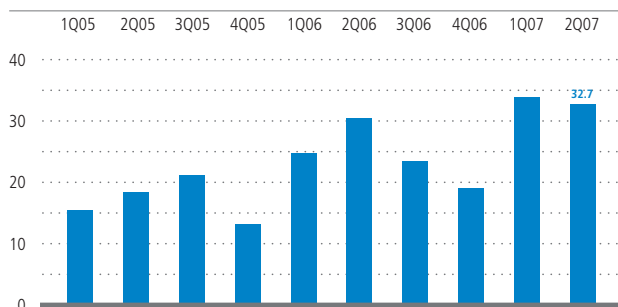
## Key performance indicators

Net new money in second quarter 2007 was CHF 32.7 billion, slightly below the record intake of CHF 33.9 billion in first quarter. This was the second best quarterly result ever. The international clients area reported inflows of CHF 30.1 billion, with strong contributions from all regions. The Swiss clients area showed an inflow of CHF 2.6 billion, down from the record CHF 4.5 billion in first quarter.

In first half 2007, net new money was a record CHF 66.6 billion, compared with CHF 55.2 billion in first half 2006,

### Net new money

CHF billion

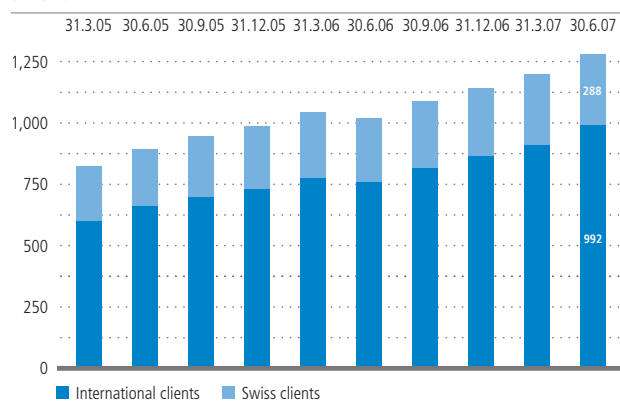


reflecting increases in most geographical regions, particularly in Asia and the Americas.

Invested assets on 30 June 2007 were at an all-time high of CHF 1,280 billion, up CHF 83 billion, or 7%, from 31 March 2007, on strong inflows of net new money and rising markets. Invested asset levels also benefited from the strengthening of the euro against the Swiss franc (33% of our invested assets are denominated in euros).

### Invested assets

CHF billion



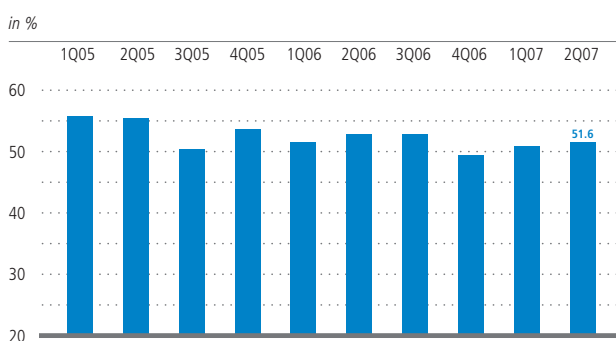
In second quarter 2007, the gross margin on invested assets was 103 basis points, down two basis points from first quarter. Recurring income made up 76 basis points of the margin, down two basis points from the previous quarter, which included the annual booking of trust fees. Non-recurring income comprised 27 basis points of the gross margin, unchanged from first quarter 2007.

### Gross margin on invested assets



In second quarter 2007, the cost/income ratio was 51.6%, up 0.7 percentage points from first quarter, mainly a result of increasing personnel expenses, which rose due to the higher number of staff employed as a result of the global expansion of our business. Excluding the European wealth management business, the cost/income ratio in second quarter 2007 was 47.6%, up 1.1 percentage points from first quarter.

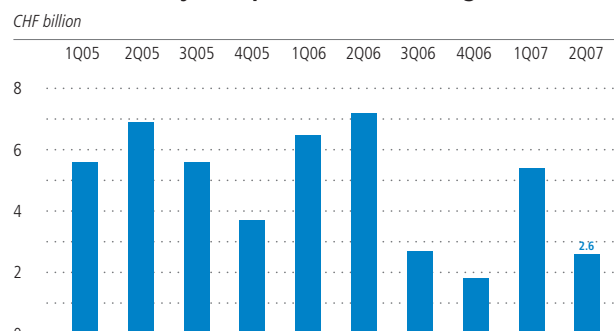
### Cost/income ratio



### European wealth management

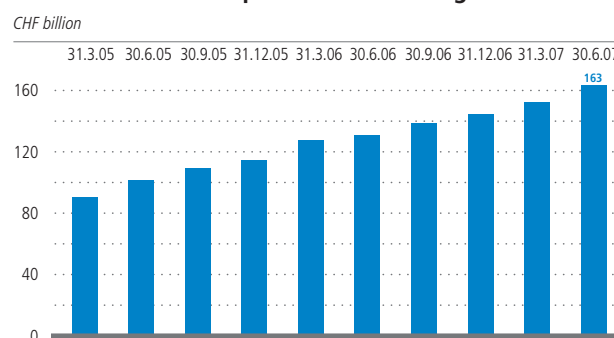
The inflow of net new money was CHF 2.6 billion in second quarter 2007, down from the CHF 5.4 billion inflow in first quarter, reflecting lower contributions from all markets except for France.

### Net new money European wealth management



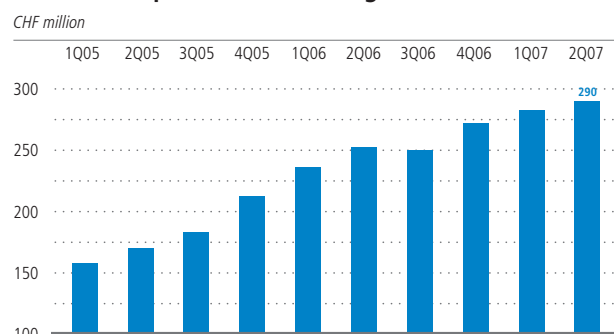
The level of invested assets rose to a record CHF 163 billion on 30 June 2007, up from CHF 152 billion on 31 March 2007, a result of the inflows of net new money, rising markets and the strengthening of the euro.

### Invested assets European wealth management



Income in second quarter 2007 increased by 3% to a record CHF 290 million from CHF 282 million last quarter, reflecting the increase in invested assets.

### Income European wealth management



The number of client advisors was 987 on 30 June 2007, up from 937 at the end of last quarter as we added client advisors in all countries.

## Initiatives and achievements

### Global branch openings

We continued to strengthen our local wealth management presence by opening six branches around the world.

In Brazil, we opened offices under the UBS Pactual brand in Recife and Belo Horizonte at the end of April and in Porto Alegre in early August. The Recife branch will allow UBS to take advantage of the opportunities in Brazil's northeast region, which has experienced consistently strong growth in recent years. Belo Horizonte is Brazil's third largest metropolitan area, while the southern state of Rio Grande do Sul (capital Porto Alegre) is the country's fourth largest economic region.

In May, we opened a branch in Essen, Germany, to better meet the needs of clients in the Ruhr region, one of the continent's largest industrial, service, and urban centers.

In July, a wealth management office was opened in Nagoya, Japan, to service high net worth clients located in the

central part of the country, and one in Brisbane, Australia, a region that attracts large numbers of wealthy retirees.

### Asiamoney poll rates UBS best bank for high net worth clients

The results of *Asiamoney's* third private banking poll, released in May, rated UBS's wealth management business number one for clients with investable assets of USD 5-25 million. BNP Paribas led the category for clients with USD 1-5 million to invest while Citi Private Bank rated top for those with more than USD 25 million. The poll also named UBS the best private bank in Hong Kong, Singapore and Taiwan.

The survey is notable in that it directly interviews high net worth individuals in Asia who have their investments managed by a wealth management institution in Asia.

In July, we were named the "Private Bank of the Year" by *Spear's Wealth Management Survey* magazine at their 2007 awards ceremony. The magazine was launched earlier this year and focuses on the needs of wealthy clients.

---

## Expanding in Russia

With Russia's economy expected to become the world's tenth largest in the near future, and real GDP growth forecast at 7.5% for 2007, the strategic imperative for UBS's June launch of a domestic onshore wealth management business in Moscow is clear. Harnessing the long-term potential with a domestic business will help UBS take advantage of the opportunities to grow significantly in Russia and Eastern Europe – while helping it maintain its position as the leading global wealth manager. Currently, large state-owned banks hold most of the country's private assets, with foreign banks accounting for less than 10% of the market. And, as most wealthy Russian potential clients are relatively young entrepreneurs well versed in the nuances of modern business and investing, UBS sees an obvious and growing demand for increasingly sophisticated domestic banking products and services. The Moscow onshore office will be able to meet those needs effectively and promptly for the whole country as Russia, unlike other European markets, does not require a typical geographical domestic spread of ten or 20 branches

to cover 60–70% of the market. Expansion into Russia is part of a considered long-term strategy. Over the past decade, UBS has shaped the leading equity brokerage and investment banking business in Russia, and built up a strong international wealth management client base. It first opened a representative office in 1996 and, with the creation of the Brunswick joint venture in 1997, was one of the first foreign banks in the Russian market. Unlike many foreign investors, UBS remained in Russia throughout the 1998 financial crisis. In 2004, it strengthened its commitment to the country by purchasing its joint venture partner Brunswick to form UBS Securities, a wholly-owned subsidiary. From the start, UBS envisaged a wholly integrated Moscow wealth management, asset management and investment banking operation. To that effect, it created a single, flexible and expandable operating platform for all three, allowing UBS to raise the number of employees working in Moscow fairly rapidly with little disruption, resulting in lower unit operating costs, and increased efficiency. Beyond that, it also aids the

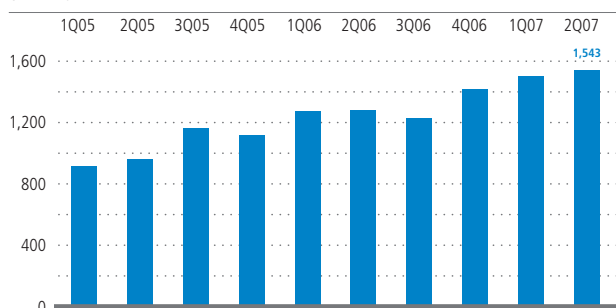
different businesses to service the needs of a joint customer base far more effectively. Having a closely integrated approach in Russia is crucial from a strategic point of view, as many international financial institutions now have domestic banking licenses. The main competitive advantage UBS believes it has and will keep, however, is that it offers all its key services and products from a single source, and not a selection, as most competitors do. Most experts believe the Russian economic environment has become more stable since the beginning of the 1990s as, unlike many other developing markets and countries, it has become a net creditor country. Indeed, according to the *Capgemini World Wealth Report*, the number of wealthy private individuals in Russia rose 15.5% in 2006 alone. The supportive environment, and UBS's onshore expansion, should make the firm's plans to become the foremost Russian wealth manager, alongside its leading equity brokerage, fixed income, and investment banking businesses, entirely realistic.

## Results

In second quarter 2007, pre-tax profit, at a record CHF 1,543 million, was up 3% from CHF 1,501 million in first quarter. First half 2007 pre-tax profit, at a record CHF 3,044 million, rose 19% compared with first half 2006. Total operating income was up 16% in the first six months of 2007 compared with the same period in 2006, reflecting a surge in the asset base, higher collateralized lending volumes as well as increased client activity. Operating expenses, up 14% in first half 2007 from the same period in 2006, also rose as we expanded in our global network.

### Performance before tax

CHF million



### Operating income

Total operating income, at CHF 3,196 million in second quarter 2007, increased 4% from CHF 3,063 million in first quarter. Recurring income rose CHF 101 million to CHF 2,368 million, benefiting from the higher asset base. Non-recurring income, up CHF 30 million at CHF 834 million, benefited from higher client activity.

### Operating expenses

Operating expenses were CHF 1,653 million in second quarter 2007, up CHF 91 million or 6% from CHF 1,562 million in first quarter. Personnel expenses rose to CHF 969 million in second quarter 2007 from CHF 920 million in first quarter, mainly reflecting higher personnel levels as well as the full effect of annual salary increases. General and administrative expenses were CHF 261 million, up CHF 29 million from first quarter, as travel and entertainment costs rose in line with our global business expansion efforts. The increase also re-

flected the release of provisions in first quarter. Expenses for services from other business units rose by CHF 15 million to CHF 396 million in second quarter 2007 due to the increased use of IT services provided by other business units and IT Infrastructure.

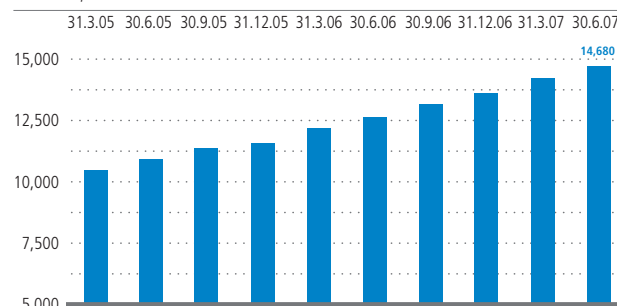
Depreciation increased to CHF 23 million in second quarter 2007 from CHF 20 million in first quarter.

## Personnel

The number of personnel was 14,680 on 30 June 2007, up 507 from 14,173 on 31 March 2007. Much of the increase was in Asia Pacific, Europe and Switzerland, where our business continued to grow. We added 215 new client advisors internationally and 77 in Switzerland. We also employed new product specialists and operations staff in Asia Pacific, Switzerland and Europe.

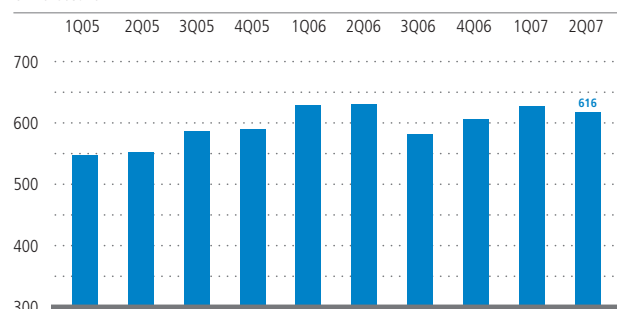
### Personnel

full-time equivalents



### Revenues per advisor<sup>1</sup>

CHF thousand



<sup>1</sup> Income / average number of client advisors.



# Wealth Management US

## Business Unit reporting

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Income	1,694	1,610	1,380	5	23	3,304	2,858
Adjusted expected credit loss <sup>1</sup>	(1)	0	0			(1)	0
<b>Total operating income</b>	<b>1,693</b>	1,610	1,380	5	23	3,303	2,858
Cash components	1,093	1,073	864	2	27	2,166	1,799
Share-based components <sup>2</sup>	44	35	28	26	57	79	61
Total personnel expenses	1,137	1,108	892	3	27	2,245	1,860
General and administrative expenses	279	216	211	29	32	495	438
Services (to)/from other business units	79	80	70	(1)	13	159	135
Depreciation of property and equipment	20	19	17	5	18	39	36
Amortization of intangible assets	17	16	11	6	55	33	24
<b>Total operating expenses</b>	<b>1,532</b>	1,439	1,201	6	28	2,971	2,493
<b>Business Unit performance before tax</b>	<b>161</b>	171	179	(6)	(10)	332	365

## KPIs

Invested assets (CHF billion)	898	868	714	3	26		
Net new money (CHF billion) <sup>3</sup>	2.5	10.9	0.7			13.4	9.6
Net new money including interest and dividend income (CHF billion) <sup>4</sup>	8.9	16.8	5.6			25.7	19.9
Gross margin on invested assets (bps) <sup>5</sup>	77	76	74	1	4	76	76
Cost/income ratio (%) <sup>6</sup>	90.4	89.4	87.0			89.9	87.2
Recurring income <sup>7</sup>	1,040	987	854	5	22	2,027	1,685
<b>Financial advisor productivity</b>							
Revenues per advisor (CHF thousand) <sup>8</sup>	212	203	188	4	13	415	387
Net new money per advisor (CHF thousand) <sup>9</sup>	313	1,375	95			1,685	1,299
Invested assets per advisor (CHF thousand) <sup>10</sup>	110,679	106,724	101,002	4	10		

## Capital return and BIS data

Return on allocated regulatory capital (%) <sup>11</sup>						10.7	13.1
BIS risk-weighted assets	19,640	18,497	18,131	6	8		
Goodwill and excess intangible assets <sup>12</sup>	4,269	4,445	3,579	(4)	19		
Allocated regulatory capital <sup>13</sup>	6,233	6,295	5,392	(1)	16		

## Additional information

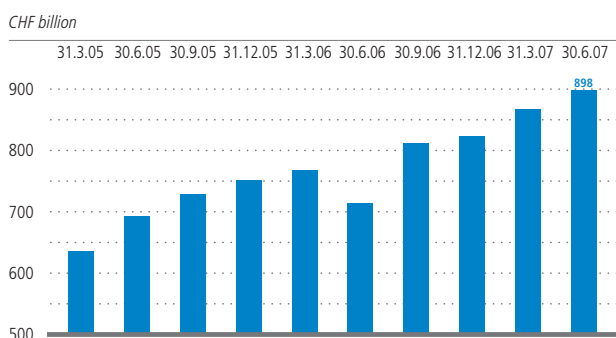
Client assets (CHF billion)	981	944	790	4	24		
Personnel (full-time equivalents)	19,171	19,005	16,953	1	13		
Financial advisors (full-time equivalents)	7,982	7,974	7,299	0	9		

<sup>1</sup> In management accounts, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for the business groups (see note 2 to the financial statements). <sup>2</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards. <sup>3</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>4</sup> For purposes of comparison with US peers. <sup>5</sup> Income (annualized)/average invested assets. <sup>6</sup> Operating expenses/income. <sup>7</sup> Interest, asset-based revenues for portfolio management and fund distribution, account-based and advisory fees. <sup>8</sup> Income (including net goodwill funding)/average number of financial advisors. <sup>9</sup> Net new money/average number of financial advisors. <sup>10</sup> Average invested assets/average number of financial advisors. <sup>11</sup> Year to date Business Unit performance before tax (annualized as applicable)/allocated regulatory capital year to date average. <sup>12</sup> Goodwill and intangible assets in excess of 4% of BIS Tier 1 Capital. <sup>13</sup> 10% of BIS risk-weighted assets plus goodwill and excess intangible assets.

## Key performance indicators

Invested assets were CHF 898 billion on 30 June 2007, up 3% from CHF 868 billion on 31 March 2007. This was due to rising markets and, to a lesser extent, inflows of net new money. In US dollar terms, invested assets were also up 3% from first quarter 2007. Compared with second quarter a year earlier, invested assets were up 26% due to the inclusion of assets from Piper Jaffray and McDonald Investments, the year-on-year rise in financial markets, and inflows of net new money. In US dollar terms, invested assets also increased 26% compared with a year earlier.

### Invested assets

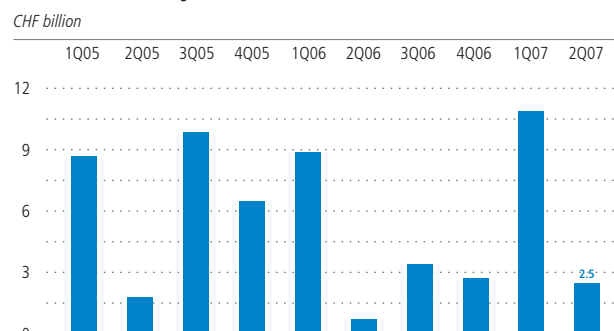


The inflow of net new money in second quarter 2007 was CHF 2.5 billion, significantly lower than the record level of CHF 10.9 billion in first quarter 2007. The decline reflects annual client income tax payments, which usually take place in second quarter. Compared with the same period a year earlier, net new money was up by CHF 1.8 billion.

Including interest and dividends, net new money in second quarter 2007 was CHF 8.9 billion, down from CHF 16.8 billion in first quarter 2007, but up from CHF 5.6 billion in second quarter 2006.

Net new money in first half 2007 was CHF 13.4 billion, up from CHF 9.6 billion in first half 2006, reflecting improved inflows from the higher number of financial advisors and a stronger internal business focus on acquiring new client assets.

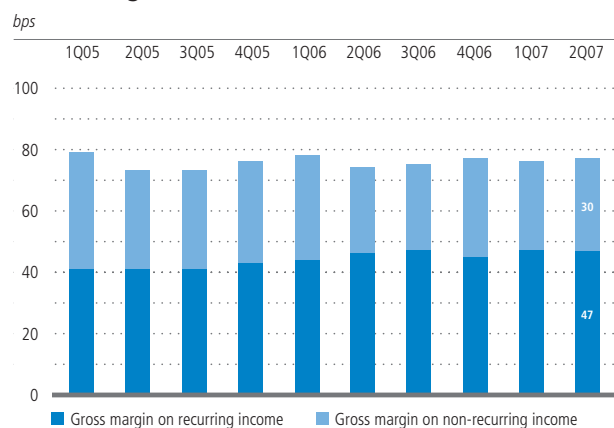
### Net new money



Including interest and dividends, net new money in first half 2007 was CHF 25.7 billion, up from CHF 19.9 billion in first half 2006.

Gross margin on invested assets was 77 basis points in second quarter 2007, up one basis point from first quarter 2007.

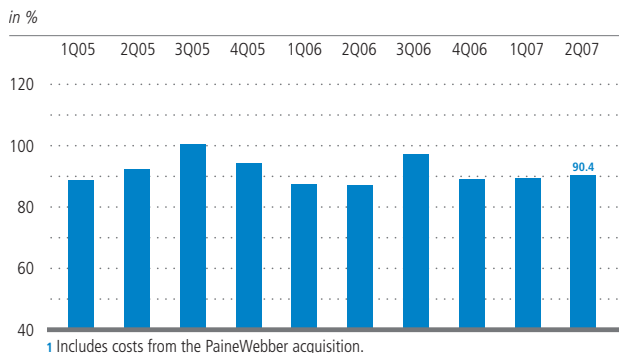
### Gross margin on invested assets<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Includes costs from the PaineWebber acquisition.

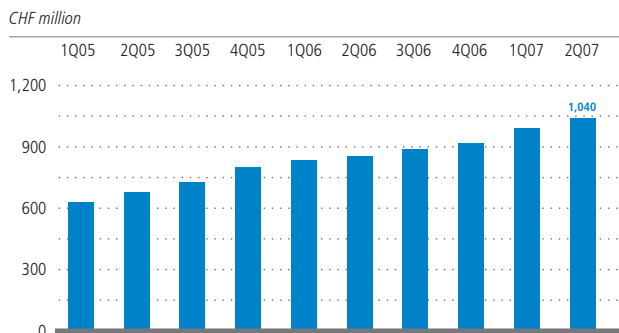
The cost/income ratio rose to 90.4% in second quarter 2007 from 89.4% in first quarter 2007 as expenses, up on higher salary and general and administrative expenses including increased legal expenses, rose at a higher rate than revenues.

## Cost/income ratio<sup>1</sup>



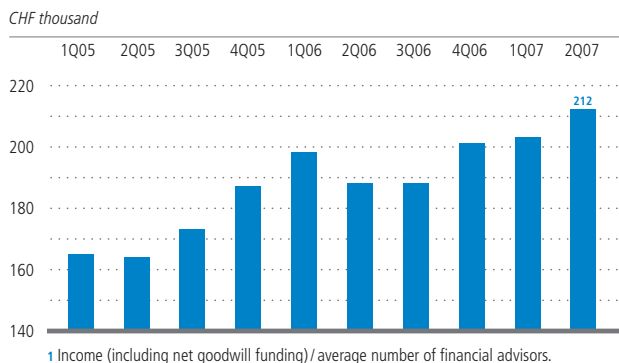
Recurring income in second quarter 2007 reached a record CHF 1,040 million, up 5% from CHF 987 million in first quarter 2007. Excluding the effects of currency fluctuations, recurring income increased 6% between first and second quarter 2007, driven by increases in fees from managed account and non-proprietary funds, as well as interest income from account deposits. Recurring income represented 61% of total operating income in second quarter 2007, the same as in first quarter 2007.

## Recurring income



Revenues per advisor in second quarter 2007 totaled CHF 212,000, up from CHF 203,000 in first quarter 2007 as income increased at a higher rate than the number of financial advisors.

## Revenues per advisor<sup>1</sup>

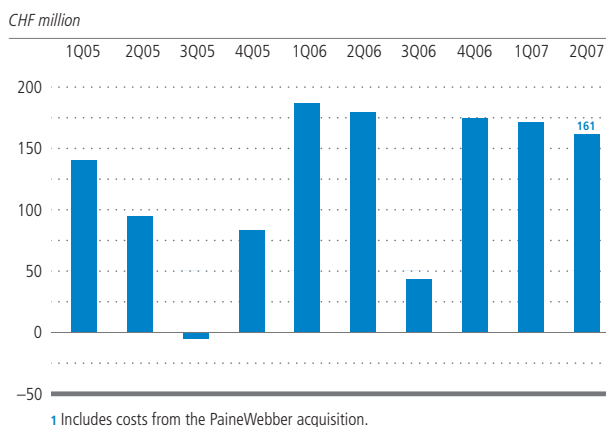


## Results

In second quarter 2007, pre-tax profit was CHF 161 million, down 6% from CHF 171 million in first quarter 2007. Higher costs were partly offset by the increased revenues earned on a higher level of invested assets. In US dollar terms, pre-tax profit decreased 5%.

Pre-tax profit in first half 2007 was CHF 332 million, down 9% from CHF 365 million in the same period a year earlier, when results included gains on the sale of New York Stock Exchange seats.

## Performance before tax<sup>1</sup>



## Operating income

Total operating income in second quarter 2007 was CHF 1,693 million, up 5% from CHF 1,610 million in first quarter 2007. In US dollar terms, operating income increased 6% from first quarter 2007. The increase reflected broad growth in revenues, mostly due to rising financial markets. Recurring income benefited from a further rise in managed account fees and improving net interest income while increased transactional revenue and higher performance fees on alternative investments buoyed non-recurring income.

Total operating income in first half 2007 was CHF 3,303 million, up 16% from CHF 2,858 million in first half 2006.

## Operating expenses

In second quarter 2007, total operating expenses were CHF 1,532 million, up 6% from CHF 1,439 million in first quarter 2007. In US dollar terms, operating expenses were up 7% from first quarter 2007.

Personnel expenses were CHF 1,137 million in second quarter 2007, up 3% from CHF 1,108 million in first quarter 2007. This is a result of higher salary costs due to the hiring of non-financial advisory staff for growth initiatives and increased financial advisor-related compensation due to higher

revenues. In US dollar terms, personnel expenses also increased 3% from first quarter 2007.

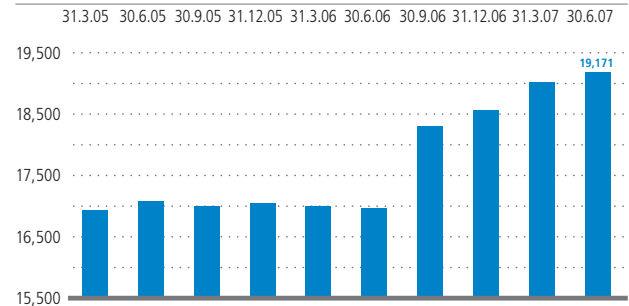
Non-personnel expenses, which include general and administrative, depreciation and amortization expenses, and services provided to and received from other business units, rose 19% to CHF 395 million in second quarter 2007 from CHF 331 million in first quarter 2007, with more than half of the rise being a result of an increase in legal and litigation expenses. In US dollar terms, non-personnel expenses were up 20% from first quarter 2007.

### Personnel

The number of personnel was 19,171 on 30 June 2007, 166 higher than on 31 March 2007. The number of non-financial advisor staff was 11,189 on 30 June 2007 compared with 11,031 on 31 March 2007. Staff increases include additional branch support and personnel for our internal growth initiatives. The number of financial advisors on 30 June 2007 was 7,982, up slightly from 7,974 on 31 March 2007.

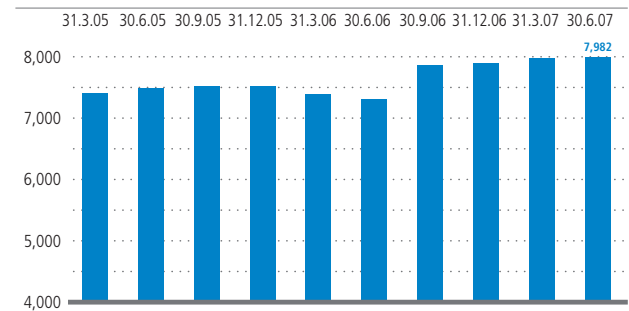
### Personnel

*full-time equivalents*



### Financial advisors

*full-time equivalents*



---

## Global Wealth Management integration: two years on

It is now more than two years since the US, Swiss and international wealth management businesses, as well as the Swiss corporate and retail banking unit, were brought together into one Business Group. At the time of integration, plans included a significant investment in the US wealth management business. This would serve to increase our presence in the world's largest wealth management market and increase our scale, leading to better operating leverage and improved margins. Initiatives to achieve these ambitions focus on improving our products and services offering, while enhancing the client experience. Our results reflect the impact of this investment spending. As we realize the benefits of these initiatives, we expect to be better positioned to grow invested assets and improve our gross margin, providing an opportunity to leverage our fixed cost base, leading to an improved cost/income ratio.

Since the integration, quarterly operating income in the US-based wealth management business has grown 39% to its current record level. This has been driven in particular by recurring income, which now comprises 61% of operating income, up from 56% in second quarter 2005. Invested assets now total CHF 898 billion, up 30% from CHF 693 billion two years ago. The business has experienced strong organic growth, augmented by the assets contributed by the acquisition of the Piper Jaffray and McDonald Investments private client branch networks. Over the last nine quarters, it has consistently

ranked highest among traditional peers in net new money (including interest and dividend income) as a percentage of invested assets. Moreover, the level of net new money per financial advisor has been above that of peers in seven of the last nine quarters. Most importantly, the business remains focused on growing its asset base. Given its achievements of the past two years and provided market opportunities remain stable, the business maintains its ambition of reaching the USD 1 trillion invested asset mark in three to four years. As asset scale is a key driver of profitability, this should contribute to the cost/income ratio declining to an anticipated level of 80% in the same timeframe, an improvement from its current levels of around 90%.

To achieve these ambitions, we are currently making a number of investments in our strategic initiatives, helping to improve the services delivered to clients. Among these is the expansion of the ultra-high net worth asset base, which has grown at a compound annual growth rate of 30% over the last 14 quarters. Two dedicated offices for such clients have been opened – one in New York City and one in Stamford, Connecticut – with plans to open several other offices over the next three years.

The business has also enhanced its product offering, with a goal of providing a seamless combination of banking, brokerage, and trust services. For example, as part of its lending initiative, it launched the UBS Mortgage service in June as a new residen-

tial mortgage platform designed primarily for UBS clients. A key differentiating factor in the mortgage offering is its open architecture, which enables UBS Mortgage to originate loans with multiple third-party lenders in addition to UBS. In the first month of operation, clients and financial advisors embraced the open architecture concept, with about 50% of new mortgages being supplied by the new lending partners.

In the structured products segment, one of the fastest growing segments of the financial services industry among private clients, UBS is one of the first wealth management firms in the US to adopt an open architecture approach, with third-party providers' products now offered alongside those of the Investment Bank. By increasing clients' choice and further enhancing the client experience, we believe that an open architecture approach will lead to increased demand for this offering.

For Wealth Management US, the integration has led to further strategic and functional alignment with UBS's international and Swiss wealth management business, providing greater access to talent as well as additional products and services. These advantages have helped the business enhance its client experience and grow its asset base, and further positions it to strengthen its US market presence. The many steps undertaken over the last two years should help the business increase its market share and expand its position as one of the premier US wealth managers.

## Business Banking Switzerland

### Business Unit reporting

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Interest income	872	829	843	5	3	1,701	1,662
Non-interest income	478	451	463	6	3	929	905
Income	1,350	1,280	1,306	5	3	2,630	2,567
Adjusted expected credit loss <sup>1</sup>	56	58	51	(3)	10	114	101
<b>Total operating income</b>	<b>1,406</b>	<b>1,338</b>	<b>1,357</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2,744</b>	<b>2,668</b>
Cash components	630	637	591	(1)	7	1,267	1,208
Share-based components <sup>2</sup>	15	12	15	25	0	27	31
Total personnel expenses	645	649	606	(1)	6	1,294	1,239
General and administrative expenses	276	264	268	5	3	540	540
Services (to)/from other business units	(167)	(160)	(165)	(4)	(1)	(327)	(334)
Depreciation of property and equipment	15	13	16	15	(6)	28	32
Amortization of intangible assets	0	0	0			0	0
<b>Total operating expenses</b>	<b>769</b>	<b>766</b>	<b>725</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>1,535</b>	<b>1,477</b>
<b>Business Unit performance before tax</b>	<b>637</b>	<b>572</b>	<b>632</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>1,209</b>	<b>1,191</b>

### KPIs

Invested assets (CHF billion)	167	164	155	2	8		
Net new money (CHF billion) <sup>3</sup>	0.8	2.7	1.5			3.5	3.3
Cost/income ratio (%) <sup>4</sup>	57.0	59.8	55.5			58.4	57.5
Impaired lending portfolio as a % of total lending portfolio, gross	1.5	1.6	1.9				

### Capital return and BIS data

Return on allocated regulatory capital (%) <sup>5</sup>						28.0	28.0
BIS risk-weighted assets	90,102	85,142	85,351	6	6		
Goodwill and excess intangible assets <sup>6</sup>	0	0	0				
Allocated regulatory capital <sup>7</sup>	9,010	8,514	8,535	6	6		

### Additional information

Deferral (included in adjusted expected credit loss) <sup>1</sup>	127	129	133	(2)	(5)	256	266
Expected credit loss (included in adjusted expected credit loss) <sup>1</sup>	(71)	(71)	(82)	0	13	(142)	(165)
Client assets (CHF billion)	1,043	984	900	6	16		
Personnel (full-time equivalents)	15,703	15,753	15,425	0	2		

<sup>1</sup> In management accounts, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for the business groups (see note 2 to the financial statements). The adjusted expected credit loss is the sum of expected credit loss and deferrals. The expected credit loss reflects expected average annual impairment costs. The deferral represents the difference between actual credit loss and expected credit loss, amortized over a three-year period. <sup>2</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards. <sup>3</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>4</sup> Operating expenses/income. <sup>5</sup> Year to date Business Unit performance before tax (annualized as applicable)/allocated regulatory capital year to date average. <sup>6</sup> Goodwill and intangible assets in excess of 4% of BIS Tier 1 Capital. <sup>7</sup> 10% of BIS risk-weighted assets plus goodwill and excess intangible assets.

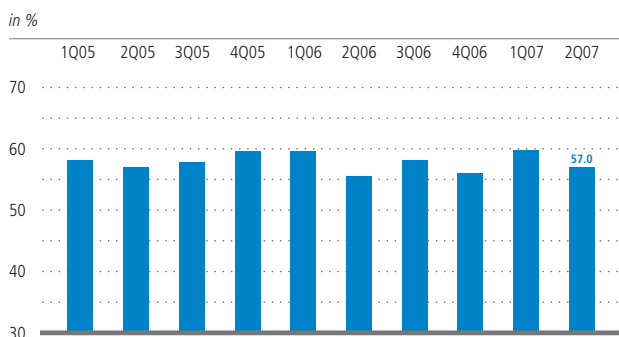
## Key performance indicators

Invested assets, at CHF 167 billion on 30 June 2007, increased by CHF 3 billion due to inflows of net new money, the higher euro, and rising markets. In first half 2007, we transferred CHF 4.5 billion in client assets from the Business Banking Switzerland unit to the Wealth Management International & Switzerland unit, reflecting the development of client relationships.

In second quarter 2007, the inflow of net new money was CHF 0.8 billion, down from the strong first quarter inflow of CHF 2.7 billion, mainly due to lower inflows from the corporate clients area.

The cost/income ratio was at 57.0% in second quarter 2007, down 2.8 percentage points from first quarter, as the strong increase in revenues more than offset a small rise in expenses.

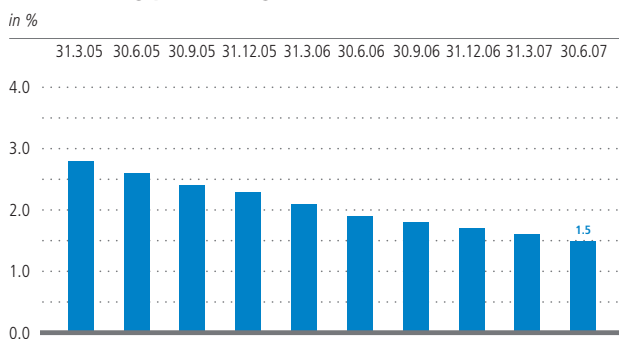
### Cost/income ratio



The loan portfolio, at CHF 144.2 billion on 30 June 2007, was CHF 1.1 billion above its level on 31 March 2007 due to an increase in private client mortgage volumes as well as higher corporate client demand.

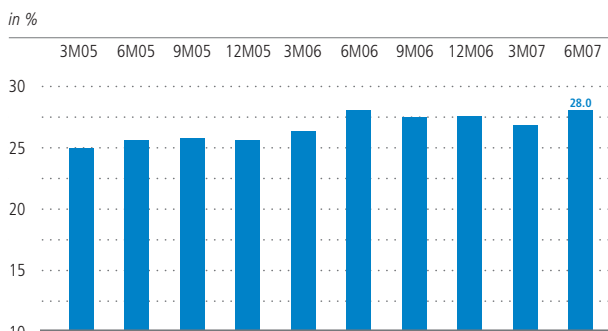
The impaired loan ratio was 1.5% at the end of June, down 0.1 percentage points from end-March. Our recovery portfolio was CHF 2.5 billion, down slightly from CHF 2.6 billion at the end of first quarter.

### Impaired lending portfolio, gross / total lending portfolio, gross



The return on allocated regulatory capital was 28.0% in the first six months of 2007, up from 26.8% in the first three months of 2007.

### Return on allocated regulatory capital



## Initiatives and achievements

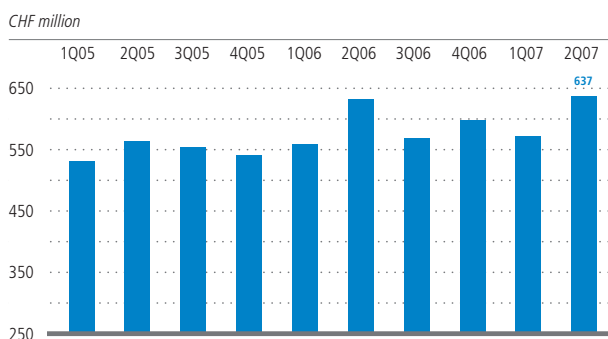
### Strong growth in UBS's leasing business

UBS's leasing business has been expanding strongly in recent years as a result of the growing Swiss economy and our own internal efforts to strengthen the sales force and lease new types of goods. As a result, the volume of leasing contracts has risen to CHF 1.5 billion at the end of June 2007, up 20% from a year earlier. Over the last three years, volumes have risen more than 80%. The business, which has traditionally provided industrial equipment leasing contracts to clients, started offering corporate jet leasing contracts to ultra-high net worth clients and car leases to UBS employees in 2006. The business expects to be able to keep its current momentum partly due to the brisk growth pace in the private corporate jet market.

## Results

In second quarter 2007, Business Banking Switzerland reported a record pre-tax profit of CHF 637 million, CHF 65 million or 11% higher than first quarter. First half 2007 pre-tax profit was a record CHF 1,209 million, CHF 18 million or 2% above the result achieved in first half 2006. This was mainly due to income growth.

### Performance before tax



### Operating income

Total operating income in second quarter 2007 was CHF 1,406 million, up CHF 68 million from first quarter. Interest income, which increased CHF 43 million to CHF 872 million in second quarter 2007, partly reflected the fact that second quarter had more days than first quarter. It was also due to higher loan volumes. Non-interest income increased to CHF 478 million in second quarter 2007 from CHF 451 million a quarter earlier, mainly due to revaluation gains from equity participations. The adjusted expected credit loss was a recovery of CHF 56 million, down slightly from CHF 58 million in first quarter.

### Operating expenses

Total operating expenses were CHF 769 million in second quarter 2007, slightly up from CHF 766 million a quarter earlier. Personnel expenses decreased to CHF 645 million in second quarter 2007 from CHF 649 million in first quarter, reflecting falling personnel numbers. General and administrative expenses, at CHF 276 million in second quarter 2007, were up CHF 12 million from first quarter mainly due to higher investments in our IT infrastructure.

Net charges to other business units were CHF 167 million, up CHF 7 million from first quarter, reflecting more IT ser-

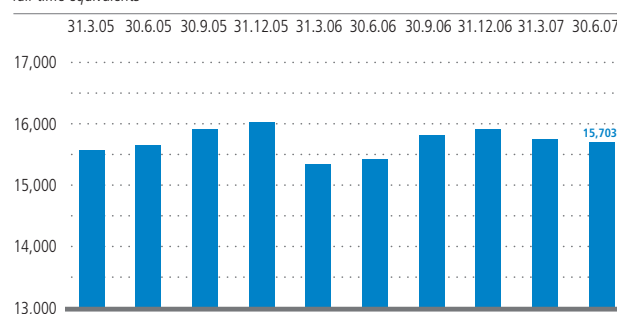
vices delivered to other business units. Depreciation in second quarter 2007 was CHF 15 million, up slightly from CHF 13 million a quarter earlier.

### Personnel

The number of personnel in Business Banking Switzerland was 15,703 on 30 June 2007, down 50 from 31 March 2007, reflecting efficiency gains in structures and processes.

### Personnel

full-time equivalents





# Global Asset Management

Global Asset Management's pre-tax profit was CHF 66 million in second quarter 2007, a fall of 84% because of costs of CHF 384 million related to the closure of Dillon Read Capital Management (DRCM). Excluding these costs, pre-tax profit would have been CHF 450 million, up CHF 46 million or 11% compared with the prior quarter. Stronger performance fees, particularly in alternative and quantitative investments and the Brazilian asset management business, contributed to the increase.

## Business Group reporting

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Institutional fees	642	585	379	10	69	1,227	841
Wholesale Intermediary fees	436	412	361	6	21	848	708
<b>Total operating income</b>	<b>1,078</b>	997	740	8	46	2,075	1,549
Cash components	558	364	275	53	103	922	568
Share-based components <sup>1</sup>	220	59	36	273	511	279	60
Total personnel expenses	778	423	311	84	150	1,201	628
General and administrative expenses	162	115	83	41	95	277	167
Services (to) / from other business units	33	43	6	(23)	450	76	35
Depreciation of property and equipment	35	7	6	400	483	42	11
Amortization of intangible assets	4	5	0	(20)		9	0
<b>Total operating expenses</b>	<b>1,012<sup>2</sup></b>	593	406	71	149	1,605 <sup>2</sup>	841
<b>Business Group performance before tax</b>	<b>66</b>	404	334	(84)	(80)	470	708

## KPI

Cost / income ratio (%) <sup>3</sup>	93.9	59.5	54.9			77.3	54.3
--------------------------------------	------	------	------	--	--	------	------

## Institutional

Invested assets (CHF billion)	552	528	451	5	22		
of which: money market funds	25	23	18	9	39		
Net new money (CHF billion) <sup>4</sup>	(2.5)	2.7	4.9			0.2	12.0
of which: money market funds	2.1	(3.9)	0.4			(1.8)	2.4
Gross margin on invested assets (bps) <sup>5</sup>	48	45	33	7	45	46	37

<sup>1</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards. <sup>2</sup> Includes CHF 384 million related to the closure of DRCM. <sup>3</sup> Operating expenses / income. <sup>4</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>5</sup> Operating income (annualized as applicable) / average invested assets.



**John A. Fraser** | Chairman and CEO  
Global Asset Management

## Business Group reporting (continued)

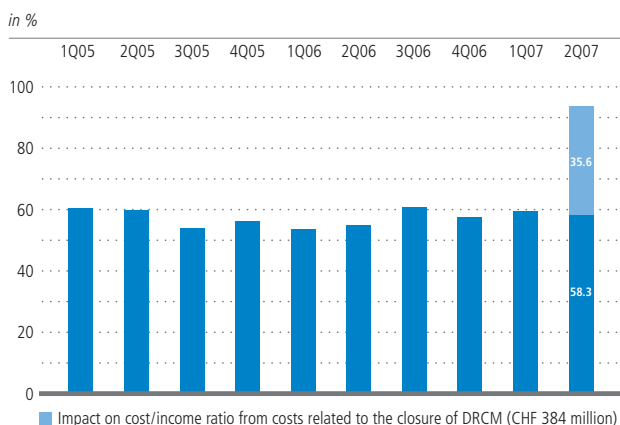
CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Wholesale Intermediary</b>							
Invested assets (CHF billion)	368	355	320	4	15		
of which: money market funds	58	58	57	0	2		
Net new money (CHF billion) <sup>1</sup>	0.5	2.6	(1.3)			3.1	4.2
of which: money market funds	(0.9)	(1.9)	(1.5)			(2.8)	(2.5)
Gross margin on invested assets (bps) <sup>2</sup>	48	47	44	2	9	48	43
<b>Capital return and BIS data</b>							
Return on allocated regulatory capital (%) <sup>3</sup>						46.8	88.9
BIS risk-weighted assets	2,610	2,757	2,146	(5)	22		
Goodwill and excess intangible assets <sup>4</sup>	1,910	1,684	1,355	13	41		
Allocated regulatory capital <sup>5</sup>	2,171	1,960	1,570	11	38		
<b>Additional information</b>							
Invested assets (CHF billion)	920	883	771	4	19		
Net new money (CHF billion) <sup>1</sup>	(2.0)	5.3	3.6			3.3	16.2
Personnel (full-time equivalents)	3,426	3,511	3,144	(2)	9		

<sup>1</sup> Excludes interest and dividend income. <sup>2</sup> Operating income (annualized as applicable) / average invested assets. <sup>3</sup> Year to date Business Group performance before tax (annualized as applicable) / allocated regulatory capital year to date average. <sup>4</sup> Goodwill and intangible assets in excess of 4% of BIS Tier 1 Capital. <sup>5</sup> 10% of BIS risk-weighted assets plus goodwill and excess intangible assets.

## Key performance indicators

The cost/income ratio was 93.9% in second quarter 2007. Excluding DRCM-related closure expenses, the cost/income ratio would have been 58.3%, down from 59.5% in the prior quarter, reflecting higher performance-related fee revenues more than offsetting the increase in costs.

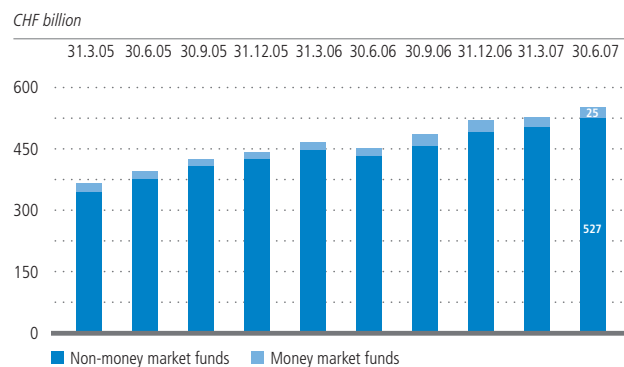
### Cost/income ratio



## Institutional

Institutional invested assets were CHF 552 billion on 30 June 2007, up CHF 24 billion from 31 March 2007. The increase reflects higher financial markets and currency impacts partly offset by small net new money outflows.

## Invested assets, institutional

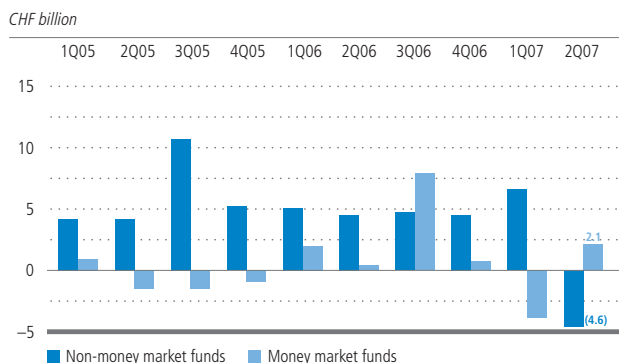


The outflow of net new money in second quarter 2007 was CHF 2.5 billion, of which CHF 1.5 billion were paid back to DRCM outside investors. In first quarter 2007, we recorded a net new money inflow of CHF 2.7 billion. Excluding money market flows, the outflow of net new money was CHF 4.6 billion for second quarter, compared with inflows of CHF 6.6 billion in first quarter 2007. Net outflows from equity mandates were only partly offset by inflows into multi-asset mandates, alternative and quantitative investments and real estate.

In first half 2007, we recorded a net new money inflow of CHF 0.2 billion. Excluding money market flows, the inflow was CHF 2.0 billion, with inflows into multi-asset mandates, alternative and quantitative investments, fixed income and real estate, partly offset by outflows in equities.

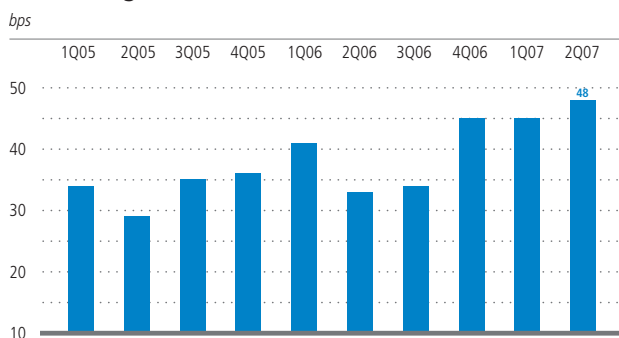
The gross margin was 48 basis points in second quarter 2007, an increase of 3 basis points from last quarter, mainly due to strong performance-based fees in alternative and

### Net new money, institutional



quantitative investments and from the Brazilian asset management business.

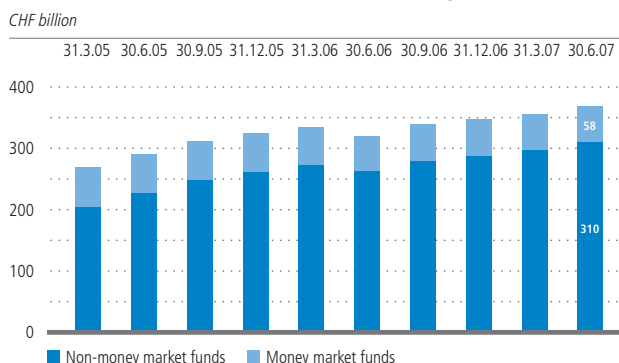
### Gross margin on invested assets, institutional



### Wholesale intermediary

Invested assets were CHF 368 billion on 30 June 2007, up CHF 13 billion from 31 March 2007. The increase reflects higher financial markets and currency translation effects and, to a lesser extent, net new money inflows.

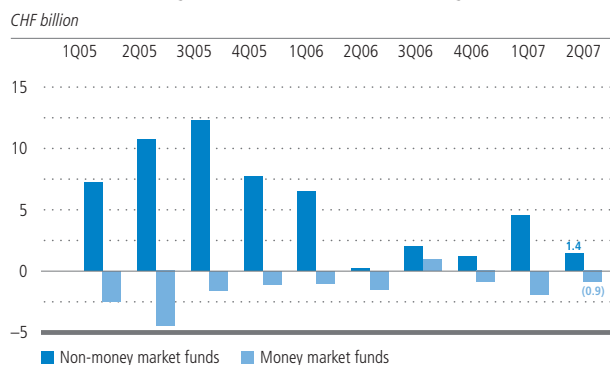
### Invested assets, wholesale intermediary



Net new money in second quarter 2007 was CHF 0.5 billion, compared with CHF 2.6 billion in first quarter 2007. Excluding money market flows, net new money was CHF 1.4 billion for the quarter, compared with CHF 4.5 billion in first quarter 2007. Net inflows into multi-asset, equity and real estate funds were mostly offset by outflows from fixed income funds.

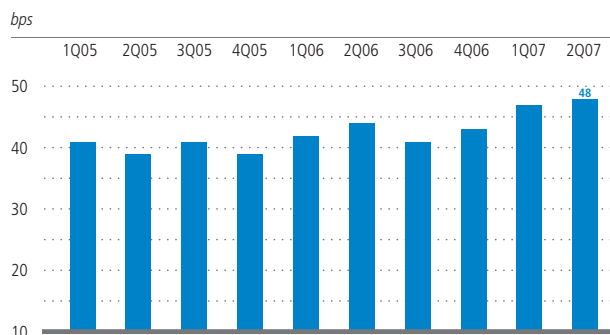
In first half 2007, we recorded a net new money inflow of CHF 3.1 billion. Excluding money market funds, the inflow was CHF 5.9 billion, with flows into multi-asset mandates, equities and real estate partly offset by outflows in fixed income.

### Net new money, wholesale intermediary



The gross margin was 48 basis points in second quarter 2007, an increase of 1 basis point from last quarter.

### Gross margin on invested assets, wholesale intermediary



### Initiatives and achievements

#### Changes in core equities management

We have made a number of changes to our equities capability over the past few months. In May, we announced that the Global Head of Equities would step back from all direct investment responsibilities to focus solely on business management to support the continued growth of the equities business. The Deputy Global Head of Equities was appointed to a new expanded role as Head of Core Equities, which

includes overseeing research and portfolio management as well as direct investment responsibilities. These changes are aimed at optimizing the activities and focus of our senior investment managers while ensuring that we are better placed to improve our investment performance and grow our business.

We also announced a strengthening of our core global equities team with the appointment of a senior portfolio manager who joins us from Nicholas-Applegate on 1 October 2007 and will be located in London.

#### [New team joins growth equities](#)

In early July, we announced the expansion of growth equities with the hire of an experienced global growth team. This will enable us to provide clients with access to additional equity investment options that complement our existing offering. The five-strong global growth team joined us from Nicholas-Applegate and is based in San Diego, California in the US.

#### [UBS expands into Korea](#)

In May we entered into an agreement with Hana Daetoo Securities (formerly Daehan Investment & Securities Com-

pany Ltd.), a wholly owned subsidiary of Hana Financial Group, to acquire 51% of Daehan Investment Trust Management Company Ltd. (DIMCO). The acquired company will be known as UBS Hana Asset Management Company Ltd. (UBS Hana Asset Management) internationally, and as Hana UBS Asset Management in Korea. The transaction closed in late July.

At closing, UBS Hana Asset Management managed around KRW 19.9 trillion (equivalent to approximately USD 21.7 billion or CHF 26.4 billion) in assets. It is one of the market leaders in the Korean asset management industry.

#### [Investment capabilities and performance](#)

In past quarters, we have outlined the performance challenges we have faced in some capabilities, notably our core equity capabilities. As mentioned above, we have taken a number of steps to address this and are now beginning to see improvements. We expect that it will take some time for the market – current and prospective clients – to fully recognize our efforts. There is also a time lag between underperformance and its impact on net new money, so we cannot

---

## Infrastructure: building a new capability

A society's infrastructure is typically defined as the facilities, assets and systems serving its economy – such as transport and communication networks, schools, hospitals, water mains and power plants. As an asset class, it is becoming increasingly attractive to investors looking to diversify their portfolios. To meet the growing demand, UBS has established the Infrastructure Asset Management (IAM) business within Global Asset Management to manage both listed infrastructure securities and direct investment funds globally.

As investments, infrastructure assets are generally regarded as defensive – offering steady returns at relatively low risk. The monopolistic characteristics of many infrastructure assets and the high barriers to entry for competitors mean that their financial performance is not as sensitive to the economic cycle as many other asset classes. In addition, the performance of infrastructure assets usually has little correlation with

traditional investments – making them an ideal tool to diversify investment portfolios. Investors such as pension funds, life insurance companies and endowments – facing the need to meet long-term liabilities – find infrastructure investments particularly attractive. In addition to benefiting from enhanced diversification, these investors can use infrastructure to match their liability profile with a fairly predictable and partly inflation-linked income stream. Infrastructure investments are also increasingly seen as an attractive asset class for wealth management clients who share institutional investors' long-term horizons.

The infrastructure business comprises a total of 25 investment professionals who are located in London, New York, Hong Kong and Sydney. That number is expected to grow to 30 by the end of 2007. In May 2007, the new business announced its first major investment – a 50% stake in Northern

Star Generation LLC, an unregulated electric generation holding company, with ownership interests in 13 electric generation facilities in California, Colorado, Florida, Georgia, Nevada and Pennsylvania. The transaction is expected to close in third quarter 2007, subject to regulatory approvals. This investment will be the seed asset for UBS's flagship direct investment infrastructure fund. In addition, over the next couple of years, the business intends to roll out country-specific funds in China, India and Latin America as part of its emerging markets strategy. Complementing the direct unlisted fund offering, the business also manages a listed fund, the Global Infrastructure Securities Fund, which is available to Australian investors. It is an actively managed portfolio of primarily equity infrastructure securities listed on recognized international exchanges. A listed global infrastructure fund aimed at European retail investors is expected to be launched by fourth quarter 2007.

exclude the possibility of further outflows in coming months. However, our business has reduced its dependency on any one investment capability or market.

Our actively managed Global Equity composite, as an example, outperformed its benchmark in the quarter but remained below benchmark for most longer-term periods. In the quarter, the outperformance was largely due to strong stock selection in the consumer discretionary and healthcare sectors as well as positions in retailing, automobiles, automobile components, pharmaceuticals and biotechnology.

Regional equity performance for the quarter was varied. The US equity and US equity 130-30 long-short strategies outperformed, largely due to favorable stock selection, particularly overweight positions in automobiles and automobile components and railroads coupled with underweight positions in real estate investment trusts. Canadian, Australian and Asian equity performances were also strong, while European and Japanese strategies underperformed. Most small cap capabilities performed well.

All growth equity capabilities, with the exception of US Mid Cap Growth, underperformed their respective benchmarks in second quarter. The US Large Cap Growth performance lagged due to stock selection in the consumer discretionary, industrials and utilities sectors. The US Mid Cap Growth capability was ahead of its benchmark, driven largely by both sector allocation and stock selection in the consumer discretionary, energy and financial sectors. The US Small Cap Growth capability was negatively impacted by stock selection in the consumer discretionary, industrial and information technology sectors.

Yields rose across all major developed bond markets in second quarter and our bond portfolios were positioned to benefit from this movement. Lower rated residential mortgage-backed securities performed poorly as homeowner defaults exceeded market expectations in terms of level and rapidity. Credit spreads in other portions of the market widened in sympathy as market liquidity diminished. The relative returns

of our active bond strategies were mixed, depending upon credit and currency orientation. In the case of the Absolute Return Bond strategy, credit and currency impacts outweighed the positive impact from interest rate positioning.

Balanced (multi-asset) portfolios turned in a mixed performance versus their benchmarks over the quarter. Asset allocation was flat to slightly negative in terms of performance contribution. The overweight stance towards US and emerging market equities and the underweight position to bonds, including emerging market debt, contributed positively to performance. The underweighting of Canadian and Continental European equities detracted from performance.

Currency strategies were a drag on performance in balanced strategies for the quarter. The overweight Swedish krona position was a positive contributor but the positions on the Japanese yen (overweight) and the Canadian dollar, euro and sterling (all underweight) detracted from currency performance.

Our main absolute return portfolios, the Dynamic Alpha Strategies, were broadly flat on the quarter. The positive stance toward equities and short position toward bonds contributed positively to returns. However, this was broadly offset by currency and security selection.

Alternative and quantitative investments strategies posted steady gains in second quarter in spite of mixed global equity markets performance in June. Returns across the majority of O'Connor single manager hedge fund strategies were positive. On the multi-manager side, returns have also been positive with the core fund-of-hedge fund strategies performing strongly during the quarter.

The global real estate business saw continuing growth in assets across all regions, mostly from direct investments in real estate. Our private real estate funds again provided solid returns. The relative performance of our global real estate security funds remained solid despite negative market movements, with most of the funds either performing flat against or outperforming their respective benchmarks.

Composite	Annualized			
	1 year	3 years	5 years	10 years
Global Equity Composite vs. MSCI World Equity (Free) Index	-	-	-	+
Global Bond Composite vs. Citigroup World Government Bond Index	-	-	-	-
Global Securities Composite vs. Global Securities Markets Index	-	-	+	+
US Large Cap Select Growth Equity Composite vs. Russell 1000 Growth Index	+	+ <sup>1</sup>	+ <sup>1</sup>	N/A
US Large Cap Equity Composite vs. Russell 1000 Index	+	+	+	+
Global Real Estate Securities (hedged in CHF) <sup>2</sup> vs. FTSE EPRA/NAREIT Global Real Estate Index (hedged in CHF) <sup>3</sup>	+	+	+ <sup>3</sup>	+ <sup>2,3</sup>

(+) above benchmark; (-) under benchmark; (=) equal to benchmark. All are after fees. A composite is an aggregation of one or more portfolios in a single group that is representative of a particular strategy, style, or objective. The composite is the asset-weighted average of the performance results of all the portfolios it holds.

<sup>1</sup> Performance data for 3 and 5 years is for UBS AG, NY Branch Large Cap Select Growth Composite, which is managed in a substantially similar manner to the US Large Cap Select Growth Equity Composite. <sup>2</sup> Composite figures since 31 December 1999. For 10 years annualized returns the Investment Group UBS AST Immobilien Ausland is used as the performance reference (inception: 9 May 1990). <sup>3</sup> Prior to April 2004, the reference index is the GPR General Index Europe (CHF, unhedged) and thereafter it is linked to the benchmark FTSE EPRA/NAREIT Global Real Estate Index (total return, hedged into CHF) to calculate 3, 5 and 10 year returns. Reference index returns are provided for reference purposes only. From 31 March 2004 to 30 September 2005 returns for the FTSE EPRA/NAREIT Global Real Estate Index hedged into Swiss francs are based on published data, while currency translation and hedging into Swiss francs are calculated internally. Thereafter, UBS has contracted with FTSE, the index provider, to provide on a customized request basis, Swiss franc hedged returns for the FTSE EPRA/NAREIT Global Real Estate Index.

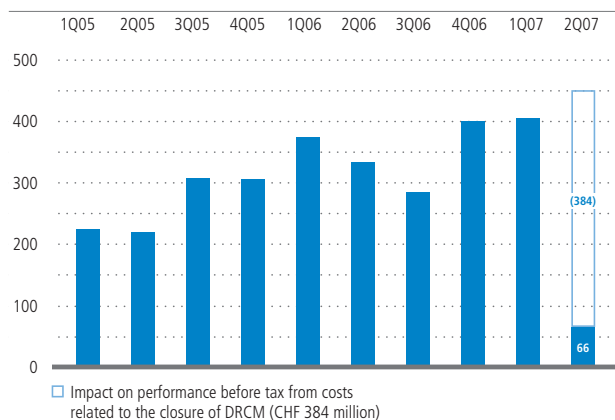
## Results

Pre-tax profit was CHF 66 million in second quarter 2007. Our results in second quarter include the costs of DRCM's closure, which totaled CHF 384 million. This included accelerated amortization of deferred compensation to former DRCM employees. Excluding DRCM closure costs, pre-tax profit would have been CHF 450 million, up CHF 46 million or 11% compared with the prior quarter, a result of continuing strong performance fees, mainly in alternative and quantitative investments, and the Brazilian asset management business.

In first half 2007, pre-tax profit was CHF 470 million. Excluding the costs related to the closure of DRCM, profit would have been CHF 854 million, up CHF 146 million or 21% from first half 2006, reflecting higher asset levels from rising financial markets, stronger alternative and quantitative investment performance fees and the first-time inclusion of the Brazilian asset management business following the acquisition and integration of Banco Pactual in December 2006.

### Performance before tax

CHF million



### Operating income

Total operating income in second quarter 2007 was CHF 1,078 million, up 8% from CHF 997 million in the previous quarter. Institutional revenues were CHF 642 million in second quarter 2007, up from CHF 585 million in first quarter 2007, reflecting stronger performance fees from alternative and quantitative investments and the Brazilian asset management business. The closure of DRCM, and the effect of paying back outside investor interests, had a slight negative impact on revenues. Wholesale intermediary revenues were CHF 436 million in second quarter 2007, up from CHF 412 million a quarter earlier, mainly a result of an increase in management fees, which strengthened on the higher average asset base, and strong performance fees from the Brazilian asset management business.

### Operating expenses

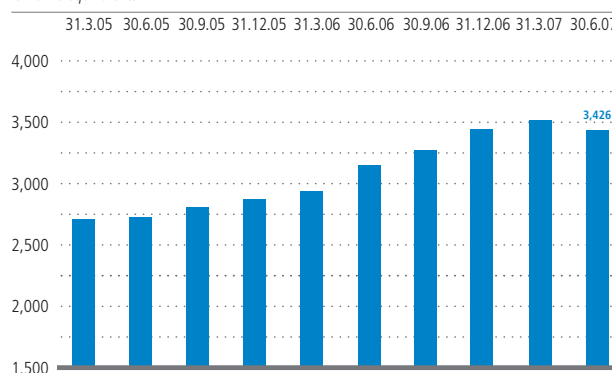
Total operating expenses were CHF 1,012 million in second quarter 2007, including costs related to the closing of DRCM of CHF 384 million. Excluding these costs, operating expenses would have been CHF 628 million, up by CHF 35 million from a quarter earlier on higher incentive-based compensation and increased professional fees. Personnel expenses were CHF 778 million in second quarter 2007, with CHF 318 million relating to DRCM closure expenses that included both severance payments and accelerated amortization of deferred compensation to former DRCM employees. Excluding this, personnel expenses would have been CHF 460 million, up from CHF 423 million a quarter earlier, with incentive-based compensation following higher performance fees. General and administrative expenses were CHF 162 million in second quarter 2007. Excluding DRCM closure costs, general and administrative expenses would have been CHF 124 million, slightly higher than CHF 115 million a quarter earlier, mostly due to higher professional fees, legal and travel and entertainment costs. Depreciation of property and equipment was CHF 35 million compared with CHF 7 million in the prior quarter, with most of the increase being a result of the closure of DRCM. Net charges-in from other business groups were CHF 33 million in second quarter 2007, down from CHF 43 million in last quarter, also mainly due to the closure of DRCM.

### Personnel

The number of employees was 3,426 on 30 June 2007, down 2% from 3,511 on 31 March 2007, primarily due to the transfer of DRCM staff to the Investment Bank. We expect to experience a further decline in personnel in third quarter as a result of DRCM's closure.

### Personnel

full-time equivalents



# Investment Bank

In second quarter 2007, the Investment Bank achieved another record pre-tax profit of CHF 1,815 million, up 3% from a year earlier. Our equities and investment banking businesses saw significant growth in revenues, with the latter posting an all-time quarterly record. Revenues in our fixed income, rates and currencies business fell, driven by weak results in rates, municipal securities and precious metals. Portfolios managed by DRCM (including the former outside investor fund) showed negative revenues of approximately CHF 230 million. A rise in general and administrative expenses drove total operating expenses up.

## Business Group reporting

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Equities	3,094	3,128	2,280	(1)	36	6,222	5,124
Fixed income, rates and currencies	1,814	2,265	2,626	(20)	(31)	4,079	5,074
Investment banking	1,313	865	795	52	65	2,178	1,461
Income	6,221	6,258	5,701	(1)	9	12,479	11,659
Adjusted expected credit loss <sup>1</sup>	(4)	2	14			(2)	26
<b>Total operating income</b>	<b>6,217</b>	6,260	5,715	(1)	9	12,477	11,685
Cash components	2,833	3,027	2,533	(6)	12	5,860	5,342
Share-based components <sup>2</sup>	400	362	455	10	(12)	762	840
Total personnel expenses	3,233	3,389	2,988	(5)	8	6,622	6,182
General and administrative expenses	951	769	713	24	33	1,720	1,512
Services (to)/from other business units	133	193	209	(31)	(36)	326	384
Depreciation of property and equipment	46	54	37	(15)	24	100	74
Amortization of intangible assets	39	54	14	(28)	179	93	29
<b>Total operating expenses</b>	<b>4,402</b>	4,459	3,961	(1)	11	8,861	8,181
<b>Business Group performance before tax</b>	<b>1,815</b>	1,801	1,754	1	3	3,616	3,504

<sup>1</sup> In management accounts, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for the business groups (see note 2 to the financial statements). The adjusted expected credit loss is the sum of expected credit loss and deferrals. The expected credit loss reflects expected average annual impairment costs. The deferral represents the difference between actual credit loss and expected credit loss, amortized over a three-year period. <sup>2</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards.



**Huw Jenkins** | Chairman and CEO  
Investment Bank

## Business Group reporting (continued)

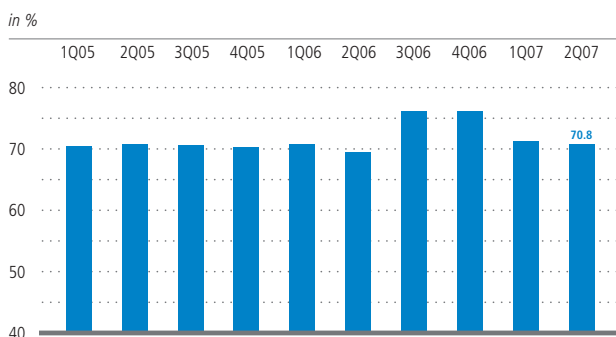
CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>KPIs</b>							
Compensation ratio (%) <sup>1</sup>	52.0	54.2	52.4			53.1	53.0
Cost/income ratio (%) <sup>2</sup>	70.8	71.3	69.5			71.0	70.2
Impaired lending portfolio as a % of total lending portfolio, gross	0.1	0.1	0.1				
Average VaR (10-day, 99% confidence, 5 years of historical data)	520	517	408	1	27		
<b>Capital return and BIS data</b>							
Return on allocated regulatory capital (%) <sup>3</sup>						30.3	36.1
BIS risk-weighted assets	195,280	182,295	153,847	7	27		
Goodwill and excess intangible assets <sup>4</sup>	5,473	5,471	4,132	0	32		
Allocated regulatory capital <sup>5</sup>	25,001	23,701	19,517	5	28		
<b>Additional information</b>							
Deferral (included in adjusted expected credit loss) <sup>6</sup>	54	57	58	(5)	(7)	111	105
Expected credit loss (included in adjusted expected credit loss) <sup>6</sup>	(58)	(55)	(44)	(5)	(32)	(113)	(79)
Personnel (full-time equivalents)	22,300	22,179	19,512	1	14		

<sup>1</sup> Personnel expenses/income. <sup>2</sup> Operating expenses/income. <sup>3</sup> Year to date Business Group performance before tax (annualized as applicable)/allocated regulatory capital year to date average. <sup>4</sup> Goodwill and intangible assets in excess of 4% of BIS Tier 1 Capital. <sup>5</sup> 10% of BIS risk-weighted assets plus goodwill and excess intangible assets. <sup>6</sup> In management accounts, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for the business groups (see note 2 to the financial statements). The adjusted expected credit loss is the sum of expected credit loss and deferrals. The expected credit loss reflects expected average annual impairment costs. The deferral represents the difference between actual credit loss and expected credit loss, amortized over a three-year period.

## Key performance indicators

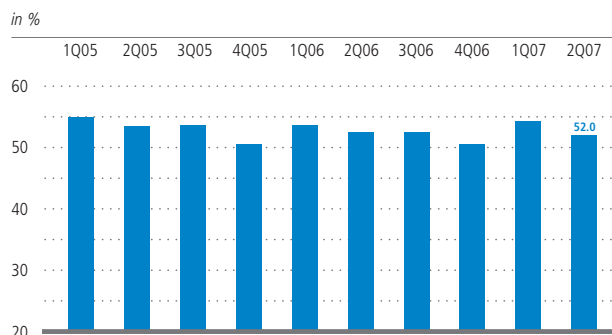
The cost/income ratio in second quarter 2007 was 70.8%, up from 69.5% in the same period a year earlier. The increase in performance-related personnel expenses, staff levels and general and administrative costs, along with weaker results in rates, municipal securities and precious metals as well as negative revenues on former DRCM activities, were only partially offset by higher revenues in our equities and investment banking businesses.

### Cost/income ratio



The compensation ratio in second quarter 2007 was 52.0%, down 0.4 percentage points from the same period a year earlier. The increase in revenues was only partially offset by higher performance-related compensation and salaries due to higher staff levels.

### Compensation ratio



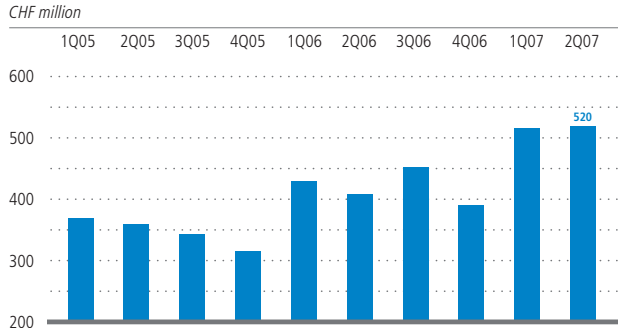
While average Investment Bank 10-day VaR was broadly unchanged from first quarter, active switching of equities and interest rate positions increased the range between maximum and minimum VaR, and reduced the diversification effect to 26% from 30% compared with first quarter.

Following the announcement on 3 May 2007 that, as part of the closure of DRCM, we would redeem outside investor interests, the portfolios were integrated into the Investment Bank. This introduced additional risk but other position changes on the same day resulted in an overall reduction in Investment Bank VaR. From that point, the general trend was downward and 10-day VaR closed the quarter at CHF 454 million, more than 20% down from the previous period-end.

The gross lending portfolio at the Investment Bank rose by CHF 34 billion to CHF 150 billion from the same period a

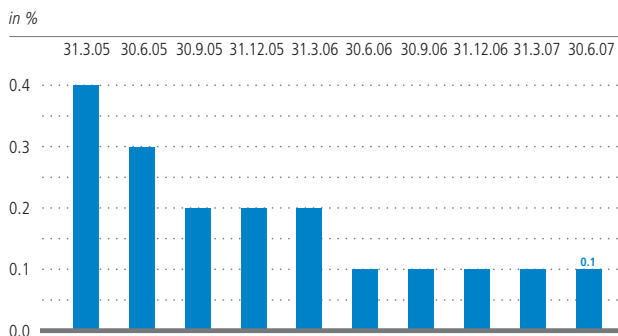


### Average VaR (10-day, 99% confidence, 5 years of historical data)



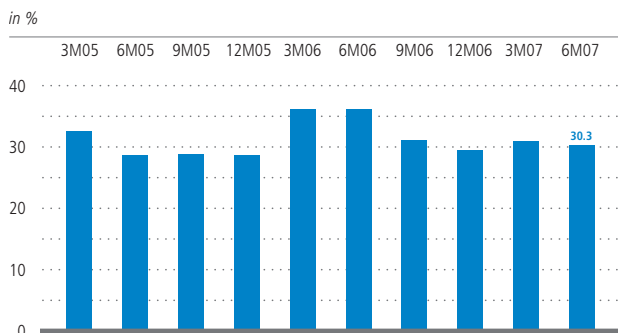
year earlier, as a result of continued expansion of our prime brokerage area, which, among other activities, provides financing on a collateralized basis to hedge funds.

### Impaired lending portfolio, gross/total lending portfolio, gross



The return on allocated regulatory capital was 30.3% in first half 2007, down from 36.1% in the same period a year ago, driven by higher risk-weighted assets, mainly reflecting a rise in counterparty risk on the over-the-counter derivatives portfolio and on equities financing and lending, mainly related to our prime brokerage business.

### Return on allocated regulatory capital

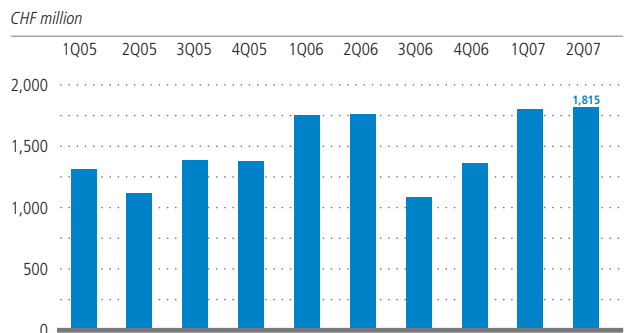


## Results

The first six months of 2007 were the most profitable ever. Pre-tax profit in the first half of 2007 was CHF 3,616 million, up 3% from the same period in 2006. This result was driven by strong revenues from investment banking (up 49%), reflecting revenue growth in all regions, particularly in the Americas. Our equity businesses (up 21%) were also strong, reporting higher revenues in all products, with the most significant gains in derivatives, proprietary trading and equity capital markets. The decline in revenues from fixed income, rates and currencies (down 20%) mainly reflects losses in the portfolios that were managed by DRCM as well as the difficult market environment for our rates business in the US. This was partly offset by an improvement in performance from the credit fixed income and emerging markets businesses. Personnel expenses rose as we hired more staff in the context of the expansion of our product range, which also heightened occupancy costs. We also increased expenditure on our IT infrastructure and incurred more administration and professional fees.

Pre-tax profit in second quarter 2007 was CHF 1,815 million, up 3% from second quarter 2006. Higher revenues in equities and investment banking more than offset lower revenues in fixed income, rates and currencies and higher personnel and general and administrative expenses. Compared with first quarter 2007, pre-tax profit was up 1%, a new quarterly record.

### Performance before tax



### Operating income

Total operating income in second quarter 2007 was CHF 6,217 million, up 9% from the same quarter a year earlier.

The *equities* business posted revenues of CHF 3,094 million in second quarter 2007, up 36% from the same period in 2006, with all business lines reporting stronger revenues. Cash equity revenues increased as stronger global volumes across all regions drove commission income higher. Prime brokerage, experiencing a record quarter, showed positive results from its successful build-up, as client numbers and average balances increased significantly. Exchange-traded derivatives also experienced a record quarter, driven by

## UBS gross capital market and corporate finance fees

CHF million	Quarter ended			Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	30.6.07	30.6.06
M&A and corporate finance fees	702	450	429	1,152	778
Equity underwriting fees	727	481	550	1,208	885
Debt underwriting fees	635	474	386	1,109	744
Other capital market revenues <sup>1</sup>	263	160	121	423	274
<b>Gross capital market and corporate finance fees</b>	<b>2,327</b>	<b>1,565</b>	<b>1,486</b>	<b>3,892</b>	<b>2,681</b>
Capital market fees booked outside investment banking <sup>2</sup>	305	264	211	569	370
Amount shared with Equities and FIRC (Fixed Income, Rates and Currencies)	661	428	450	1,089	797
Financing, hedging and risk adjustment costs	48	8	30	56	53
<b>Net investment banking area revenues</b>	<b>1,313</b>	<b>865</b>	<b>795</b>	<b>2,178</b>	<b>1,461</b>

<sup>1</sup> Other capital market revenues comprise equity and debt revenues with investment banking involvement that are not underwriting fees (for example, derivative or trading revenues). <sup>2</sup> Capital market fees booked outside investment banking comprise equity and debt underwriting revenues that have no investment banking department involvement (for example, municipal or mortgage-backed securities).

year-on-year increases in volumes and helped by the acquisition of ABN AMRO's futures and options business. Derivatives continued to be strong, predominantly driven by growth in Europe and Asia where positive market sentiment led to healthy structured product revenues. Significant growth was also seen in equity capital markets revenues, reflecting robust volumes in the Americas, in particular Latin America, and Asia (excluding Japan). Equity-linked revenues were essentially flat compared with the same period last year, as gains in Asia and Europe were largely offset by reduced opportunities in the US. Proprietary trading revenues increased, with regional performance improvements in Europe and Asia. Equity revenues were further enhanced by gains from the sale of our stake in Euronext and other such revenues. These were slightly higher than similar gains recorded in second quarter 2006, such as the sale of our stake in the London Stock Exchange. Compared with the record first quarter 2007, equities revenues were practically unchanged (down 1%). Most businesses experienced slight declines, except prime brokerage and equity capital markets, which rose.

*Fixed income, rates and currencies* (FIRC) revenues were CHF 1,814 million in second quarter 2007, down 31% from the same quarter a year ago. In connection with the closure of the DRCM business, the management of all portfolios (including the former outside investor fund) was integrated into the Investment Bank in second quarter 2007. Continued difficult market conditions in the US mortgage-backed and asset-backed securities market led to further losses in the portfolios. Net revenues from DRCM's business activities were approximately negative CHF 230 million, compared with approximately negative CHF 150 million reported in first quarter 2007. Revenues from the other parts of the FIRC business overall were flat compared with a year earlier. Credit fixed income had a record quarter, with growth across the business driven by leveraged finance, global credit trading and proprietary strategies. Credit default swaps hedging loan exposures recorded gains of CHF 35 million, compared

with losses of CHF 30 million a year ago. Emerging markets saw very strong increases, particularly in Latin America and Eastern Europe, while municipal revenues fell as a result of a large number of new issues in the primary market and selling in the secondary market driven by widening spreads and overall interest rate concerns. Performance in the rates business was down in government bonds and mortgage-backed and asset-backed securities in the context of difficult market conditions caused by the US sub-prime market. This was only partially offset by increased derivatives revenues. Revenues in the money markets, currencies and commodities business fell compared with the same quarter last year, when our performance benefited from the sale of our stake in EBS Group. Foreign exchange and money market revenues increased as volumes and market share continued to rise. Trading in emerging markets currencies and technical upgrades to the trading capabilities of our platforms, which increased efficiency, further enhanced revenues. Commodity revenues fell due to lower results posted in precious metals and natural gas, as both suffered from market corrections and the resulting low client activity levels. This was partially offset by a stronger performance in crude oil and commodities structured products. Compared with first quarter 2007, FIRC was down 20%, with revenues lower in most businesses except credit fixed income, and emerging markets.

*Investment banking* revenues, at CHF 1,313 million, rose to a record high and were 65% higher than in second quarter 2006. This extraordinary performance emphasizes our strong market position and the key roles we played in a number of major transactions in second quarter. All regions recorded double-digit growth in revenues, with the largest increase coming from the Americas. Revenues from our advisory business increased significantly. The capital markets business also saw strong growth as did our leveraged finance franchise, demonstrating our commitment to this business. Compared with first quarter 2007, investment banking revenues were up 52%, with increases seen in all businesses and regions.

## Operating expenses

Total operating expenses in second quarter 2007 were CHF 4,402 million, up 11% from the same period last year.

Personnel expenses were CHF 3,233 million, up 8% from a year earlier, driven by the increase in staff recruited in 2006 to support growth strategies and due to the acquisitions of Banco Pactual and ABN AMRO's futures and options business.

Share-based compensation in second quarter 2007 was down 12%, as the same period a year earlier included accelerated amortization of deferred compensation for good leavers.

General and administrative expenses increased by 33% to CHF 951 million, reflecting an additional provision relating to the settlement of Enron litigation as well as increases in administrative costs related to the acquisition of Banco Pactual and higher occupancy costs related to the need for more office space. IT and professional fees increased as well.

Net charges from other business units were CHF 133 million, down 36% compared with second quarter 2006 as Industrial Holdings made a CHF 76 million performance-related payment to compensate the Investment Bank for its help in disposing of private equity investments, which had been transferred to Industrial Holdings from the Investment Bank in 2005. Charges from Global Asset Management for managing the Investment Bank's investments in DRCM decreased, as the business was integrated into the Investment Bank during the quarter. These reductions were partially offset by higher charges from IT Infrastructure.

Depreciation expense was CHF 46 million, up 24% on second quarter 2006, driven by an increase in occupancy costs and IT expenditures. Amortization of intangible assets, at CHF 39 million, was up from CHF 14 million a year earlier, driven by the acquisitions of Banco Pactual and ABN AMRO's futures and options business.

## Personnel

The number of employees was 22,300 on 30 June 2007, up 121 or 1% from the end of first quarter 2007 and 2,788 or 14% higher than the same period a year earlier. The transfer

of 122 DRCM employees from Global Asset Management to the Investment Bank was the sole reason for the net increase in personnel levels in second quarter 2007. Higher numbers in employees in our fixed income, rates and currencies businesses were offset by reduced staff levels in IT and other logistic areas and equities.

## Initiatives and achievements

### UBS founding financial partner in new Clinton Climate Initiative

In May, we partnered with the Clinton Climate Initiative in a program aimed at reducing energy use. Under the program, a select group of large city governments will retrofit public buildings and provide incentives to large private building owners to make their buildings more energy efficient. To help achieve this, UBS has agreed to dedicate its expertise and other resources to create financial structures capable of delivering capital effectively to public and private projects.

### Market share

According to data from *Dealogic*, we ranked fourth in terms of our share of the investment banking global fee pool at the end of second quarter 2007, with a year-to-date market share of 5.8%. In first half 2006, we ranked eighth with a market share of 4.9%. We also led *Thomson Financial's* first half league table for UK M&A advisors, as reported in *The Times* in late June.

We maintained our first place in the global ranking for secondary cash commissions for the twentieth consecutive quarter, according to data from a leading industry survey.

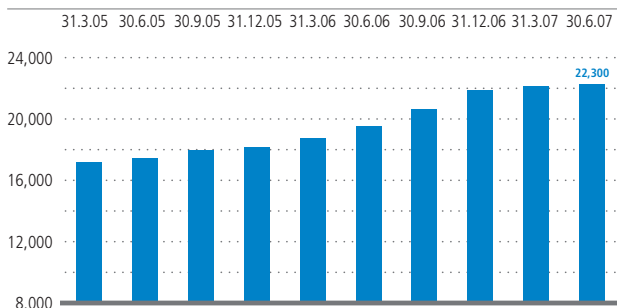
### Awards

Our equities and fixed income businesses received a number of prestigious awards in second quarter. In *Euromoney's* Awards for Excellence, UBS was named the "Best Global Emerging Market Investment Bank" as well as the "Best Global Emerging Market Equity House". UBS was named the leading pan-European brokerage firm in *Thomson Extel's* survey for the seventh year running. The survey also placed us first in Equity Trading & Execution, as well as in Equity & Equity-linked Research & Sales. *Institutional Investor* placed our Latin America equity research team in first place for the fifth consecutive year, and *Risk* awarded us first place for equity derivatives for the third consecutive year.

*Euromoney* awarded us first place in the "Overall Primary Debt House" category, up from fourth in 2006. *Euroweek* described UBS as the best "Overall Bank for the Last Twenty Years". UBS was also named best for cross-currency swaps, currency forwards and exotic currency products by *Risk* magazine.

## Personnel

full-time equivalents



## Significant deals

### Mergers and acquisitions

Mergers and acquisitions activity remained strong. In first half 2007, we advised globally on 248 transactions with a deal volume of USD 582 billion, according to *Thomson Financial*, which corresponded to an increase of 81% from the same period last year. Key deals in second quarter included:

- joint financial advisor to global banking group ABN AMRO on the EUR 66 billion recommended merger with Barclays as well as the related USD 21 billion sale of LaSalle to Bank of America and the Royal Bank of Scotland/Fortis/Santander consortium approach
- joint financial advisor on Italian power company Enel's EUR 64 billion joint public offer with Spanish company Acciona for the remaining share capital of Endesa, a Spanish-based electric utility company. UBS was also joint lead arranger and joint bookrunner on the financing of this transaction
- sole financial advisor to the Board of Directors of aluminum company Alcan on the USD 44 billion recommended offer from Rio Tinto which follows Alcoa's earlier USD 33 billion unsolicited takeover bid
- lead financial advisor to Sallie Mae, the leading provider of student loans in the US, on its USD 25 billion sale to a consortium led by J.C. Flowers & Co., Bank of America and JPMorgan Chase.

### Equity underwriting

UBS global equity capital market deal volumes were USD 22.3 billion in second quarter, up 15% compared with the same period last year, according to *Dealogic*. We were bookrunner for more deals than any other firm and had a 7.7% market share of the global equity issuance in the quarter. Key transactions included:

- joint bookrunner on the USD 2.7 billion accelerated book-build offering of TeliaSonera, a leading telecommunications company in the Nordic and Baltic regions

- joint global coordinator and joint bookrunner on the HKD 8.1 billion IPO of China Molybdenum, the leading integrated producer of molybdenum, a metal ore, and a growing producer of tungsten
- joint global coordinator and joint book-running manager on the USD 1.2 billion convertible notes offering from Chesapeake Energy Corporation, the third largest independent producer of natural gas in the US.

### Fixed income underwriting

The second quarter generally saw favorable financing conditions. However, towards the end of the quarter, investor enthusiasm diminished on the weakness in equity markets, increases in government yields and concerns about US sub-prime mortgage markets, which created tighter credit conditions. UBS's market share of primary bond issuance improved in first half 2007 to 4.1%, compared with 3.6% in the same period last year. We lead managed 143 deals during second quarter, including:

- joint bookrunner on a EUR 1.5 billion perpetual tier 1 deal for reinsurance company Munich Re
- joint lead arranger and joint bookrunner on a EUR 35 billion syndicated loan facility and joint bookrunner on a EUR 5 billion multi-tranche financing for Enel, as part of the financing related to Enel's acquisition of Endesa
- joint bookrunner on a USD 400 million 10-year deal for Colombian bank Bancolombia, its debut international debt issue.

### Global Fee Pool Market Share

	Quarter ended		Year ended	
	30.6.07	30.6.06	31.12.06	31.12.05
in %	5.8	4.9	4.9	5.0
Rank	4	8	8	8

Source: Dealogic

# Corporate Center

In second quarter 2007, Corporate Center recorded a profit from continuing operations of CHF 1,734 million, up from the loss of CHF 193 million in first quarter 2007. Without the gain of CHF 1,950 million relating to the sale of the 20.7% stake in Julius Baer this quarter, Corporate Center would have posted a loss of CHF 216 million.

## Business Group reporting

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Income	2,092 <sup>1</sup>	130	152			2,222 <sup>1</sup>	294
Credit loss (expense)/recovery <sup>2</sup>	(31)	(51)	(19)	(39)	63	(82)	9
<b>Total operating income</b>	<b>2,061</b>	<b>79</b>	<b>133</b>			<b>2,140</b>	<b>303</b>
Cash components	324	296	269	9	20	620	552
Share-based components <sup>3</sup>	34	24	27	42	26	58	55
Total personnel expenses	358	320	296	12	21	678	607
General and administrative expenses	337	304	266	11	27	641	580
Services (to)/from other business units	(552)	(539)	(490)	(2)	(13)	(1,091)	(955)
Depreciation of property and equipment	184	187	198	(2)	(7)	371	374
Amortization of intangible assets	0	0	5		(100)	0	9
<b>Total operating expenses<sup>4</sup></b>	<b>327</b>	<b>272</b>	<b>275</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>599</b>	<b>615</b>
Business Group performance from continuing operations before tax	1,734	(193)	(142)			1,541	(312)
Business Group performance from discontinued operations before tax	(1)	8	0			7	0
<b>Business Group performance before tax</b>	<b>1,733</b>	<b>(185)</b>	<b>(142)</b>			<b>1,548</b>	<b>(312)</b>

## Additional information

BIS risk-weighted assets	8,639	8,620	8,398	0	3		
Personnel (full-time equivalents)	6,277	6,016	4,230	4	48		
Personnel excluding IT Infrastructure (ITI) (full-time equivalents)	2,065	1,921	1,434	7	44		
Personnel for ITI (full-time equivalents)	4,212	4,095	2,796	3	51		

<sup>1</sup> Includes pre-tax gain of CHF 1,950 million related to the sale of the 20.7% stake in Julius Baer. <sup>2</sup> In order to show the relevant Business Group performance over time, adjusted expected credit loss rather than credit loss expense or recovery is reported for all Business Groups. The difference between the adjusted expected credit loss and credit loss expense or recovery recorded at Group level is reported in the Corporate Center (see note 2 to the financial statements). <sup>3</sup> Additionally includes social security contributions and expenses related to alternative investment awards. <sup>4</sup> Includes expenses for the Chairman's office (comprising the Company Secretary, Board of Directors and Group Internal Audit).



Clive Standish | CFO

## Results

Profit from continuing operations was CHF 1,734 million, up from the loss of CHF 193 million in first quarter 2007. Without the gain of CHF 1,950 million from the sale of our 20.7% stake in Julius Baer in second quarter, Corporate Center would have posted a loss of CHF 216 million.

In first half 2007, Corporate Center recorded a pre-tax gain from continuing operations of CHF 1,541 million compared with a loss of CHF 312 million in the same period a year earlier. The difference was driven by the CHF 1,950 million gain from the sale of the Julius Baer stake. Excluding this gain, Corporate Center would have recorded a loss of CHF 409 million, with the decline attributable to higher credit loss expenses recorded in first half.

### Operating income

Total operating income was CHF 2,061 million in second quarter 2007, up CHF 1,982 million from CHF 79 million in first quarter 2007. This reflects the gain from the sale of the Julius Baer stake of CHF 1,950 million booked at the end of June. Excluding this gain, total operating income was CHF 111 million in second quarter, with the slight improvement mainly due to the lower credit loss expense recorded this quarter.

The credit loss expense booked in Corporate Center represents the difference between the adjusted expected credit loss results booked in the business units and the actual credit loss expense recognized in the UBS financial statements. In second quarter 2007, UBS recorded a recovery of CHF 14 million, compared with a recovery of CHF 1 million in first quarter 2007. In the same period, adjusted expected credit loss recoveries booked in the business units amounted to CHF 45 million. The difference of CHF 31 million was booked in Corporate Center as credit loss expense. In contrast, in first quarter 2007 Corporate Center booked an expense of CHF 51 million.

Compared with first quarter 2007, total operating income was positively affected by rising income from certain interest rate swaps, with dividends from the Julius Baer stake also driving results higher. These improvements were partly offset by foreign exchange losses on deconsolidated entities.

### Operating expenses

Total operating expenses were CHF 327 million in second quarter 2007, up 55 million from CHF 272 million in first

quarter 2007. Personnel expenses were CHF 358 million, up 12% from CHF 320 million in first quarter 2007. This was driven by increased personnel levels relating to the IT Infrastructure unit and the offshoring initiative. General and administrative expenses increased 11% to CHF 337 million in second quarter 2007 from first quarter 2007, mainly reflecting higher sponsoring and advertising costs. Project expenditures also rose, but to a lesser extent. Other businesses were charged CHF 552 million for services provided by Corporate Center in second quarter 2007, compared with CHF 539 million in first quarter 2007, reflecting higher charges from the UBS Service Center and IT infrastructure expenses in support of continued business growth.

## IT Infrastructure

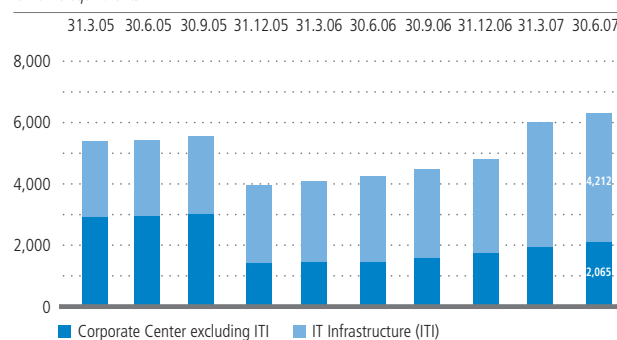
In second quarter 2007, the information technology infrastructure cost per full-time employee decreased marginally to CHF 6,856 from CHF 6,915 in first quarter 2007. This reflects cost savings from managing our information technology centrally.

## Personnel

The number of employees in Corporate Center increased by 261 or 4% to 6,277 on 30 June 2007 compared with 31 March 2007. This was mainly driven by increased staff levels in the India Service Center as well as in IT Infrastructure to support business growth.

### Personnel

full-time equivalents



Corporate Center excluding ITI figures include staff employed in Private Banks & GAM until 30 September 2005. The business was sold on 2 December 2005.

# Industrial Holdings

Management Report

# Industrial Holdings

## Income statement

CHF million, except where indicated	As of or for the quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Continuing operations</b>							
Revenues from industrial holdings	109	112	126	(3)	(13)	221	262
Other income	360	137	99	163	264	497	127
<b>Total operating income</b>	<b>469</b>	249	225	88	108	718	389
Personnel expenses	33	32	34	3	(3)	65	81
General and administrative expenses	16	23	29	(30)	(45)	39	52
Services (to)/from other business units	78	2	2			80	5
Depreciation of property and equipment	2	3	3	(33)	(33)	5	7
Amortization of intangible assets	2	1	1	100	100	3	3
Goods and materials purchased	58	59	64	(2)	(9)	117	132
<b>Total operating expenses</b>	<b>189</b>	120	133	58	42	309	280
Operating profit from continuing operations before tax	280	129	92	117	204	409	109
Tax expense	78	(18)	23		239	60	25
<b>Net profit from continuing operations</b>	<b>202</b>	147	69	37	193	349	84
<b>Discontinued operations</b>							
Profit/(loss) from discontinued operations before tax	1	(1)	51		(98)	0	681
Tax expense	0	0	(1)		(100)	0	84
<b>Net profit/(loss) from discontinued operations</b>	<b>1</b>	(1)	52		(98)	0	597
Net profit	203	146	121	39	68	349	681
Net profit/(loss) attributable to minority interests	(8)	59	6			51	110
from continuing operations	(8)	59	6			51	7
from discontinued operations	0	0	0			0	103
<b>Net profit/(loss) attributable to UBS shareholders</b>	<b>211</b>	87	115	143	83	298	571
from continuing operations	210	88	63	139	233	298	77
from discontinued operations	1	(1)	52		(98)	0	494
<b>Additional information</b>							
<b>Private Equity<sup>1</sup></b>							
Investments, at cost <sup>2</sup>	265	283	565	(6)	(53)		
Gains recognized directly in equity	197	410	400	(52)	(51)		
Portfolio fair value	462	693	965	(33)	(52)		
Cost/income ratio (%) <sup>3</sup>	40.3	48.2	59.1			43.0	72.0
BIS risk-weighted assets	259	456	727	(43)	(64)		
Personnel (full-time equivalents)	3,913	3,891	6,011	1	(35)		

<sup>1</sup> Only comprises financial investments available-for-sale. <sup>2</sup> Historical cost of investments made, less divestments and impairments. <sup>3</sup> Operating expenses / operating income.



## Major participations

The Industrial Holdings segment comprises UBS's private equity investments. Our strategy is to de-emphasize and reduce exposure to this asset class while capitalizing on orderly exit opportunities as they arise.

## Results

In second quarter 2007, Industrial Holdings reported a net profit of CHF 203 million, of which CHF 211 million was attributable to UBS shareholders. In first half 2007, pre-tax operating profit from continuing operations was CHF 409 million.

We booked a CHF 76 million performance-related credit to the Investment Bank in second quarter 2007 to compensate it for efforts in helping to dispose of certain private

equity investments, which had been transferred from the Investment Bank in 2005. The credit, recorded in the respective services (to)/from other business unit lines in Industrial Holdings and the Investment Bank, has no net impact on UBS's consolidated financial results.

Private equity treated as "Financial Investments available-for-sale" achieved divestment gains of CHF 383 million in second quarter 2007, with writedowns of CHF 1 million. The level of these investments fell to CHF 265 million on 30 June 2007 from CHF 283 million on 31 March 2007 due to a number of exits which were partially offset by the funding of existing commitments. The fair value of this part of the portfolio decreased by CHF 231 million to CHF 462 million in the quarter due to successful divestments and revaluations. Unfunded commitments on 30 June 2007 were CHF 109 million, down from CHF 219 million on 31 March 2007.



# Balance Sheet & Capital Management

Management Report

# Balance Sheet

As mentioned on page 6 of this report and described in detail in Note 1 to the financial statements, we have adjusted certain balance sheet items. All current and prior-period figures in the balance sheet text and tables reflect the restatement.

On 30 June 2007, UBS's total assets stood at CHF 2,539.7 billion, up a moderate 1% from CHF 2,514.1 billion on 31 March 2007. The increase was driven by higher positive replacement values on derivatives transactions (up CHF 45 billion), increased lending portfolios (up CHF 25 billion) and higher trading assets (up CHF 20 billion). Currency fluctuations against the Swiss franc contributed about CHF 19 billion to the increase. Total liabilities rose due to higher levels of borrowing (up CHF 68 billion) and negative replacement values on derivatives (up CHF 42 billion), which were partly offset by lower trading liabilities (down CHF 11 billion). Collateral trading levels declined on both the asset (down CHF 67 billion) and liability (down CHF 80 billion) sides of the balance sheet.

## Lending and borrowing

### Lending

Our loans to customers stood at CHF 334 billion on 30 June 2007, up CHF 21 billion from 31 March 2007, reflecting higher secured lending volumes for wealth management clients, especially in Asia. Private client mortgage volumes in Switzerland also rose, but to a lesser extent. The increase was further accentuated by the continued rise in the Investment Bank's secured lending volumes to prime brokerage clients and higher commercial lending in global syndicated finance, both slightly offset by lower secured lending balances to US mortgage originators as a result of the US mortgage securities market slowdown. Cash was CHF 6 billion on 30 June 2007, rising CHF 2 billion from 31 March 2007, while interbank balances were up slightly (CHF 1 billion).

### Borrowing

Due to banks rose by CHF 11 billion to CHF 231 billion, mainly due to increased time deposits in the Investment Bank's cash and collateral trading activities to accommodate

the firm's growth. Total debt issued (including financial liabilities designated at fair value) increased to CHF 402 billion on 30 June 2007, up CHF 22 billion from 31 March 2007. Money market paper issuance increased by CHF 5 billion, while the amount of long-term debt issued (including financial liabilities designated at fair value) grew by CHF 17 billion to CHF 257 billion. Due to customers was up CHF 35 billion, mainly reflecting larger time deposits from private clients in our wealth management franchise around the globe and additional growth in the Investment Bank's prime brokerage and exchange traded derivatives businesses.

## Repo and securities borrowing/lending

In second quarter 2007, cash collateral on securities borrowed and reverse repurchase agreements decreased sharply by CHF 67 billion or 8% to CHF 775 billion, while the sum of securities lent and repos declined by CHF 80 billion or 12% to CHF 573 billion. The changes occurred primarily in the Investment Bank, from reductions in the matched book (a repo portfolio comprised of assets and liabilities with equal maturities and equal value, so that the market risks substantially cancel each other out) and in the fixed income book as a result of lower short trading inventories slightly offset by higher equity securities borrowing activities.

## Trading portfolio / derivative instruments

Between 31 March 2007 and 30 June 2007, trading assets increased by CHF 20 billion to reach CHF 958 billion. Equity instruments were up by CHF 16 billion, largely driven by general rises in equity markets and higher volumes. Debt instrument inventory (including money market paper, and traded loans) and precious metals grew moderately by CHF 4 billion. Over the same period, short trading positions decreased by CHF 11 billion to CHF 230 billion.

The positive replacement value of derivative instruments increased in second quarter by CHF 45 billion to CHF 335 billion as a result of a net increase in trades, upward trending yield curves and currency movements.

# Capital Management

Our policy is to invest in the growth of our businesses by growing organically or with bolt-on acquisitions. Our strong balance sheet and high return on equity allow us to do this with internal resources. After exploiting opportunities to invest in growth, we will continue to return excess capital to our shareholders through dividends and, ultimately, through share buybacks, while maintaining our BIS Tier 1 ratio at a high level.

The BIS Tier 1 ratio was 12.3% on 30 June 2007, up from 11.7% on 31 March 2007. BIS risk-weighted assets stood at CHF 378.4 billion on 30 June 2007, up CHF 23.8 billion from 31 March 2007. The higher level of BIS risk-weighted assets was driven to a more or less equal extent by increases in the Investment Bank and Global Wealth Management & Business Banking businesses. The continued strong lending growth in our Global Wealth Management & Business Banking business, in particular collateralized loans, and the expansion in the Investment Bank's equities business (exchange-traded derivatives and prime brokerage) and fixed income business (real estate financing) led to larger lending risk-weighted assets. Furthermore, off-balance sheet risk-weighted assets, driven by temporary guarantees granted in the corporate clients business in Switzerland, and derivatives risk-weighted assets from higher credit risk on FX forwards and swaps, were up compared with 31 March 2007.

BIS Tier 1 capital on 30 June 2007 was CHF 46.6 billion, up CHF 5.1 billion from 31 March 2007. Strong quarterly net profit (including the sale of the Julius Baer investment), the first time adoption of the IFRS Fair Value Option for capital adequacy purposes (based on the Basel Committee on Banking Supervision's publication – "Supervisory guidance on the use of the fair value option for financial instruments by banks") and a positive foreign exchange impact were only partially offset by quarterly accruals for dividend and share-based compensation plans and shares bought back for cancellation. Total BIS capital was CHF 58.7 billion, up from CHF 52.1 billion, resulting in a total BIS capital ratio of 15.5%, up 0.8 percentage points from 31 March 2007.

## Old 2006/2007 and new 2007/2010 buyback programs

Based on the approval of the Annual General Meeting (AGM) on 18 April 2007, we cancelled the shares repurchased under the 2006/2007 program on 29 June 2007. The cancelled shares had been purchased for an average price of CHF 73.14 per share and a total cost of CHF 2.4 billion. This was partially offset by the issuance of conditional capital to cover

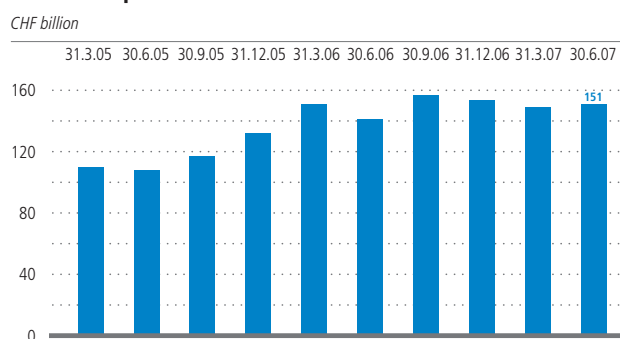
employee share options, reducing the number of UBS shares issued to 2,073,419,262 at the end of June from 2,106,123,317 at the end of March.

In March 2007, we launched a new three-year second-line repurchase program with a limit of 10% of shares issued (2,105,273,286 shares). As announced, we invested the capital gains from the sale of Julius Baer in further share buybacks, and we repurchased 11,820,000 in second quarter for an average price of CHF 75.69 a share, representing a total cost of CHF 895 million. The extended three-year buyback program underlines our continuous discipline, giving us the flexibility to manage capital in line with our main strategic priority, which is to provide shareholder returns. We will make add-on acquisitions if appropriate opportunities arise and we will continue to make disciplined investments in organic growth.

## Treasury shares

Our holding of own shares declined to 143,759,722, or 6.9% of shares issued on 30 June 2007, from 165,758,986, or 7.9%, of shares issued on 31 March 2007. The quarterly movement was driven by the cancellation of shares bought back under the previous 2006/2007 buyback program and, to a lesser extent, by the delivery of shares for different compensation plans. This was partially offset by the purchase of new shares held for market making activities at the Investment Bank. The Investment Bank acts as a market maker in UBS shares and related derivatives. It issues derivatives to retail and institutional investors and may hold UBS shares to hedge these products. IFRS requires a company that holds its own shares for trading or non-trading purposes to record them as treasury shares and deduct them from shareholders' equity.

## Market capitalization



### BIS capital and ratios

<i>CHF million, except where indicated</i>	As of		% change from		
	30.6.07	31.3.07	31.12.06	31.12.06	
Risk-weighted assets	<b>378,430</b>	354,603	341,892	7	11
BIS Tier 1 capital	<b>46,636</b>	41,541	40,528	12	15
of which hybrid Tier 1 capital <sup>1</sup>	<b>5,685</b>	5,636	5,633	1	1
BIS total capital	<b>58,695</b>	52,052	50,364	13	17
Tier 1 (%)	<b>12.3</b>	11.7	11.9		
of which hybrid Tier 1 capital (%) <sup>1</sup>	<b>1.5</b>	1.6	1.6		
Total BIS (%)	<b>15.5</b>	14.7	14.7		

<sup>1</sup> Trust preferred securities.

### UBS shares and market capitalization

<i>Number of shares, except where indicated</i>	As of		% change from		
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	31.3.07	30.6.06
<b>Total ordinary shares issued</b>	<b>2,073,419,262</b>	2,106,123,317	2,178,960,044	(2)	(5)
Second trading line treasury shares					
2005 program			(74,200,000)		
2006 program		(33,020,000)	(4,320,000)		
2007/2010 program	<b>(19,030,000)</b>	(7,210,000)			
<b>Shares outstanding for market capitalization</b>	<b>2,054,389,262</b>	2,065,893,317	2,100,440,044	(1)	(2)
<b>Share price (CHF)</b>	<b>73.60</b>	72.20	67.00	2	10
<b>Market capitalization (CHF million)</b>	<b>151,203</b>	149,157	140,729	1	7
<i>Total treasury shares</i>	<b>143,759,722</b>	165,758,986	202,183,442	(13)	(29)

# Financial Statements

# Financial Statements

## Income statement (unaudited)

CHF million, except per share data	Note	Quarter ended		% change from		Year to date		
		30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Continuing operations</b>								
Interest income	3	29,011	25,942	21,339	12	36	54,953	40,385
Interest expense	3	(28,182)	(24,634)	(20,031)	14	41	(52,816)	(37,227)
Net interest income	3	829	1,308	1,308	(37)	(37)	2,137	3,158
Credit loss (expense)/ recovery		14	1	38		(63)	15	121
Net interest income after credit loss expense		843	1,309	1,346	(36)	(37)	2,152	3,279
Net fee and commission income	4	8,099	7,396	6,422	10	26	15,495	12,651
Net trading income	3	4,121	4,535	3,793	(9)	9	8,656	7,494
Other income	5	2,948	244	595		395	3,192	1,140
Revenues from industrial holdings		109	112	126	(3)	(13)	221	262
<b>Total operating income</b>		<b>16,120</b>	<b>13,596</b>	<b>12,282</b>	<b>19</b>	<b>31</b>	<b>29,716</b>	<b>24,826</b>
Personnel expenses	6	7,153	6,841	5,971	5	20	13,994	12,218
General and administrative expenses	7	2,282	1,923	1,783	19	28	4,205	3,710
Depreciation of property and equipment		325	303	299	7	9	628	573
Amortization of intangible assets		66	85	33	(22)	100	151	69
Goods and materials purchased		58	59	64	(2)	(9)	117	132
<b>Total operating expenses</b>		<b>9,884</b>	<b>9,211</b>	<b>8,150</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>19,095</b>	<b>16,702</b>
Operating profit from continuing operations before tax		6,236	4,385	4,132	42	51	10,621	8,124
Tax expense		725	953	934	(24)	(22)	1,678	1,778
<b>Net profit from continuing operations</b>		<b>5,511</b>	<b>3,432</b>	<b>3,198</b>	<b>61</b>	<b>72</b>	<b>8,943</b>	<b>6,346</b>
<b>Discontinued operations</b>								
Profit from discontinued operations before tax		0	7	51	(100)	(100)	7	681
Tax expense		(260)	2	(1)			(258)	84
<b>Net profit from discontinued operations</b>		<b>260</b>	<b>5</b>	<b>52</b>		<b>400</b>	<b>265</b>	<b>597</b>
<b>Net profit</b>		<b>5,771</b>	<b>3,437</b>	<b>3,250</b>	<b>68</b>	<b>78</b>	<b>9,208</b>	<b>6,943</b>
Net profit attributable to minority interests		149	162	103	(8)	45	311	292
from continuing operations		149	162	103	(8)	45	311	189
from discontinued operations		0	0	0			0	103
<b>Net profit attributable to UBS shareholders</b>		<b>5,622</b>	<b>3,275</b>	<b>3,147</b>	<b>72</b>	<b>79</b>	<b>8,897</b>	<b>6,651</b>
from continuing operations		5,362	3,270	3,095	64	73	8,632	6,157
from discontinued operations		260	5	52		400	265	494
<b>Earnings per share</b>								
Basic earnings per share (CHF)	8	2.90	1.69	1.58	72	84	4.59	3.36
from continuing operations		2.77	1.69	1.56	64	78	4.46	3.11
from discontinued operations		0.13	0.00	0.02		550	0.13	0.25
Diluted earnings per share (CHF)	8	2.82	1.62	1.51	74	87	4.45	3.21
from continuing operations		2.69	1.62	1.49	66	81	4.31	2.97
from discontinued operations		0.13	0.00	0.02		550	0.14	0.24



## Balance sheet (unaudited)

<i>CHF million</i>	<b>30.6.07</b>	31.3.07	31.12.06	% change from 31.12.06
<b>Assets</b>				
Cash and balances with central banks	5,943	3,826	3,495	70
Due from banks	57,665	56,728	50,426	14
Cash collateral on securities borrowed	343,852	375,637	351,590	(2)
Reverse repurchase agreements	431,483	466,254	405,834	6
Trading portfolio assets	706,221	697,103	627,036	13
Trading portfolio assets pledged as collateral	251,700	240,664	251,478	0
Positive replacement values	334,950	290,375	292,975	14
Financial assets designated at fair value	10,630	9,736	5,930	79
Loans	333,947	312,840	297,842	12
Financial investments available-for-sale	5,088	9,315	8,937	(43)
Accrued income and prepaid expenses	13,397	11,900	10,361	29
Investments in associates	1,866	1,716	1,523	23
Property and equipment	7,186	6,931	6,913	4
Goodwill and intangible assets	15,315	15,157	14,773	4
Other assets	20,498	15,902	17,249	19
<b>Total assets</b>	<b>2,539,741</b>	2,514,084	2,346,362	8
<b>Liabilities</b>				
Due to banks	230,639	219,719	203,689	13
Cash collateral on securities lent	66,505	74,113	63,088	5
Repurchase agreements	506,036	578,646	545,480	(7)
Trading portfolio liabilities	229,840	240,887	204,773	12
Negative replacement values	343,135	301,586	297,063	16
Financial liabilities designated at fair value	172,083	165,066	145,687	18
Due to customers	615,590	581,379	555,886	11
Accrued expenses and deferred income	20,926	17,107	21,527	(3)
Debt issued	230,241	214,763	190,143	21
Other liabilities	67,348	63,056	63,251	6
<b>Total liabilities</b>	<b>2,482,343</b>	2,456,322	2,290,587	8
<b>Equity</b>				
Share capital	207	211	211	(2)
Share premium	9,162	8,635	9,870	(7)
Net income recognized directly in equity, net of tax	196	1,441	815	(76)
Revaluation reserve from step acquisitions, net of tax	38	38	38	0
Retained earnings	51,362	52,426	49,151	4
Equity classified as obligation to purchase own shares	(163)	(195)	(185)	12
Treasury shares	(9,543)	(10,950)	(10,214)	7
<b>Equity attributable to UBS shareholders</b>	<b>51,259</b>	51,606	49,686	3
Equity attributable to minority interests	6,139	6,156	6,089	1
<b>Total equity</b>	<b>57,398</b>	57,762	55,775	3
<b>Total liabilities and equity</b>	<b>2,539,741</b>	2,514,084	2,346,362	8

**Statement of changes in equity** (unaudited)

CHF million	For the six-month period ended	
	30.6.07	30.6.06
<b>Share capital</b>		
Balance at the beginning of the period	211	871
Issue of share capital	0	1
Cancellation of second trading line treasury shares	(4)	0
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>207</b>	<b>872</b>
<b>Share premium</b>		
Balance at the beginning of the period	9,870	9,992
Premium on shares issued and warrants exercised	4	57
Net premium / (discount) on treasury share and own equity derivative activity	(177)	(123)
Employee share and share option plans	(820)	(1,461)
Tax benefits from exercise of employee share options	285	340
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>9,162</b>	<b>8,805</b>
<b>Net income recognized directly in equity, net of tax</b>		
<b>Foreign currency translation</b>		
Balance at the beginning of the period	(1,618)	(432)
Movements during the period	570	(1,412)
<b>Subtotal – balance at the end of the period</b>	<b>(1,048)</b>	<b>(1,844)</b>
<b>Net unrealized gains / (losses) on financial investments available-for-sale, net of tax</b>		
Balance at the beginning of the period	2,876	931
Net unrealized gains / (losses) on financial investments available-for-sale	1,535	1,299
Impairment charges reclassified to the income statement	13	11
Realized gains reclassified to the income statement	(2,765)	(346)
Realized losses reclassified to the income statement	4	1
<b>Subtotal – balance at the end of the period</b>	<b>1,663</b>	<b>1,896</b>
<b>Changes in fair value of derivative instruments designated as cash flow hedges, net of tax</b>		
Balance at the beginning of the period	(443)	(681)
Net unrealized gains / (losses) on the revaluation of cash flow hedges	(73)	(88)
Net realized (gains) / losses reclassified to the income statement	97	119
<b>Subtotal – balance at the end of the period</b>	<b>(419)</b>	<b>(650)</b>
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>196</b>	<b>(598)</b>
<b>Revaluation reserve from step acquisitions, net of tax</b>		
Balance at the beginning of the period	38	101
Movements during the period	0	(63)
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>38</b>	<b>38</b>
<b>Retained earnings</b>		
Balance at the beginning of the period	49,151	44,105
Net profit attributable to UBS shareholders for the period	8,897	6,651
Dividends paid	(4,275)	(3,214)
Cancellation of second trading line treasury shares	(2,411)	0
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>51,362</b>	<b>47,542</b>
<b>Equity classified as obligation to purchase own shares</b>		
Balance at the beginning of the period	(185)	(133)
Movements during the period	22	(65)
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>(163)</b>	<b>(198)</b>

## Statement of changes in equity (continued) (unaudited)

CHF million	For the six-month period ended	
	30.6.07	30.6.06
<b>Treasury shares</b>		
Balance at the beginning of the period	(10,214)	(10,739)
Acquisitions	(5,393)	(4,448)
Disposals	3,649	3,882
Cancellation of second trading line treasury shares	2,415	0
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>(9,543)</b>	<b>(11,305)</b>
<b>Equity attributable to UBS shareholders</b>	<b>51,259</b>	<b>45,156</b>
<b>Equity attributable to minority interests</b>		
Balance at the beginning of the period	6,089	7,619
Issuance of preferred securities	0	1,219
Other increases	14	17
Decreases and dividend payments	(327)	(2,782)
Foreign currency translation	52	(304)
Minority interest in net profit	311	292
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>6,139</b>	<b>6,061</b>
<b>Total equity</b>	<b>57,398</b>	<b>51,217</b>

## Statement of recognized income and expense

CHF million	30.6.07			30.6.06		
	Attributable to			Attributable to		
	UBS shareholders	Minority interests	Total	UBS shareholders	Minority interests	Total
Net unrealized gains/(losses) on financial investments available-for-sale, before tax	(1,654)	0	(1,654)	1,247	9	1,256
Changes in fair value of derivative instruments designated as cash flow hedges, before tax	22		22	55		55
Foreign currency translation	570	1	571	(1,412)	(27)	(1,439)
Tax on items transferred to/(from) equity	443		443	(306)		(306)
<b>Net income recognized directly in equity, net of tax</b>	<b>(619)</b>	<b>1</b>	<b>(618)</b>	<b>(416)</b>	<b>(18)</b>	<b>(434)</b>
<b>Net income recognized in the income statement</b>	<b>8,897</b>	<b>311</b>	<b>9,208</b>	<b>6,651</b>	<b>292</b>	<b>6,943</b>
<b>Total recognized income and expense</b>	<b>8,278</b>	<b>312</b>	<b>8,590</b>	<b>6,235</b>	<b>274</b>	<b>6,509</b>

**Statement of cash flows** (unaudited)

CHF million	For the six-month period ended	
	30.6.07	30.6.06
<b>Cash flow from/(used in) operating activities</b>		
Net profit	9,208	6,943
<b>Adjustments to reconcile net profit to cash flow from/(used in) operating activities</b>		
Non-cash items included in net profit and other adjustments:		
Depreciation of property and equipment	628	632
Amortization of intangible assets	151	112
Credit loss expense/(recovery)	(15)	(121)
Equity in income of associates	(87)	(107)
Deferred tax expense/(benefit)	135	449
Net loss/(gain) from investing activities	(2,946)	(1,512)
Net loss/(gain) from financing activities	4,292	(181)
Net (increase)/decrease in operating assets:		
Net due from/to banks	18,715	43,422
Reverse repurchase agreements and cash collateral on securities borrowed	(17,911)	(9,534)
Trading portfolio and net replacement values	(40,050)	(64,857)
Loans/due to customers	23,771	41,461
Accrued income, prepaid expenses and other assets	(6,456)	(8,005)
Net increase/(decrease) in operating liabilities:		
Repurchase agreements and cash collateral on securities lent	(36,027)	7,606
Accrued expenses and other liabilities	9,023	3,907
Income taxes paid	(2,616)	(1,948)
<b>Net cash flow from/(used in) operating activities</b>	<b>(40,185)</b>	<b>18,267</b>
<b>Cash flow from/(used in) investing activities</b>		
Investments in subsidiaries and associates	(1,157)	(521)
Disposal of subsidiaries and associates	107	929
Purchase of property and equipment	(1,009)	(801)
Disposal of property and equipment	110	578
Net (investment in)/divestment of financial investments available-for-sale	5,426	1,520
<b>Net cash flow from/(used in) investing activities</b>	<b>3,477</b>	<b>1,705</b>
<b>Cash flow from/(used in) financing activities</b>		
Net money market paper issued/(repaid)	25,372	4,465
Net movements in treasury shares and own equity derivative activity	(2,452)	(1,753)
Capital issuance	0	1
Dividends paid	(4,275)	(3,214)
Issuance of long-term debt, including financial liabilities designated at fair value	66,694	62,484
Repayment of long-term debt, including financial liabilities designated at fair value	(36,875)	(46,072)
Increase in minority interests	13	1,219
Dividend payments to/purchase from minority interests	(327)	(726)
<b>Net cash flow from/(used in) financing activities</b>	<b>48,150</b>	<b>16,404</b>
Effects of exchange rate differences	4,333	(3,354)
<b>Net increase/(decrease) in cash and cash equivalents</b>	<b>15,775</b>	<b>33,022</b>
Cash and cash equivalents, beginning of the period	136,090	91,042
<b>Cash and cash equivalents, end of the period</b>	<b>151,865</b>	<b>124,064</b>
<b>Cash and cash equivalents comprise:</b>		
Cash and balances with central banks	5,943	4,584
Money market paper <sup>1</sup>	101,467	77,466
Due from banks with original maturity of less than three months	44,455	42,014
<b>Total</b>	<b>151,865</b>	<b>124,064</b>

<sup>1</sup> Money market paper is included in the Balance sheet under Trading portfolio assets and Financial investments available-for-sale.

Cash paid as interest was CHF 47,175 million and CHF 36,106 million during first half 2007 and first half 2006, respectively.

# Notes to the Financial Statements (unaudited)

## Note 1 Basis of Accounting

---

UBS AG's ("UBS") consolidated financial statements (Financial Statements) are prepared in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) and stated in Swiss francs (CHF). These Financial Statements are presented in accordance with IAS 34 *Interim Financial Reporting*. In preparing the interim Financial Statements, the same accounting principles and methods of computation are applied as in the Financial Statements on 31 December 2006 and for the year then ended except for the changes set out below.

The interim Financial Statements are unaudited. In the opinion of management, all adjustments necessary for a fair presentation of the financial position, results of operations and cash flows for the interim periods have been made.

These interim Financial Statements should be read in conjunction with the audited Financial Statements included in the UBS Financial Report 2006.

### Changes in accounting policies and presentation

#### IFRS 7 Financial Instruments: Disclosures

On 1 January 2007, UBS adopted the disclosure requirements for financial instruments under IFRS 7. The new standard has no impact on recognition, measurement and presentation of financial instruments. Accordingly, the first-time adoption of IFRS 7 had no effect on Net profit and Equity. Rather, it requires UBS to provide disclosures in its financial statements that enable users to evaluate: a) the significance of financial instruments for the entity's financial position and performance, and b) the nature and extent of the credit, market and liquidity risks arising from financial instruments during the period and at the reporting date, and how the entity manages those risks. The disclosure principles of IFRS 7 complement the principles for recognizing, measuring and presenting financial assets and financial liabilities in IAS 32 *Financial Instruments: Presentation* and IAS 39 *Financial Instruments: Recognition and Measurement*. The new disclosure requirements will mainly impact UBS's annual 2007 Financial Statements rather than the quarterly Financial Statements.

UBS has entered into transactions for which fair value is determined using valuation models for which not all inputs are market-observable prices or rates. Such financial instruments are initially recognized in UBS's Financial Statements at the transaction price, which is generally the best indicator of fair value, although the value obtained from the relevant valuation model may differ. Where such differences arise, UBS is required by IFRS 7 to disclose: a) its accounting policy for recognizing that difference in profit or loss to reflect a change in factors (including time) that market participants would consider in setting a price, and b) the aggregate difference yet to be recognized in profit or loss at the beginning and end of the period and a reconciliation of changes in the balance of this difference (movement of deferred day 1 profit or loss). The respective accounting policy is reflected in Note 1 to the Financial Statements 2006. For the movement of the deferred day 1 profit or loss, refer to Note 9 of this report.

#### Net interest and trading income

Starting first quarter 2007, UBS provides a breakdown of total net interest and trading income by businesses (trading businesses, interest margin businesses, treasury activities and other) in Note 3.

#### Netting

In second quarter 2007, UBS concluded that it meets the criteria to offset Positive and Negative replacement values of OTC interest rate swaps transacted with London Clearing House (LCH). Under IFRS, positions are netted by currency and across maturities. The amount of replacement values netted was CHF 35,470 million at 31 December 2006. Furthermore, amounts included in Loans and Due to customers related to the Prime Brokerage business have been netted. At 31 December 2006, amounts netted were CHF 14,679 million. In both cases, the application of netting had no impact on UBS's Income statement, Earnings per share, credit exposure and regulatory capital.

## Note 2 Reporting by Business Group

For the six months ended 30 June 2007

Internal charges and transfer pricing adjustments are reflected in the performance of each business. Revenue-sharing agreements are used to allocate external customer revenues to a Business Group on a reasonable basis. Transactions between Business Groups are conducted at internally agreed transfer prices or at arm's length. The presentation of the business segments below reflects UBS's organization structure and management responsibilities. UBS's financial businesses are organized on a worldwide basis into three Business Groups and the Corporate Center. Global Wealth Management & Business Banking is segregated into three segments: Wealth Management International & Switzerland, Wealth Management US and Business Banking Switzerland. The Industrial Holdings segment holds all industrial operations controlled by the Group. In total, UBS reports seven business segments.

CHF million

Income
Credit loss (expense)/recovery
Total operating income
Personnel expenses
General and administrative expenses
Services (to)/from other business units
Depreciation of property and equipment
Amortization of intangible assets
Goods and materials purchased
Total operating expenses
<b>Business Group performance from continuing operations before tax</b>
<b>Business Group performance from discontinued operations before tax</b>
<b>Business Group performance before tax</b>
Tax expense on continuing operations
Tax expense on discontinued operations
<b>Net profit</b>

### Management reporting based on expected credit loss

For internal management reporting purposes, credit loss is measured using an expected loss concept. This table shows Business Group performance consistent with the way in which the businesses are managed and the way Business Group performance is measured. Expected credit loss reflects the average annual costs that are expected to arise from positions in the current portfolio that become impaired. The adjusted expected credit loss reported for each Business Group is the expected credit loss on its portfolio plus the difference between credit loss expense and expected credit loss, amortized over a three year period. The difference between these adjusted expected credit loss figures and the credit loss expense recorded at Group level for reporting purposes is reported in Corporate Center as adjusted expected credit loss.

Income
Adjusted expected credit loss
Total operating income
Personnel expenses
General and administrative expenses
Services (to)/from other business units
Depreciation of property and equipment
Amortization of intangible assets
Goods and materials purchased
Total operating expenses
<b>Business Group performance from continuing operations before tax</b>
<b>Business Group performance from discontinued operations before tax</b>
<b>Business Group performance before tax</b>
Tax expense on continuing operations
Tax expense on discontinued operations
<b>Net profit</b>

Financial Businesses							Industrial Holdings	UBS
Global Wealth Management & Business Banking			Global Asset Management	Investment Bank	Corporate Center			
Wealth Management International & Switzerland	Wealth Management US	Business Banking Switzerland						
6,273	3,304	2,630	2,075	12,479	2,222	718	29,701	
0	(1)	33	0	(17)	0	0	15	
6,273	3,303	2,663	2,075	12,462	2,222	718	29,716	
1,889	2,245	1,294	1,201	6,622	678	65	13,994	
493	495	540	277	1,720	641	39	4,205	
777	159	(327)	76	326	(1,091)	80	0	
43	39	28	42	100	371	5	628	
13	33	0	9	93	0	3	151	
						117	117	
3,215	2,971	1,535	1,605	8,861	599	309	19,095	
<b>3,058</b>	<b>332</b>	<b>1,128</b>	<b>470</b>	<b>3,601</b>	<b>1,623</b>	<b>409</b>	<b>10,621</b>	
					7		7	
<b>3,058</b>	<b>332</b>	<b>1,128</b>	<b>470</b>	<b>3,601</b>	<b>1,630</b>	<b>409</b>	<b>10,628</b>	
							1,678	
							(258)	
							<b>9,208</b>	
6,273	3,304	2,630	2,075	12,479	2,222	718	29,701	
(14)	(1)	114	0	(2)	(82)	0	15	
6,259	3,303	2,744	2,075	12,477	2,140	718	29,716	
1,889	2,245	1,294	1,201	6,622	678	65	13,994	
493	495	540	277	1,720	641	39	4,205	
777	159	(327)	76	326	(1,091)	80	0	
43	39	28	42	100	371	5	628	
13	33	0	9	93	0	3	151	
						117	117	
3,215	2,971	1,535	1,605	8,861	599	309	19,095	
<b>3,044</b>	<b>332</b>	<b>1,209</b>	<b>470</b>	<b>3,616</b>	<b>1,541</b>	<b>409</b>	<b>10,621</b>	
					7		7	
<b>3,044</b>	<b>332</b>	<b>1,209</b>	<b>470</b>	<b>3,616</b>	<b>1,548</b>	<b>409</b>	<b>10,628</b>	
							1,678	
							(258)	
							<b>9,208</b>	

## Note 2 Reporting by Business Group

For the six months ended 30 June 2006

Internal charges and transfer pricing adjustments are reflected in the performance of each business. Revenue-sharing agreements are used to allocate external customer revenues to a Business Group on a reasonable basis. Transactions between Business Groups are conducted at internally agreed transfer prices or at arm's length. The presentation of the business segments below reflects UBS's organization structure and management responsibilities. UBS's financial businesses are organized on a worldwide basis into three Business Groups and the Corporate Center. Global Wealth Management & Business Banking is segregated into three segments: Wealth Management International & Switzerland, Wealth Management US and Business Banking Switzerland. The Industrial Holdings segment holds all industrial operations controlled by the Group. In total, UBS reports seven business segments.

CHF million

Income
Credit loss (expense)/recovery
Total operating income
Personnel expenses
General and administrative expenses
Services (to)/from other business units
Depreciation of property and equipment
Amortization of intangible assets
Goods and materials purchased
Total operating expenses
<b>Business Group performance from continuing operations before tax</b>
<b>Business Group performance from discontinued operations before tax</b>
<b>Business Group performance before tax</b>
Tax expense on continuing operations
Tax expense on discontinued operations
<b>Net profit</b>

### Management reporting based on expected credit loss

For internal management reporting purposes, credit loss is measured using an expected loss concept. This table shows Business Group performance consistent with the way in which the businesses are managed and the way Business Group performance is measured. Expected credit loss reflects the average annual costs that are expected to arise from positions in the current portfolio that become impaired. The adjusted expected credit loss reported for each Business Group is the expected credit loss on its portfolio plus the difference between credit loss expense and expected credit loss, amortized over a three year period. The difference between these adjusted expected credit loss figures and the credit loss expense recorded at Group level for reporting purposes is reported in Corporate Center as adjusted expected credit loss.

Income
Adjusted expected credit loss
Total operating income
Personnel expenses
General and administrative expenses
Services (to)/from other business units
Depreciation of property and equipment
Amortization of intangible assets
Goods and materials purchased
Total operating expenses
<b>Business Group performance from continuing operations before tax</b>
<b>Business Group performance from discontinued operations before tax</b>
<b>Business Group performance before tax</b>
Tax expense on continuing operations
Tax expense on discontinued operations
<b>Net profit</b>



Financial Businesses							Industrial Holdings	UBS
Global Wealth Management & Business Banking			Global Asset Management	Investment Bank	Corporate Center			
Wealth Management International & Switzerland	Wealth Management US	Business Banking Switzerland						
5,389	2,858	2,567	1,549	11,659	294	389		24,705
(2)	0	92	0	31	0	0		121
5,387	2,858	2,659	1,549	11,690	294	389		24,826
1,621	1,860	1,239	628	6,182	607	81		12,218
421	438	540	167	1,512	580	52		3,710
730	135	(334)	35	384	(955)	5		0
39	36	32	11	74	374	7		573
4	24	0	0	29	9	3		69
						132		132
2,815	2,493	1,477	841	8,181	615	280		16,702
<b>2,572</b>	<b>365</b>	<b>1,182</b>	<b>708</b>	<b>3,509</b>	<b>(321)</b>	<b>109</b>		<b>8,124</b>
						681		681
<b>2,572</b>	<b>365</b>	<b>1,182</b>	<b>708</b>	<b>3,509</b>	<b>(321)</b>	<b>790</b>		<b>8,805</b>
								1,778
								84
								<b>6,943</b>
5,389	2,858	2,567	1,549	11,659	294	389		24,705
(15)	0	101	0	26	9	0		121
5,374	2,858	2,668	1,549	11,685	303	389		24,826
1,621	1,860	1,239	628	6,182	607	81		12,218
421	438	540	167	1,512	580	52		3,710
730	135	(334)	35	384	(955)	5		0
39	36	32	11	74	374	7		573
4	24	0	0	29	9	3		69
						132		132
2,815	2,493	1,477	841	8,181	615	280		16,702
<b>2,559</b>	<b>365</b>	<b>1,191</b>	<b>708</b>	<b>3,504</b>	<b>(312)</b>	<b>109</b>		<b>8,124</b>
						681		681
<b>2,559</b>	<b>365</b>	<b>1,191</b>	<b>708</b>	<b>3,504</b>	<b>(312)</b>	<b>790</b>		<b>8,805</b>
								1,778
								84
								<b>6,943</b>

### Note 3 Net Interest and Trading Income

Accounting standards require separate disclosure of net interest income and net trading income (see the tables on this and the next page). This required disclosure, however, does not take into account that net interest and trading income are generated by a range of different businesses. In many cases, a particular business can generate both net interest and trading income. Fixed income trading activity, for example, generates both trading profits and coupon income. UBS management therefore analyzes net interest and trading income according to the businesses that drive it. The second table below (labeled Breakdown by businesses) provides information that corresponds to this management view. Net income from trading businesses includes both interest and trading income generated by the Group's trading businesses and the Investment Bank's lending activities. Net income from interest margin businesses comprises interest income from the Group's loan portfolio. Net income from treasury and other activities reflects all income from the Group's centralized treasury function.

#### Net interest and trading income

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Net interest income	829	1,308	1,308	(37)	(37)	2,137	3,158
Net trading income	4,121	4,535	3,793	(9)	9	8,656	7,494
<b>Total net interest and trading income</b>	<b>4,950</b>	<b>5,843</b>	<b>5,101</b>	<b>(15)</b>	<b>(3)</b>	<b>10,793</b>	<b>10,652</b>

#### Breakdown by businesses

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Net income from trading businesses <sup>1</sup>	3,106	4,142	3,395	(25)	(9)	7,248	7,318
Net income from interest margin businesses	1,546	1,466	1,427	5	8	3,012	2,807
Net income from treasury activities and other	298	235	279	27	7	533	527
<b>Total net interest and trading income</b>	<b>4,950</b>	<b>5,843</b>	<b>5,101</b>	<b>(15)</b>	<b>(3)</b>	<b>10,793</b>	<b>10,652</b>

<sup>1</sup> Includes lending activities of the Investment Bank.

#### Net interest income

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Interest income</b>							
Interest earned on loans and advances	4,602	4,312	3,678	7	25	8,914	7,056
Interest earned on securities borrowed and reverse repurchase agreements	13,173	11,953	9,589	10	37	25,126	18,421
Interest and dividend income from trading portfolio	11,080	9,611	8,012	15	38	20,691	14,821
Interest income on financial assets designated at fair value	93	33	7	182		126	17
Interest and dividend income from financial investments available-for-sale	63	33	53	91	19	96	70
<b>Total</b>	<b>29,011</b>	<b>25,942</b>	<b>21,339</b>	<b>12</b>	<b>36</b>	<b>54,953</b>	<b>40,385</b>
<b>Interest expense</b>							
Interest on amounts due to banks and customers	7,334	6,742	4,451	9	65	14,076	8,194
Interest on securities lent and repurchase agreements	11,082	10,176	8,325	9	33	21,258	16,054
Interest and dividend expense from trading portfolio	5,393	3,900	4,360	38	24	9,293	7,372
Interest on financial liabilities designated at fair value	1,811	1,616	1,073	12	69	3,427	2,118
Interest on debt issued	2,562	2,200	1,822	16	41	4,762	3,489
<b>Total</b>	<b>28,182</b>	<b>24,634</b>	<b>20,031</b>	<b>14</b>	<b>41</b>	<b>52,816</b>	<b>37,227</b>
<b>Net interest income</b>	<b>829</b>	<b>1,308</b>	<b>1,308</b>	<b>(37)</b>	<b>(37)</b>	<b>2,137</b>	<b>3,158</b>

Interest includes forward points on foreign exchange swaps used to manage short-term interest rate risk on foreign currency loans and deposits.

### Note 3 Net Interest and Trading Income (continued)

#### Net trading income<sup>1</sup>

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Equities	3,150	2,828	1,658	11	90	5,978	3,525
Fixed income	(273)	318	1,046			45	1,805
Foreign exchange and other <sup>2</sup>	1,244	1,389	1,089	(10)	14	2,633	2,164
<b>Net trading income</b>	<b>4,121</b>	<b>4,535</b>	<b>3,793</b>	<b>(9)</b>	<b>9</b>	<b>8,656</b>	<b>7,494</b>

<sup>1</sup> Please refer to the table "Net Interest and Trading Income" on the previous page for the Net income from trading businesses (for an explanation, read the corresponding introductory comment).

<sup>2</sup> Includes cash & collateral trading and commodities.

Included in the Net trading income table are Net gains/(losses) of CHF (3,806) million for the quarter ended 30 June 2007, CHF (486) million for the quarter ended 31 March 2007, and CHF 2,902 million for the quarter ended 30 June 2006 related to Financial liabilities designated at fair value. Financial liabilities designated at fair value include the impact of UBS's own credit where market information indicates that it is reflected in the price at which UBS transacts with third parties. Products with UBS's own credit as a valuation input include certain structured debt instruments where either at inception or over their life, UBS receives cash flows that provide funding and thereby expose the counterparty to UBS credit risk. In all periods presented, for counterparties entering into products which are financial liabilities from UBS's perspective, the perception of UBS's credit risk has remained stable.

**Note 4 Net Fee and Commission Income**

<i>CHF million</i>	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Equity underwriting fees	727	481	550	51	32	1,208	885
Debt underwriting fees	635	474	386	34	65	1,109	744
Total underwriting fees	1,362	955	936	43	46	2,317	1,629
M&A and corporate finance fees	702	450	429	56	64	1,152	778
Brokerage fees	2,516	2,562	2,096	(2)	20	5,078	4,199
Investment fund fees	1,921	1,749	1,475	10	30	3,670	2,923
Fiduciary fees	71	70	60	1	18	141	118
Custodian fees	355	322	324	10	10	677	631
Portfolio and other management and advisory fees	1,925	1,932	1,539	0	25	3,857	3,125
Insurance-related and other fees	117	110	138	6	(15)	227	245
Total securities trading and investment activity fees	8,969	8,150	6,997	10	28	17,119	13,648
Credit-related fees and commissions	65	71	66	(8)	(2)	136	131
Commission income from other services	258	294	268	(12)	(4)	552	543
Total fee and commission income	9,292	8,515	7,331	9	27	17,807	14,322
Brokerage fees paid	652	679	521	(4)	25	1,331	968
Other	541	440	388	23	39	981	703
Total fee and commission expense	1,193	1,119	909	7	31	2,312	1,671
<b>Net fee and commission income</b>	<b>8,099</b>	<b>7,396</b>	<b>6,422</b>	<b>10</b>	<b>26</b>	<b>15,495</b>	<b>12,651</b>

## Note 5 Other Income

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Associates and subsidiaries</b>							
Net gains from disposals of consolidated subsidiaries	(59)	(1)	1			(60)	4
Net gains from disposals of investments in associates	(1)	0	0			(1)	0
Equity in income of associates	61	33	32	85	91	94	78
<b>Total</b>	<b>1</b>	<b>32</b>	<b>33</b>	<b>(97)</b>	<b>(97)</b>	<b>33</b>	<b>82</b>
<b>Financial investments available-for-sale</b>							
Net gains from disposals	2,466	37	392		529	2,503	812
Impairment charges	(4)	(11)	(4)	64	0	(15)	(5)
<b>Total</b>	<b>2,462</b>	<b>26</b>	<b>388</b>		<b>535</b>	<b>2,488</b>	<b>807</b>
Net income from investments in property <sup>1</sup>	30	18	10	67	200	48	20
Net gains from investment properties <sup>2</sup>	17	(1)	5		240	16	9
Other	78	32	60	144	30	110	95
<b>Total other income from Financial Businesses</b>	<b>2,588</b>	<b>107</b>	<b>496</b>		<b>422</b>	<b>2,695</b>	<b>1,013</b>
Other income from Industrial Holdings	360	137	99	163	264	497	127
<b>Total other income</b>	<b>2,948</b>	<b>244</b>	<b>595</b>		<b>395</b>	<b>3,192</b>	<b>1,140</b>

<sup>1</sup> Includes net rent received from third parties and net operating expenses. <sup>2</sup> Includes unrealized and realized gains from investment properties at fair value.

In late June 2007, UBS disposed of its 20.7% stake in Julius Baer by launching an accelerated bookbuilding transaction for a 15.23% stake (33,991,870 shares, price of CHF 84.00 per share) and selling the remaining 5.47% (12,222,222 shares, price of CHF 89.66 per share) to Julius Baer for a total consideration of CHF 3,951 million. UBS received the Julius Baer shares as part of the consideration in connection with the sale of Private Banks & GAM to Julius Baer in December 2005. UBS had agreed to certain lock-up obligations which expired on 25 May 2007. The interest in Julius Baer was accounted for as a Financial investment available-for-sale, and the sale led to a release of gains, which were previously deferred in Equity, to Net profit of CHF 1,950 million pre-tax in second quarter. On a post-tax basis, the gain on sale was CHF 1,926 million.

**Note 6 Personnel Expenses**

<i>CHF million</i>	Quarter ended			% change from		Year to date	
	<b>30.6.07</b>	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Salaries and bonuses	<b>5,806</b>	5,645	4,866	3	19	11,451	9,906
Contractors	<b>156</b>	159	198	(2)	(21)	315	395
Insurance and social security contributions	<b>461</b>	362	327	27	41	823	720
Contribution to retirement plans	<b>228</b>	225	179	1	27	453	435
Other personnel expenses	<b>502</b>	450	401	12	25	952	762
<b>Total personnel expenses</b>	<b>7,153</b>	6,841	5,971	5	20	13,994	12,218

## Note 7 General and Administrative Expenses

CHF million	Quarter ended			% change from		Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
Occupancy	397	384	339	3	17	781	684
Rent and maintenance of IT and other equipment	180	179	166	1	8	359	323
Telecommunications and postage	232	250	221	(7)	5	482	442
Administration	268	231	159	16	69	499	388
Marketing and public relations	154	145	141	6	9	299	280
Travel and entertainment	291	232	224	25	30	523	419
Professional fees	305	216	223	41	37	521	414
Outsourcing of IT and other services	301	281	256	7	18	582	498
Other	154	5	54		185	159	262
<b>Total general and administrative expenses</b>	<b>2,282</b>	1,923	1,783	19	28	4,205	3,710

## Note 8 Earnings per Share (EPS) and Shares Outstanding

	30.6.07	Quarter ended		% change from		Year to date	
		31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06

### Basic earnings (CHF million)

<b>Net profit attributable to UBS shareholders</b>	<b>5,622</b>	3,275	3,147	72	79	8,897	6,651
from continuing operations	<b>5,362</b>	3,270	3,095	64	73	8,632	6,157
from discontinued operations	<b>260</b>	5	52		400	265	494

### Diluted earnings (CHF million)

Net profit attributable to UBS shareholders	<b>5,622</b>	3,275	3,147	72	79	8,897	6,651
Less: (Profit)/loss on equity derivative contracts	<b>(2)</b>	(13)	(15)	85	87	(1)	(11)
<b>Net profit attributable to UBS shareholders for diluted EPS</b>	<b>5,620</b>	3,262	3,132	72	79	8,896	6,640
from continuing operations	<b>5,360</b>	3,257	3,080	65	74	8,631	6,146
from discontinued operations	<b>260</b>	5	52		400	265	494

	30.6.07	Quarter ended		% change from		Year to date	
		31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Weighted average shares outstanding</b>	<b>1,938,529,609</b>	1,935,591,342	1,990,096,468	0	(3)	1,937,060,476	1,982,049,752
Potentially dilutive ordinary shares resulting from unvested exchangeable shares, options and warrants outstanding	<b>53,785,651</b>	77,035,413	83,187,777	(30)	(35)	64,259,038	87,632,548
<b>Weighted average shares outstanding for diluted EPS</b>	<b>1,992,315,260</b>	2,012,626,755	2,073,284,245	(1)	(4)	2,001,319,514	2,069,682,300

	30.6.07	Quarter ended		% change from		Year to date	
		31.3.07	30.6.06	1Q07	2Q06	30.6.07	30.6.06
<b>Earnings per share (CHF)</b>	<b>2.90</b>	1.69	1.58	72	84	4.59	3.36
Basic	<b>2.90</b>	1.69	1.58	72	84	4.59	3.36
from continuing operations	<b>2.77</b>	1.69	1.56	64	78	4.46	3.11
from discontinued operations	<b>0.13</b>	0.00	0.02		550	0.13	0.25
Diluted	<b>2.82</b>	1.62	1.51	74	87	4.45	3.21
from continuing operations	<b>2.69</b>	1.62	1.49	66	81	4.31	2.97
from discontinued operations	<b>0.13</b>	0.00	0.02		550	0.14	0.24

	30.6.07	As of		% change from	
		31.3.07	30.6.06	31.3.07	30.6.06
<b>Shares outstanding</b>	<b>2,073,419,262</b>	2,106,123,317	2,178,960,044	(2)	(5)
Total ordinary shares issued	<b>2,073,419,262</b>	2,106,123,317	2,178,960,044	(2)	(5)
Second trading line treasury shares					
2005 program			74,200,000		
2006 program		33,020,000	4,320,000		
2007/2010 program	<b>19,030,000</b>	7,210,000			
Other treasury shares	<b>124,729,722</b>	125,528,986	123,663,442	(1)	1
Total treasury shares	<b>143,759,722</b>	165,758,986	202,183,442	(13)	(29)
<b>Shares outstanding</b>	<b>1,929,659,540</b>	1,940,364,331	1,976,776,602	(1)	(2)

<sup>1</sup> Includes an average of 518,591 and 462,012 exchangeable shares for the quarters ended 30 June 2007 and 31 March 2007, respectively, and a year to date average of 490,302 shares for 30 June 2007 that can be exchanged into the same number of UBS shares.



## Note 9 Deferred Day 1 Profit or Loss

The table reflects financial instruments for which fair value is determined using valuation models where not all inputs are market-observable. Such financial instruments are initially recognized in UBS's Financial Statements at their transaction price although the values obtained from the relevant valuation model on day 1 may differ. The table shows the aggregate difference yet to be recognized in profit or loss at the beginning and end of the period and a reconciliation of changes in the balance of this difference (movement of deferred day 1 profit or loss).

CHF million	Quarter ended		
	30.6.07	31.3.07	30.6.06
<b>Balance at the beginning of the period</b>	<b>979</b>	951	1,423
Deferred profit/(loss) on new transactions	<b>483</b>	331	265
Recognized (profit)/loss in the income statement	<b>(396)</b>	(303)	(425)
Revision to fair value estimates	<b>(224)</b>		
Foreign currency translation	<b>4</b>	0	(77)
<b>Balance at the end of the period</b>	<b>846</b>	979	1,186

## Note 10 Currency Translation Rates

The following table shows the principal rates used to translate the financial statements of foreign entities into Swiss francs:

	Spot rate As of			Average rate Quarter ended			Average rate Year to date	
	30.6.07	31.3.07	30.6.06	30.6.07	31.3.07	30.6.06	30.6.07	30.6.06
1 USD	<b>1.22</b>	1.22	1.22	<b>1.22</b>	1.23	1.23	<b>1.22</b>	1.26
1 EUR	<b>1.65</b>	1.62	1.56	<b>1.65</b>	1.62	1.56	<b>1.64</b>	1.57
1 GBP	<b>2.45</b>	2.39	2.26	<b>2.43</b>	2.41	2.27	<b>2.42</b>	2.27
100 JPY	<b>0.99</b>	1.03	1.07	<b>1.00</b>	1.03	1.08	<b>1.02</b>	1.09

## Note 11 Changes in organization

---

### Acquisitions

#### UBS Securities

On 13 April 2007, UBS completed the acquisition of an equity stake of 20% in the newly established UBS Securities Co. Ltd. (UBSS) in China for a total consideration of approximately RMB 2.4 billion (CHF 369 million). The cost of the acquisition consisted of cash payments of approximately RMB 2.1 billion (CHF 324 million) including transaction costs and liabilities settled as well as the assumption of liabilities of approximately RMB 0.3 billion (CHF 45 million). On the basis of its current rights and obligations, UBS has significant influence and applies the equity method of accounting. Following approvals by Chinese regulators, UBSS commenced operations in December 2006 on the basis of a comprehensive set of securities licenses. UBSS is active in both primary and secondary domestic equities and fixed income businesses, in discretionary asset management, corporate advisory and mergers and acquisitions services, and in wealth management.

#### Daehan Investment Trust Management Company

In May 2007, UBS entered into a stock purchase agreement with Hana Daetoo Securities (formerly Daehan Investment & Securities Company Ltd.), a wholly owned subsidiary of Hana Financial Group, to acquire 51% of Daehan Investment Trust Management Company Ltd. (DIMCO). The transaction closed on 27 July 2007. DIMCO will be integrated into UBS Global Asset Management and will be known as UBS Hana Asset Management Company Ltd. internationally, and as Hana UBS Asset Management in Korea. At closing, DIMCO managed around KRW 19.9 trillion of assets (CHF 26.4 billion). The cost of the business combination includes a fixed cash component of KRW 150 billion (CHF 198 million) and

an immediate payment of KRW 30 billion (CHF 40 million), subject to customary purchase price adjustment and to an earn-out claw back of up to KRW 30 billion (CHF 40 million) over the next three to five years.

### Discontinued operations

#### Private Banks & GAM

In second quarter, upon the sale of UBS's 20.7% stake in Julius Baer, UBS released a deferred tax liability of approximately CHF 275 million to the profit and loss account. This deferred tax liability had been recognized in connection with the receipt of Julius Baer shares on the sale of Private Banks & GAM in December 2005, but was not ultimately incurred due to the manner of realization of the Julius Baer investment. The tax expense from the recognition of the deferred tax liability was booked in discontinued operations in 2005, and therefore the release has also been reflected in discontinued operations.

#### DRCM closure

UBS Global Asset Management performance from continuing operations before tax includes costs for the DRCM closure of CHF 384 million. These costs are reflected in Personnel expenses (CHF 318 million), General and administrative expenses (CHF 38 million) and impairments reflected in Depreciation of property and equipment (CHF 28 million). More than 50% of the Personnel expenses recorded relate to accelerated amortization of deferred compensation of former DRCM employees leaving UBS. UBS Group tax expense on continuing operations includes a credit of CHF 155 million related to DRCM restructuring costs.

## Note 12 Litigation

---

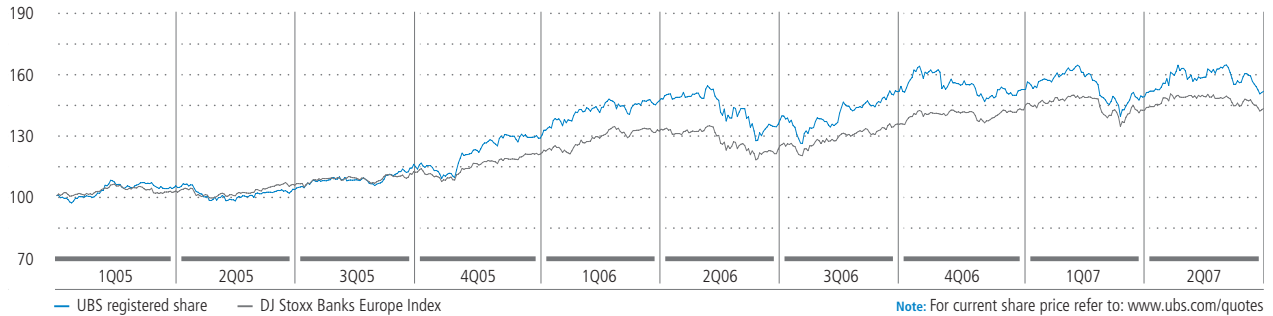
- a) **InsightOne:** In early July 2007, UBS agreed to a settlement of the InsightOne case after the New York State Attorney General filed a civil complaint regarding UBS's fee-based brokerage program for private clients in the United States in December 2006. UBS denies that the program was part of a scheme to disadvantage clients but chose to settle to bring the proceedings to an end. Under the settlement, UBS will pay a total of USD 23.3 million, of which USD 21.3 million will be paid to certain current and former InsightOne customers pursuant to an agreed-upon remediation plan, and USD 2 million will be paid in penalties. In 2006, UBS established provisions sufficient to cover the settlement, and therefore the settlement will not impact UBS's Net profit in 2007.
- b) **Tax Shelter:** In connection with a criminal investigation of tax shelters, the United States Attorney's Office for the Southern District of New York (US Attorney's Office) is examining UBS's conduct in relation to certain tax-oriented transactions in which UBS and others engaged during the years 1996-2000. Some of these transactions were subject to the Deferred Prosecution Agreement which the accounting firm KPMG LLP entered into with the US Attorney's Office in August 2005, and are at issue in *United States v. Stein*, S1 05 Cr. 888 (LAK). UBS is cooperating with the government's investigation.
- c) **Municipal Bonds:** In November 2006, UBS and others received subpoenas from the US Department of Justice, Antitrust Division, and the US Securities and Exchange Commission. These subpoenas concern UBS's conduct relating to derivative transactions entered into with municipal bond issuers, and to the investment of proceeds of municipal bond issuances. UBS is cooperating in these investigations.
- d) **HealthSouth:** UBS is defending itself in two purported securities class actions brought in the US District Court of the Northern District of Alabama by holders of stock and bonds in HealthSouth Corp. UBS also is a defendant in HealthSouth derivative litigation in Alabama State Court and has responded to an SEC investigation relating to UBS's role as a banker for HealthSouth.
- e) **Bankruptcy Estate of Enron:** In June 2007, UBS and Enron settled adversarial proceedings in the US Bankruptcy Court for the Southern District of New York brought by Enron to avoid and recover payments made prior to filing for bankruptcy in connection with equity forward and swap transactions. UBS believes it had valid defenses to all of Enron's claims but chose to settle to eliminate the uncertainty created by the proceeding. Under the terms of the settlement, UBS paid Enron USD 115 million and waived a proof of claim for approximately USD 5.5 million that UBS filed in Enron's bankruptcy case. In 2006, UBS recognized a provision for more than half of the settlement amount, with the difference recognized in second quarter 2007. Therefore, the settlement will not materially impact UBS's Net profit in 2007.
- f) **Parmalat:** UBS is involved in a number of proceedings in Italy related to the bankruptcy of Parmalat. These proceedings include, inter alia, claw back proceedings against UBS Limited in connection with a structured finance transaction. Further, UBS is a defendant in two civil damages claims brought by Parmalat, of which one relates to the same structured finance transaction against UBS Limited, while the other against UBS AG relates to certain derivative transactions. In addition, UBS Limited and two UBS employees are the subject of criminal proceedings in Milan, while four UBS current or former employees have been served with a notice of closure of criminal investigations in Parma. Finally, UBS is a defendant in civil actions brought by individual investors on the back of the criminal proceedings in Milan. UBS denies the allegations made against itself and against its employees in these matters and is defending itself vigorously.

# UBS Registered Shares

## UBS share price chart vs DJ Stoxx banks

in %

3 January 2005 – 29 June 2007



UBS ordinary shares are registered shares with a par value of CHF 0.10 per share. They are issued in the form of Global Registered Shares (GRS). A Global Registered Share is a security that provides direct and equal ownership for all shareholders. It can be traded and transferred across applicable borders without the need for conversion, with identical shares traded on different stock exchanges in different currencies. The share is listed on the Swiss (traded on virt-x), New York and Tokyo stock exchanges.

### Ticker symbols

Trading exchange	Bloomberg	Reuters
virt-x	UBSN.VX	UBSN.VX
New York Stock Exchange	UBS.US	UBS.N
Tokyo Stock Exchange	8657.JP	UBS.T

### Security identification codes

ISIN	CH0024899483
Valoren	2.489.948
Cusip	CINS H89231 33 8

**Cautionary statement regarding forward-looking statements** | This communication contains statements that constitute "forward-looking statements", including, but not limited to, statements relating to the implementation of strategic initiatives and other statements relating to our future business development and economic performance. While these forward-looking statements represent our judgments and future expectations concerning the development of our business, a number of risks, uncertainties and other important factors could cause actual developments and results to differ materially from our expectations. These factors include, but are not limited to, (1) general market and macro-economic trends, (2) legislative developments, governmental and regulatory trends, (3) movements in local and international securities markets, currency exchange rates and interest rates, (4) competitive pressures, (5) technological developments, (6) changes in the financial position or creditworthiness of our customers, obligors and counterparties and developments in the markets in which they operate, (7) management changes and changes to our Business Group structure and (8) other key factors that we have indicated could adversely affect our business and financial performance which are contained in other parts of this document and in our past and future filings and reports, including those filed with the SEC. More detailed information about those factors is set forth elsewhere in this document and in documents furnished by UBS and filings made by UBS with the SEC, including UBS's Annual Report on Form 20-F for the year ended 31 December 2006. UBS is not under any obligation to (and expressly disclaims any such obligation to) update or alter its forward-looking statements whether as a result of new information, future events, or otherwise.

Imprint | Publisher: UBS AG, Switzerland | Language: English | SAP-No. 80834E-0703

© UBS 2007. The key symbol and UBS are among the registered and unregistered trademarks of UBS. All rights reserved.



UBS AG  
P.O. Box, CH-8098 Zurich  
P.O. Box, CH-4002 Basel

[www.ubs.com](http://www.ubs.com)

Frankfurt am Main, den 6. September 2007

**UBS AG, handelnd durch die Niederlassung [London] [Jersey]**

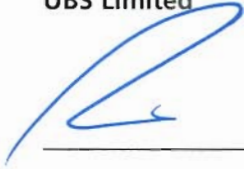


Volker Greve



Jürgen Steines

**UBS Limited**



Stefanie Ganz



Stefanie Weber